

Pflege- & Montageanleitung

SOJAG

EVEREST SERIE

12' Gerätehauses Alle Größen

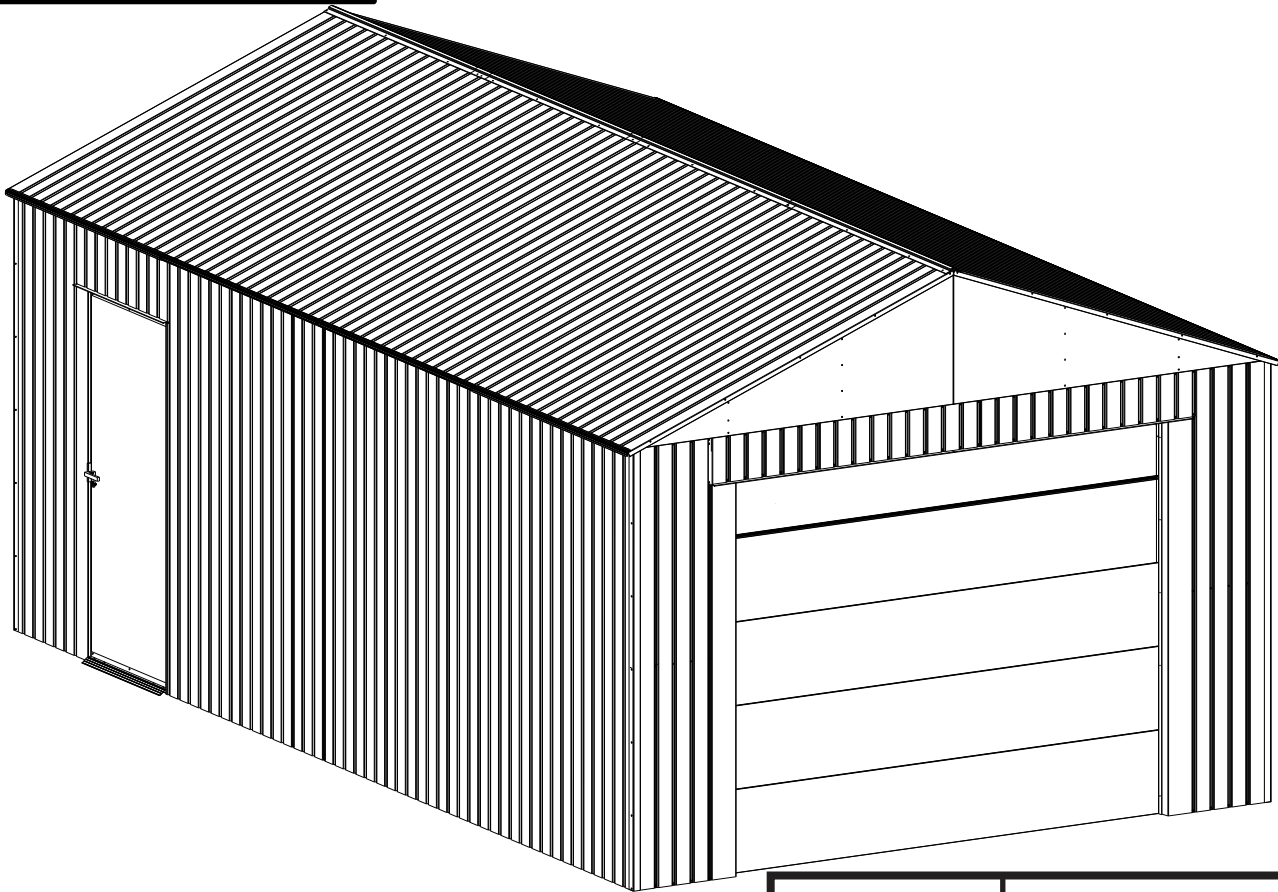


Vorsicht

scharfe Kanten *

Zur Verringerung der Verletzungsgefahr müssen stets Handschuhe getragen werden!





Grundabmessungen:	142.13" x 119.25" 361,0 cm x 302,9 cm
Zusätzlich per Modul	142.13" x 60" 361,0 cm x 152,4 cm

ABMESSUNGEN DES AUSGANGSGERÄTEHAUSES

† Abgerundet auf den nächsten Fuß

Ungefähre Größe [†]	Lagerbereich		Außenabmessungen (Von Dachkante zu Dachkante)			Innenabmessungen			Türöffnung	
			Breite	Tiefe	Höhe	Breite	Tiefe	Höhe	Breite	Höhe
12' x 10'	116 Sq. Ft.	1043 Cu. Ft.	146.13"	123.56"	123.48"	141.13"	118.30"	122.23"	28.30"	78.35"
									(Rolltor)	
									95.00"	83.66"
3,7 m x 3,0 m	10,8 m ²	29,5 m ³	371,2cm	313,8 cm	313,6 cm	358,5 cm	300,5 cm	310,5 cm	71,9 cm	199,0 cm
									(Rolltor)	
									241,3 cm	212,5 cm

Jedes weitere Modul hat eine Länge von 60" (152,4 cm) und fügt einen zusätzlichen Stauraum von 59 Quadratfuß (5,4 m²) und 529 Kubikfuß (15,0 m³) hinzu.

* Weitere Einzelheiten über die Sicherheit im Innenteil.

GB: Assembly manual in additional languages available online.
Scan QR code below to access.

FR: Manuel de montage disponible en ligne dans d'autres langues.
Pour y accéder, scannez le code QR ci-dessous.

DE: Montageanleitung in zusätzlichen Sprachen online verfügbar.
Scannen Sie den QR-Code unten, um darauf zuzugreifen.

IT: Manuale dell'assemblea in altre lingue disponibile online.
Per accedere effettua la scansione del codice QR in basso.

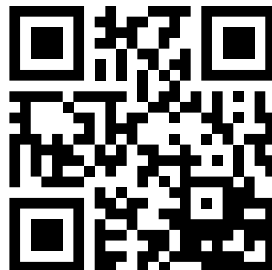
DT: Samlingshåndbog i yderligere sprog til rådighed online.
Scan QR kode nedenunder for at få adgang.

SK: Na internete je k dispozícii návod na zostavenie v ďalších jazykoch.
Dostanete sa k nemu naskenovaním kódu QR.

CZ: Návod k montáži v dalších jazycích je k dispozici v online verzi.
přístup získáte po naskenování QR kódu níže.

DE: Monteringsmanual på ytterligare språk tillgängliga online.
Skanna QR-kod nedan för att komma åt.

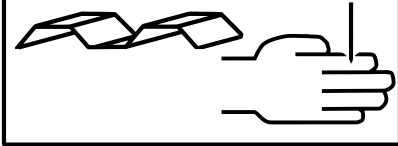
RM: Manualul de asamblare în alte limbi disponibile online.
Scanați codul de mai jos pentru a accesa.



SICHERHEIT UND INSTANDHALTUNG

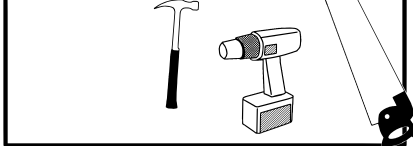
Die Sicherheitsmaßnahmen **MÜSSEN** jederzeit befolgt werden, während Ihr Schuppen montiert wird!

scharfe Kanten



Verschiedene Teile Ihres Schuppens müssen vorsichtig gehandhabt werden, denn viele haben scharfe Kanten. Bitte tragen Sie Arbeitshandschuhe, Schutzbrille und langärmelige Kleidung, wenn Sie Ihren Schuppen montieren oder instand halten.

stets vorsichtig mit Werkzeug umgehen

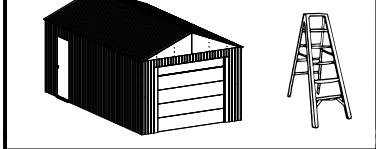


Gehen Sie mit den Werkzeugen, mit denen Sie diesen Schuppen montieren, vorsichtig um. Machen Sie sich insbesondere mit der Bedienung aller Elektrowerkzeuge vertraut.



Versuchen Sie **NICHT**, Ihren Schuppen an einem windigen Tag aufzustellen. Die großen, flächigen Bauteile könnten wie ein Segel vom Wind erfasst und herumgeschleudert werden, was die Aufstellarbeiten erschwert und gefährlich macht.

Dach nicht punktuell belasten



Belasten Sie das Dach des Schuppens **NIEMALS** punktuell mit Ihrem Gewicht. Vergewissern Sie sich bei Gebrauch einer Stehleiter, dass sie vollständig aufgeklappt ist und auf ebenerdig steht, bevor Sie sie besteigen.

Kinder und Haustiere von der Baustelle fernhalten



Halten Sie Kinder und Haustiere während der Montage und bis der Schuppen vollständig aufgestellt ist vom Aufstellplatz fern. Dies hilft, Ablenkungen und damit einhergehende Unfälle zu verhindern.

WICHTIGER HINWEIS ZUR VERANKERUNG

- Ihr Schuppen **MUSS** verankert werden, um Schäden durch Wind zu verhindern. Näheres entnehmen Sie bitte der Verankerungsseite.
- Sie brauchen ein vorübergehendes Verankerungssystem, falls Sie während der Montage eine Pause machen möchten.

Außenpflege:

Damit Sie lange Freude an Ihrem Schuppen haben, sollten die Außenflächen gereinigt. Wir empfehlen, sie mit einer milden Seifenlauge abzuwaschen. Reinigen Sie Ihren Schuppen **NICHT** mit dem Hochdruckreiniger.

Brennbare und ätzende Stoffe müssen in luftdichten Behältern gelagert werden, die zur Lagerung von Chemikalien und/oder Brennstoffen vorgesehen sind. Ätzende Chemikalien wie z. B. Dünger, Insektenvernichter und Unkrautvernichter sollten sofort von den Innen- und Außenflächen abgewischt werden. Durch die Lagerung von Chemikalien entstandener Rost wird nicht von der Gewährleistung abgedeckt.

Rostschutzmaßnahmen können helfen zu verhindern, dass Rost entsteht, oder ihn schnell aufhalten, sobald er auftritt.

- Vermeiden Sie es, die Oberflächenbeschichtung an der Innen- und Außenseite zu beschädigen oder zu kratzen.
- Halten Sie das Dach und den Bodenbereich stets frei von Verunreinigungen und Blättern, denn dort kann sich Feuchtigkeit ansammeln und gespeichert werden. Blätter können doppelt schädlich sein, denn sie geben beim Verrotten Säure ab.
- Bessern Sie Kratzer oder Beschädigungen und alle Bereiche mit sichtbarem Rost so schnell wie möglich aus. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche frei von Feuchtigkeit, Ölen, Schmutz oder Dreck ist und tragen Sie dann eine gleichmäßig dicke Schicht eines hochwertigen Ausbesserungslacks auf.
- Verschiedene Lackhersteller bieten Produkte zur Rostbehandlung und -abdeckung an. Falls Oberflächenrost an Ihrem Schuppen erscheint, empfehlen wir, diese Bereiche so schnell wie möglich unter Befolgung der Anweisungen des Lackherstellers Ihrer Wahl zu behandeln.
- Unsere Kundendienstabteilung kann Ihnen die Farbmischformel für die Farbe Ihres Schuppens geben. Wir haben auch Ausbesserungslack zum Ausbessern kleiner Beschädigungen und Kratzer.

Dach: Halten Sie das Dach frei von Blättern und Schnee. Hohe Schneelasten auf den Dach können den Schuppen beschädigen und es gefährlich machen, ihn zu betreten.

Verschlüsse: Verschlüsse regelmäßig prüfen und ggf. nachziehen.

Allgemeines: Waschen Sie aufgedruckte Teilenummern auf lackierten Blechen mit Wasser und Seife ab.

Bitte beachten Sie, dass der Hersteller weder für die Folgen haftet, wenn ein Geräteschuppen nicht nach dieser Anleitung aufgestellt wurde, noch für Schäden aufgrund der Witterung oder höherer Gewalt.

Bewahren Sie diese Pflege- und Montageanleitung zum Nachschlagen auf.

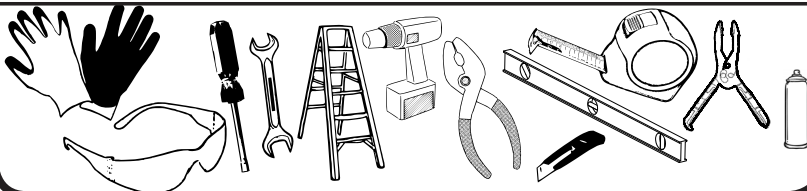
MONTAGETIPPS UND -WERKZEUGE

Achten Sie immer auf das Wetter: Versichern Sie sich, dass Sie für die Montage einen windstillen Tag ohne Regen auswählen. Versuchen Sie NIE, ein Gerätehaus an einem windigen Tag zu montieren. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn der Boden naß oder schlammig ist.

Arbeiten Sie im Team: Mindestens zwei Personen werden für die Montage des Gerätehauses benötigt. Eine Person hält die Teile oder Paneele, während die andere sie verschraubt und die Werkzeuge benutzt. Dadurch wird der Montagevorgang schneller und sicherer.

Werkzeuge und Materialien: Nachstehend eine Liste der Werkzeuge und Materialien, die Sie unbedingt für den Zusammenbau des Gerätehauses benötigen. Wählen Sie die Verankerungsmethode und die Art des Sockels, die Sie vorziehen, und vervollständigen Sie die Liste der Materialien, die Sie benötigen.

NACHSTEHEND, WAS SIE BENÖTIGEN



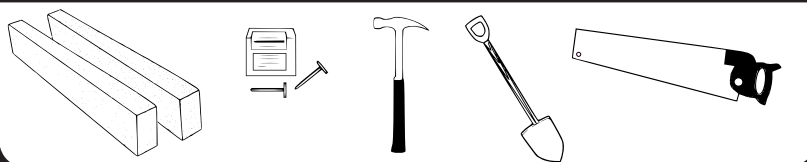
- Schutzhandschuhe
- Schutzbrille
- Steckschlüssel oder Schraubenschlüssel
- Stufenleiter 8'
- Bohrmaschine (schnurlos, variable Geschwindigkeiten)
- Zange
- Allzweckmesser oder Schere
- Wasserwaage
- Maßband
- Klemme
- Sprühschmiermittel

EMPFOHLENE ZEITSPARER



- Vierkant
- Schnur (um den Rahmen rechtwinklig zu machen)
- Pfriem (zur Ausrichtung der Bohrungen)

WERKZEUGE ZUR VORBEREITUNG DES FUNDAMENTS



- Holz und/oder Beton
- Hammer und Nägel
- Spaten oder Schaufel
- Handsäge oder Motorsäge

Wahl und Vorbereitung des Bauplatzes: Vor der Montage des Gerätehauses müssen Sie sich entscheiden, wo Sie es errichten möchten. Der bestmögliche Bauplatz ist eben mit einer guten Drainage.

• Sehen Sie genügend Arbeitsraum vor, so dass Teile leicht in die Montageposition gebracht werden können. Versichern Sie sich, dass am Eingang genügend Freiplatz bleibt, um die Türen komplett öffnen zu können. Es muß außerdem genügend Platz außerhalb des Gerätehauses vorgesehen werden, damit die Blechschrauben von außen aus verschraubt werden können.

• Das Fundament sollte vor dem Zusammenbau der Teile gebaut und das Verankerungssystem nutzungsbereit sein.

Basis

Die Basis für Ihr Gebäude

Betonplatte

Die Platte sollte mindestens 4" (10,2 cm) dick sein. Sie muss eben und flach sein, um eine gute Abstützung des Rahmens zu gewährleisten.

Nachfolgend finden Sie die empfohlenen Materialien für Ihre Basis.

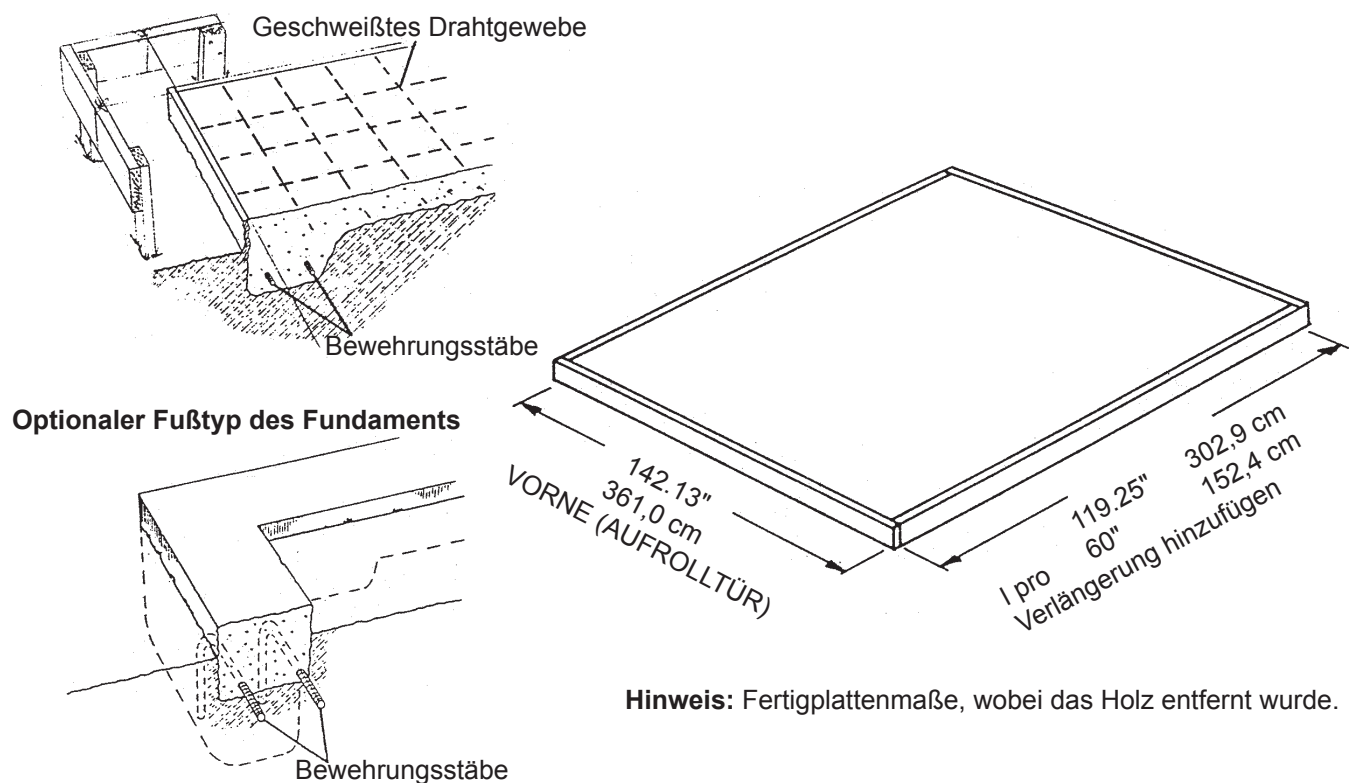
- 2 x 4's (38 mm x 89 mm) (wird nach dem Aushärten des Betons entfernt)
- Beton Blatt aus 6 milchigem Kunststoff
- Wir empfehlen für einen ausreichend festen Beton die Verwendung einer Mischung aus:
1 teil Zement 3 Teile erbsengroßer Schotter 2 1/2 Teile sauberer Sand

Vorbereiten der Baustelle/Konstruktion einer Basis

1. Graben Sie ein, 6" (15,2 cm) tiefes Quadrat in den Boden (Gras entfernen).
2. Füllen Sie bis zu 4" (10,2 cm) im Quadrat mit Kies und stampfen Sie ihn fest.
3. Decken Sie den Kies mit einer Folie aus 6 milchigem Kunststoff ab.
4. Konstruieren Sie einen Holzrahmen aus vier Brettern je 2x4 (38 mm x 89 mm).
Holz
5. Gießen Sie Beton ein, um das Loch und den Rahmen auszufüllen, was zu einem insgesamt 4" (10,2 cm) dicken Beton führt. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche eben ist.

Warten Sie 3 - 5 Stunden für den Bau und eine Woche für die Aushärtungszeit des Betons

Hinweis: Überprüfen Sie vor Baubeginn die örtlichen Bauvorschriften auf Fundamente, Lage und andere Anforderungen.



Hinweis: Fertigplattenmaße, wobei das Holz entfernt wurde.

Verankerung

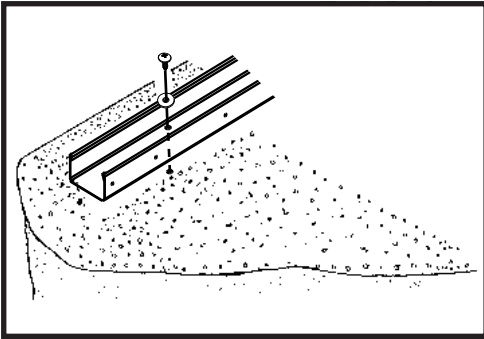
Verankerung des Gerätehauses

Es ist wichtig, daß nach der Montage des Gerätehauses der gesamte Bodenrahmen verankert wird.

Wir empfehlen eine der unten aufgeführten Methoden dazu:

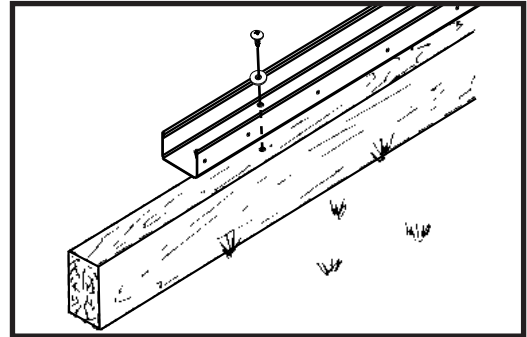
Verankerung in Beton:

Für gegossenes Betonfundament, Boden oder Waschbetonplatten: 1/4" x 2" (6 mm x 51 mm) Schwellenschraube benutzen.



Verankerung in Holz:

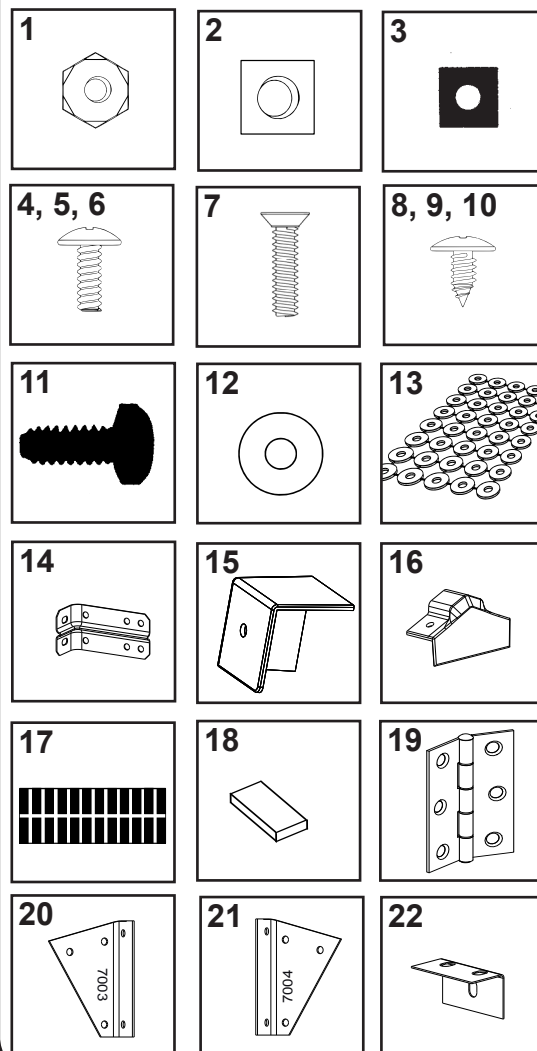
1/4" (6 mm) - Holzschrauben benutzen. Die Rahmen weisen 1/4" (6 mm) - Bohrungen auf, die eine ordnungsgemäße Verankerung sichern.



KLEINTEILELISTE...

Lfd. Nr.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge	<input checked="" type="checkbox"/> Vorhanden
1	65103	Sechskantmutter (#8-32)	18	
2	65101	Vierkantmutter (1/4-20)	10	
3	65106	Vierkantmutter (#10-32)	240	
4	65943	Schraube (Nackt) (#10-32 x 7/16) (10 mm)	140	
5	65943	Schraube (Wandfarbe) (#10-32 x 7/16) (10 mm)	64	
6	65943	Schraube (Dachfarbe) (#10-32 x 7/16) (10 mm)	36	
7	66783	Flachkopfschraube (#8-32x12)	18	
8	66611	Lechschraube (Nackt) (#10AB x 1/2) (13 mm)	244	
9	66611	Lechschraube (Wandfarbe) (#10AB x 1/2) (13 mm)	380	
10	66611	Lechschraube (Dachfarbe) (#10AB x 1/2) (13 mm)	246	
11	65989	Sechskantschraube (#1/4-20x1/2)	10	
12	65020	Flache Unterlegscheibe	8	
13	66646	Unterlegscheibe	18	
14	6228	Schienenunterstützung	2	
15	60H	Eckkappe	4	
16	30003	Spitzenkappe	2	
17	30005	VHB-Band	1	
18	30018	Alkohol-Wischtuch-Paket	2	
19	66609	Scharrier	3	
20	7003	Linke Querscheibe	6	
21	7004	Rechte Querscheibe	6	
22	7022	Traufhalterung	4	

Ansichten der Kleinteile nach Lfd. Nr.



Erweiterung 1205M				
Lfd. Nr.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge	<input checked="" type="checkbox"/> Vorhanden
3	65106	Vierkantmutter (#10-32)	44	
4	65943	Schraube (Nackt) (#10-32 x 7/16) (10 mm)	34	
6	65943	Schraube (Dachfarbe) (#10-32 x 7/16) (10 mm)	10	
8	66611	Lechschraube (Nackt) (#10AB x 1/2) (13 mm)	140	
9	66611	Lechschraube (Wandfarbe) (#10AB x 1/2) (13 mm)	90	
10	66611	Lechschraube (Dachfarbe) (#10AB x 1/2) (13 mm)	128	
13	66646	Unterlegscheibe	6	
14	6228	Schienenunterstützung	2	
20	7003	Linke Querscheibe	6	
21	7004	Rechte Querscheibe	6	
22	7022	Traufhalterung	4	

Die in den jeweiligen Schritten verwendeten Verbindungselemente werden am oberen Seitenrand jeweils in tatsächlicher Größe gezeigt. Falls Sie unsicher sind, welches Verbindungselement Sie verwenden sollen, dann halten Sie es vor das Bild und verwenden Sie dasjenige, das passt.

- BB** - Schraube Nackt
- WB** - Schraube Wandfarbe
- RB** - Schraube Dachfarbe
- BS** - Lechschraube Nackt
- WS** - Lechschraube Wandfarbe
- RS** - Lechschraube Dachfarbe
- N** - Vierkantmutter
- W** - Unterlegscheibe

TEILELISTE...

Vergewissern Sie sich, dass alle Teile da sind, bevor Sie versuchen, Ihre Gartenbox aufzustellen.

Wenden Sie sich bei fehlenden oder beschädigten Teilen an den Kundendienst. Wenden Sie sich nicht an den Händler.

Kundendienst:





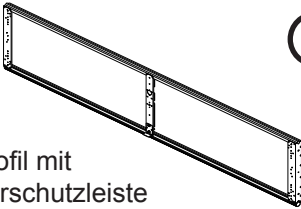
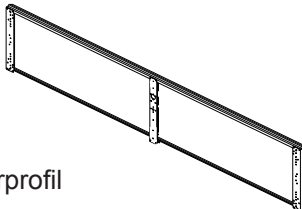
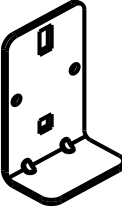
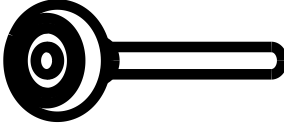
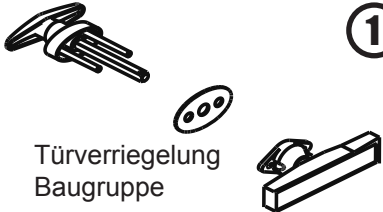
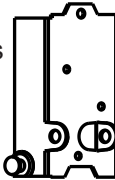
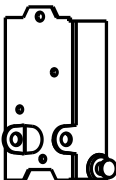
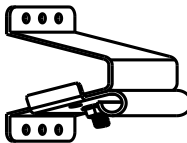
1-800-851-1085 oder SojagAssist@Shelterlogic.com

Lfd. Nr.	Art.- Nr.	Bezeichnung	C1	C2	C3	Erweiterung 1205M
1	6372	Giebelstrebe			4	2
2	6380	Äussere Dachgiebelsteife			4	
3	6381	Mittlere Dachgiebelsteife			4	
4	6382	Dachgiebelsteife im Zentrum			2	
5	7942	Echter Giebel		2		
6	7943	Linker Giebel		2		
7	11149	Firstbalken			12	
8	11150	Rechter Hinterrahmen			2	
9	11151	Rahmen, Seitenboden			2	
10	11152	U-Profil, Seitenwand	2			
11	11153	Paneel, Schmale Wandecke	4			
12	11154	Firstbalken				6
13	11155	Bodenseitiger Rahmen				2
14	11156	Eckstützenkonstruktion			8	
15	11157	Paneel, Wand vollständig		10		4
16	11158	Rahmen, vorderer Fußboden			3	
17	11159	U-Profil, Seitenwand				2
18	11160	Paneel, Wandhälfte	1			
19	11161	Kopfwinkel		2		
20	11162	U-Profil, Kopfteil			2	
21	11163	U-Profil, Zwischenwand				2
22	11165	U-Profil, Zwischenwand			2	
23	11166	Paneel, Wandhälfte	3			2
24	11168	Paneel, Wandecke	4			
25	11169	Paneel, Wandhälfte	1			
26	11170	Paneel, Wand vollständig		1		
27	11171	Paneel, Zarge links		1		
28	11172	Paneel, Wand vollständig		4		
29	11173	Paneel, Wandhälfte	1			
30	11174	Paneel, Dach komplett		8		4
31	11175	Paneel, Dachhälfte				2
32	11176	U-Profil, Seitentür	1			
33	11177	Türstopper	2			
34	11178	Paneel, Dachecke rechts	2			
35	11179	Stütze, Vorderseite			2	

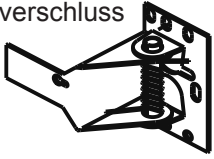

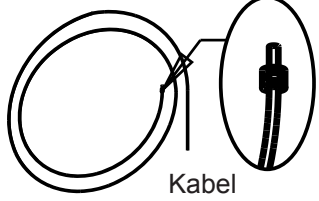
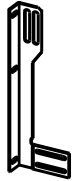

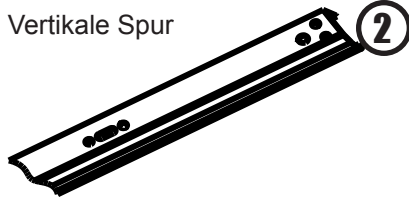
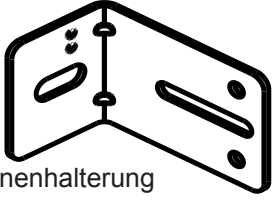
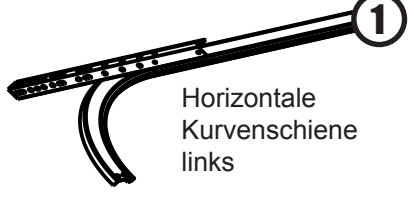
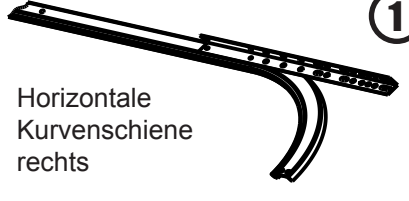
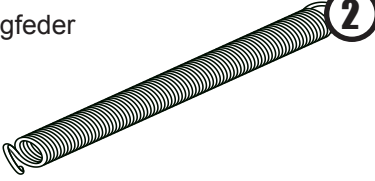
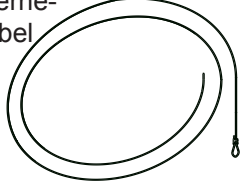
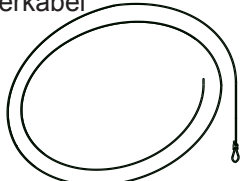

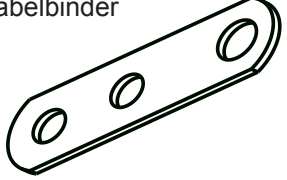

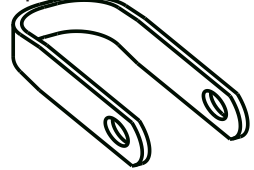
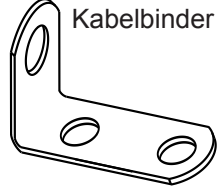
TEILELISTE...

Lfd. Nr.	Art.-Nr.	Bezeichnung	C1	C2	C3	Erweiterung 1205M
36	11180	Rahmen, hinten rechts			1	
37	11181	Kopfwinkel Seite		1		
38	11182	Paneel, Zarge rechts	1			
39	11183	Schienenstrebe			2	
40	11184	Rahmen, Seite			1	
41	11185	Paneel, Zarge rechts		1		
42	11186	Fachwerkträger, Stütze	3			2
43	11187	Gurt, Fachwerk-Oberteil	2			2
44	11188	Gurt, Fachwerk-Unterteil	2			2
45	11189	Gurt, Fachwerk-Unterteil	1			1
46	11190	Gurt, Fachwerk-Vertikal	2			2
47	11191	Gurt, Fachwerk-Oberteil	2			2
48	11192	Gurt, Fachwerk-Diagonale	2			2
49	11193	Paneel, Tür		1		
50	11195	Türverbreitungen, vertikal	2			
51	11196	U-Profil, Tür horizontal	2			
52	11197	Stütze, Türschiene			4	
53	11200	Paneel, Türückseite		1		
54	11201	Sturz			1	
55	11202	Firstkappe außen		2		
56	11203	Zierleiste, Seitendach innen				2
57	11204	Verkleidung, Seitendach außen	4			
58	11205	Firstkappe innen				1
59	11207	Paneel, Wandhälfte	1			
60	11290	Stütze, rechte Schiene			1	
61	11291	Sturz	1			
62	11292	Rampe			1	
63	30002	Griff, Seitentür			1	
64	80141	Rahmen, Seitenboden			2	
65	80143	Profil, Seitenwand links	2			
66	80145	Rahmen, vorderer Boden links			3	
67	80147	Profil, Zwischenwand links			1	
68	80149	Rahmen, hinten links			1	
69	80151	Paneel, Dachecke links	2			
70	80153	Paneel, Zarge links	1			
71	80159	Linker, hinterer Rahmen			2	
72	80161	Paneel, Wandhälfte	1			
73	80191	Stütze, linke Schiene			1	

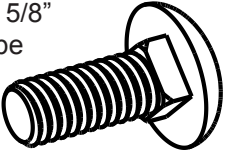
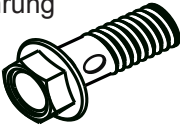
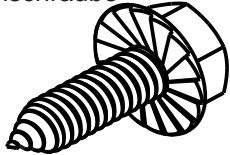
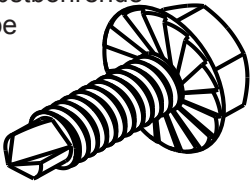
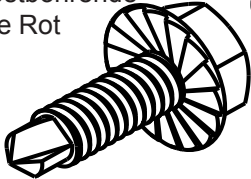

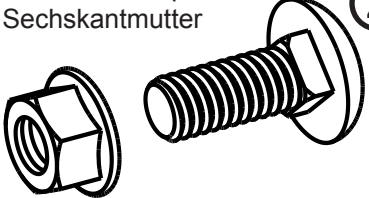

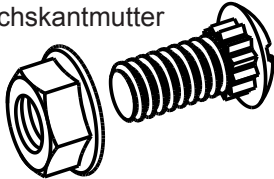
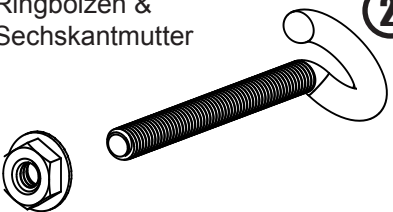
Bauteile für Garagentore (GG)

<p>#1 Endscharnier  ②</p>	<p>#2 Endscharnier  ②</p>	<p>#3 Endscharnier  ②</p>
<p>#1 Mittelscharnier  ③</p>	<p>Türprofil mit Wetterschutzleiste  ①</p>	<p>Türprofil  ③</p>
<p>Innere Stufenplatte  ①</p>	<p>Rolle  ⑩</p>	<p>Türverriegelung Baugruppe  ①</p>
<p>Unten Halterung links  ①</p>	<p>Unten Halterung rechts  ①</p>	<p>Obere Halterung  ②</p>

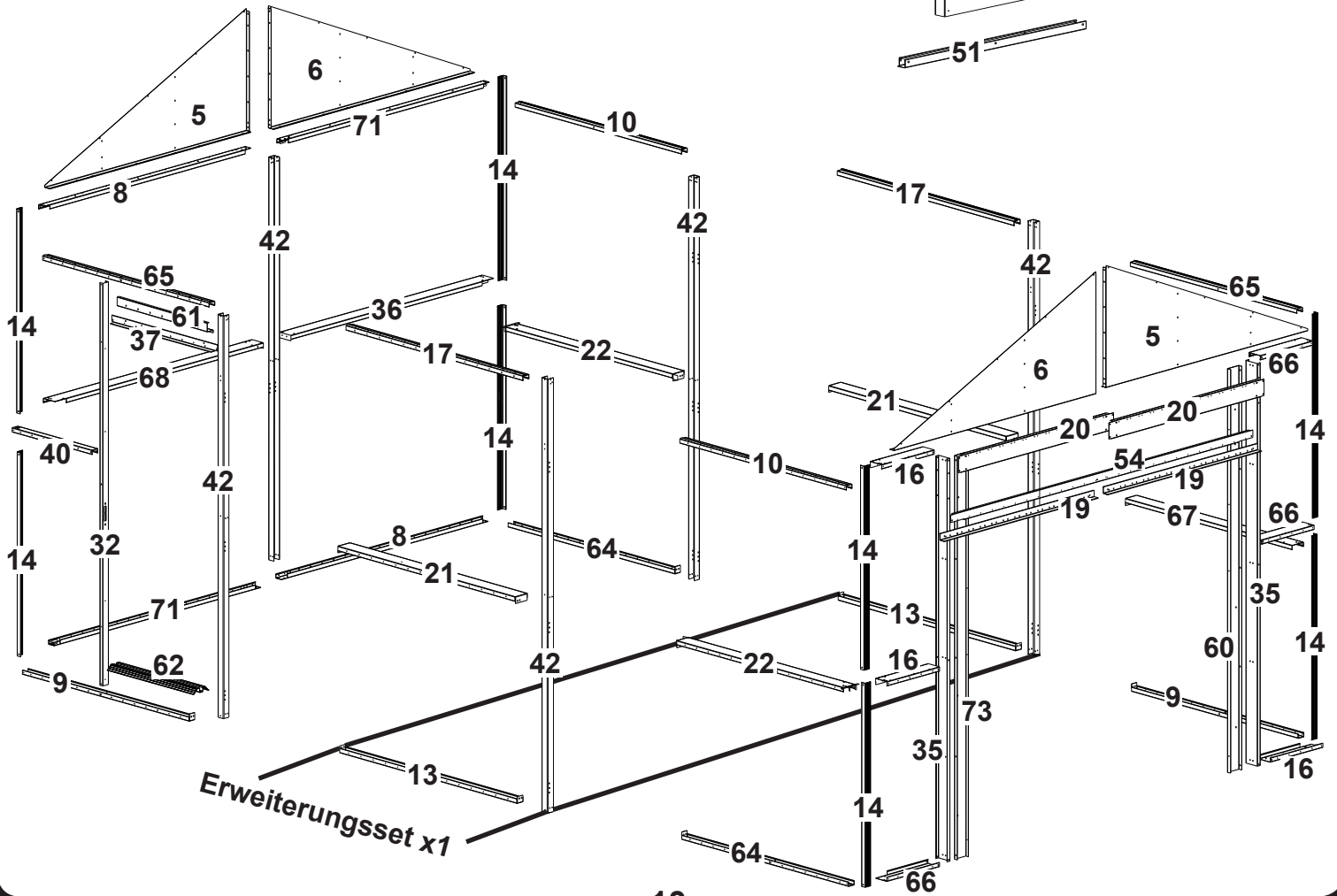
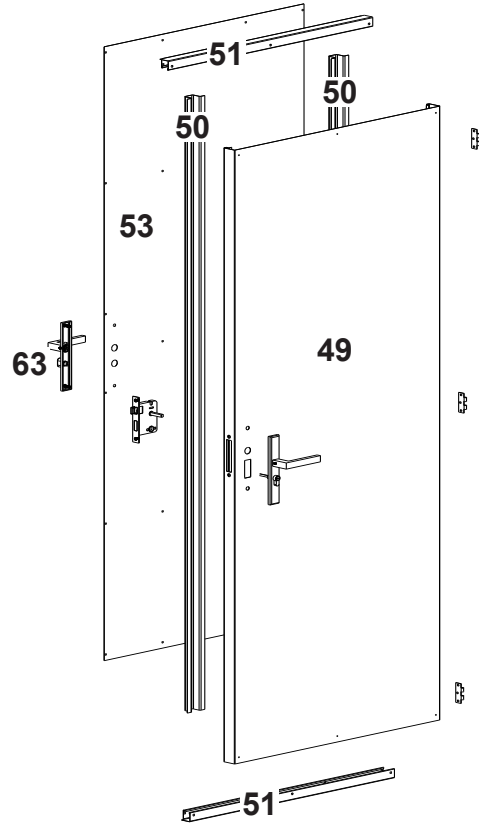
Bauteile für Garagentore (GG)

<p>Schnappverschluss (2)</p> 	<p>Schnappverschluss-Sicherung (2)</p> 	<p>(1)</p>  <p>Kabel</p>
<p>Flaggenwinkel links (1)</p> 	<p>Flaggenwinkel rechts (1)</p> 	<p>Vertikale Spur (2)</p> 
<p>Schienenhalterung (4)</p> 	<p>Horizontale Kurvenschiene links (1)</p> 	<p>Horizontale Kurvenschiene rechts (1)</p> 
<p>Zugfeder (2)</p> 	<p>Sicherheitskabel (2)</p> 	<p>Federkabel (2)</p> 
<p>S-Haken (2)</p> 	<p>Kabelbinder (2)</p> 	<p>Seilzug (4)</p> 
<p>Gabelkopf (2)</p> 	<p>Kabelbinder (2)</p> 	

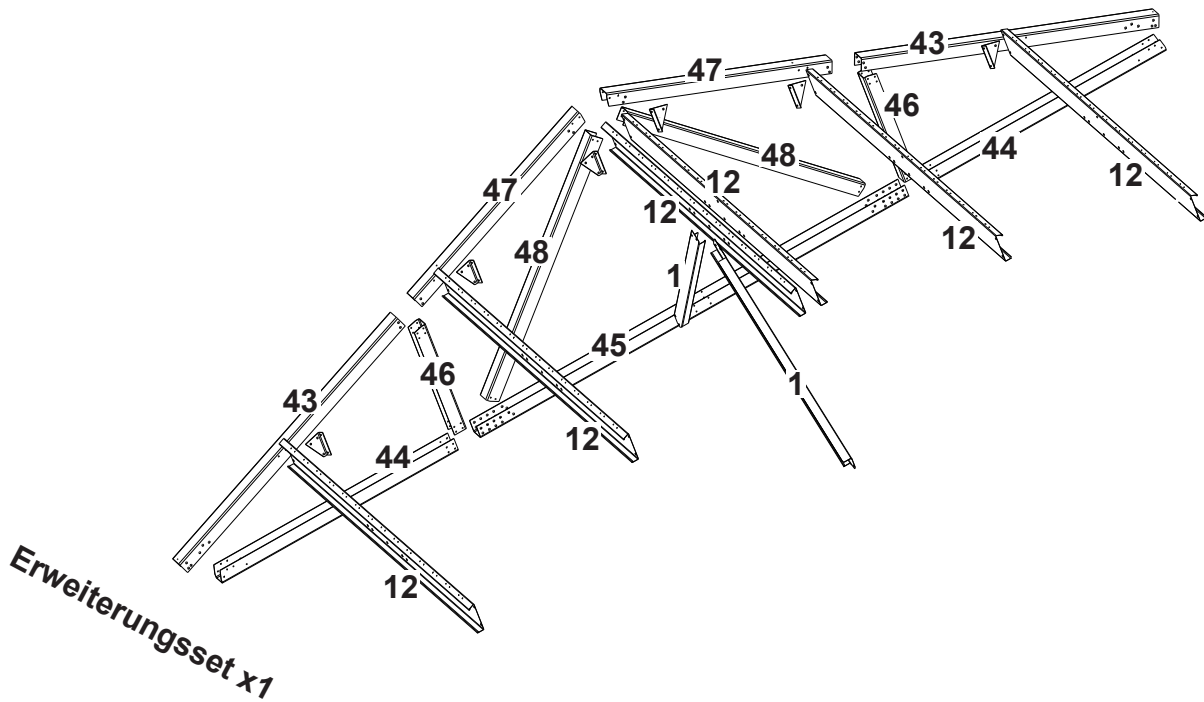
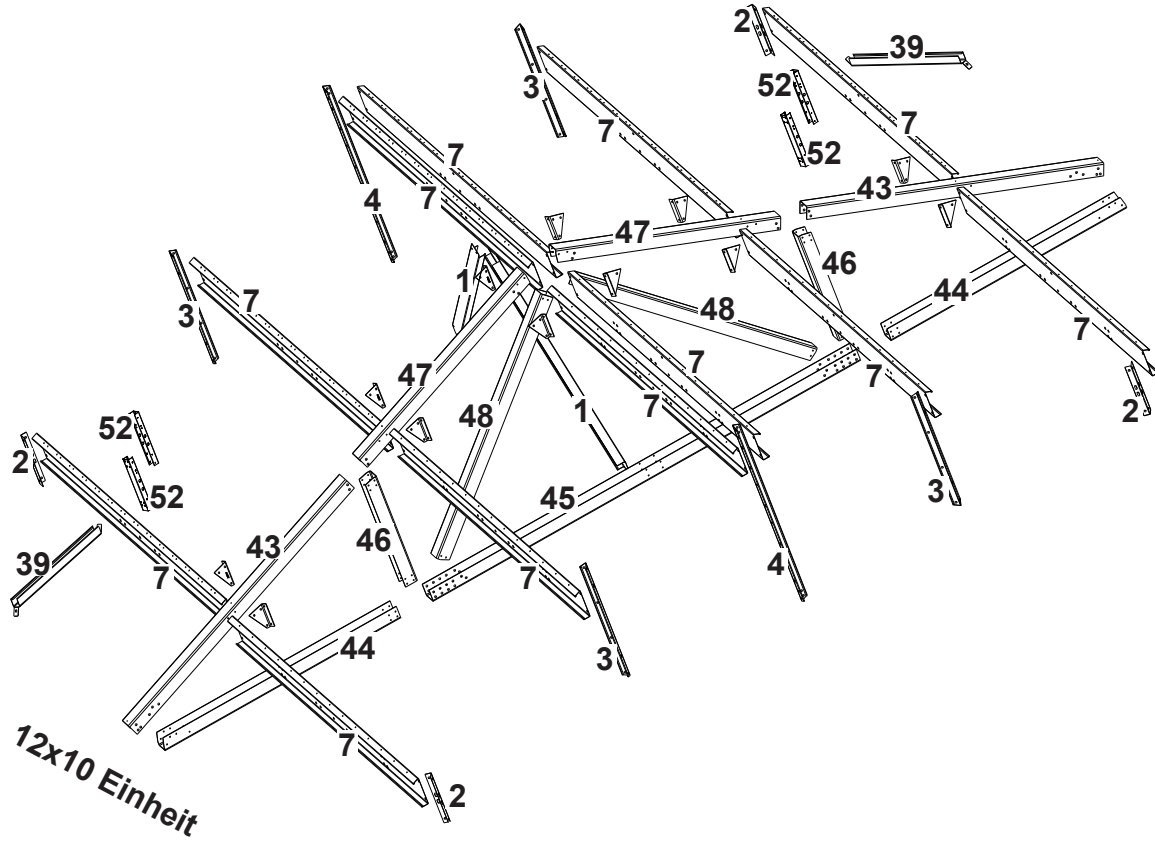
Beschläge für Garagentore (GG)

<p>10-24 x 5/8" Schraube ②</p> 	<p>Sechskantschraube mit Bohrung ①</p> 	<p>1/4" Blechschraube ④②</p> 
<p>1/4" Selbstbohrende Schraube ④</p> 	<p>1/4" Selbstbohrende Schraube Rot ⑧</p> 	<p>1/4" Steckmutter ①</p> 
<p>3/8" x 3/4" Transportschraube & Sechskantmutter ②</p> 	<p>3/8" x 1-1/2" Schraube & Sechskantmutter ④</p> 	<p>1/4" x 5/8" Schienenschraube & Sechskantmutter ⑭</p> 
<p>Ringbolzen & Sechskantmutter ②</p> 		

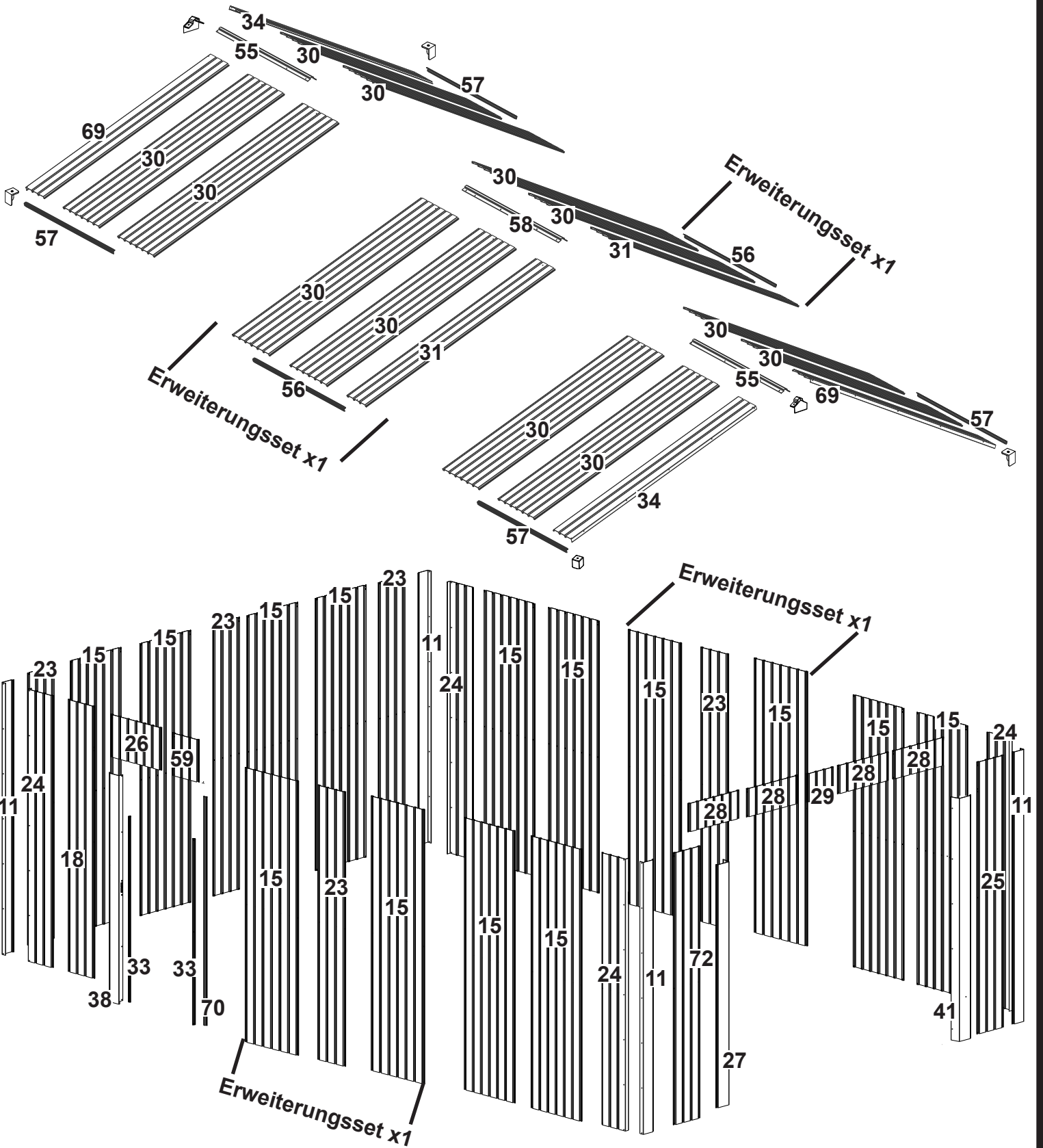
MONTAGE NACH LFD. NR.



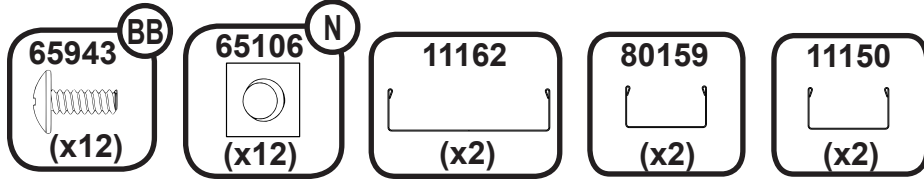
MONTAGE NACH LFD. NR.



MONTAGE NACH LFD. NR.

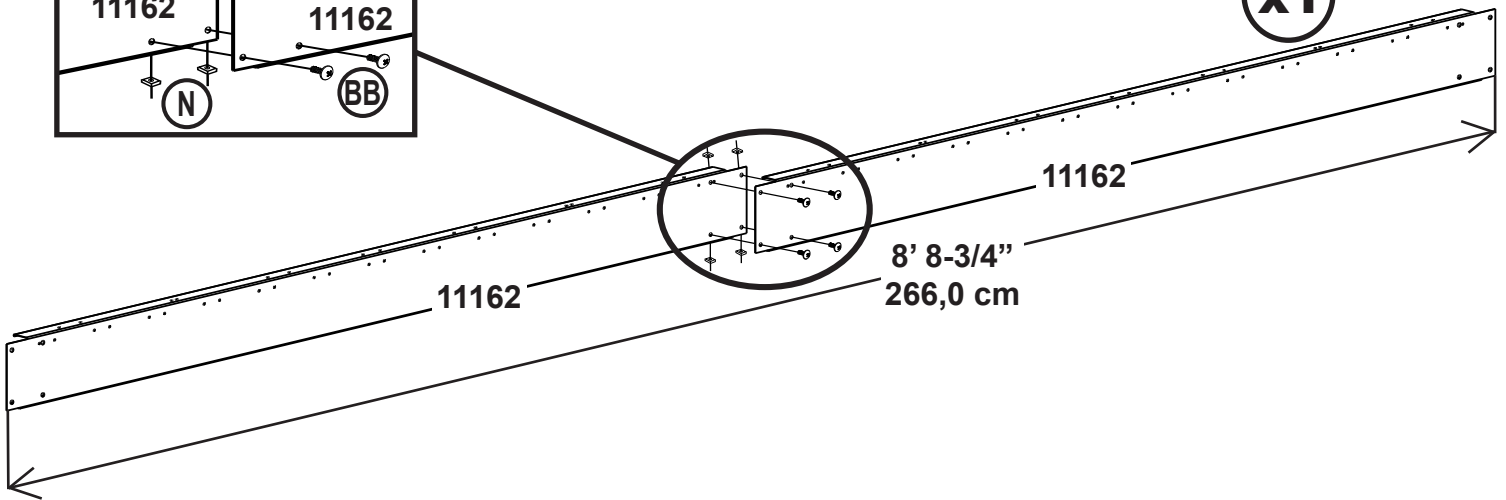
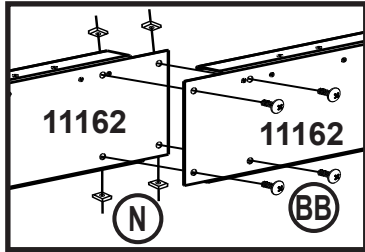


Schritt 1A



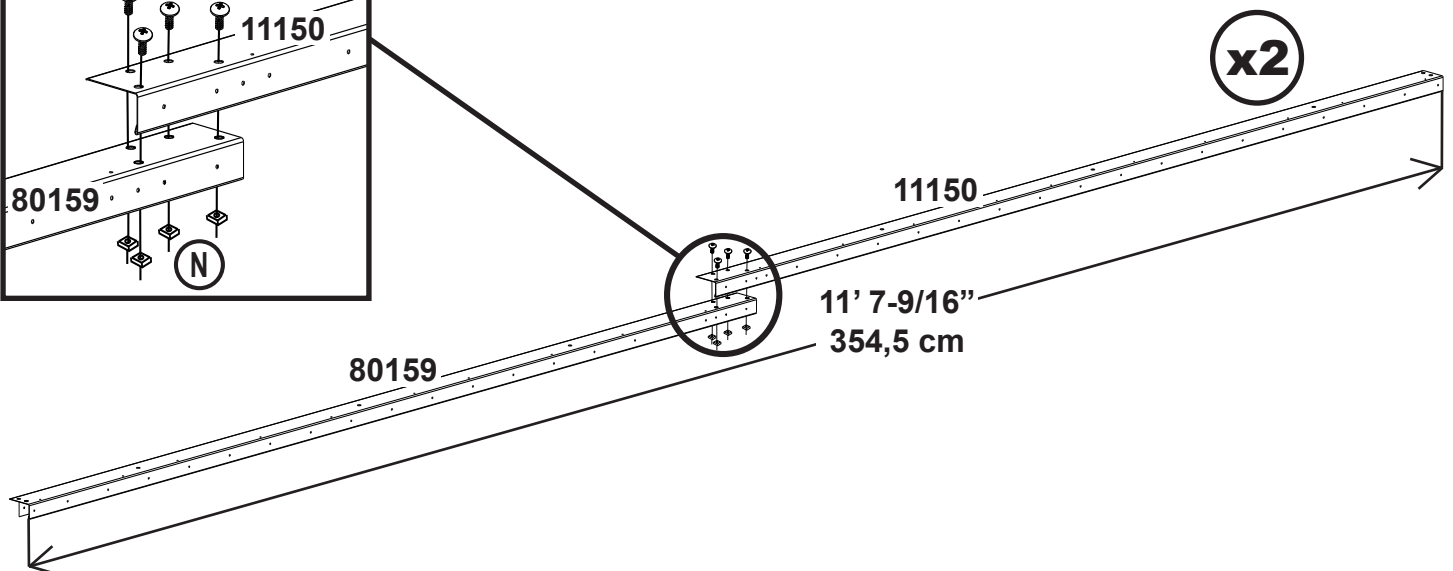
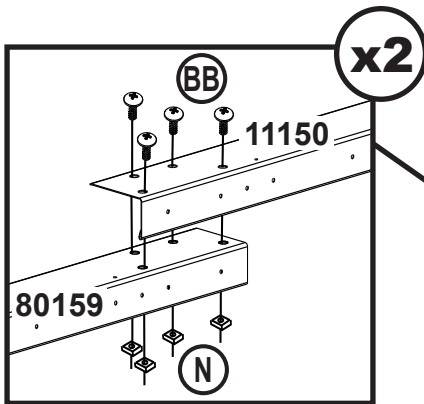
HINWEIS

Unterlegscheiben dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Unterlegscheiben sind bei unbeschichteten Teilen nicht erforderlich und es gibt nicht genug für jede Schraube und jeden Bolzen.

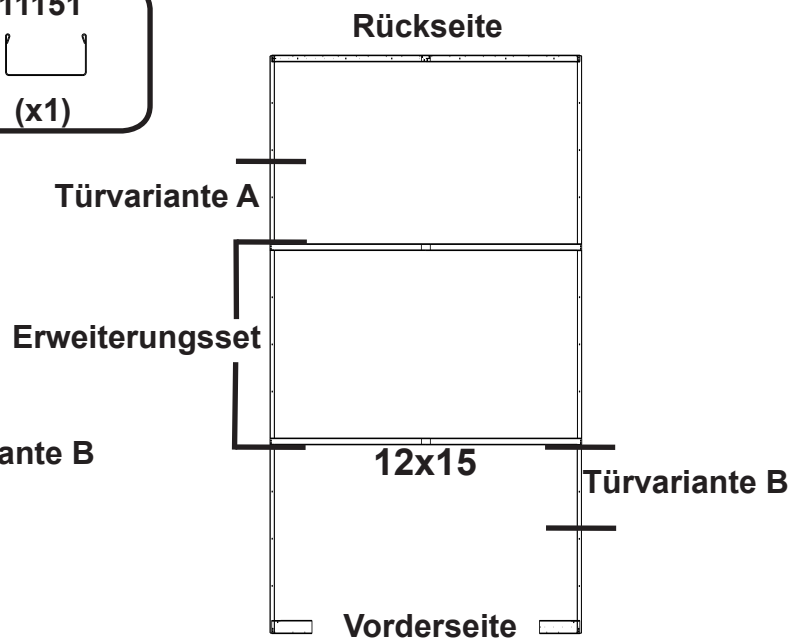
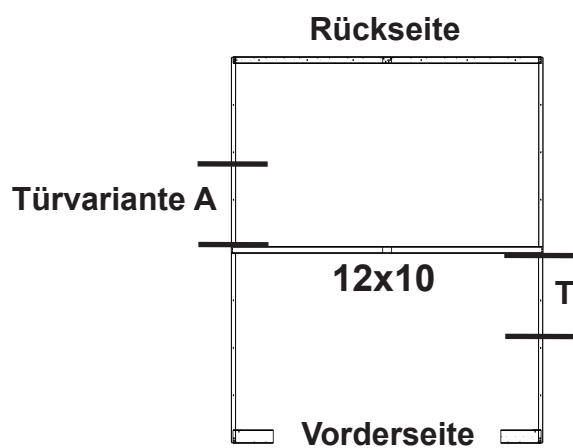
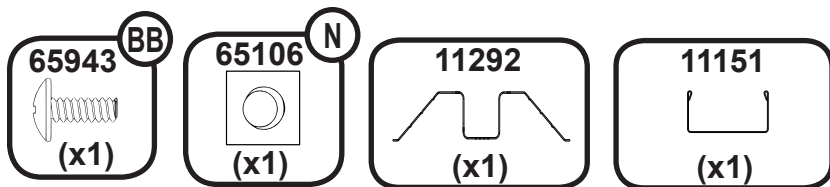


HINWEIS

Beschichtete Schrauben dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden.

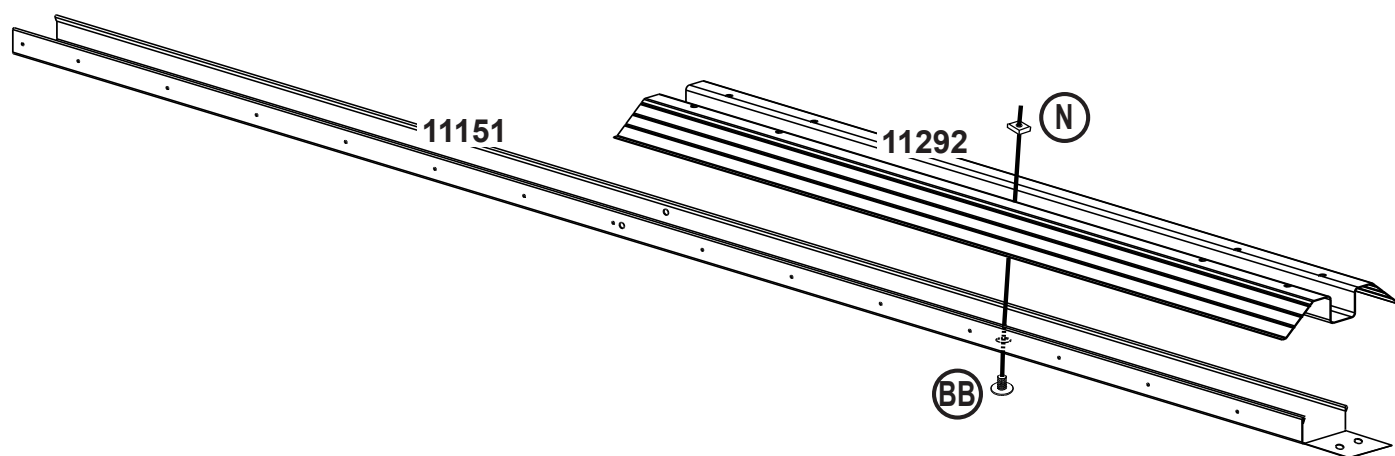


Schritt 1B

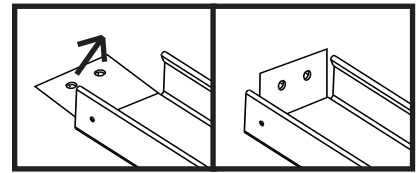
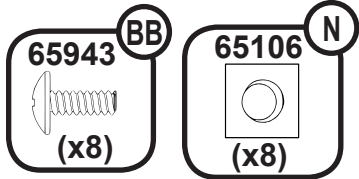
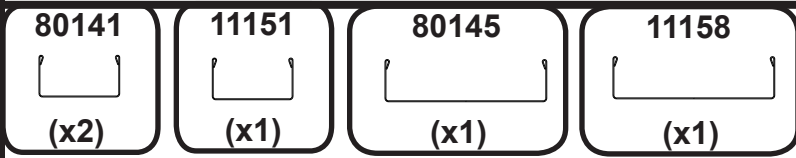


Bei der Türvariante A legen Sie die Rampe auf den linken Hinterrahmen.

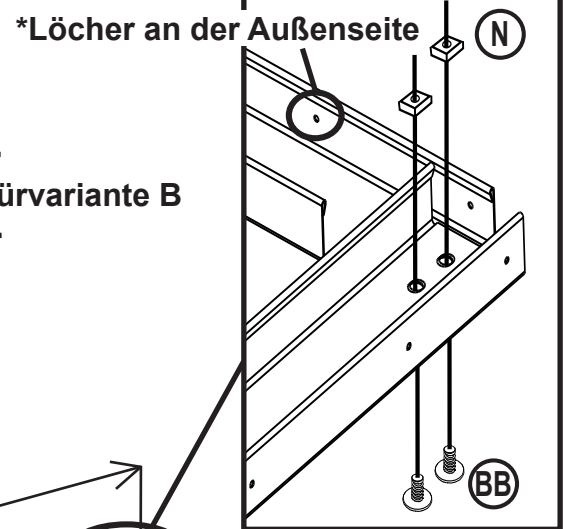
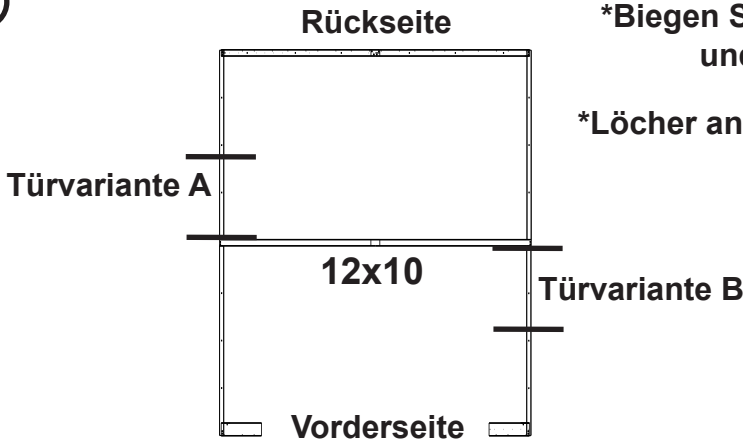
Bei der Türvariante B legen Sie die Rampe auf den rechten vorderen Rahmen.



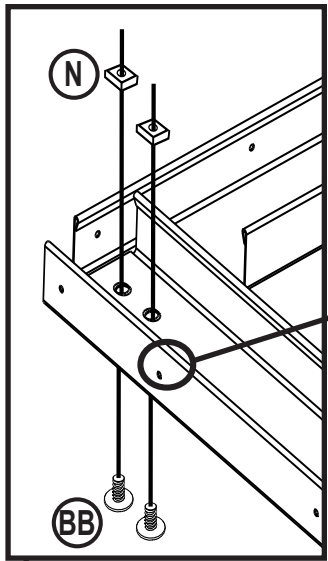
Schritt 1C



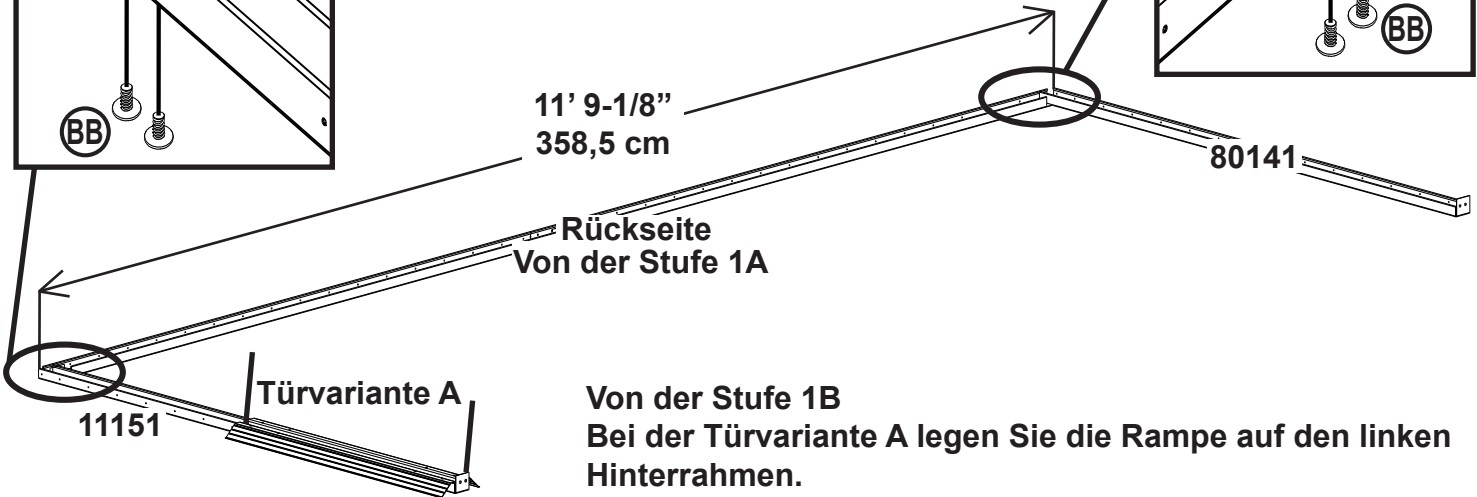
*Biegen Sie die Laschen für 80141 und 11151 nach oben



*Löcher an der Außenseite



*Löcher an der Außenseite

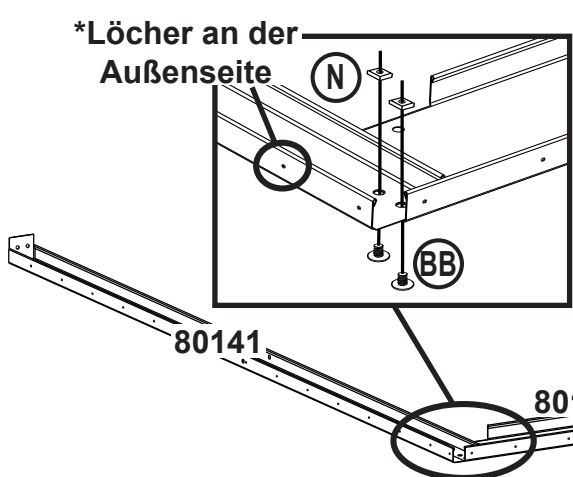


11' 9-1/8"
358,5 cm

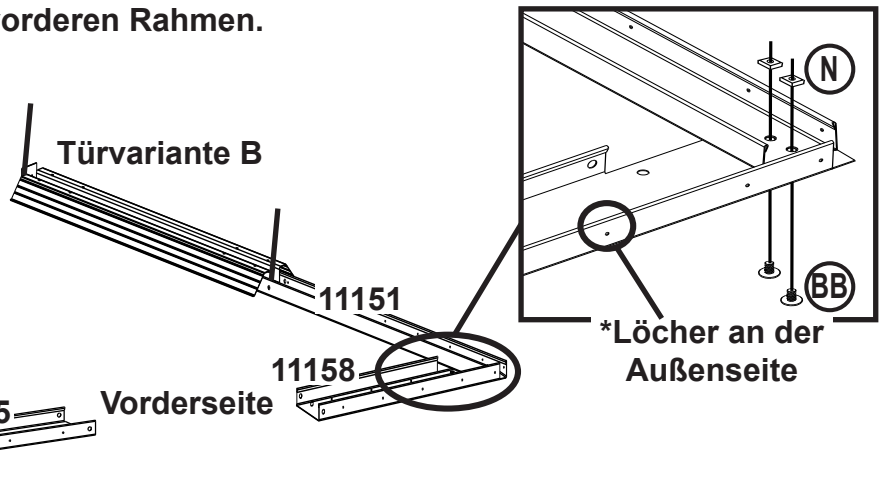
Rückseite
Von der Stufe 1A

Von der Stufe 1B
Bei der Türvariante A legen Sie die Rampe auf den linken Hinterrahmen.

Bei der Türvariante B legen Sie die Rampe auf den rechten vorderen Rahmen.



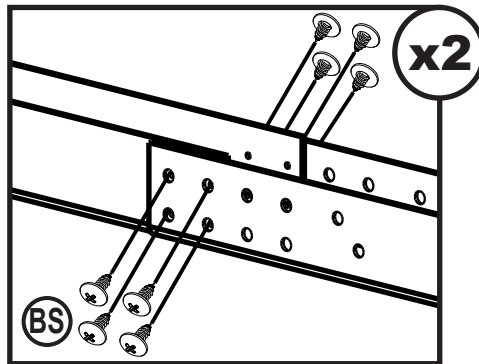
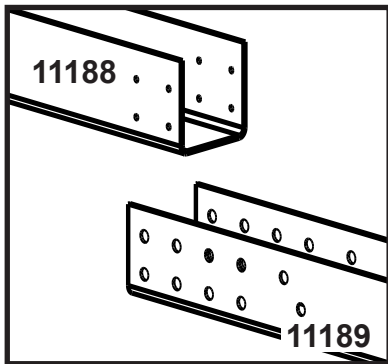
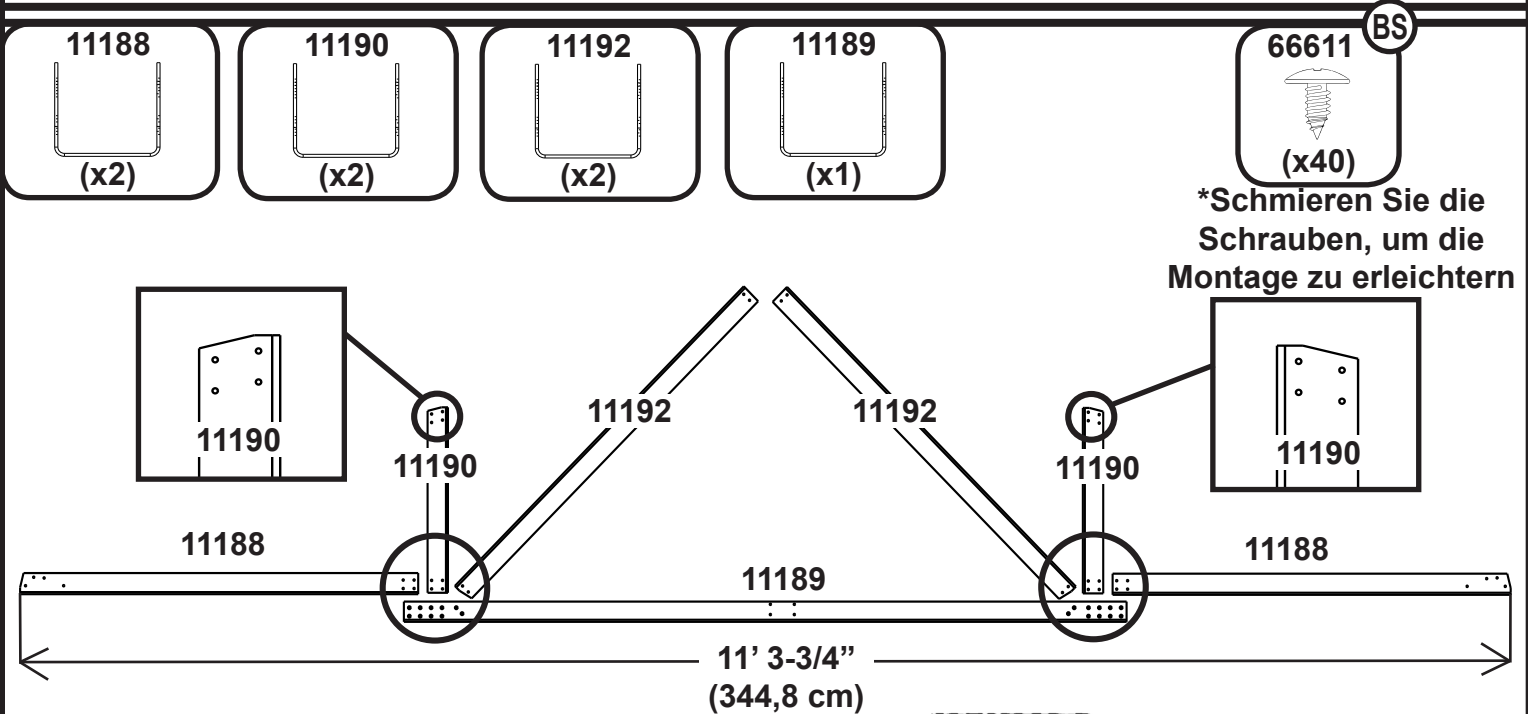
*Löcher an der Außenseite



*Löcher an der Außenseite

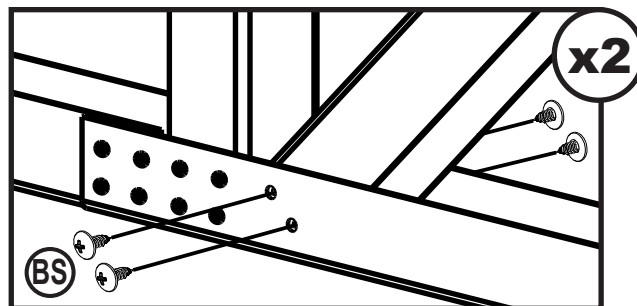
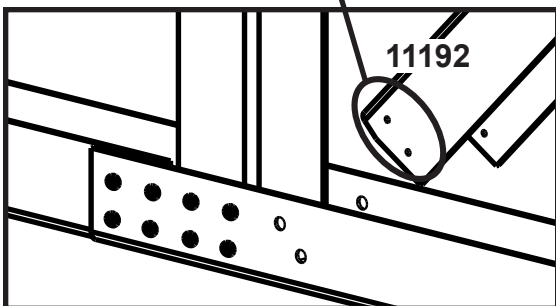
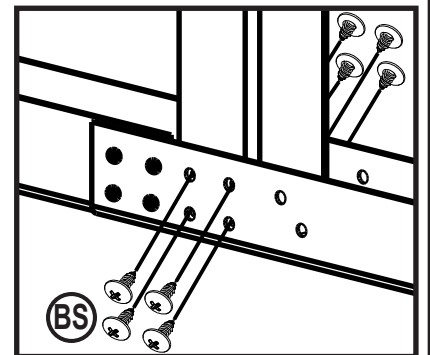
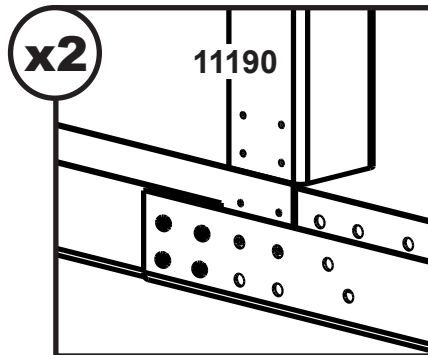
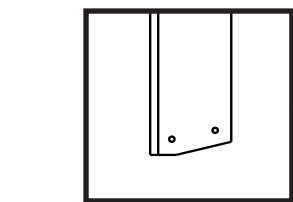
Schritt 2A

12x10 x1
Erweiterung x1

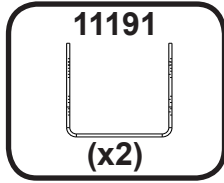
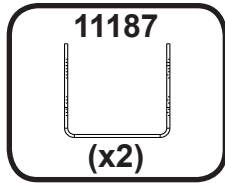
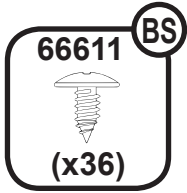


HINWEIS

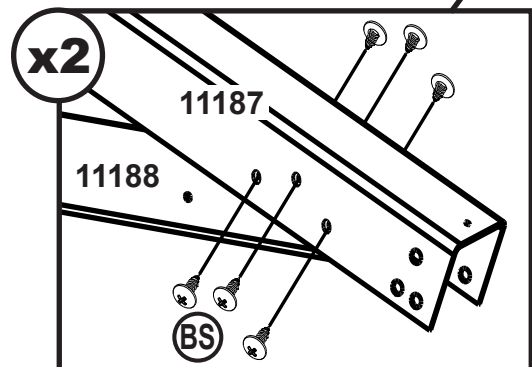
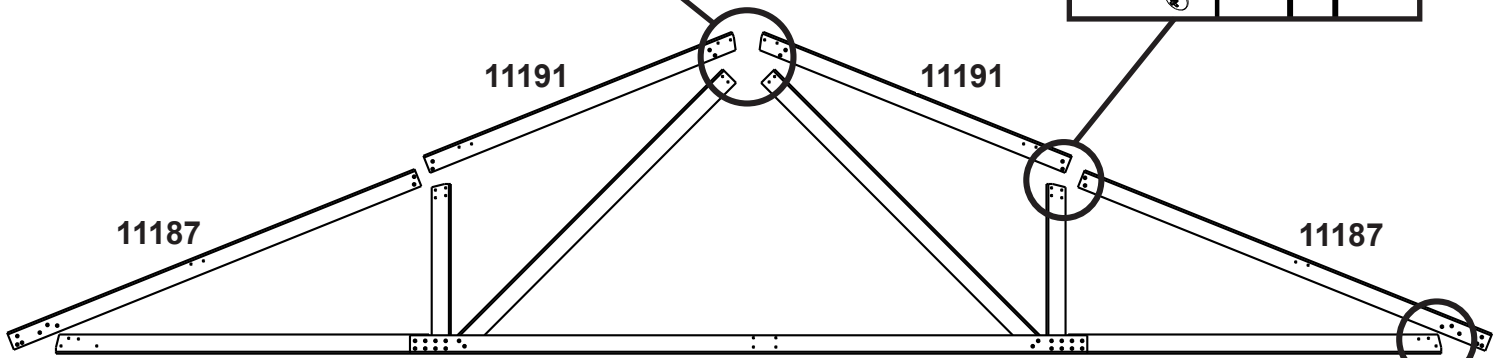
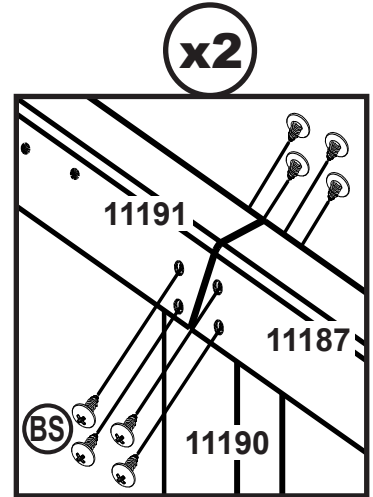
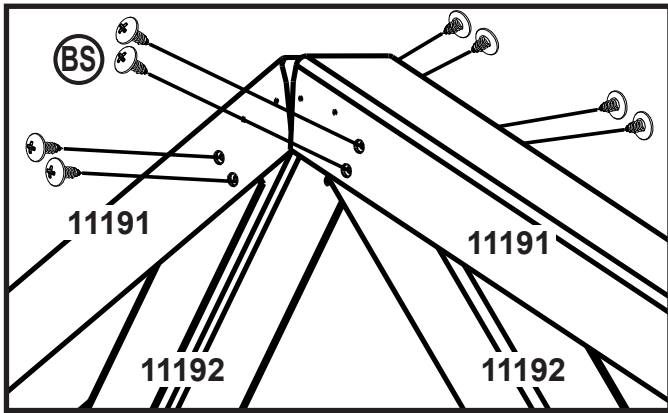
Unterlegscheiben dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Unterlegscheiben sind bei unbeschichteten Teilen nicht erforderlich und es gibt nicht genug für jede Schraube und jeden Bolzen.



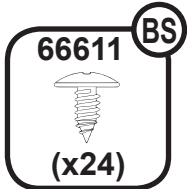
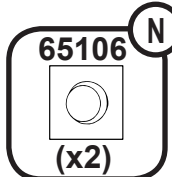
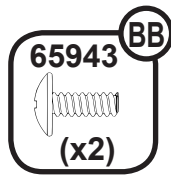
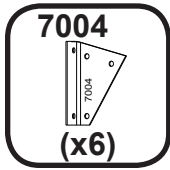
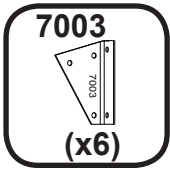
Schritt 2B



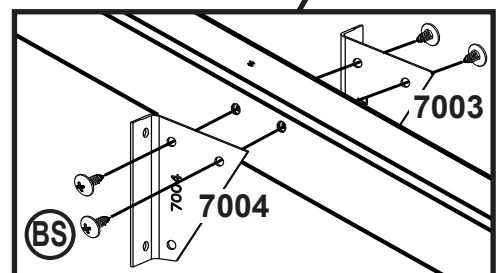
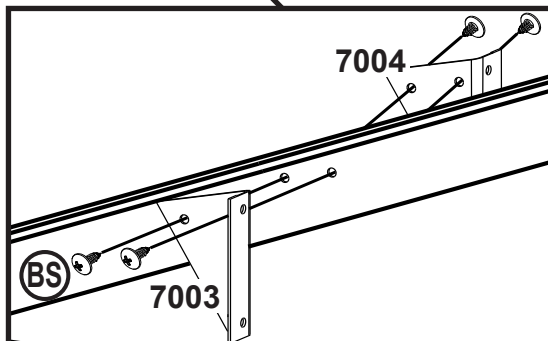
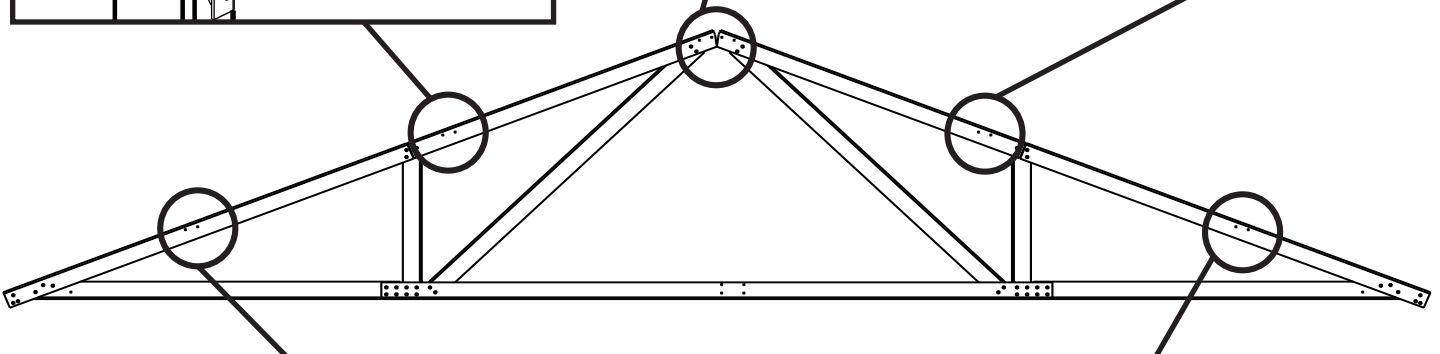
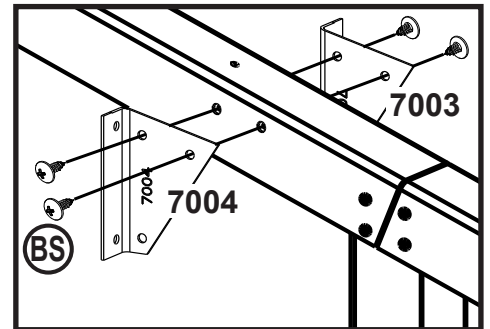
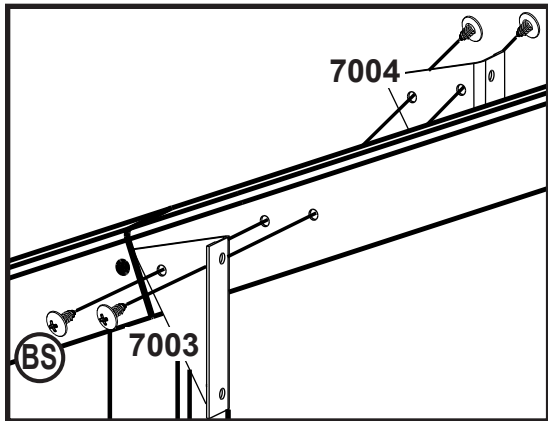
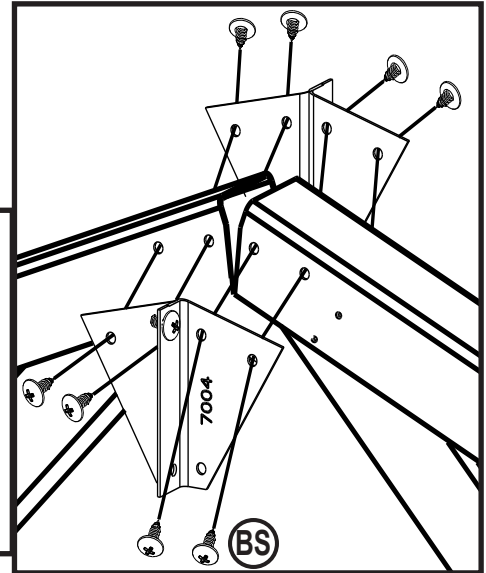
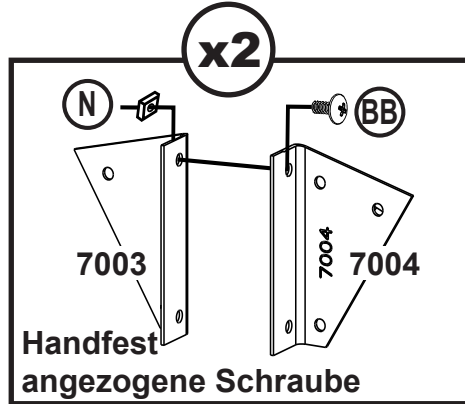
*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern



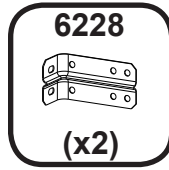
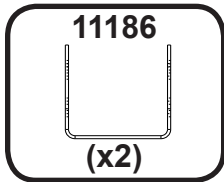
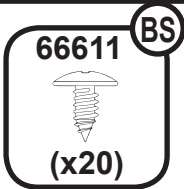
Schritt 2C



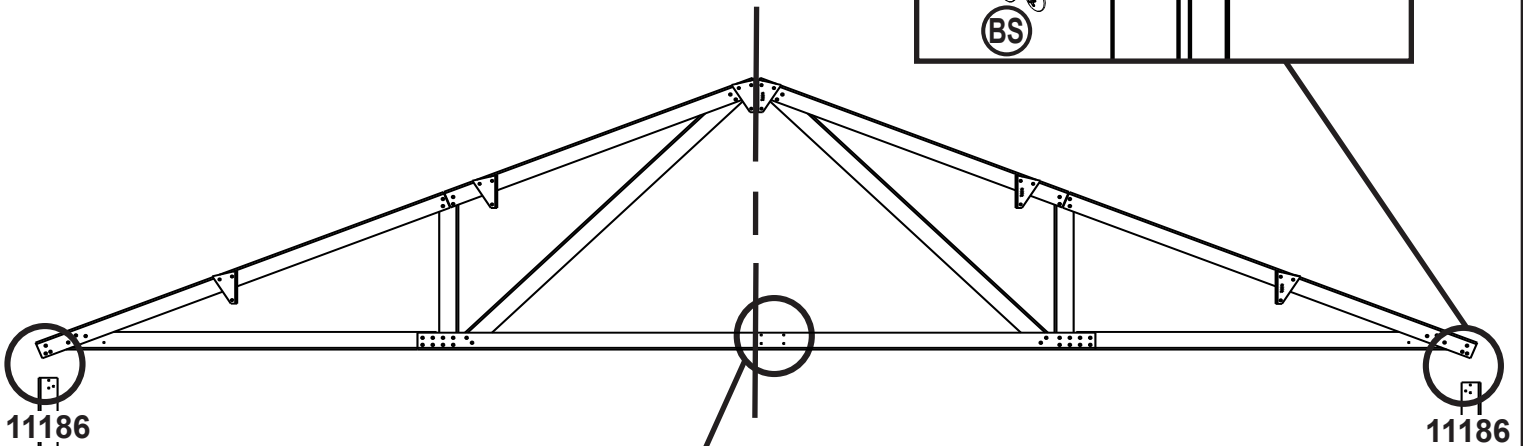
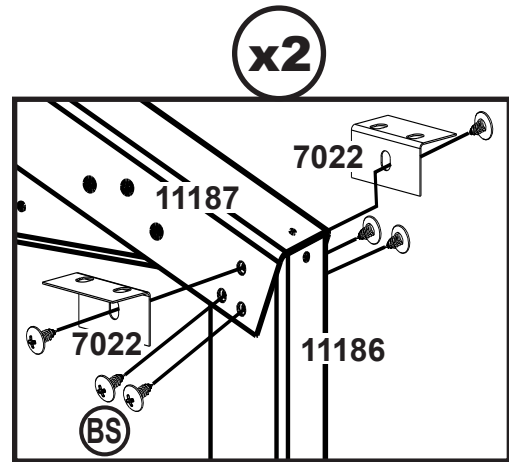
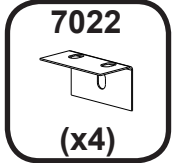
*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern



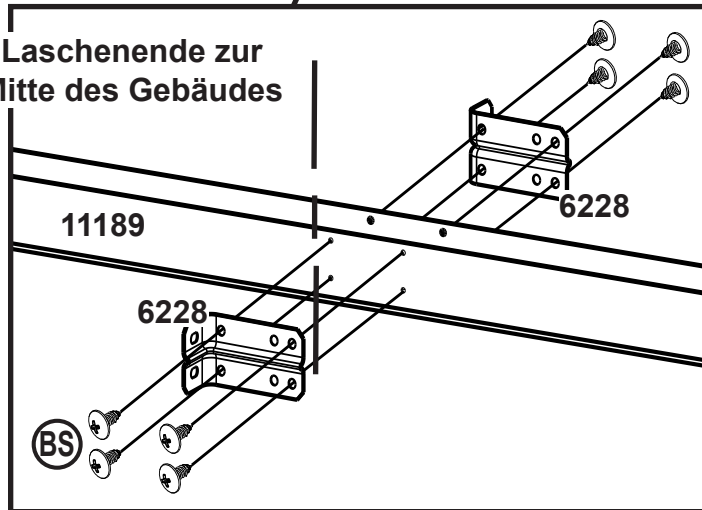
Schritt 2D



*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern

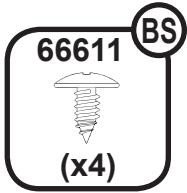


Laschenende zur Mitte des Gebäudes



11' 9-1/8"
(358,5 cm)

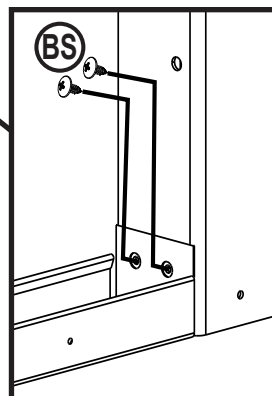
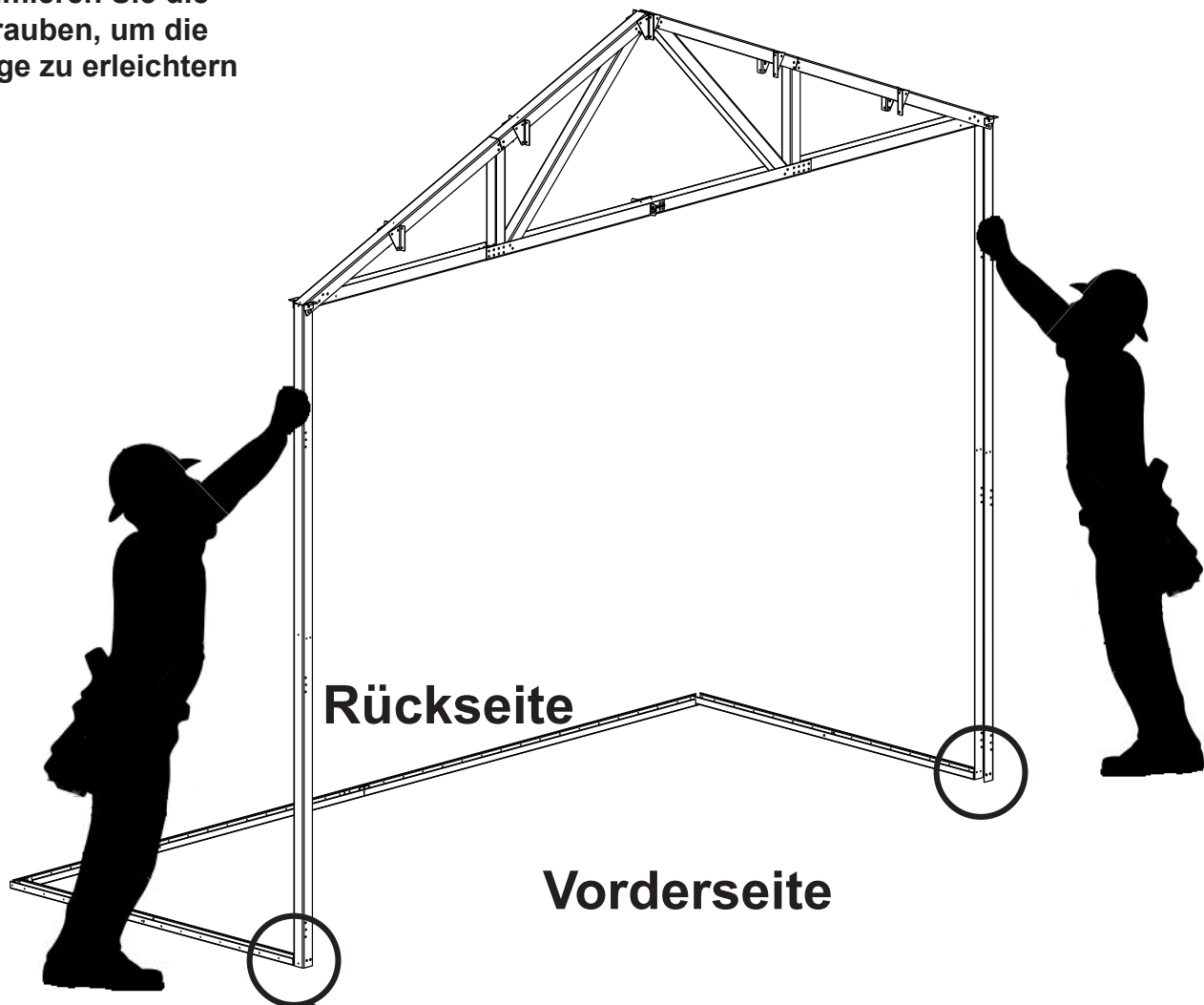
Schritt 3A



12x10
Weiter zu
Schritt 6A S. 29

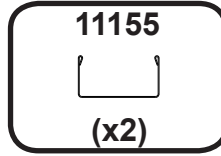
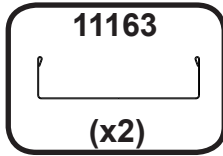
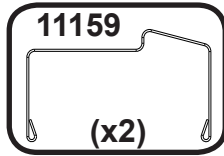
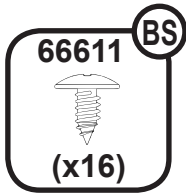
12x15+
Auf der nächsten
Seite fortfahren

*Schmieren Sie die
Schrauben, um die
Montage zu erleichtern

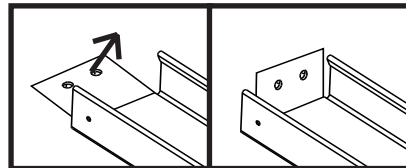
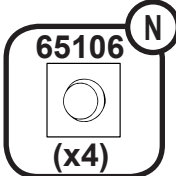
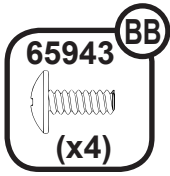


Schritt 3B

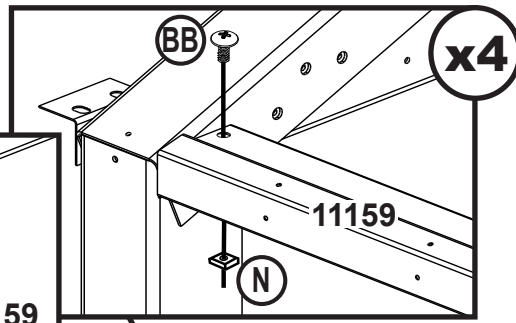
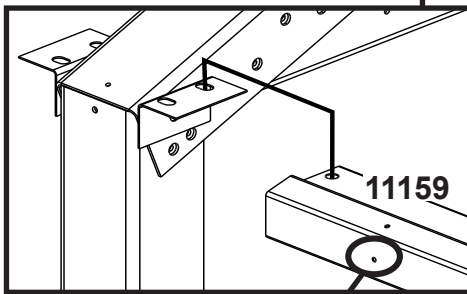
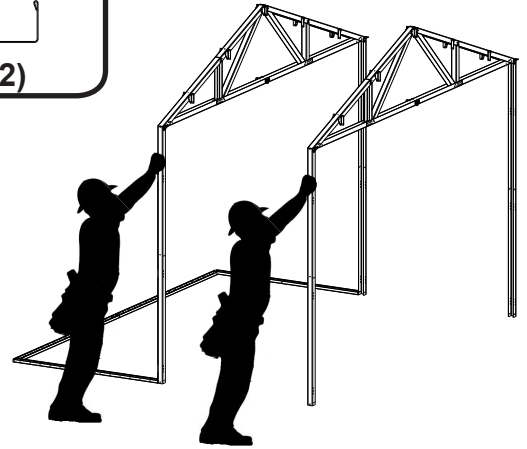
12x15+ Nur



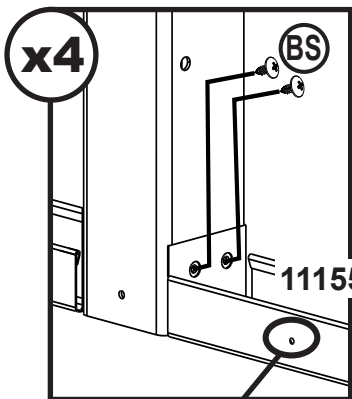
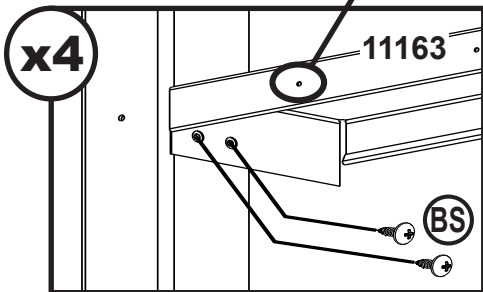
*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern



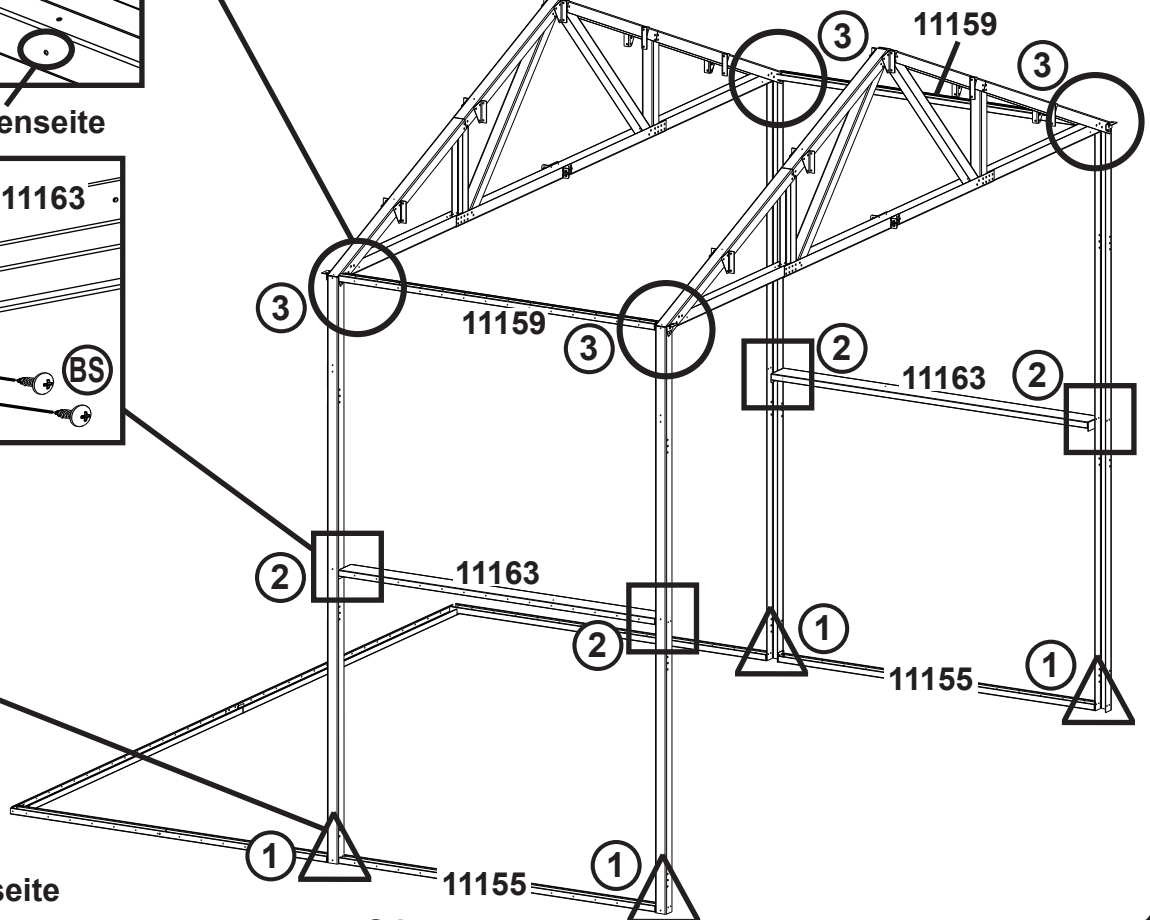
*Biegen Sie die Laschen für 11163 und 11155 nach oben



*Löcher an der Außenseite

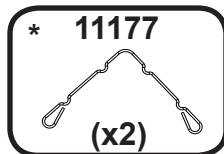
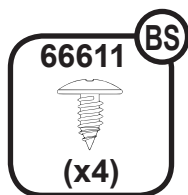


*Löcher an der Außenseite



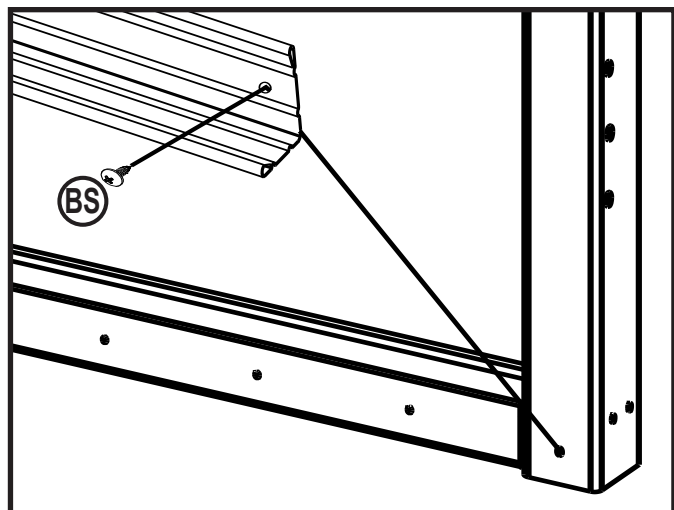
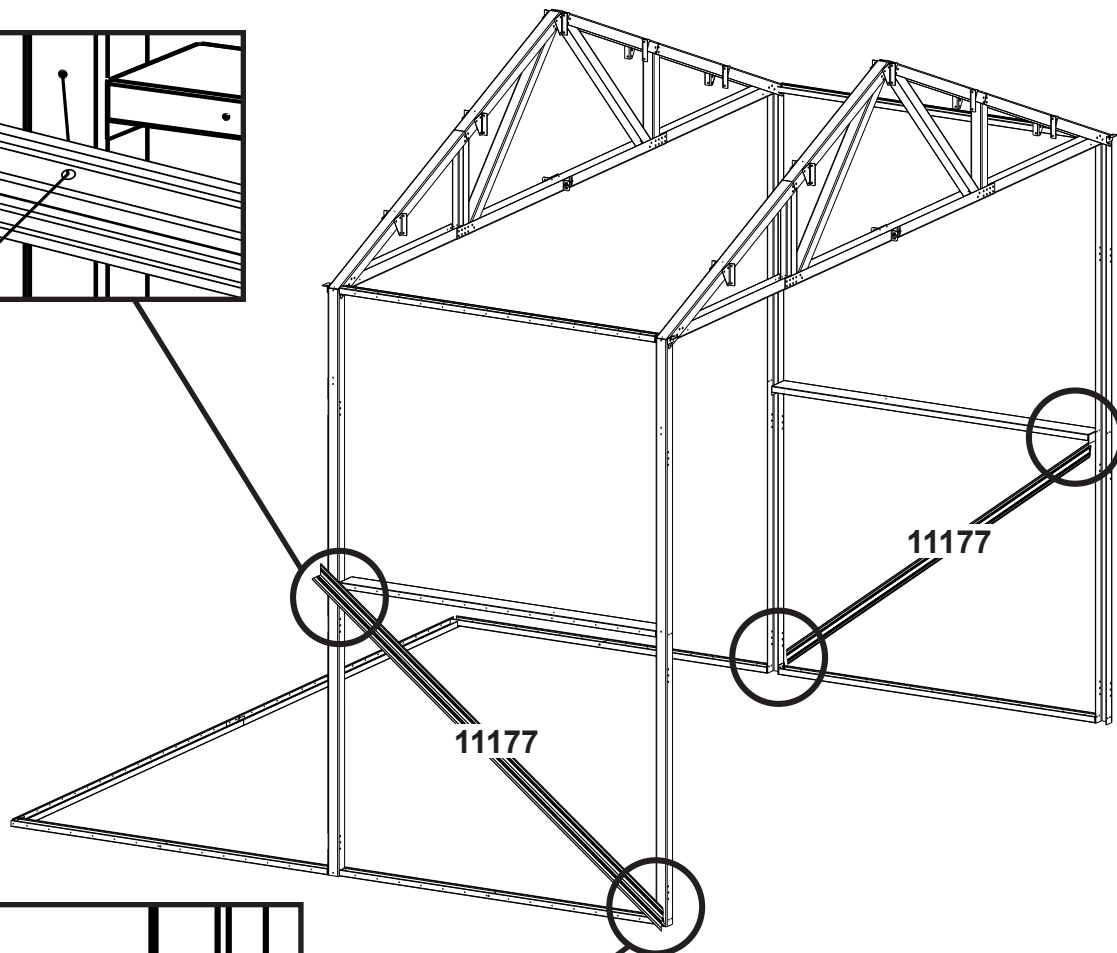
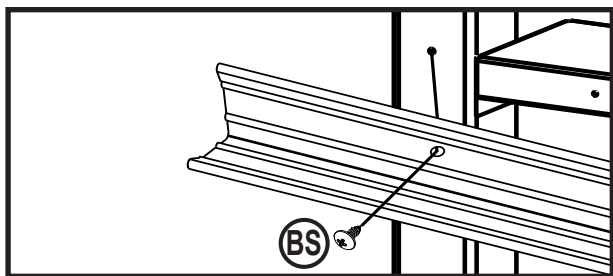
Schritt 3C

12x15+ Nur

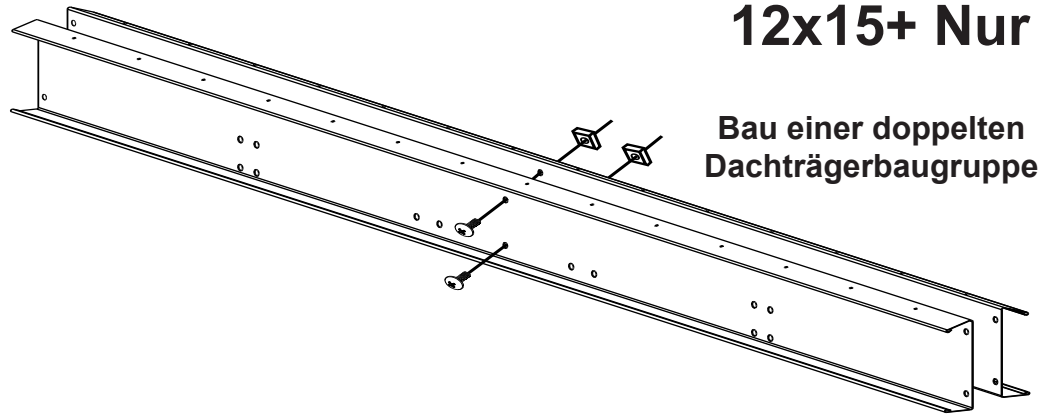
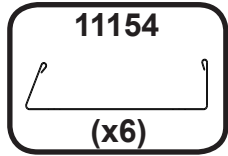
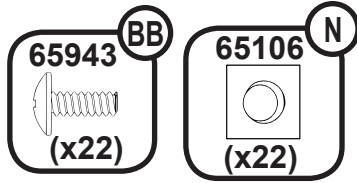


*Schmieren Sie die
Schrauben, um die
Montage zu erleichtern

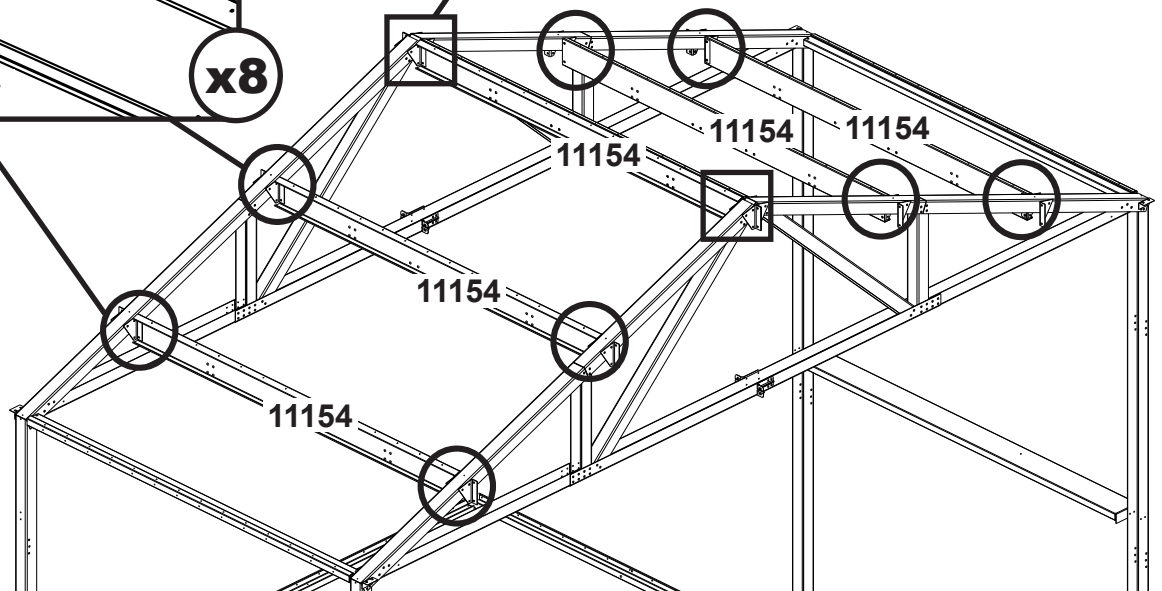
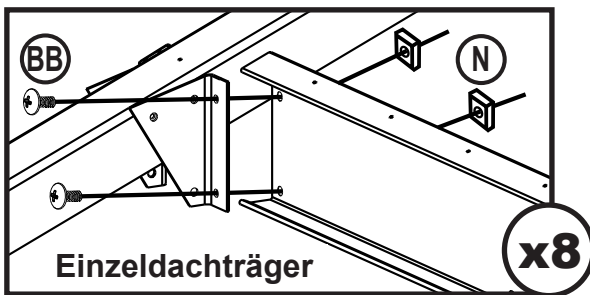
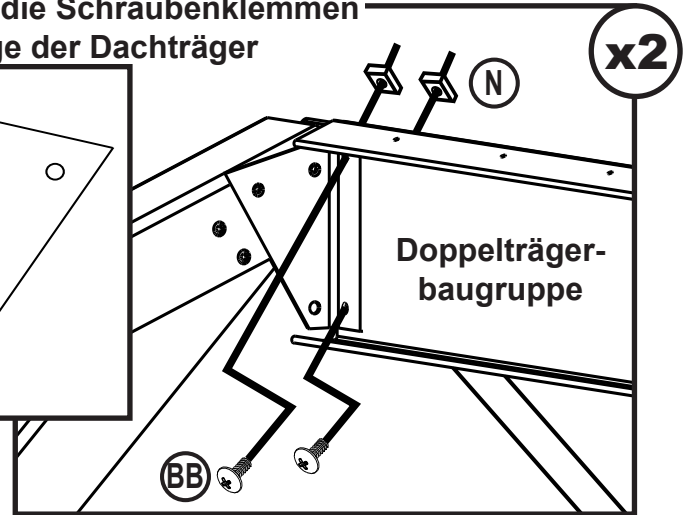
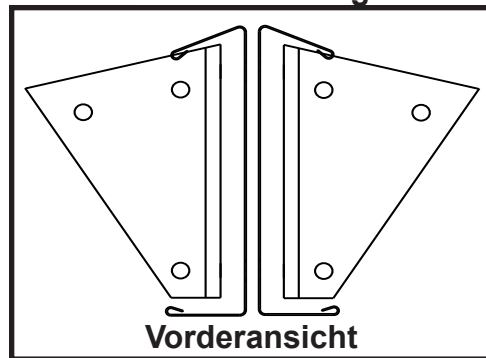
*11177 wird in diesem Schritt vorübergehend verwendet
und in einem späteren Schritt eingesetzt



Schritt 4A

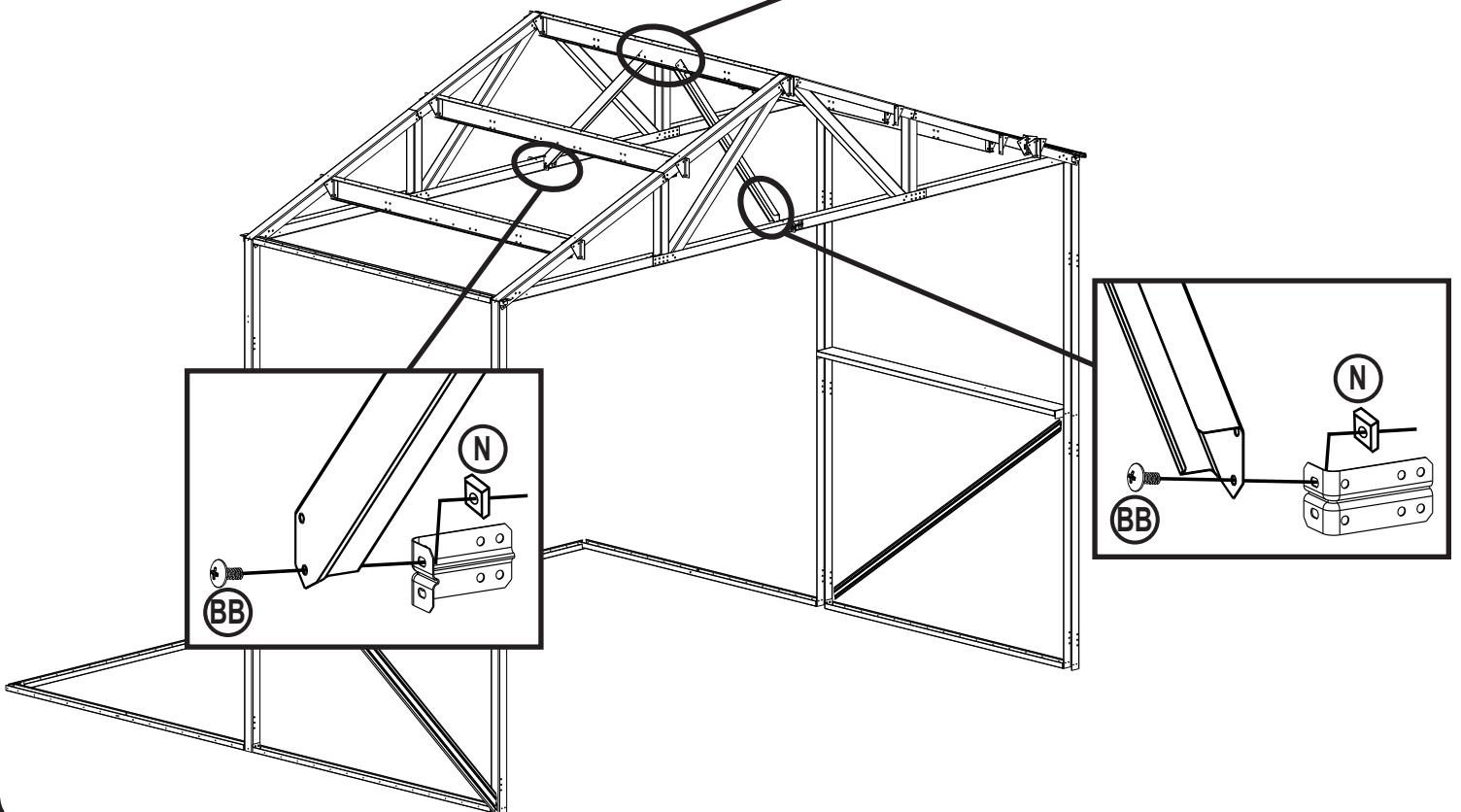
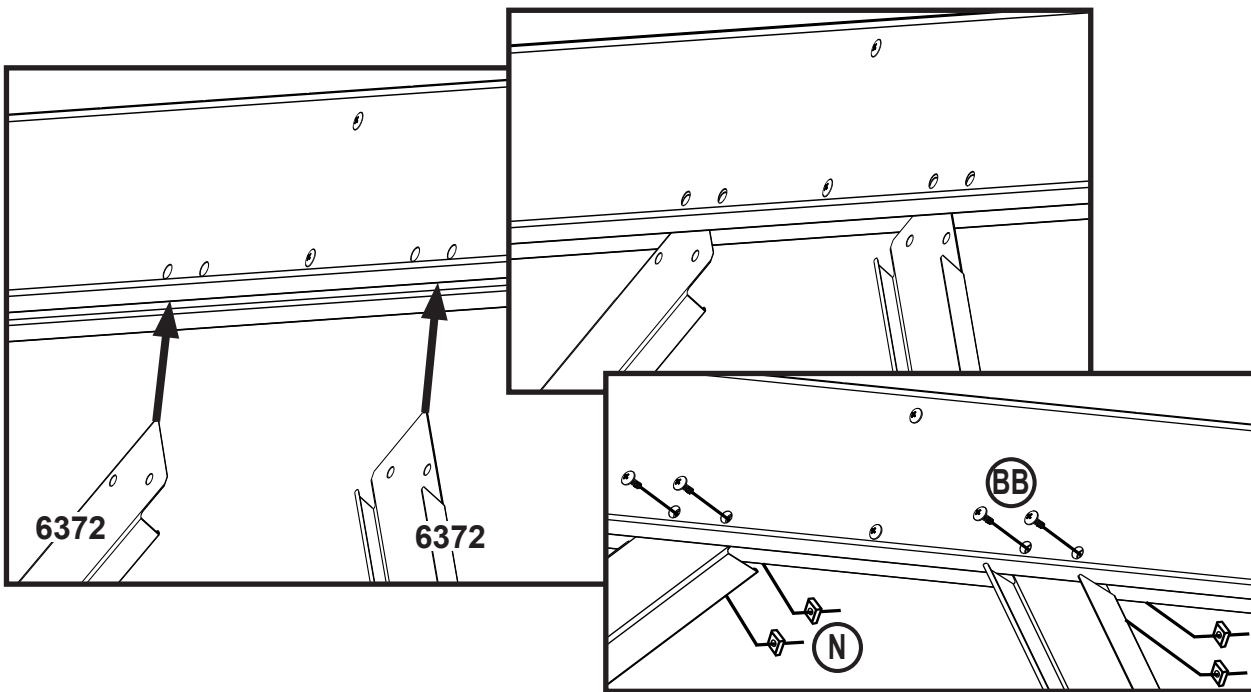
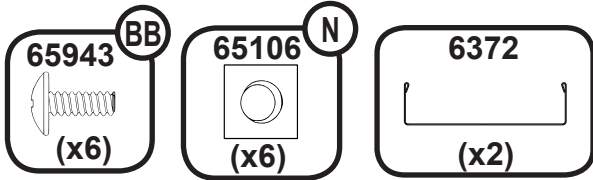


*Entfernen Sie die Schraubenklammern
vor der Montage der Dachträger

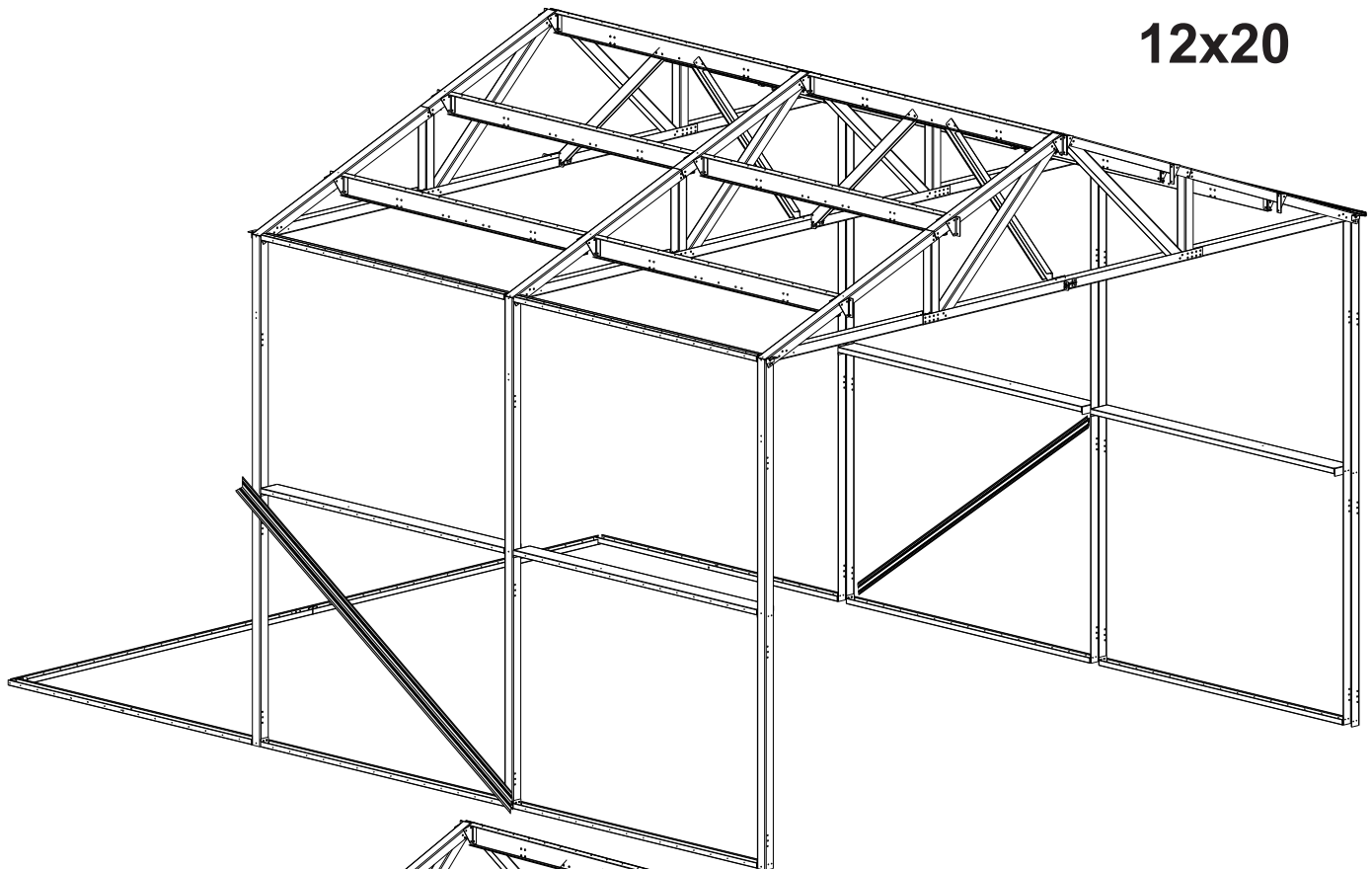


Schritt 4B

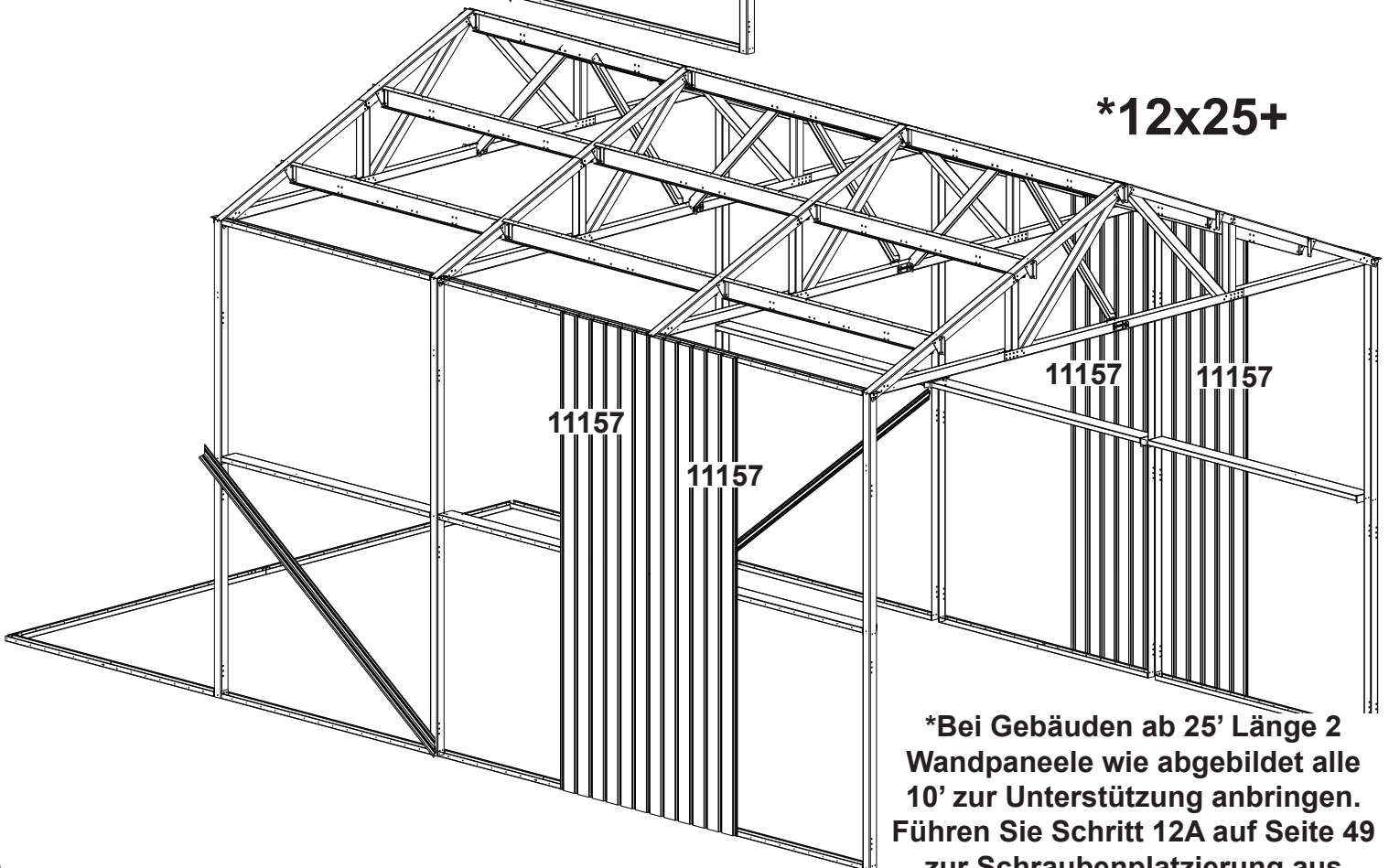
12x15+ Nur



Schritt 5



12x20



***12x25+**

11157

11157

11157

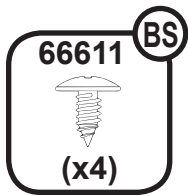
11157

*Bei Gebäuden ab 25' Länge 2
Wandpaneele wie abgebildet alle
10' zur Unterstützung anbringen.
Führen Sie Schritt 12A auf Seite 49
zur Schraubenplatzierung aus

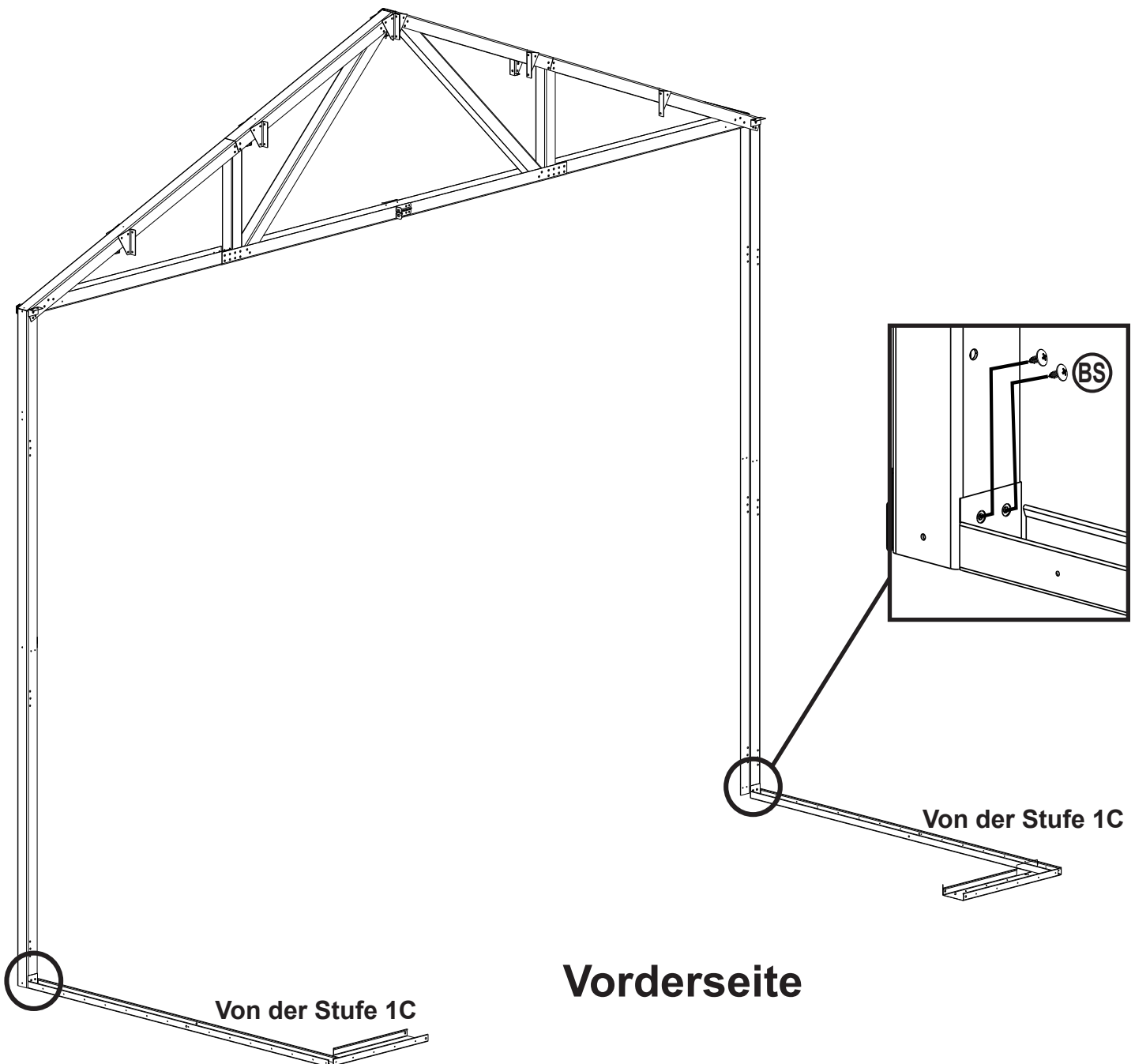
Schritt 6A

12x10+ Fortgesetzt

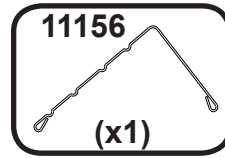
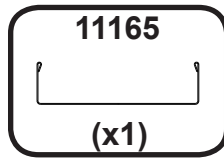
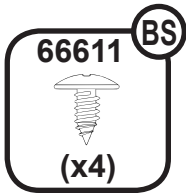
Fachwerk für 12x10 weiter unterstützen,
bis der Rahmen vollständig ist



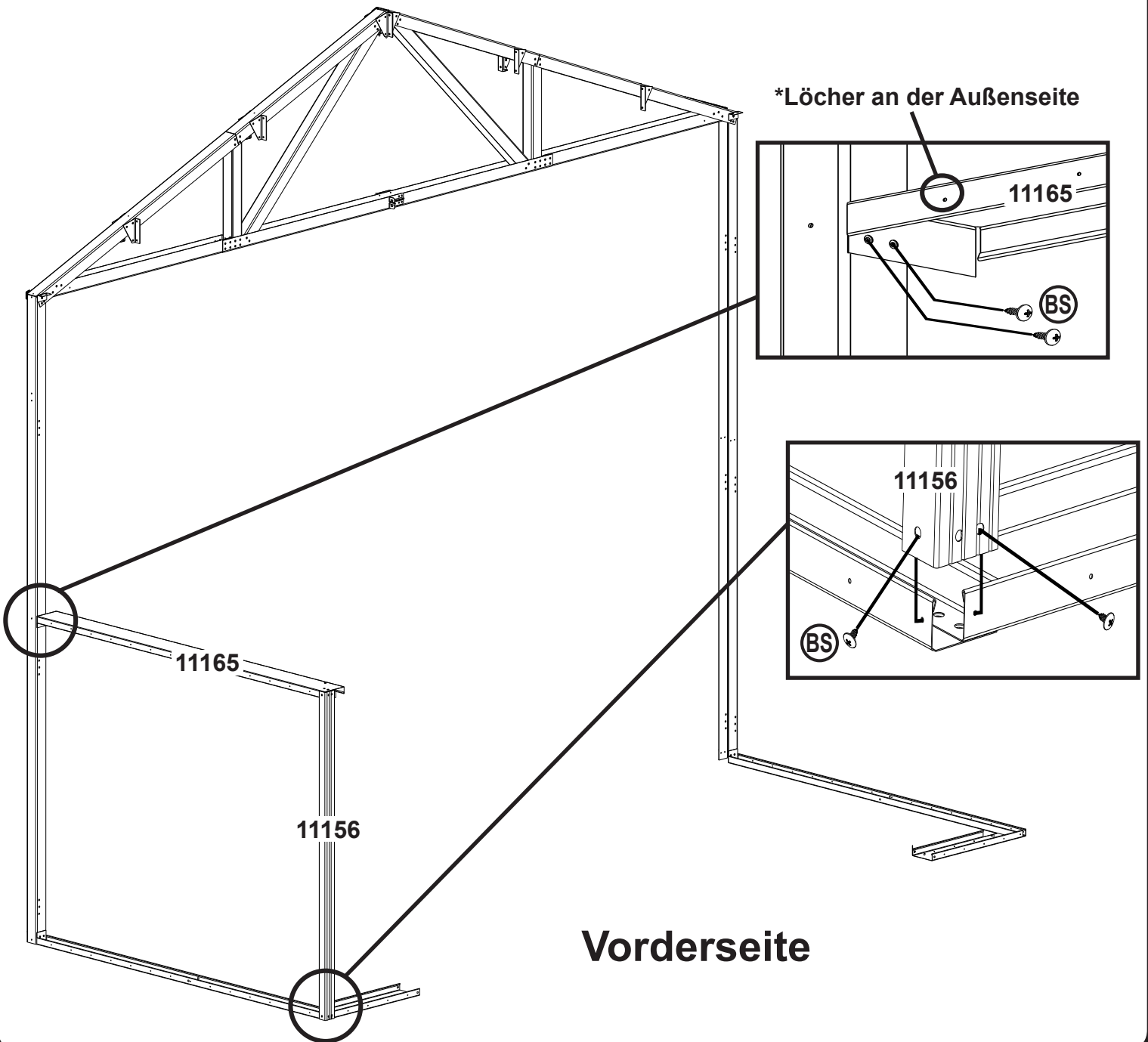
*Schmieren Sie die
Schrauben, um die
Montage zu erleichtern



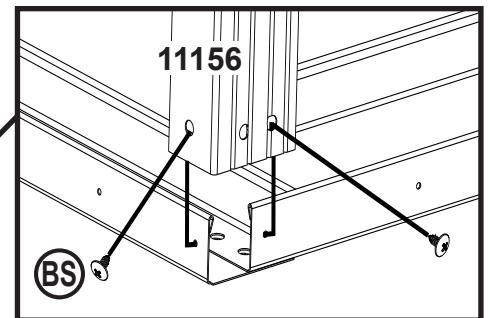
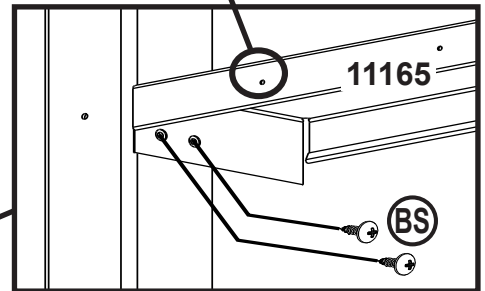
Schritt 6B



*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern

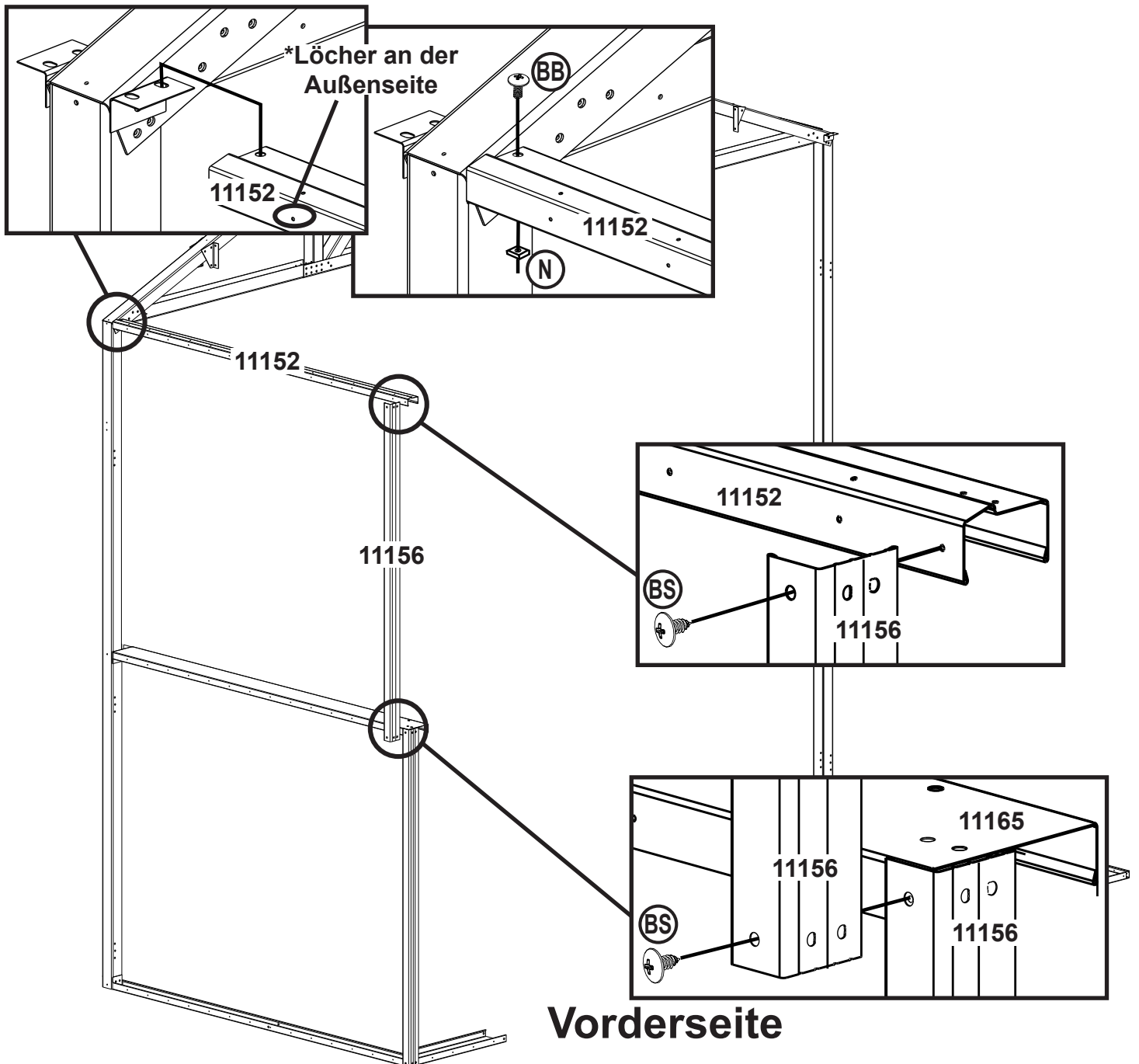
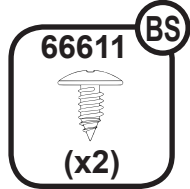
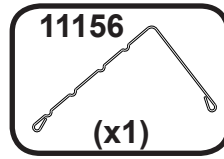
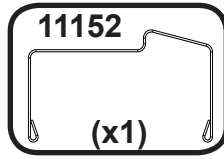
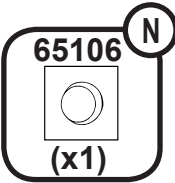
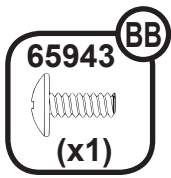


*Löcher an der Außenseite



Vorderseite

Schritt 6C



*Löcher an der Außenseite

(BB)

(N)

11152

11156

(BS)

11156

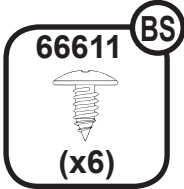
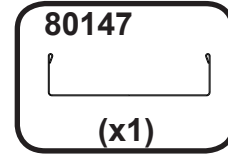
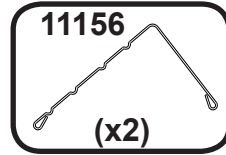
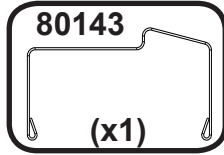
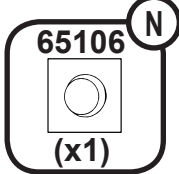
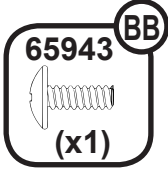
11165

11156

11156

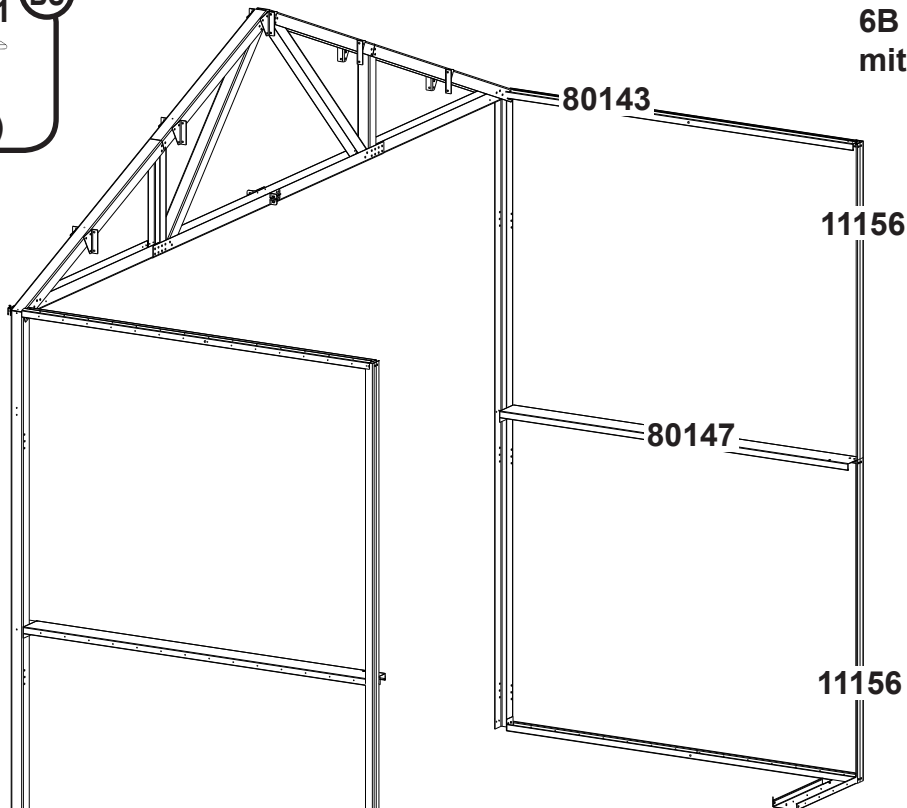
Vorderseite

Schritt 6D



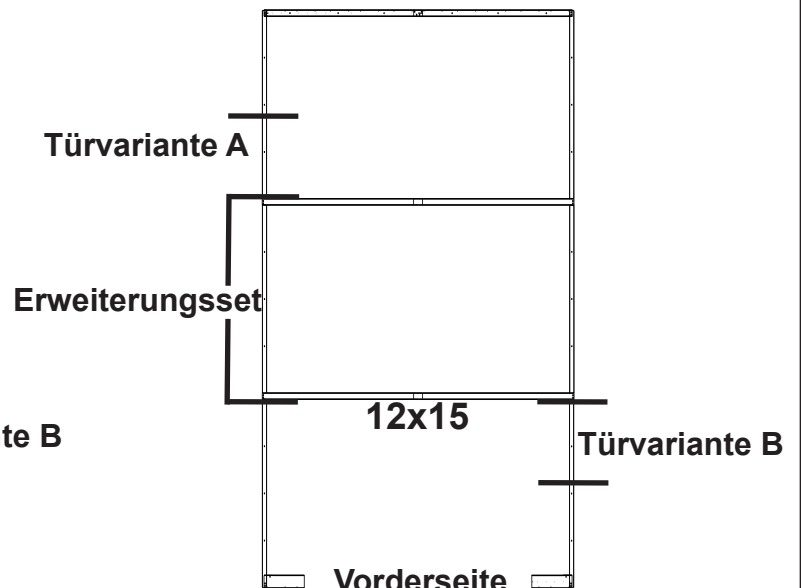
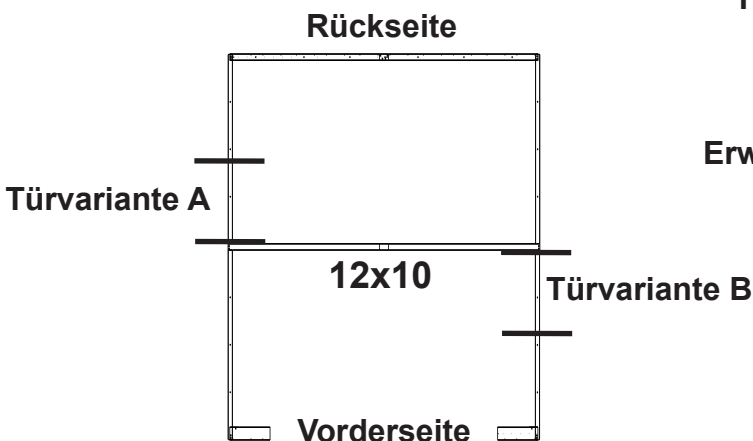
Wiederholen Sie die Schritte 6B und 6C für die andere Seite mit den Löchern nach außen

Für die Türoption B, folgen Sie Schritt 9 auf Seite 39 anstelle dieses Schrittes

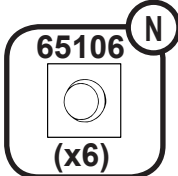
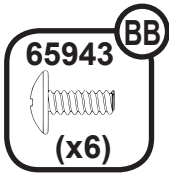
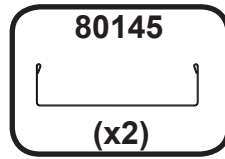
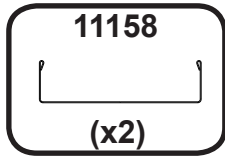
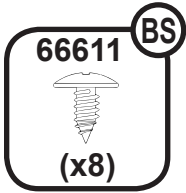


Vorderseite

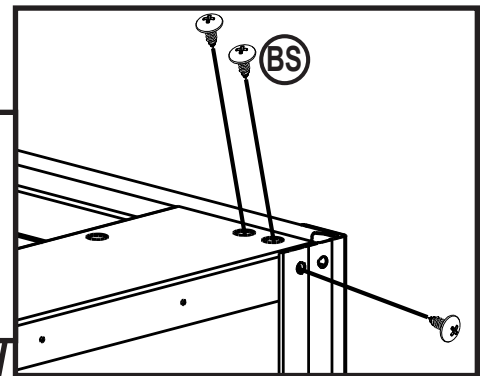
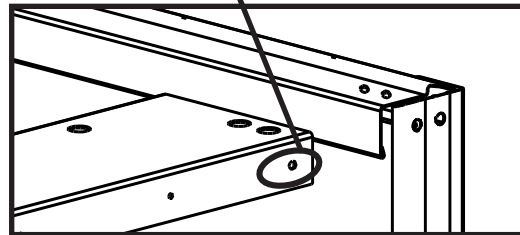
Rückseite



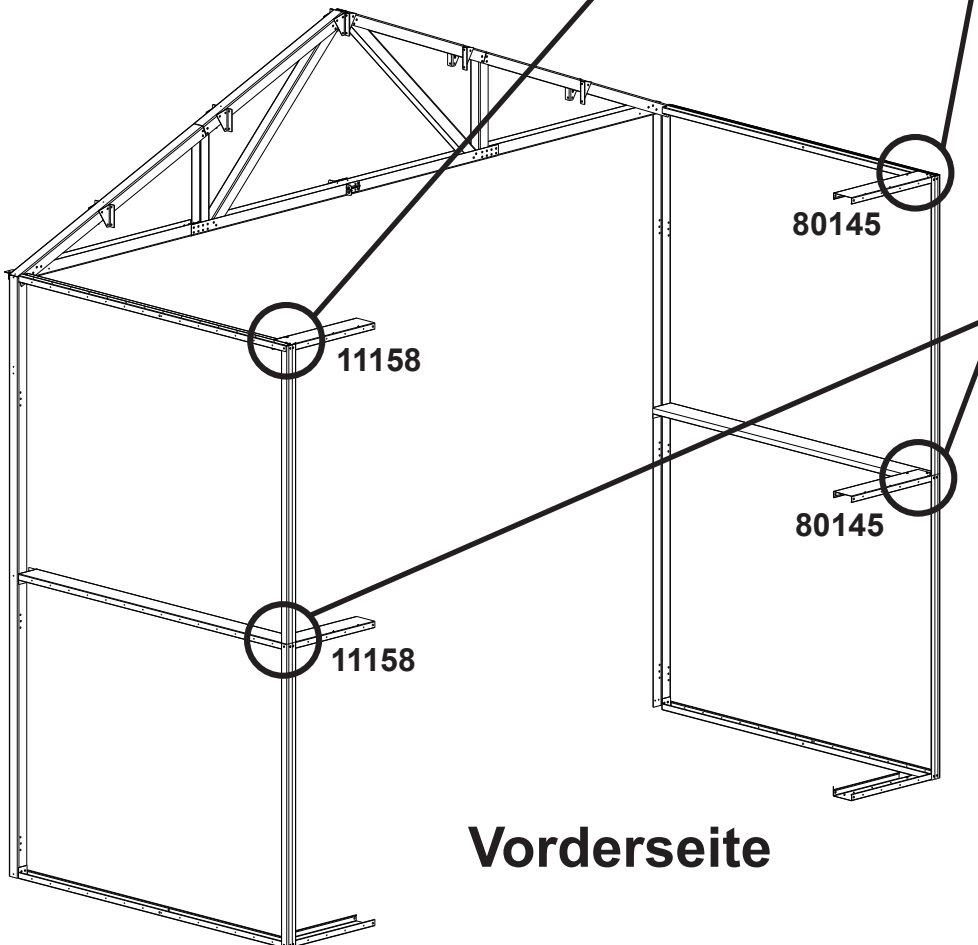
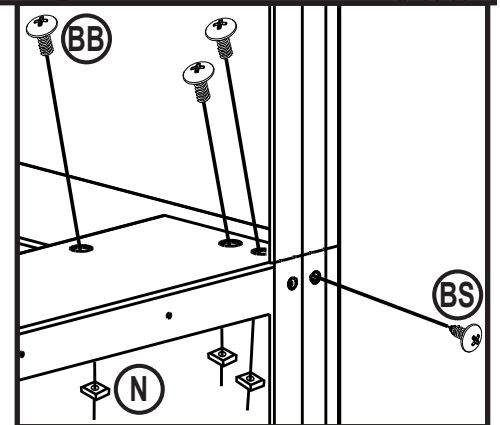
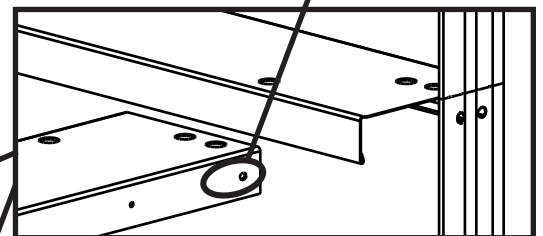
Schritt 6E



*Löcher an der Außenseite

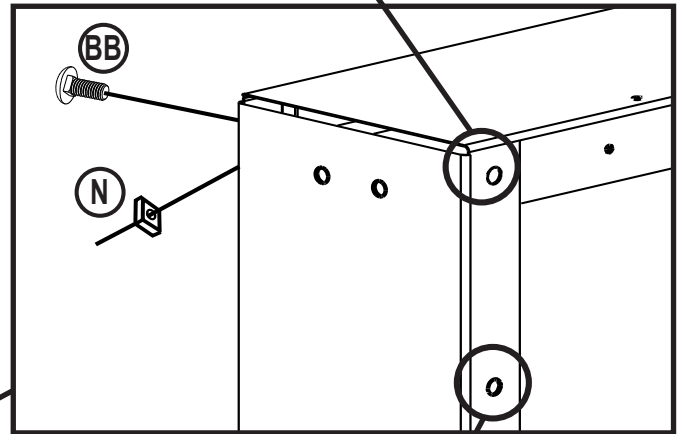
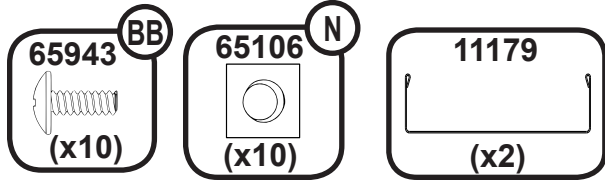


*Löcher an der Außenseite

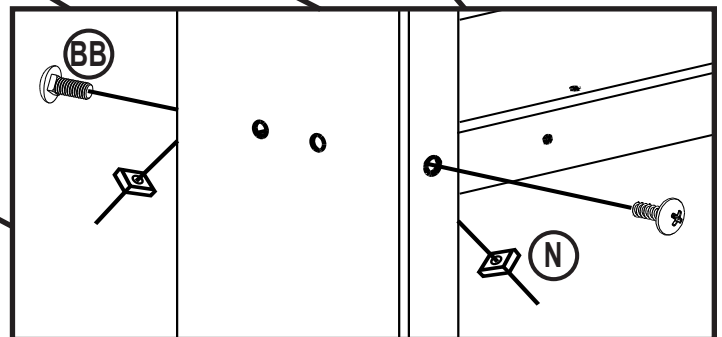
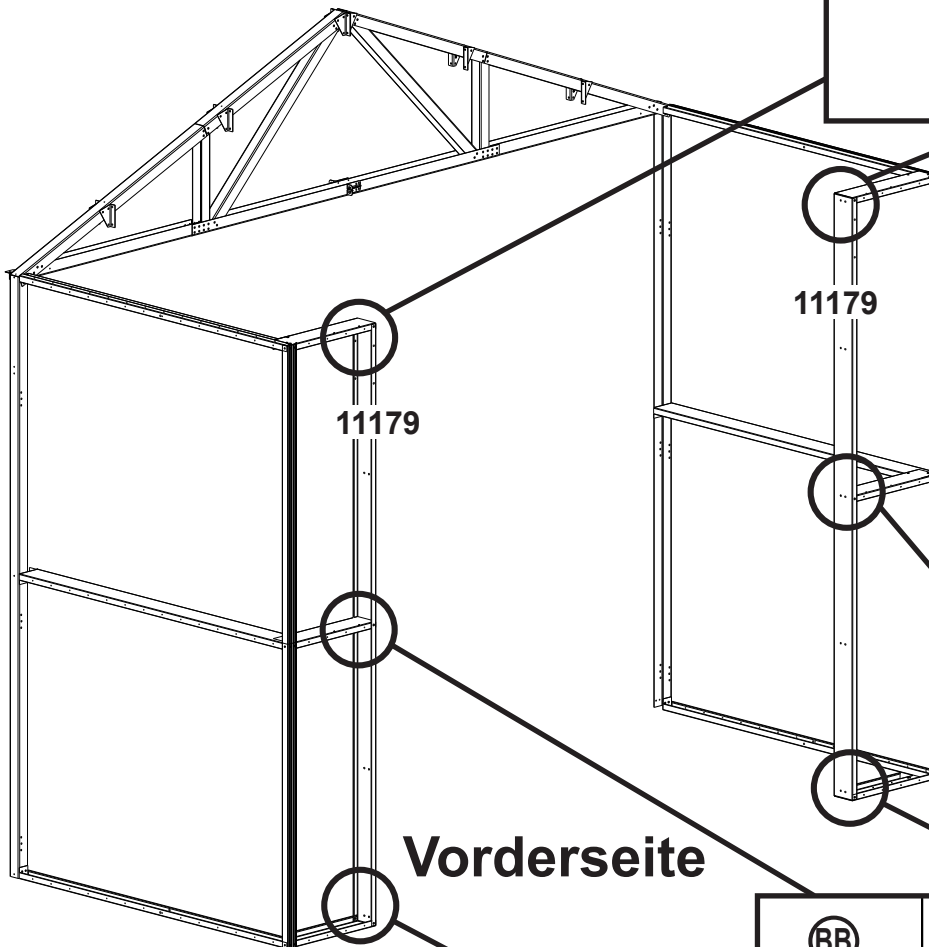


Schritt 7A

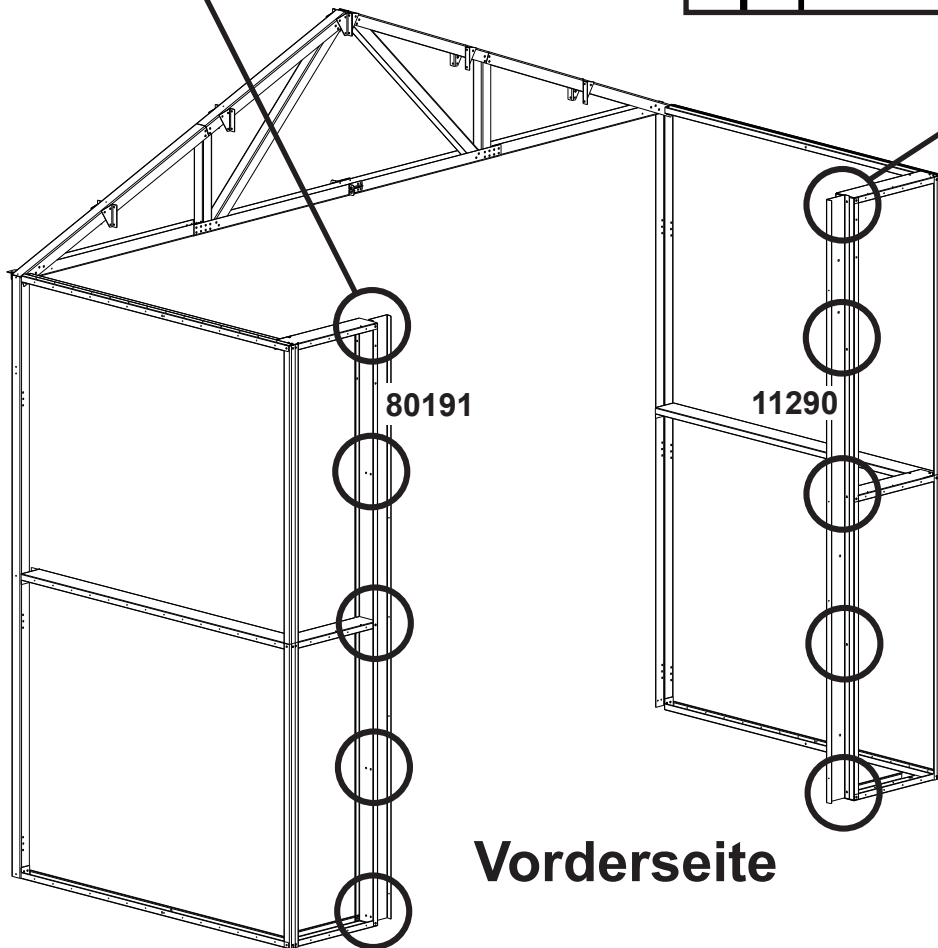
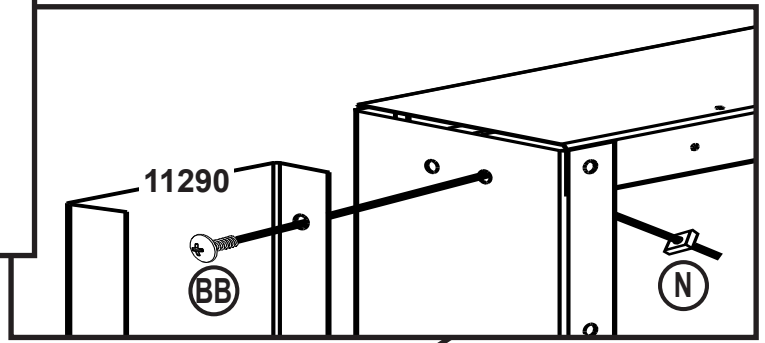
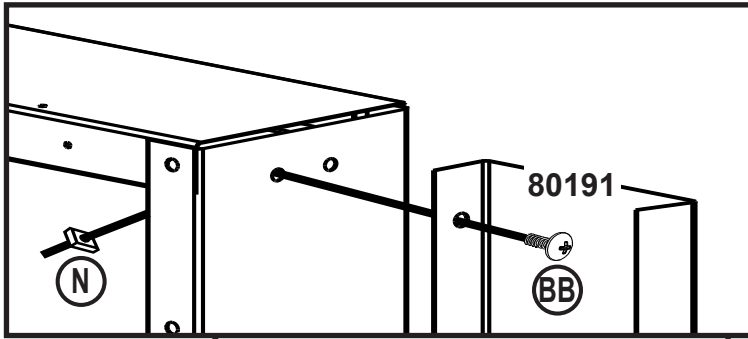
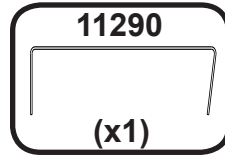
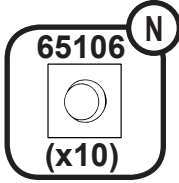
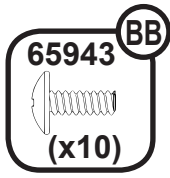
*Lassen Sie die äußere obere Schraube für beide Säulen heraus



*Das zweite Loch geht nach oben

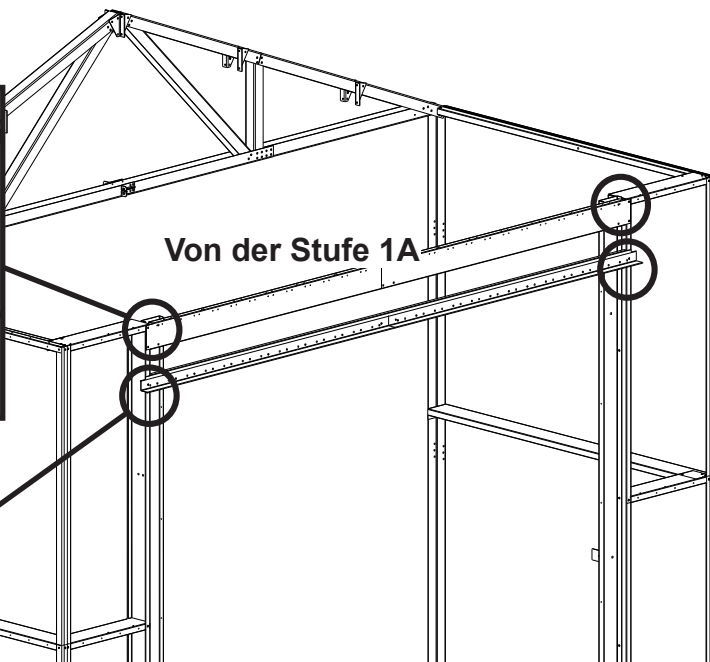
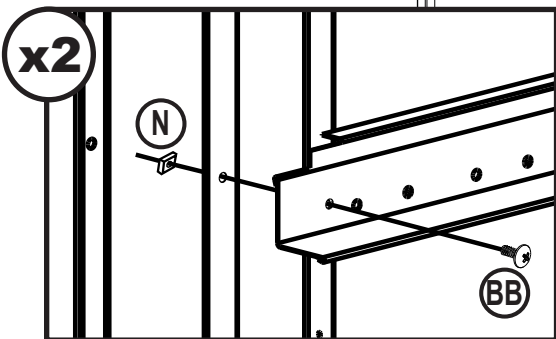
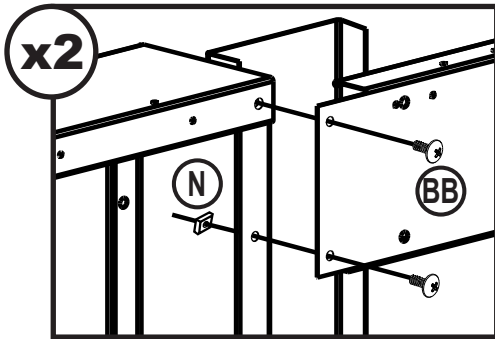
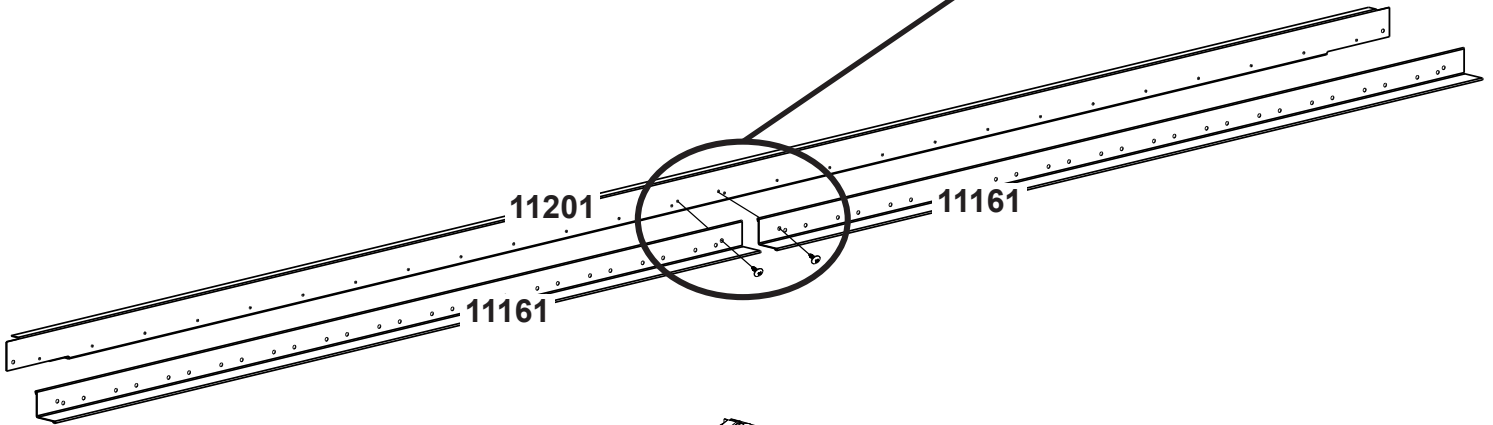
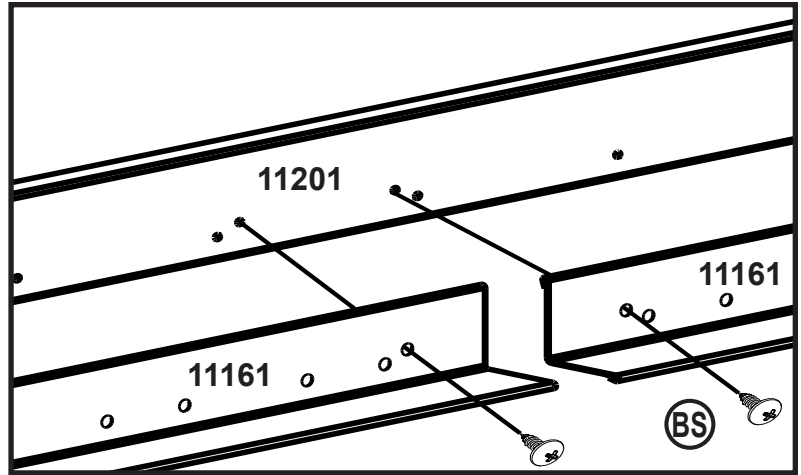
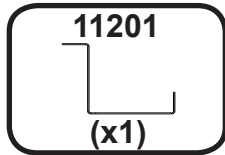
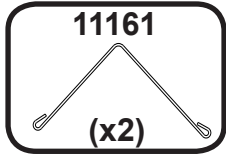
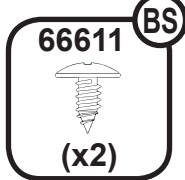
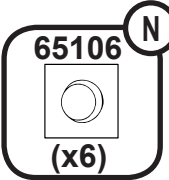
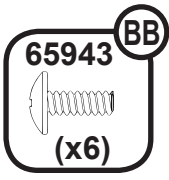


Schritt 7B



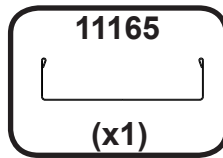
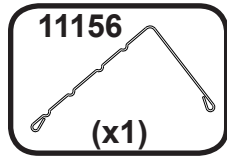
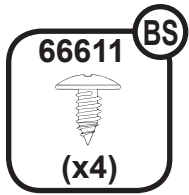
Vorderseite

Schritt 7C

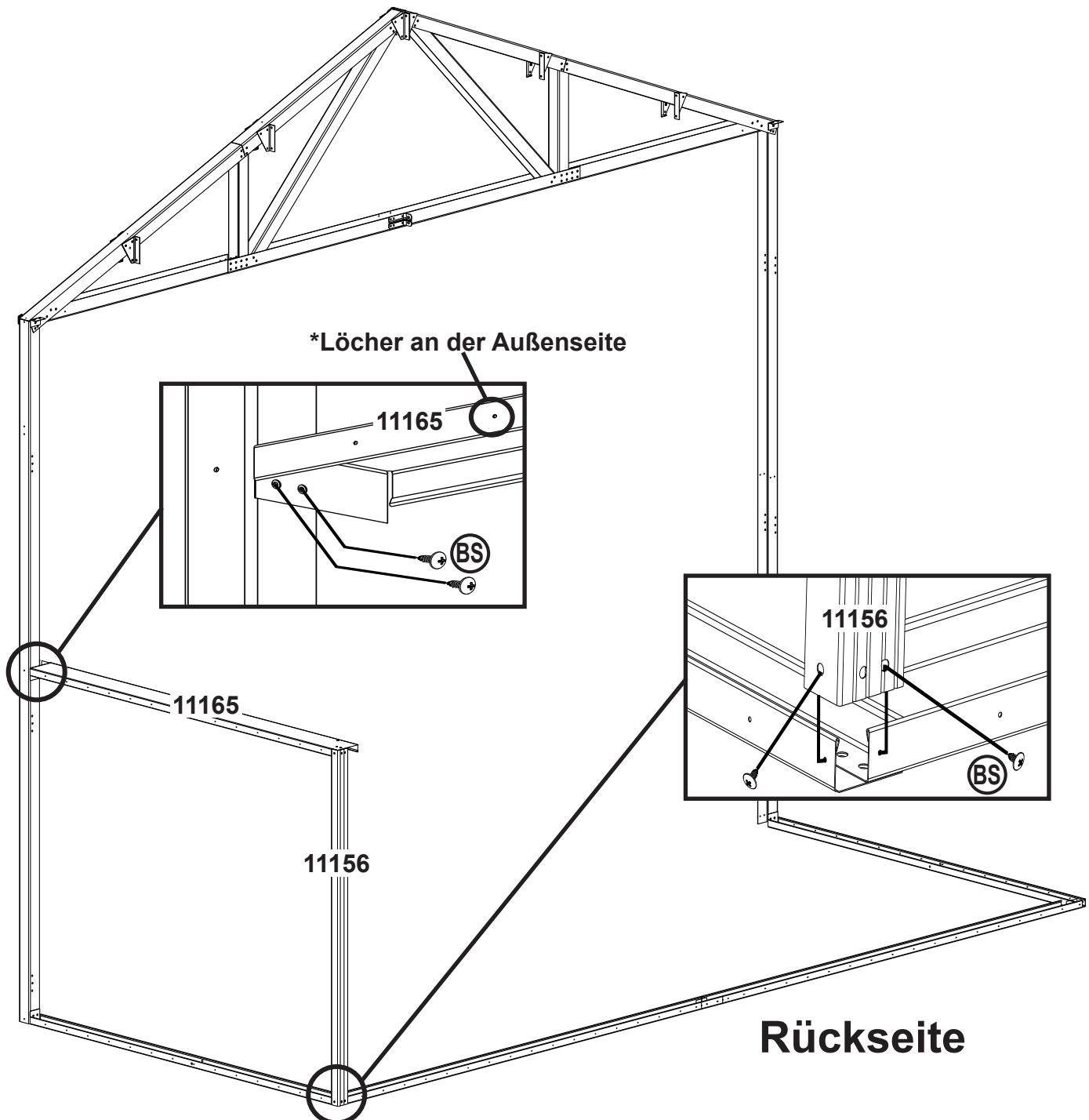


Vorderseite

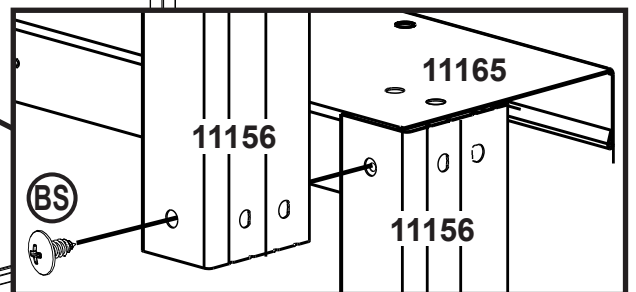
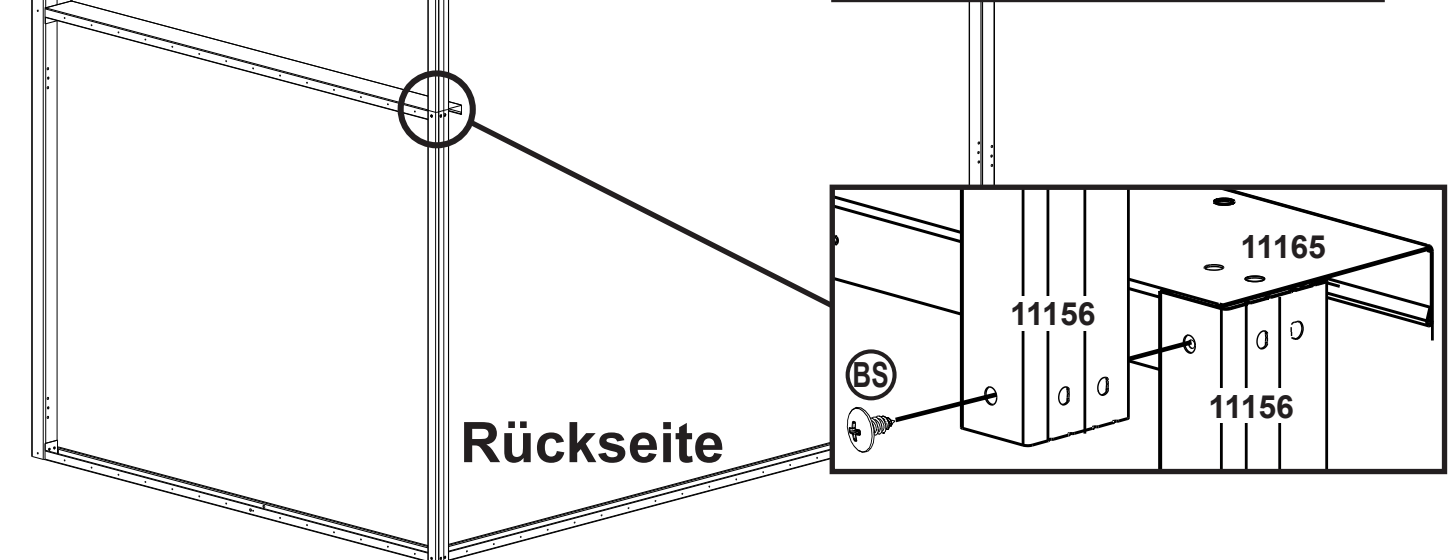
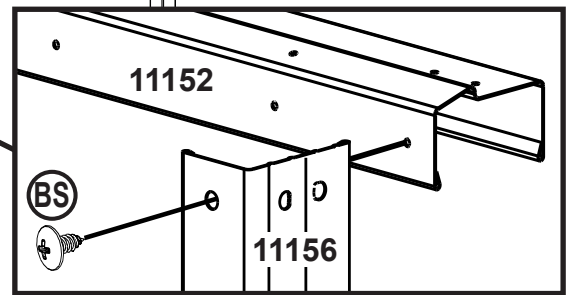
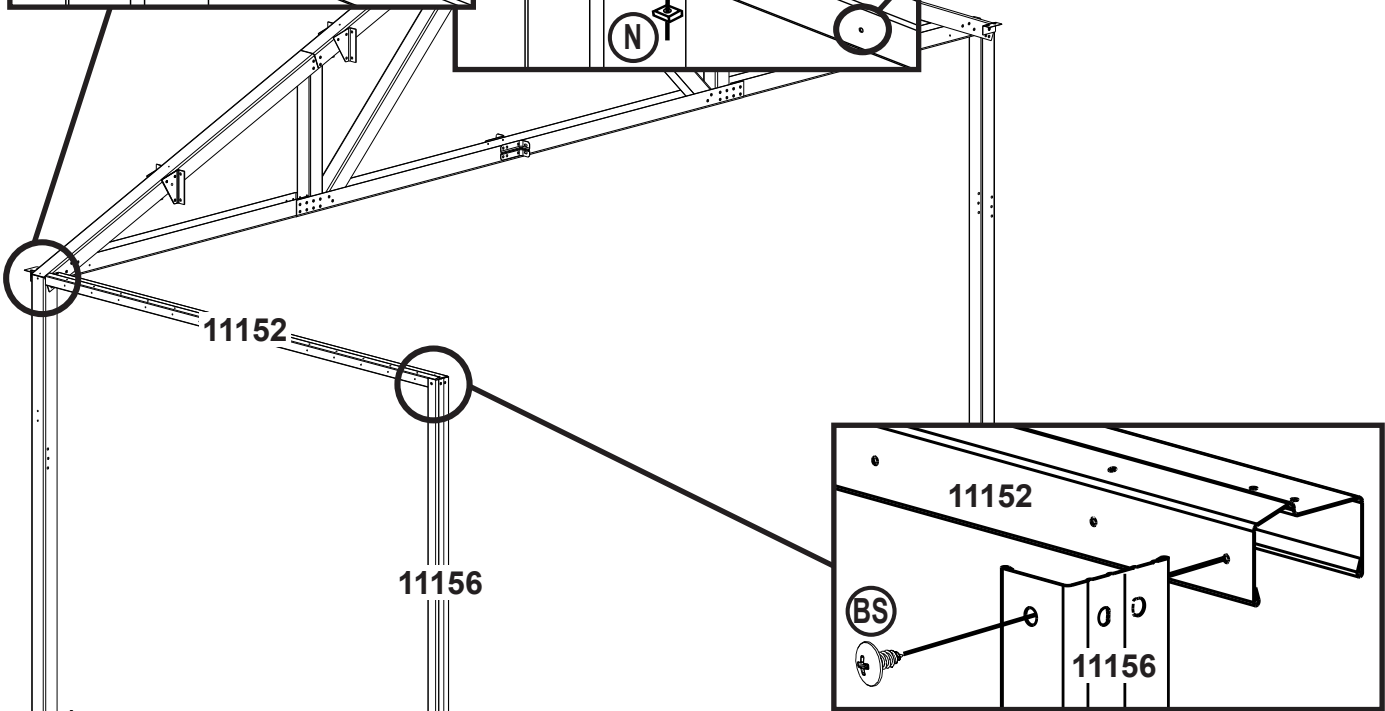
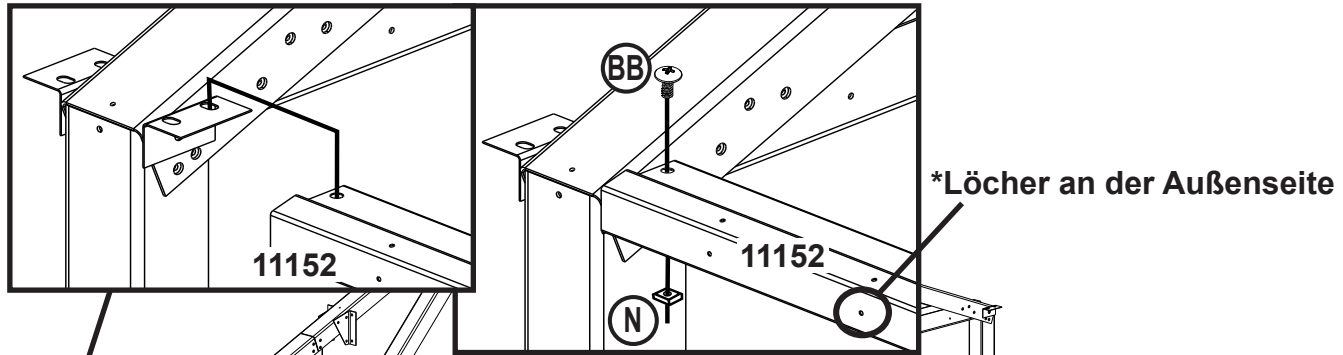
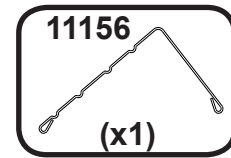
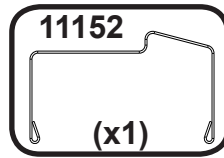
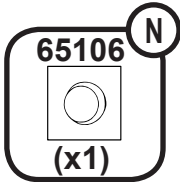
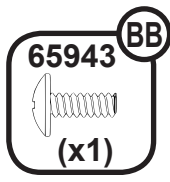
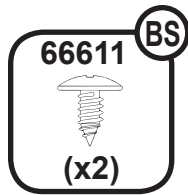
Schritt 8A



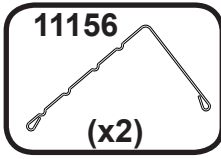
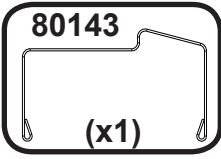
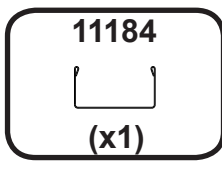
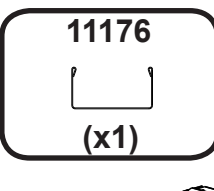
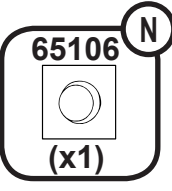
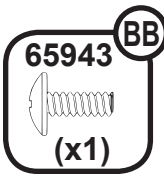
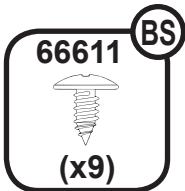
*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern



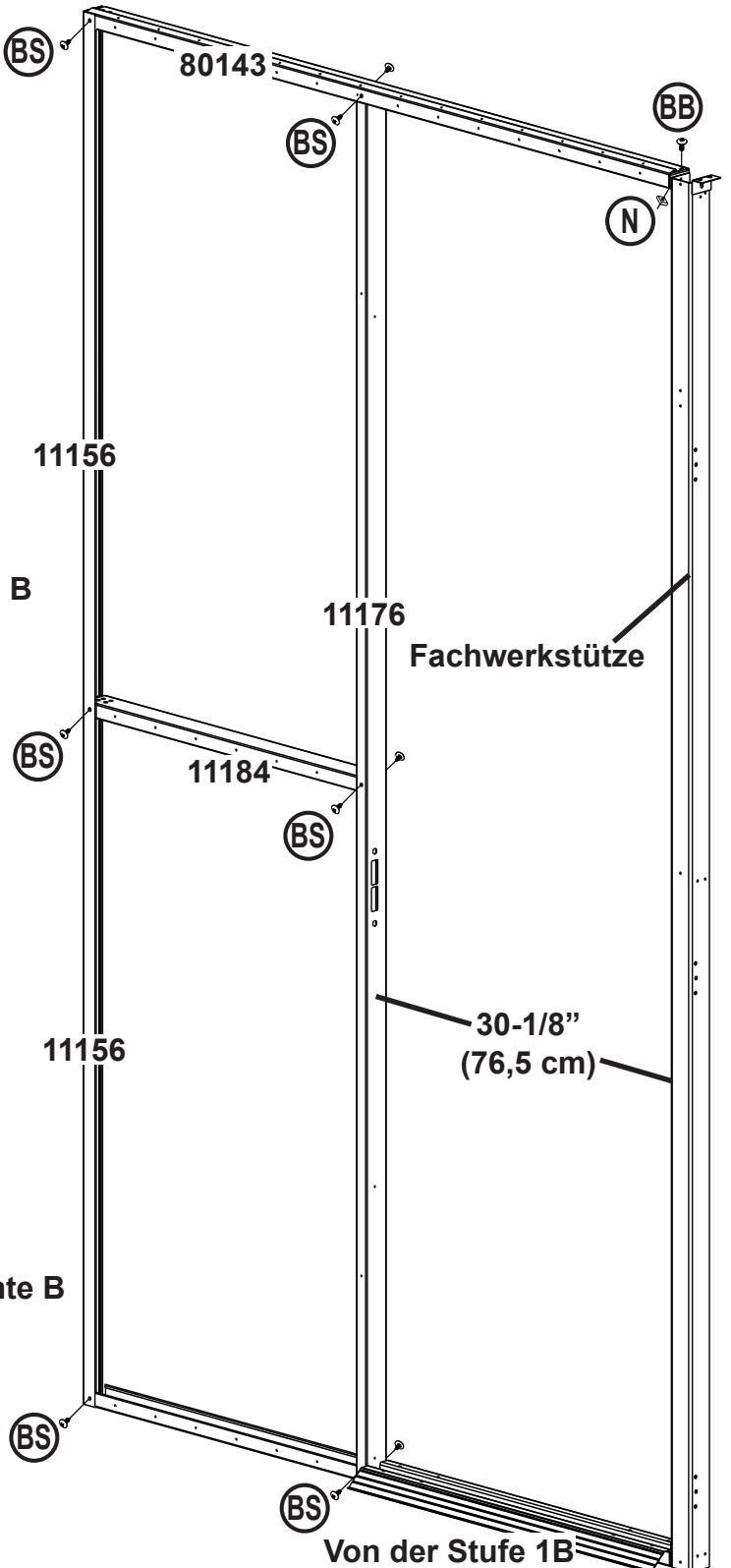
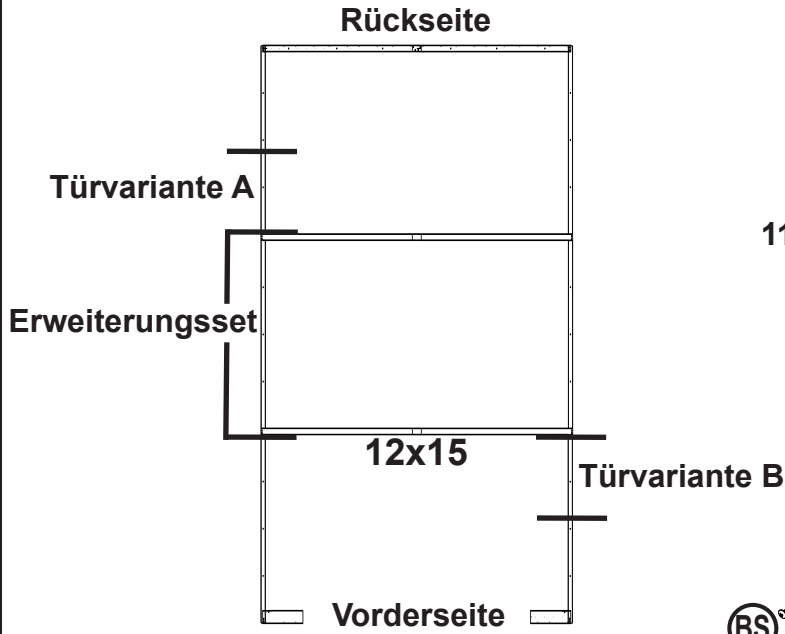
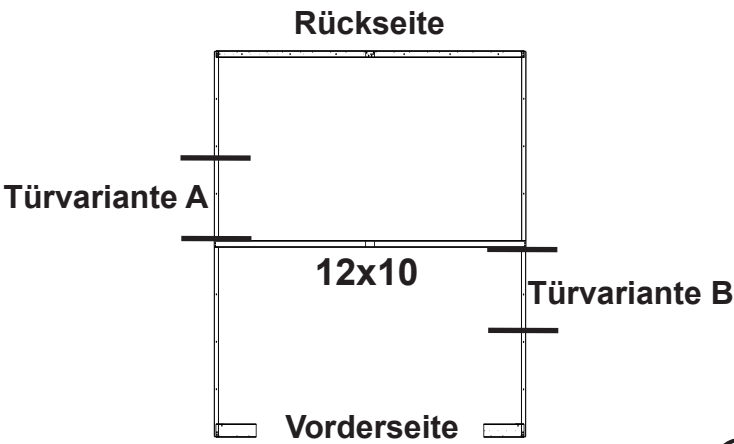
Schritt 8B



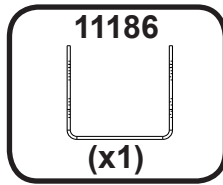
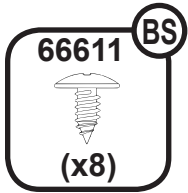
Schritt 9



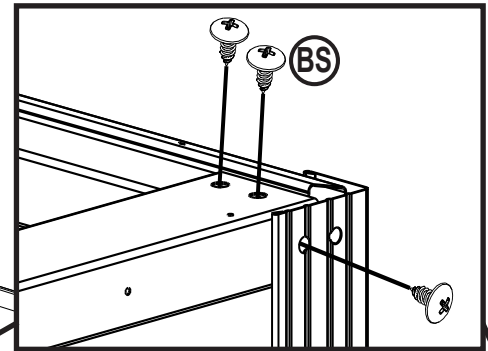
Für die Türoption B, folgen Sie Schritt 6D auf Seite 32 anstelle dieses Schrittes



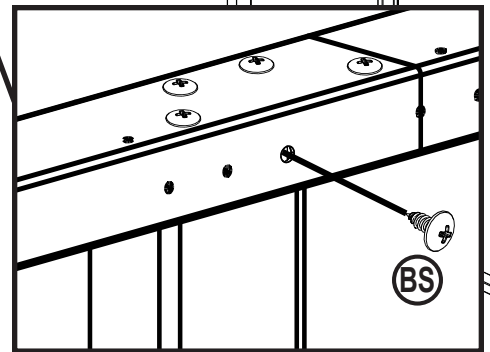
Schritt 10A



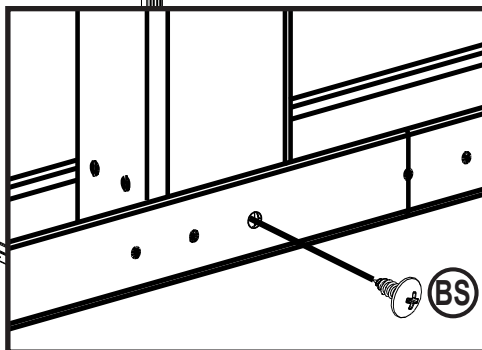
*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern



Von der Stufe 1A

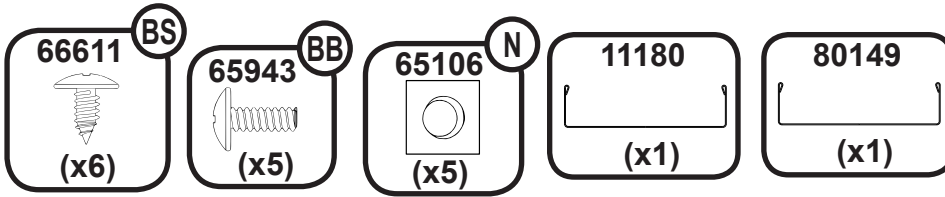


11186

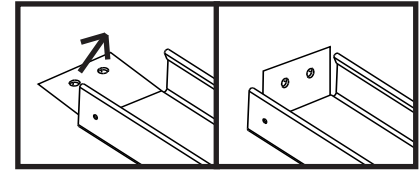


Rückseite

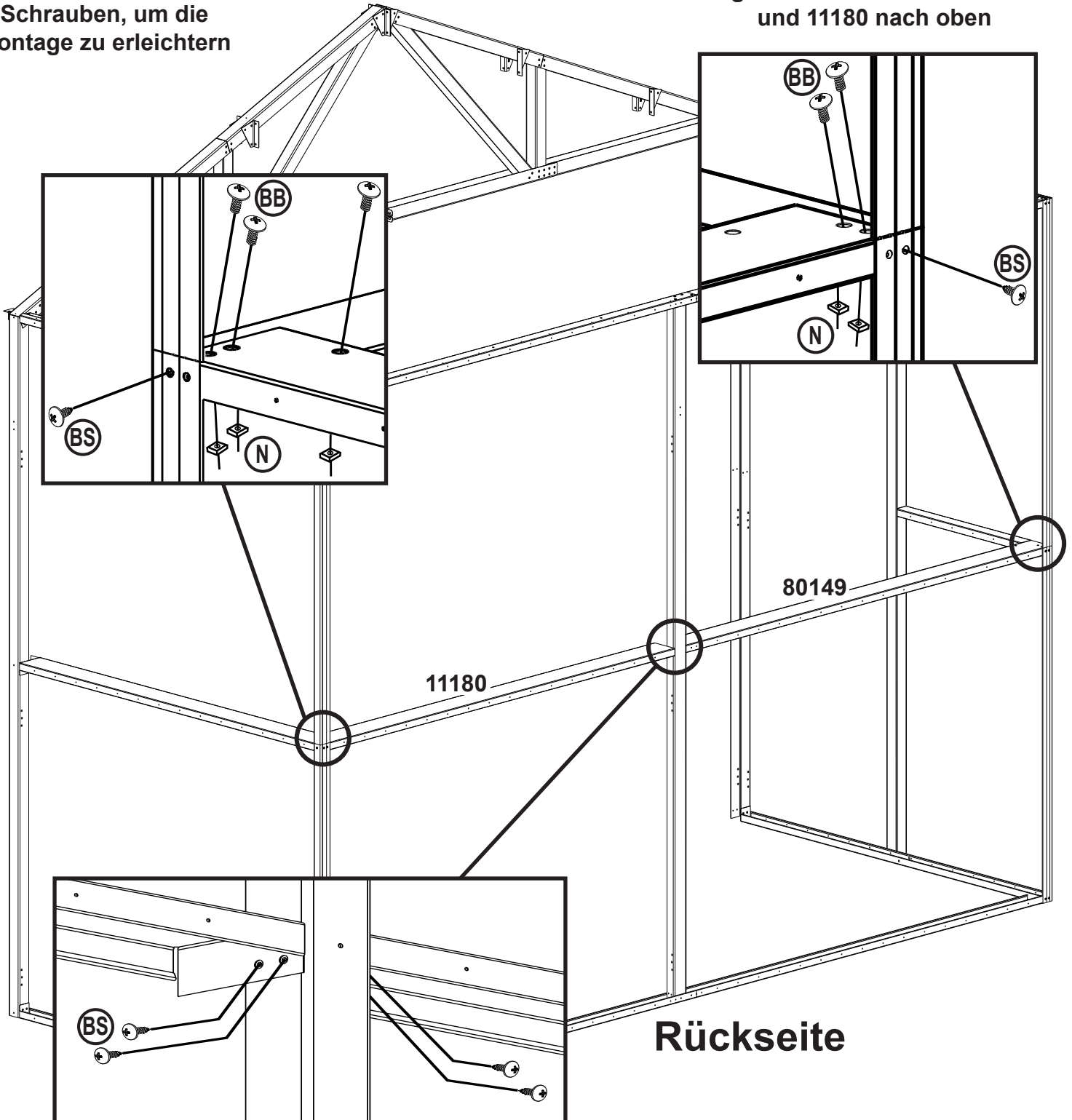
Schritt 10B



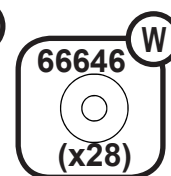
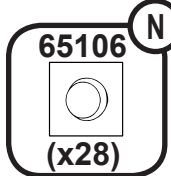
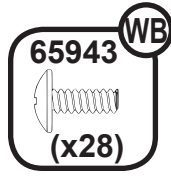
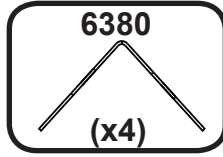
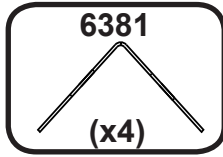
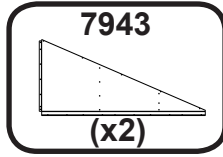
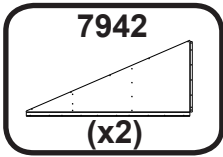
*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern



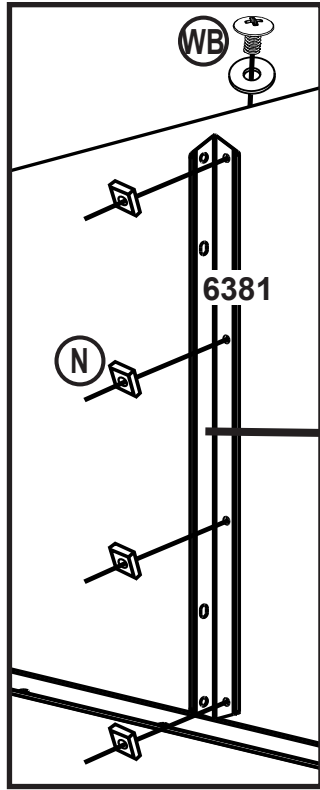
*Biegen Sie die Laschen für 80149 und 11180 nach oben



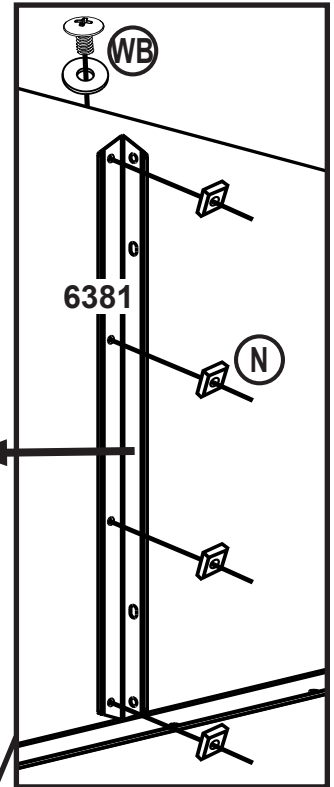
Schritt 11A



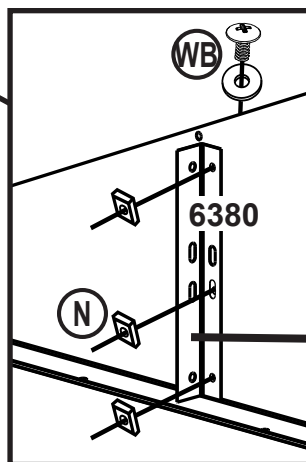
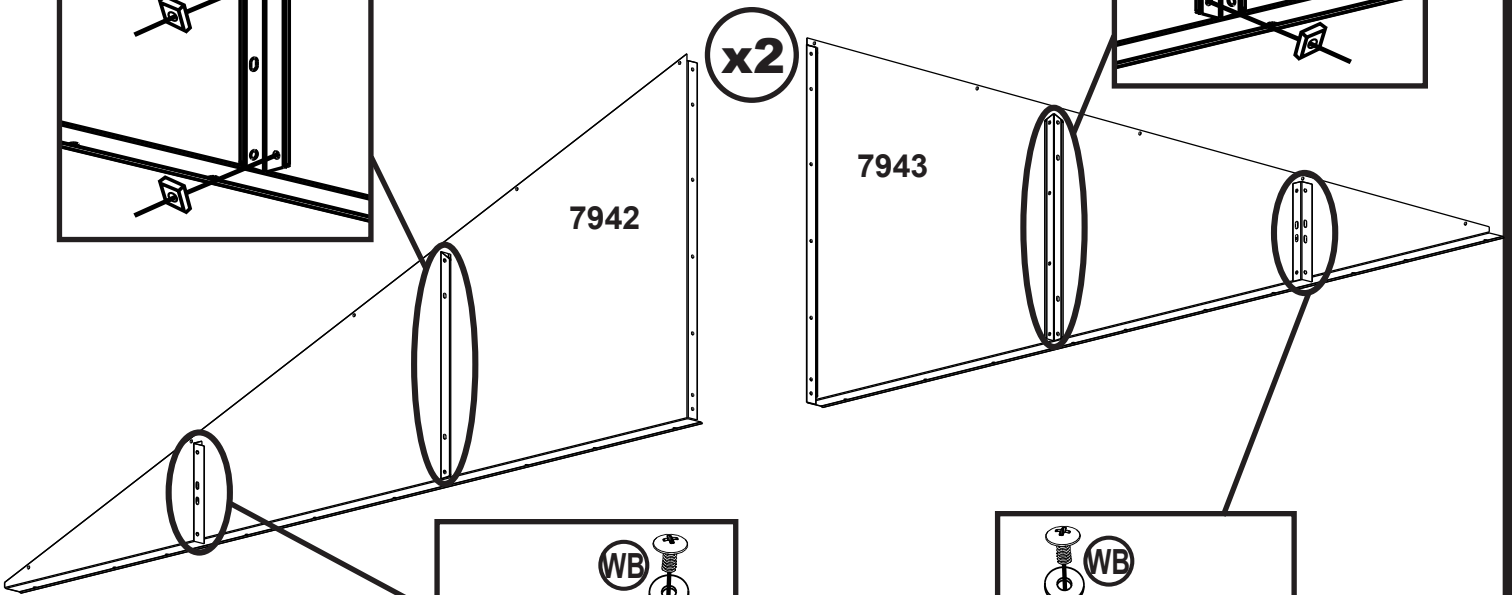
*Schrauben
entsprechend der Farbe
der Wandpaneele



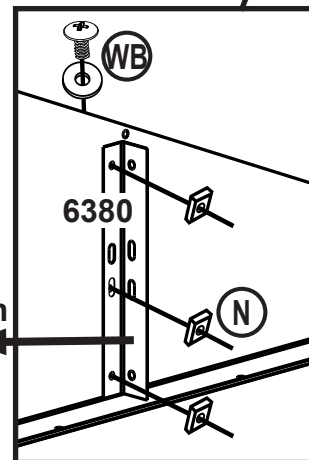
Montagefuß zeigt
nach innen



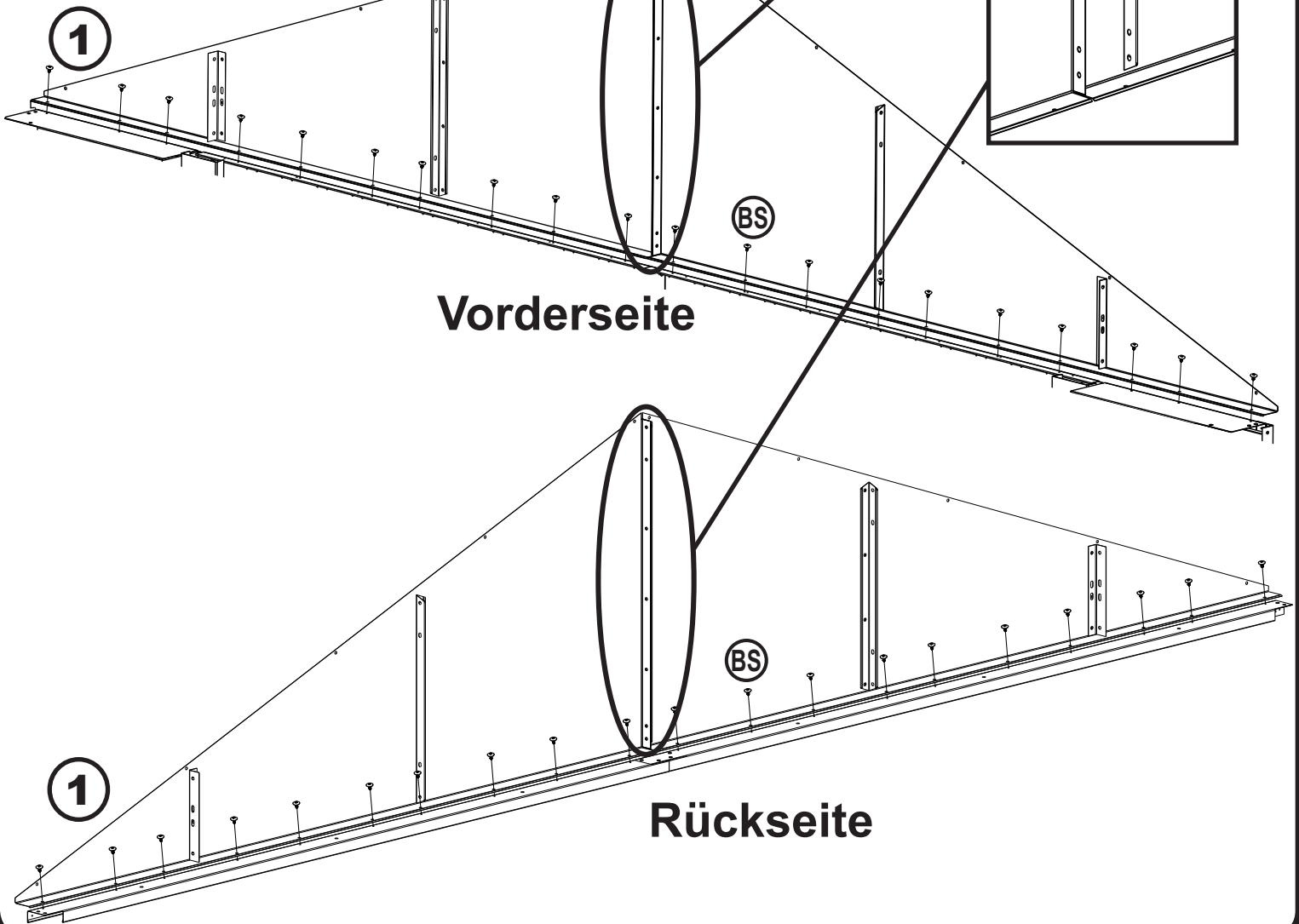
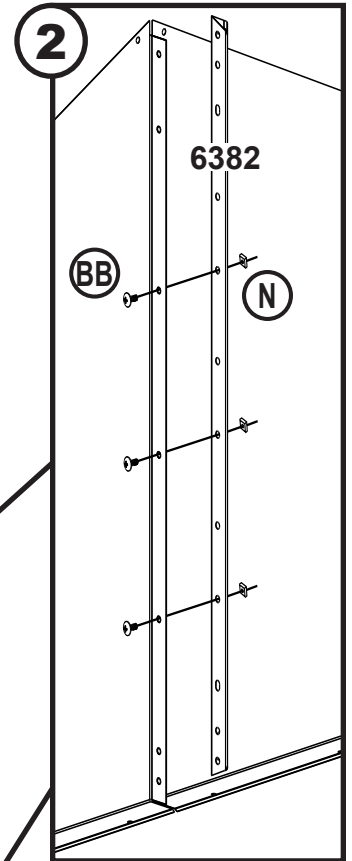
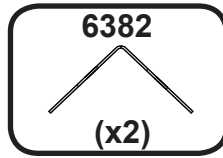
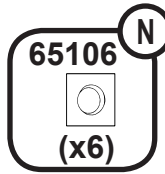
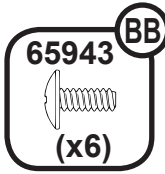
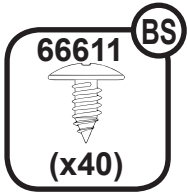
Montagefuß zeigt
nach innen



Montagefuß
zeigt nach innen

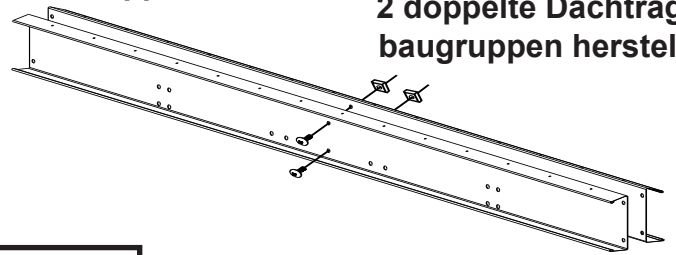
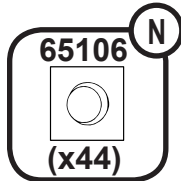
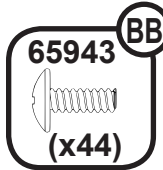
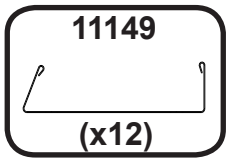


Schritt 11B

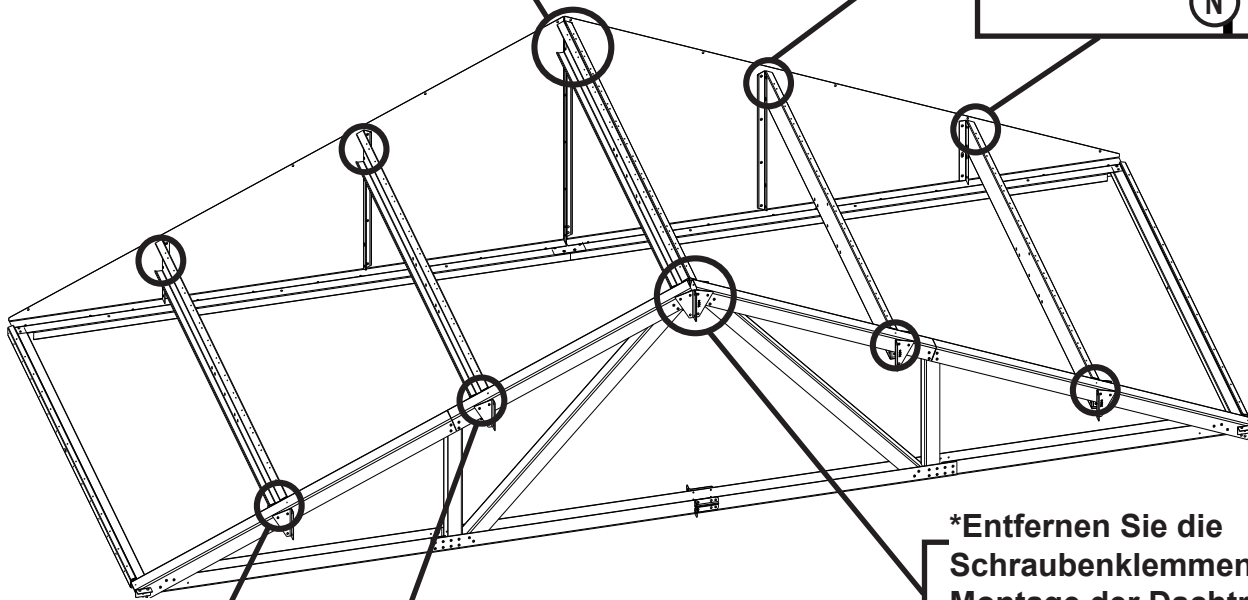
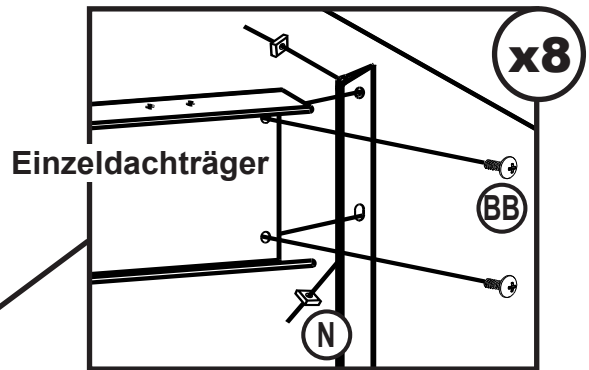
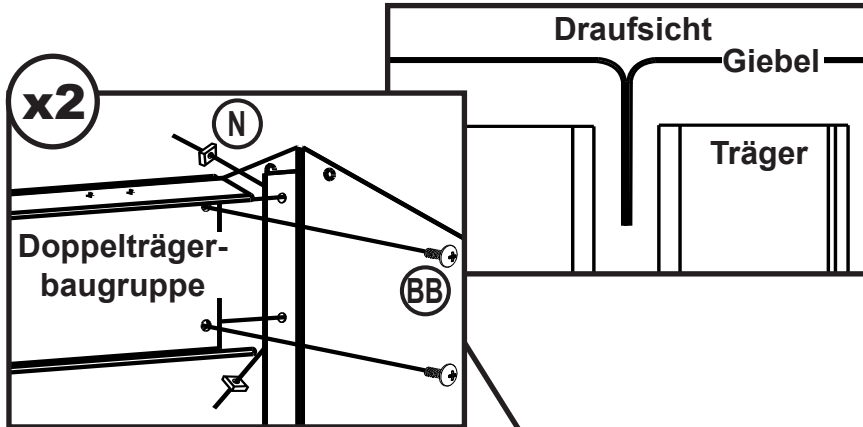


Schritt 11C

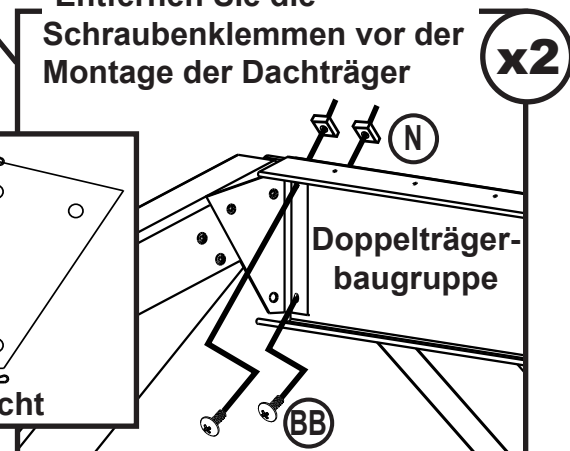
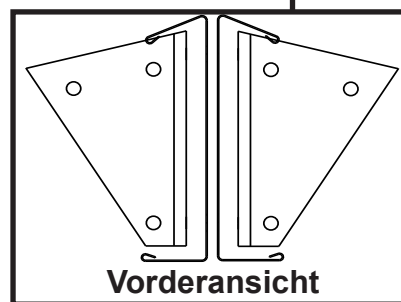
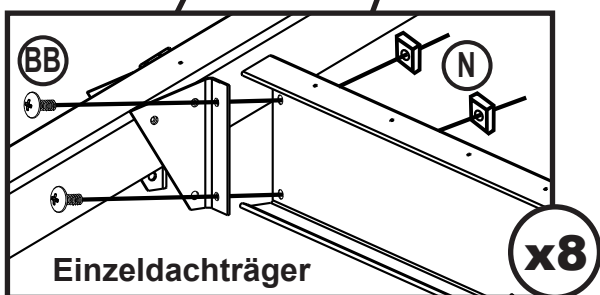
*Wiederholen Sie diese Seite für die Rückseite des Schuppen



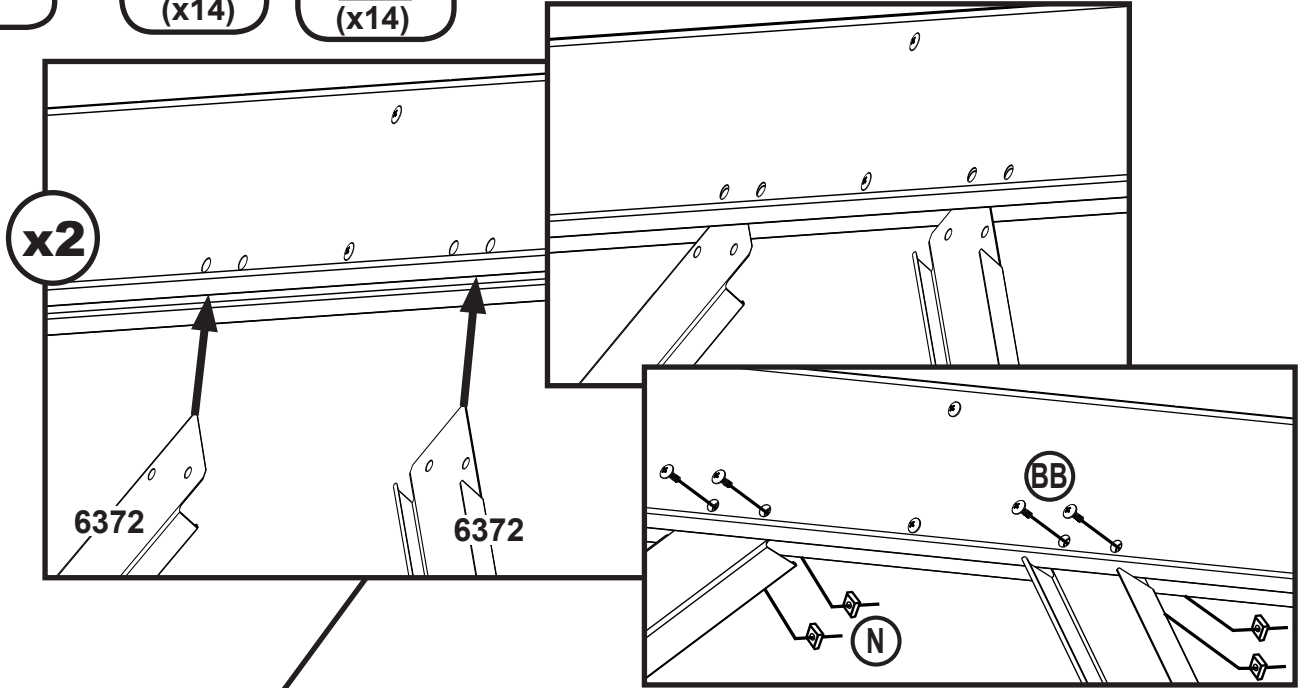
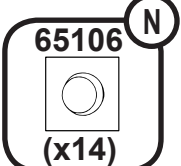
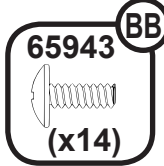
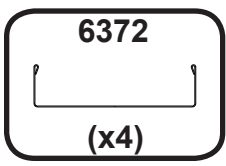
2 doppelte Dachträgerbaugruppen herstellen



*Entfernen Sie die Schraubenklammern vor der Montage der Dachträger

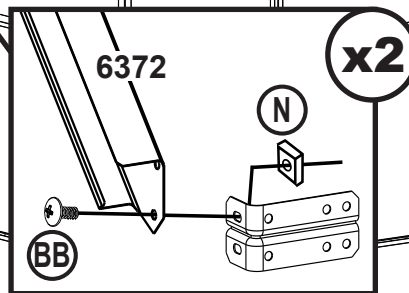
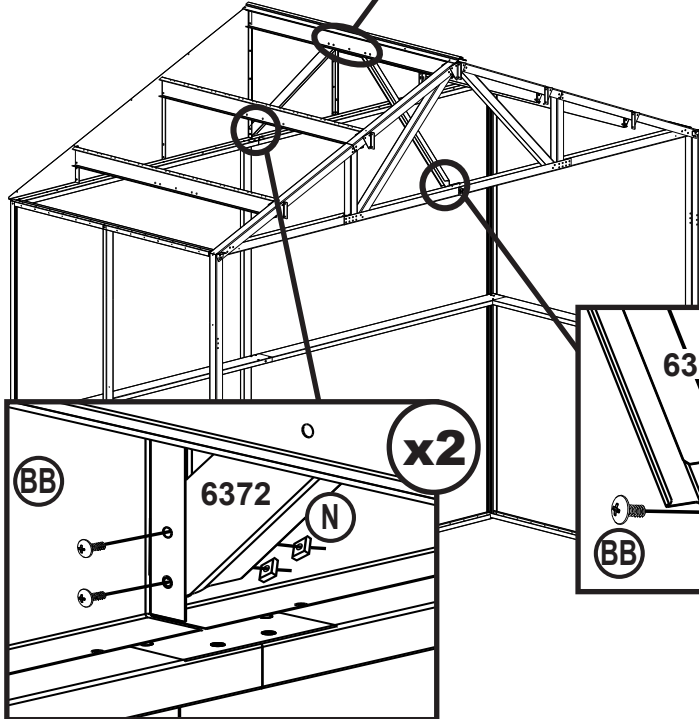


Schritt 11D



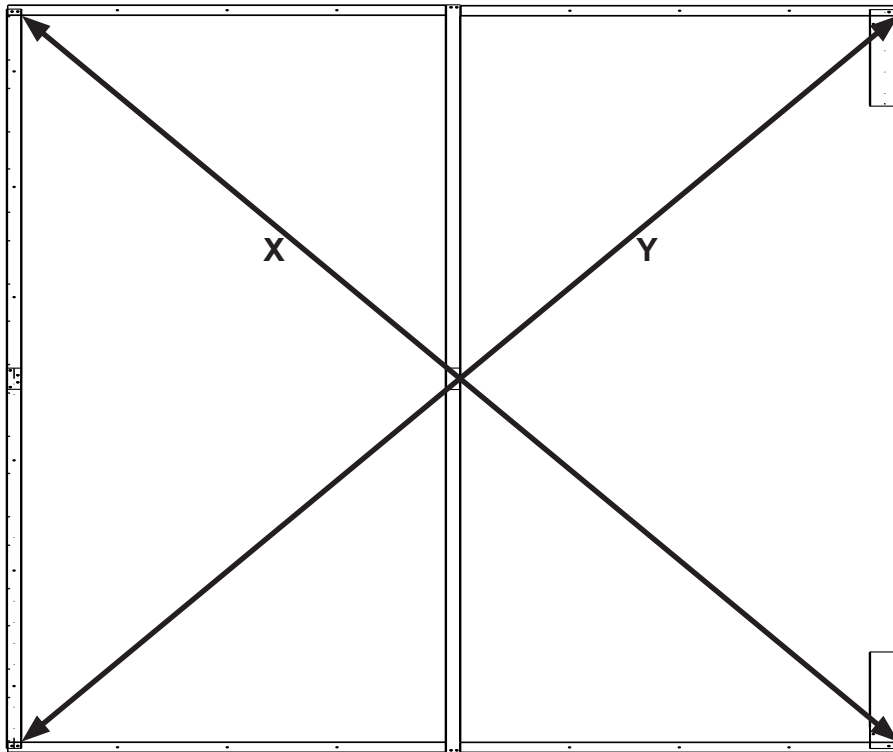
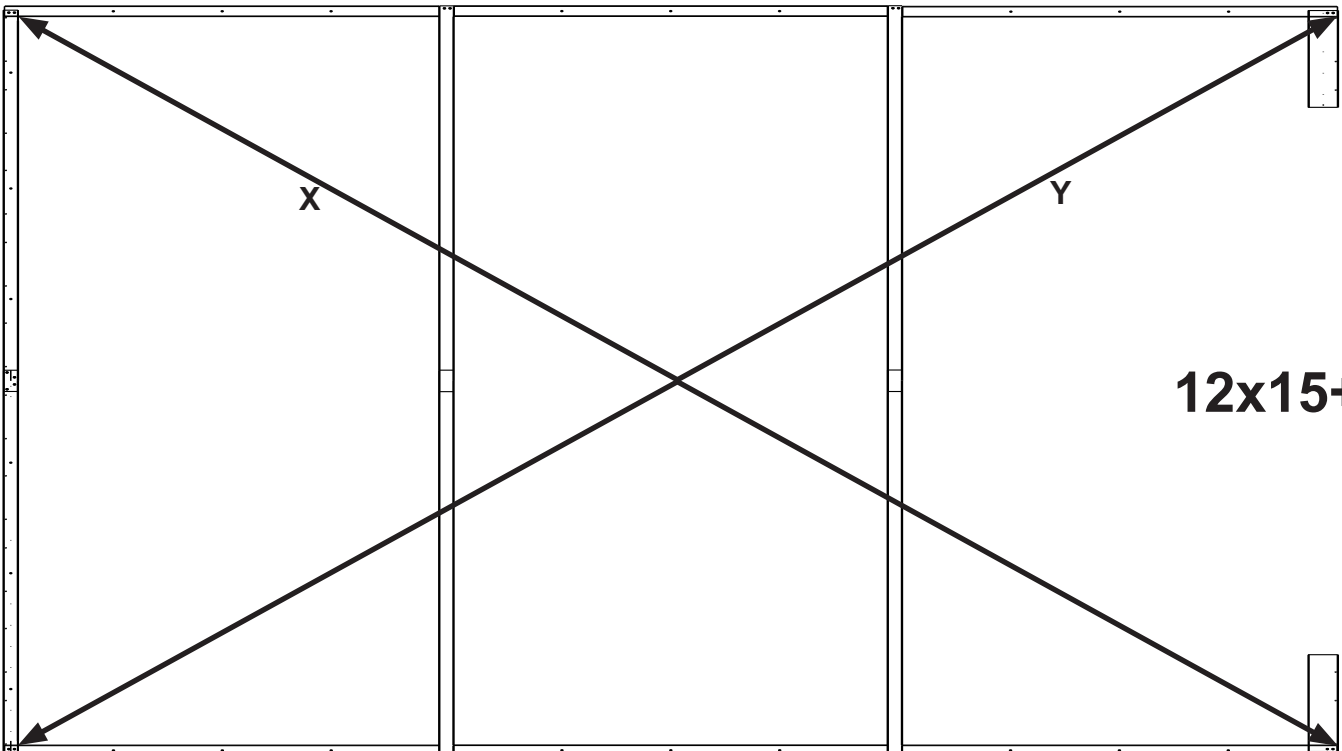
Rückseite

Vorderseite



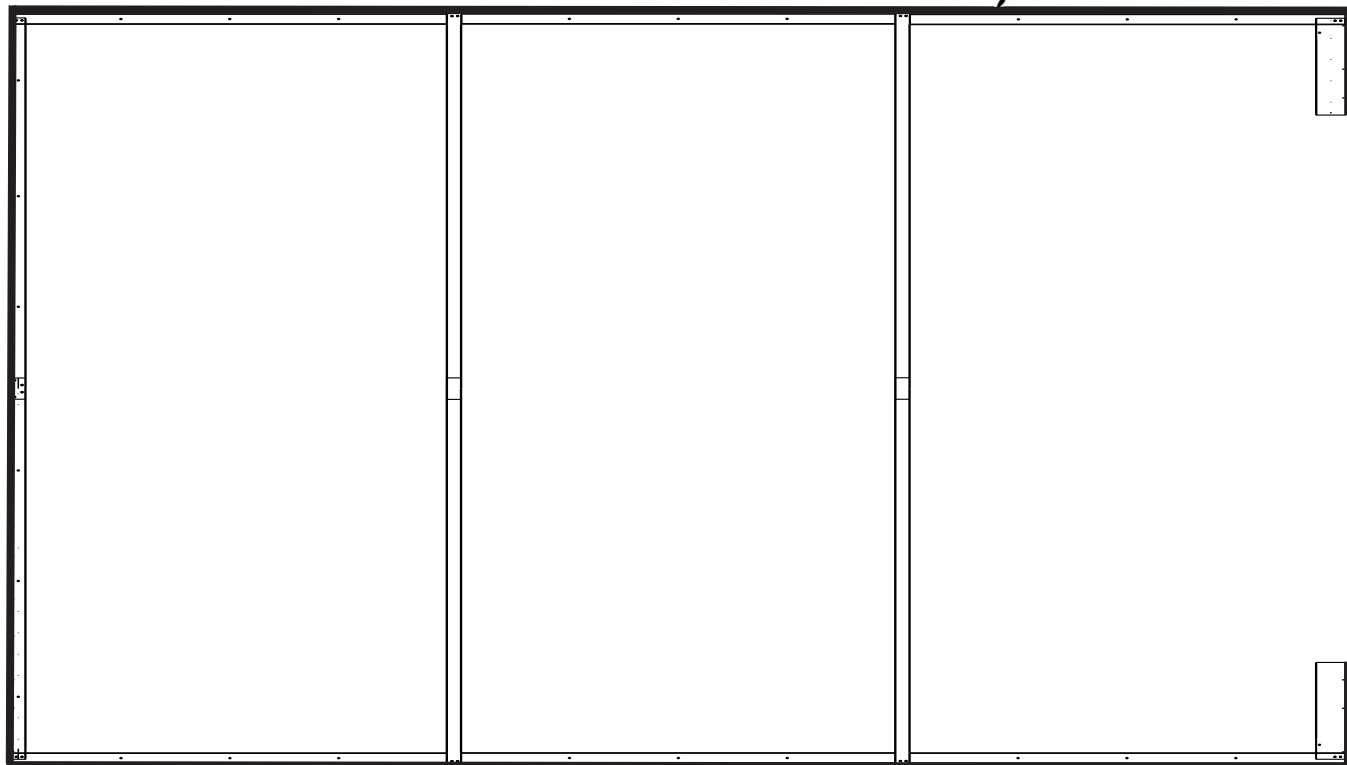
Quadrieren und Verankern

Messen Sie die Diagonalen, um sicherzustellen, dass das Gebäude quadratisch ist. Nutzen Sie diese Zeit, um das Gebäude zu verankern. Siehe die Verankerungsanleitung auf Seite 6.

 $X=Y$ **12x10****12x15+**

OPTIONALE FUGENABDICHTUNG

Um das Eindringen von Wasser zu reduzieren, legen Sie vor der Montage der Paneele eine Dichtung um den Umfang des Schuppens an.

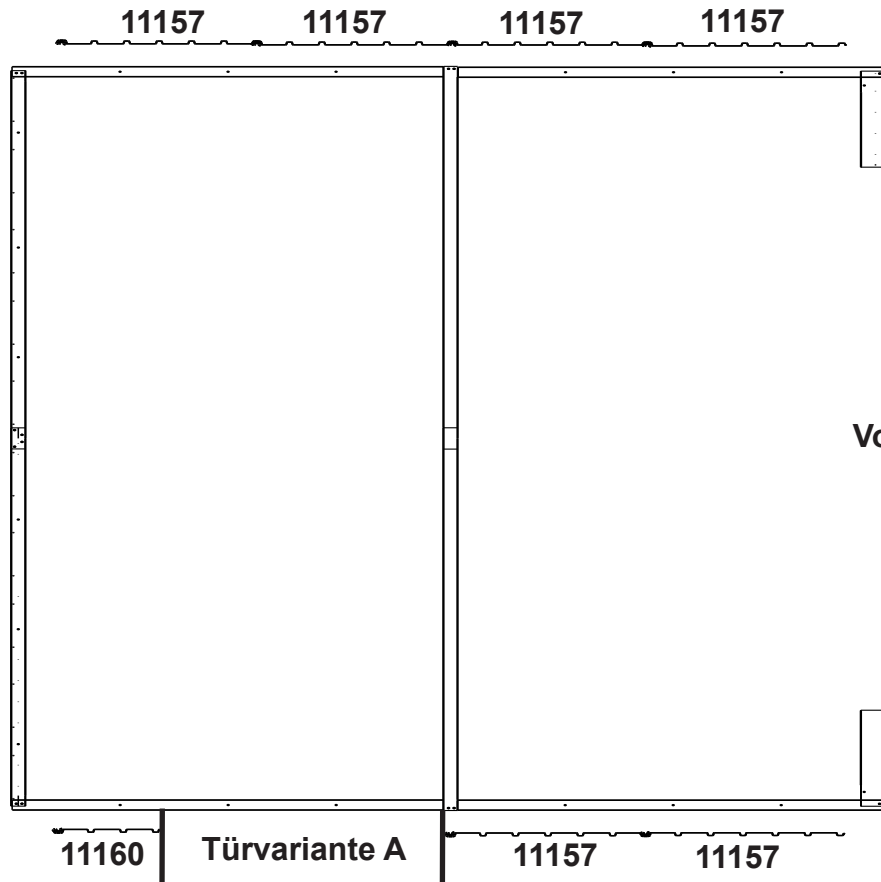


Ausrichtung der Seiten-paneele

12x10

Rückseite

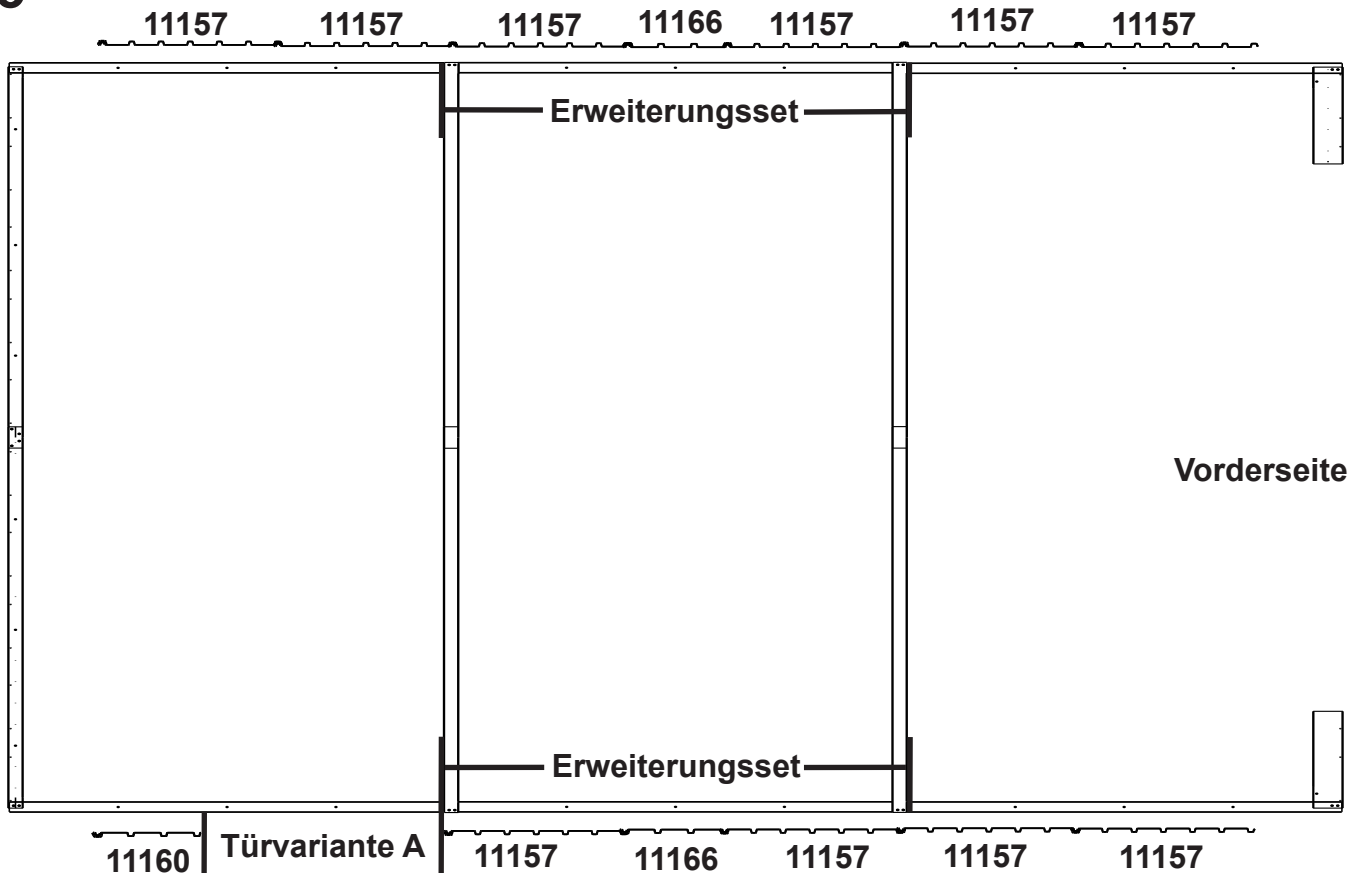
Vorderseite



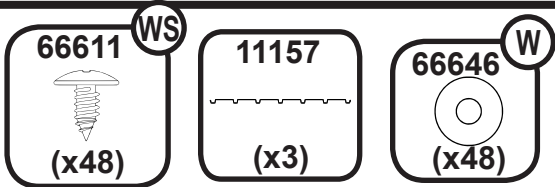
12x15

Rückseite

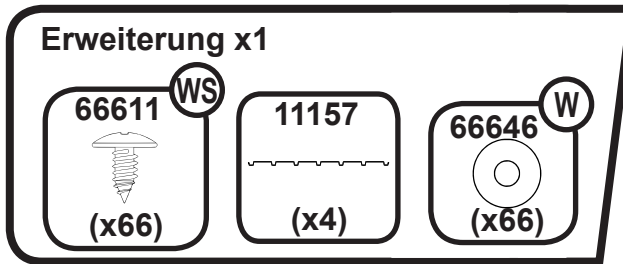
Vorderseite



Schritt 12A



*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern

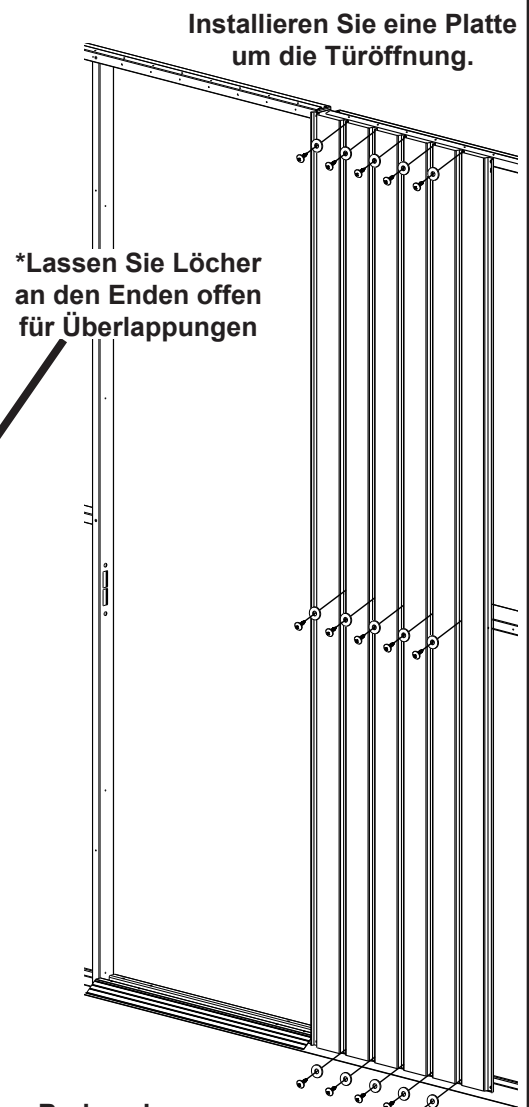
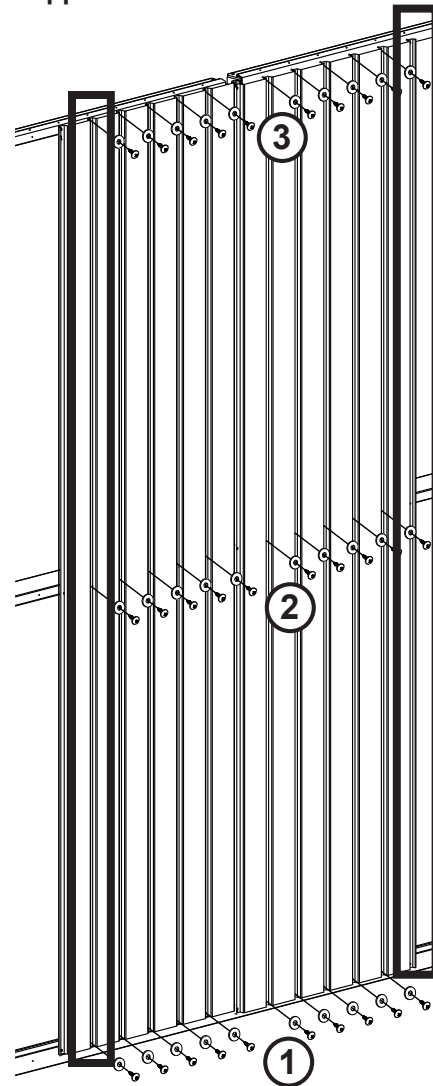
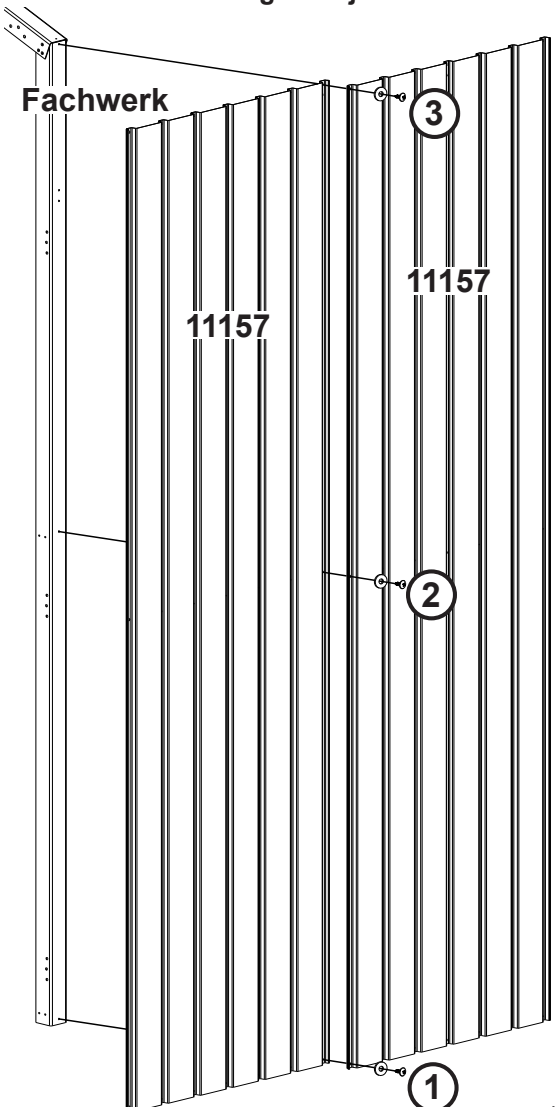
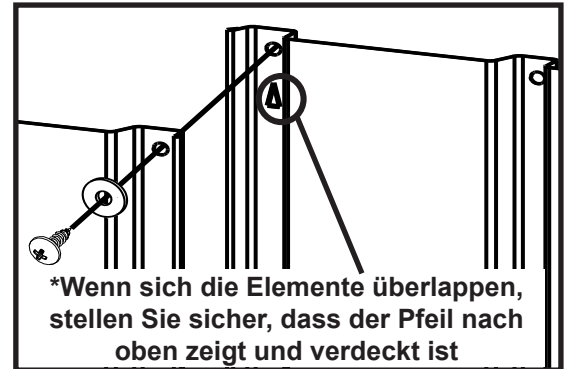


*Bei Schuppen 12x15'+ die Aussteifung aus Schritt 3C auf Seite 25 entfernen. Legen Sie dieses Stück für den späteren Gebrauch beiseite.

HINWEIS Unterlegscheiben dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Unterlegscheiben sind bei unbeschichteten Teilen nicht erforderlich und es gibt nicht genug für jede Schraube und jeden Bolzen.

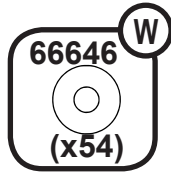
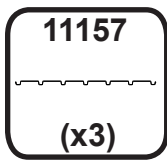
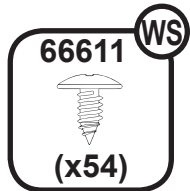
HINWEIS Beschichtete Schrauben dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden.

Montieren Sie 2 überlappende Paneele an jedem der Fachwerke. Lassen Sie Zwischenräume dazwischen, bis alle Fachwerke abgedeckt sind. Dies gilt für jede Seite des Schuppens.



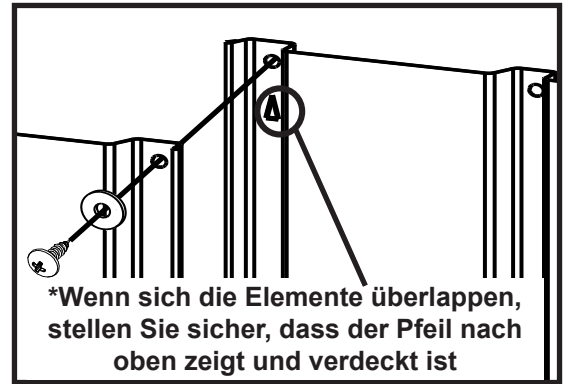
*Das Paneel stützt sich nicht auf dem Boden ab.

Schritt 12B

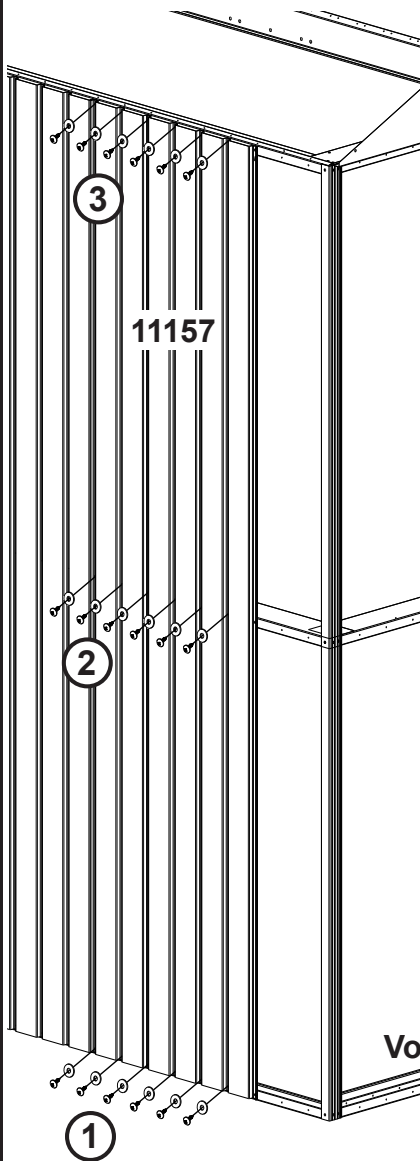


HINWEIS

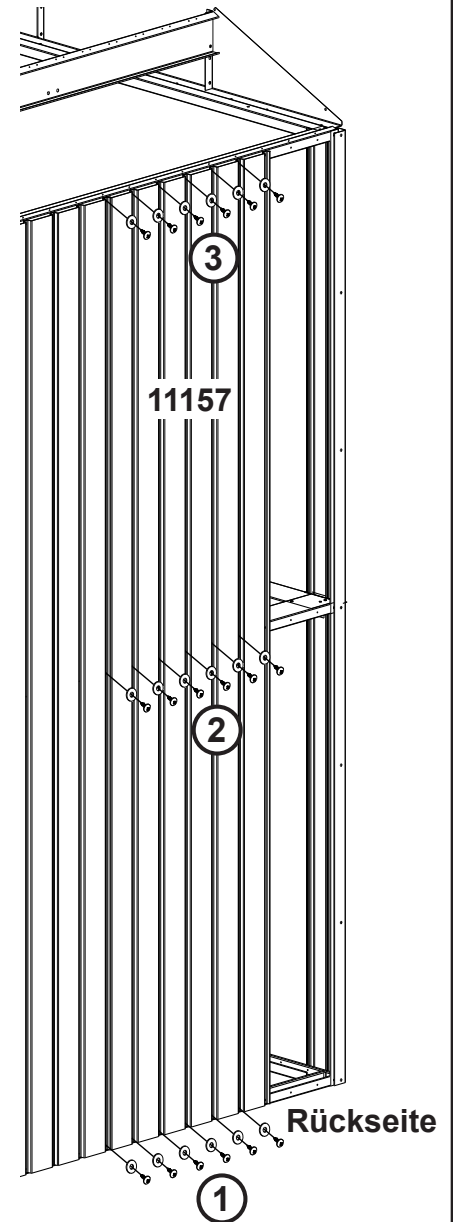
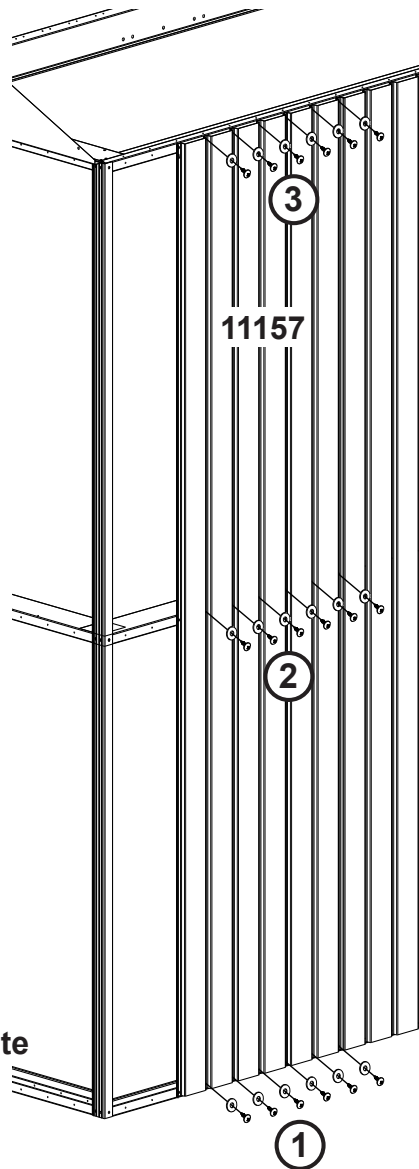
Beschichtete Schrauben dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Schrauben mit der Wandfarbe übereinstimmen.



Setzen Sie die Installation der Paneele bis zu jeder Ecke außer an der Tür fort.

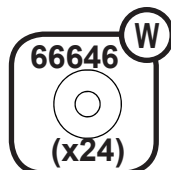
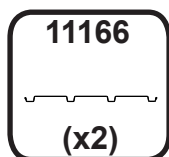
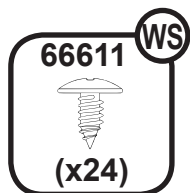


Vorderseite



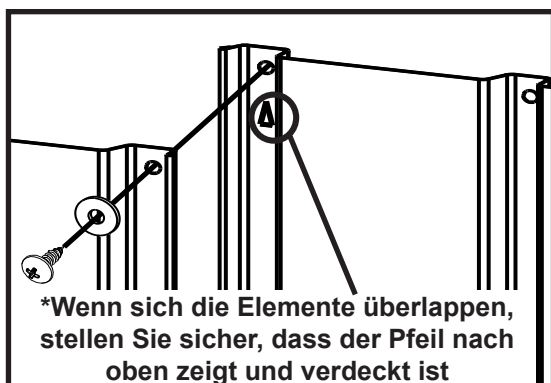
Rückseite

Schritt 12C

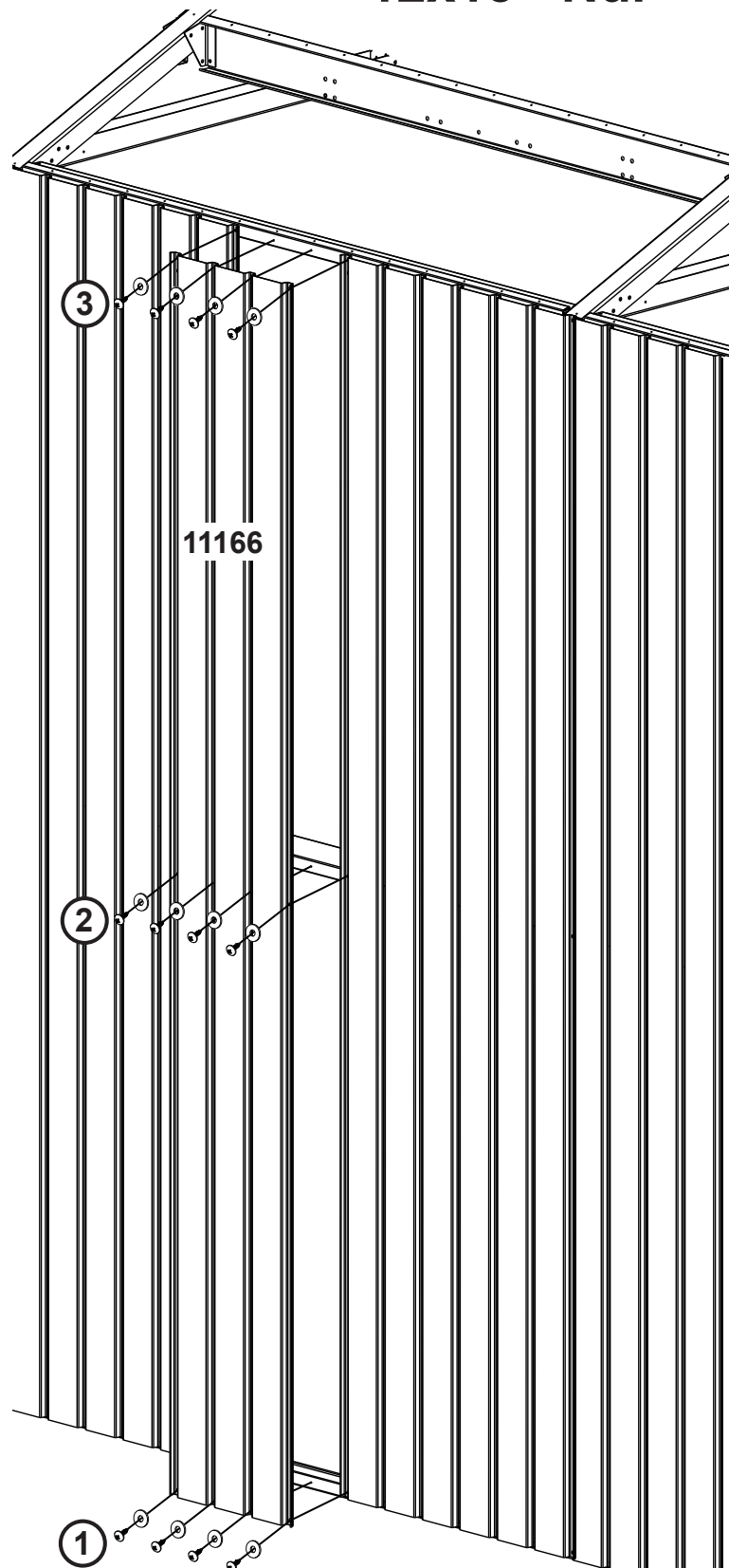


HINWEIS Beschichtete Schrauben dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Schrauben mit der Wandfarbe übereinstimmen.

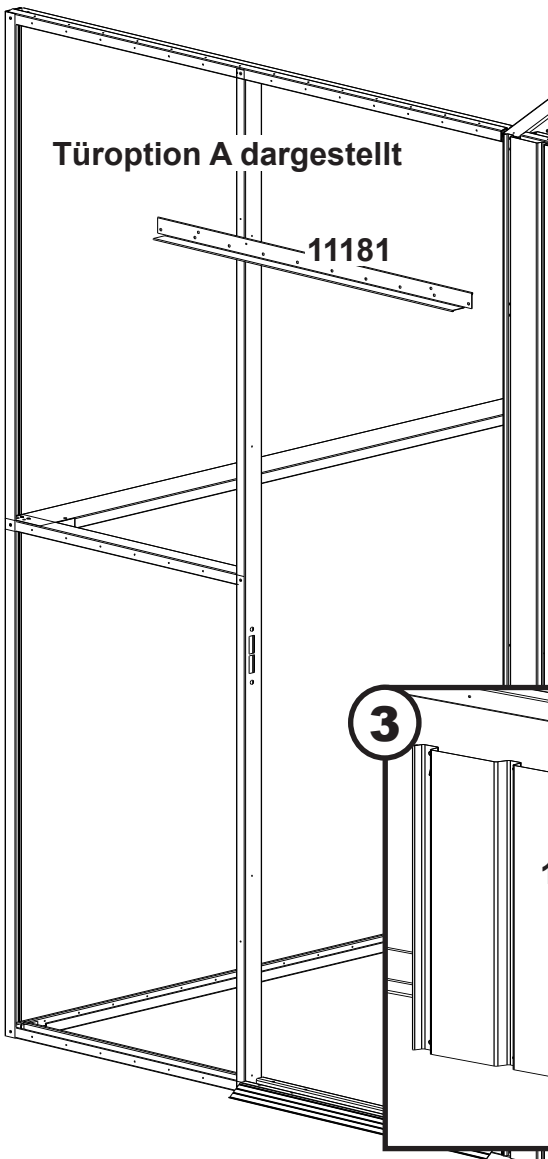
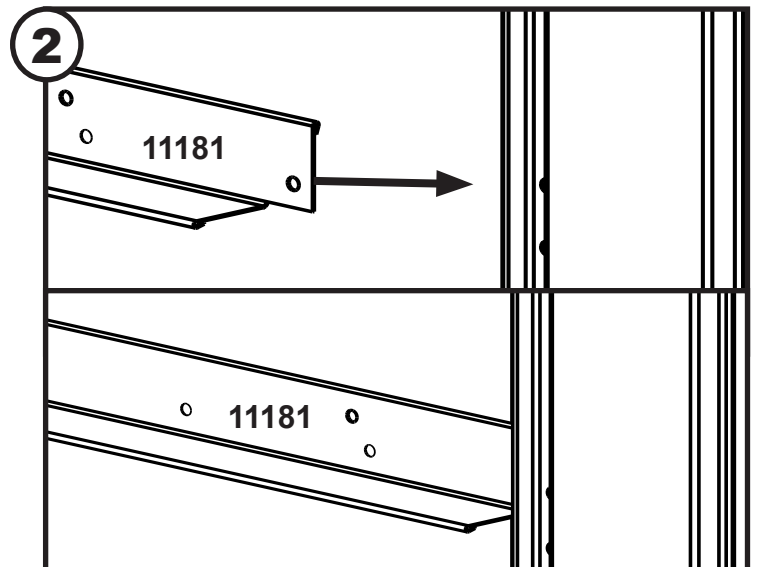
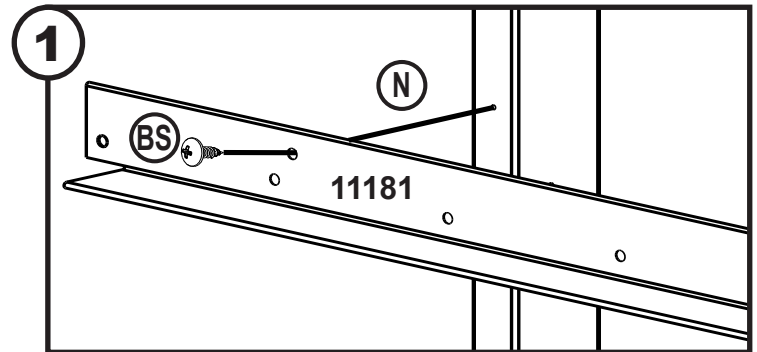
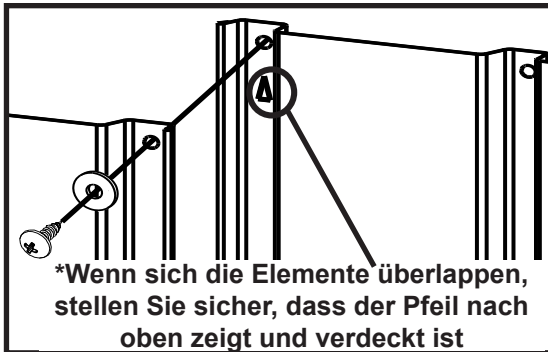
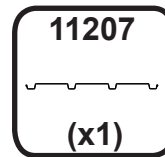
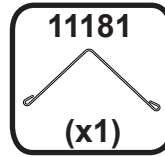
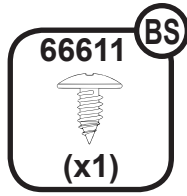
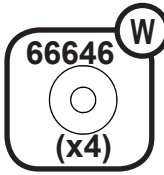
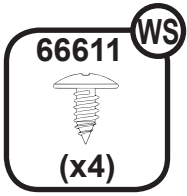
Montieren Sie die Paneele so, dass sie jede der Lücken mit Ausnahme der Tür abdecken



12x15+ Nur

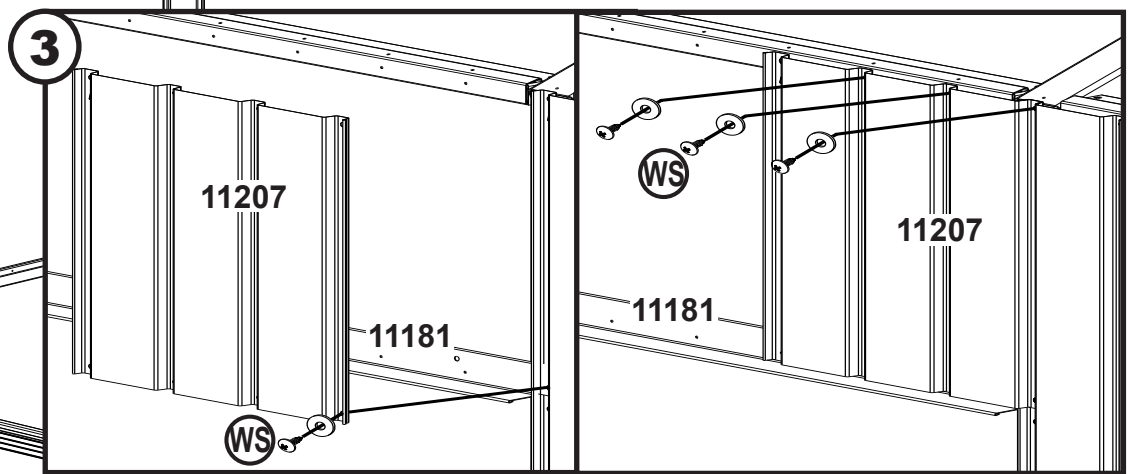


Schritt 13A

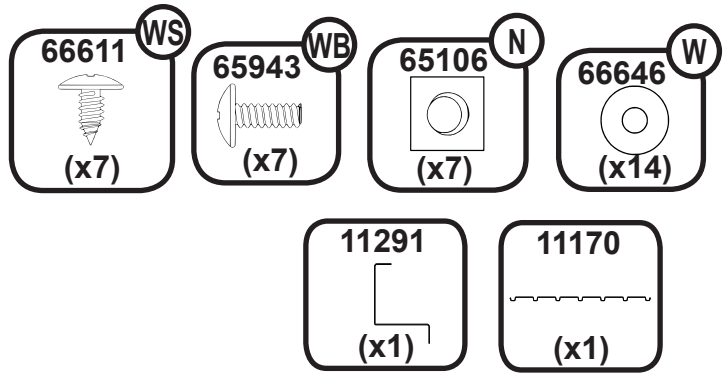
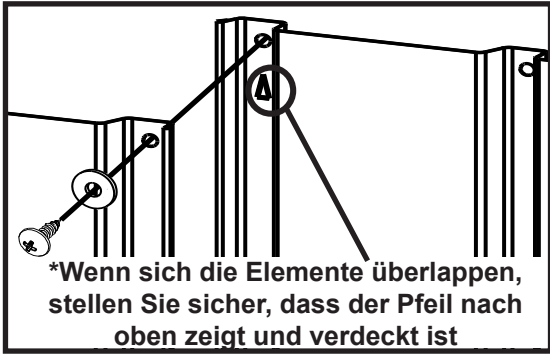


HINWEIS

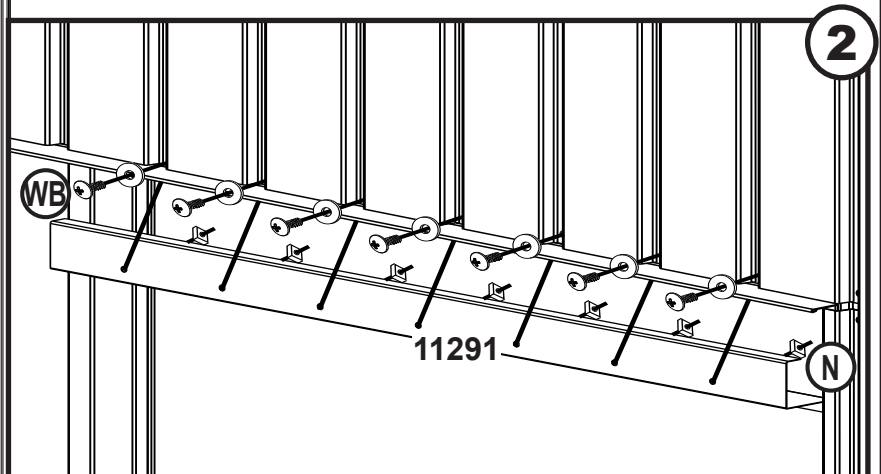
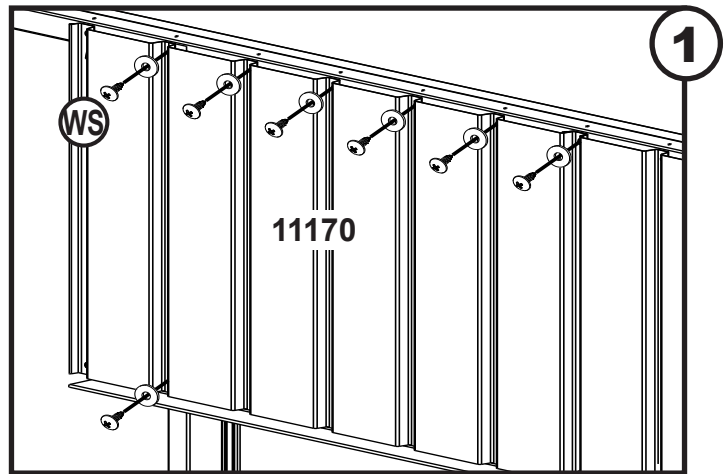
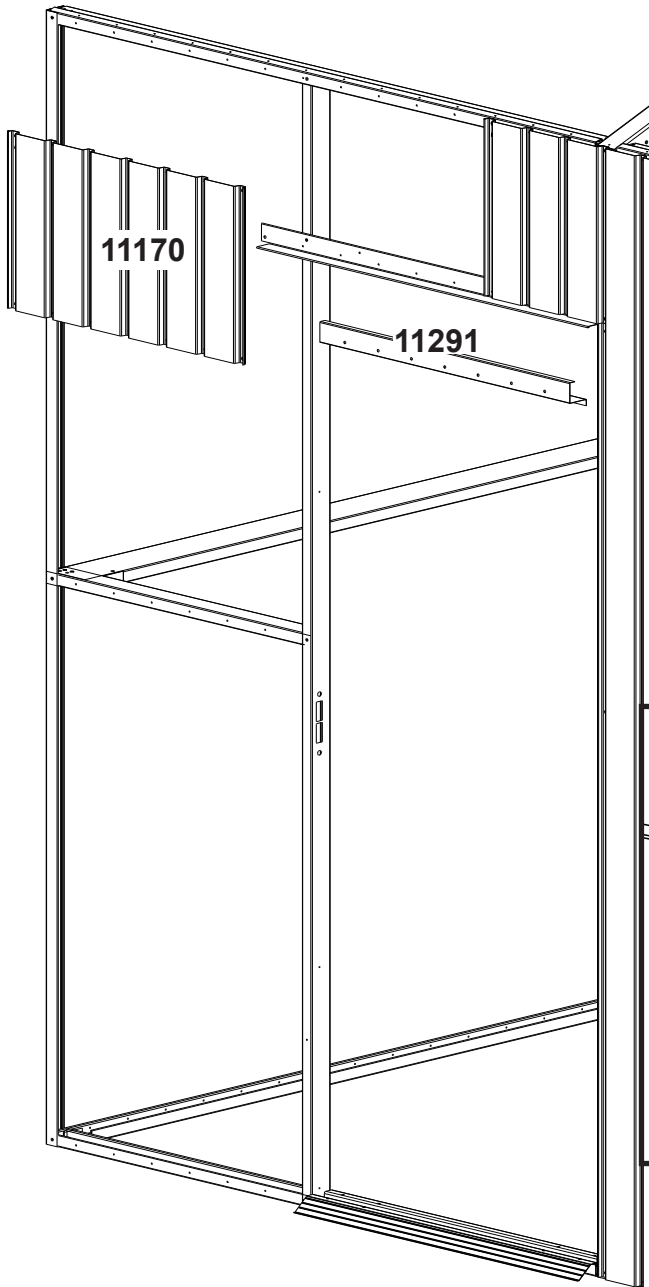
Beschichtete Schrauben dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Schrauben mit der Wandfarbe übereinstimmen.



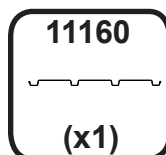
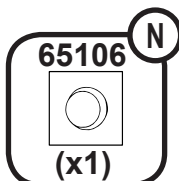
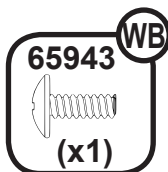
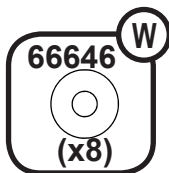
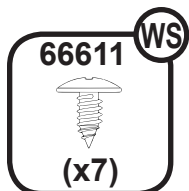
Schritt 13B



HINWEIS Beschichtete Befestigungselemente dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Befestigungselemente mit der Wandfarbe übereinstimmen.

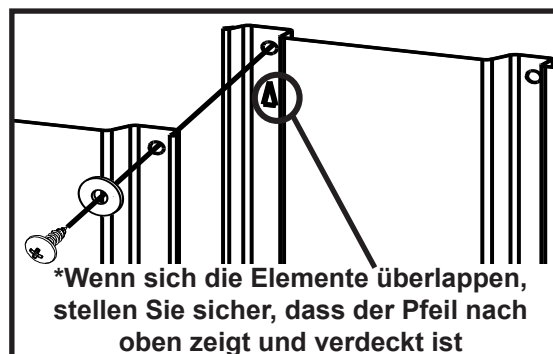
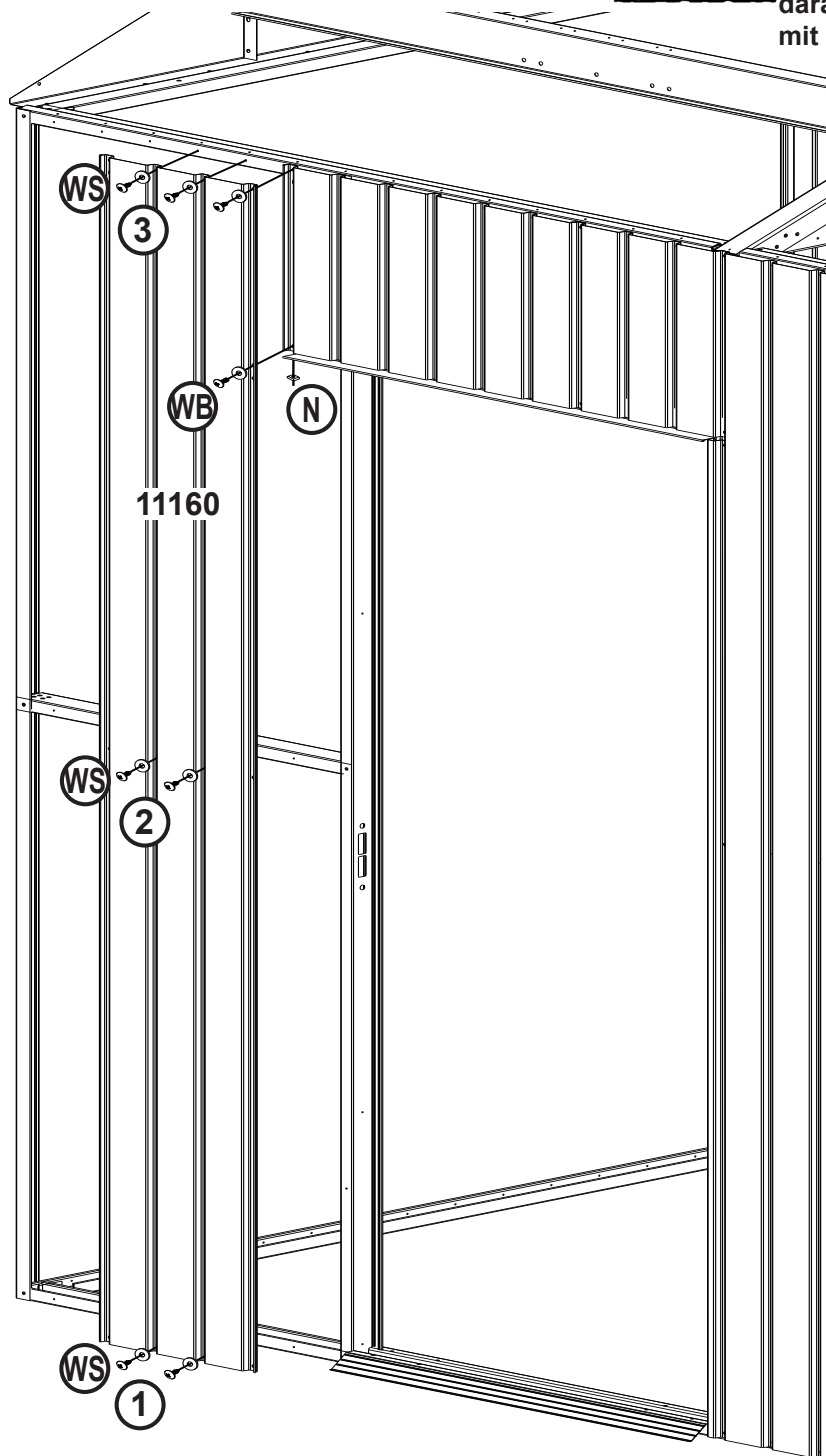


Schritt 13C

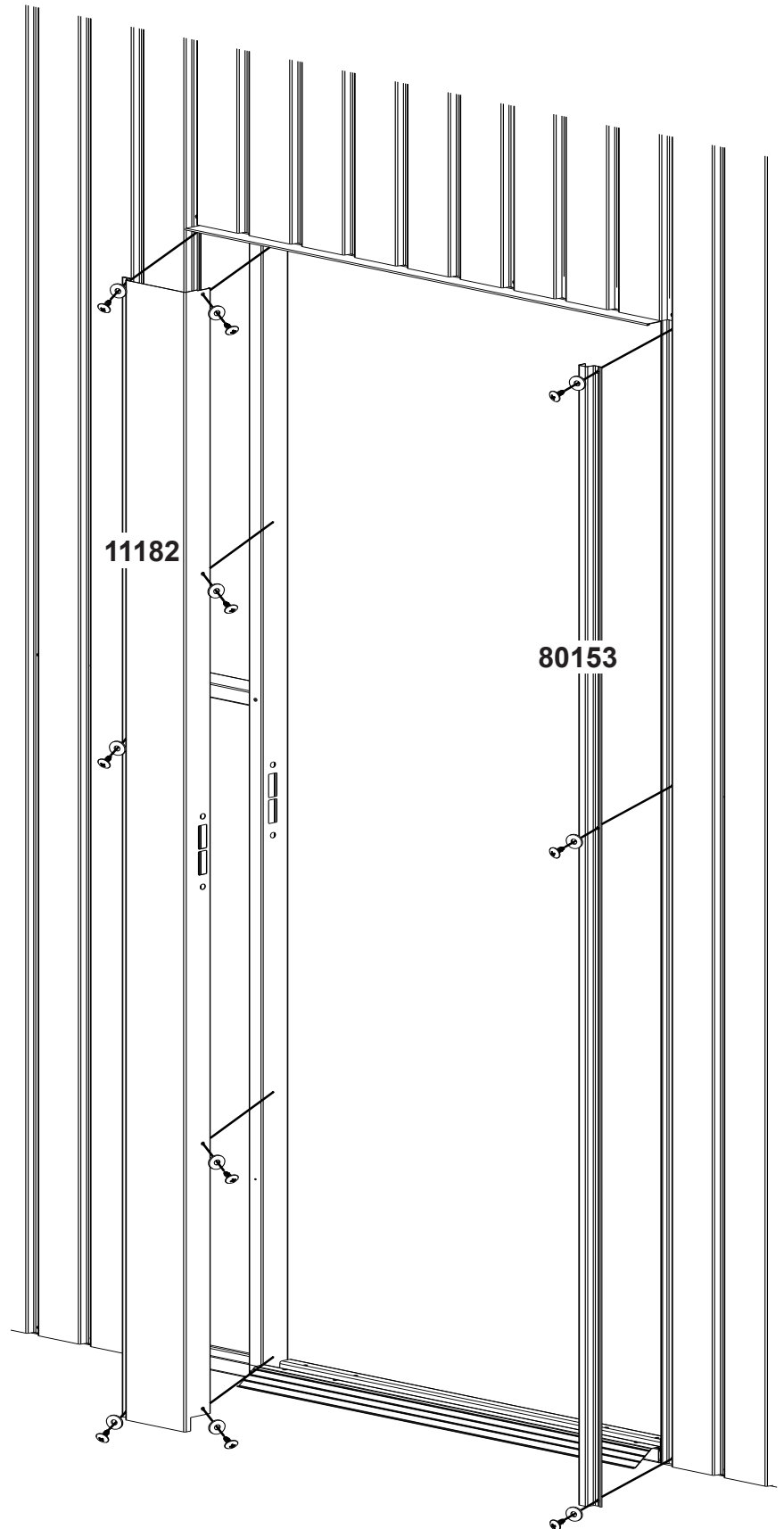
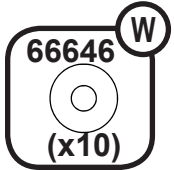
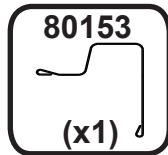
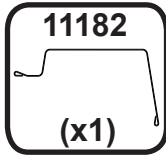
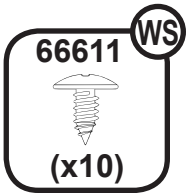


HINWEIS

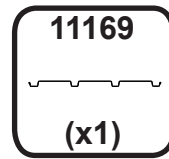
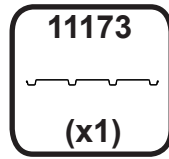
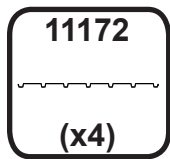
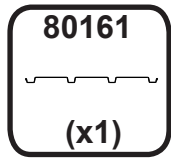
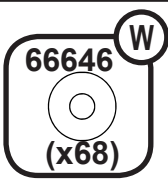
Beschichtete Befestigungselemente dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Befestigungselemente mit der Wandfarbe übereinstimmen.



Schritt 13D

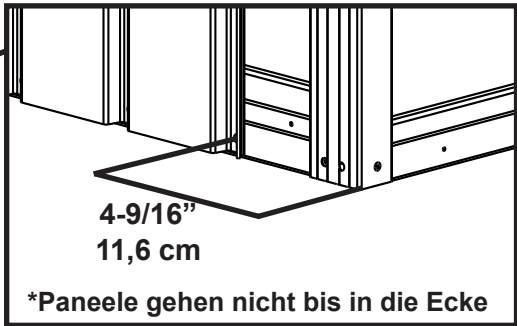
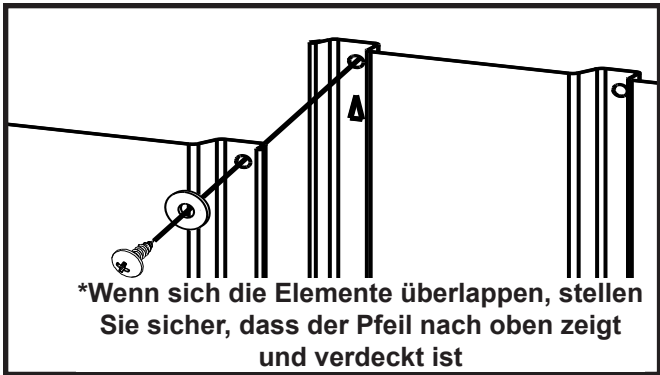
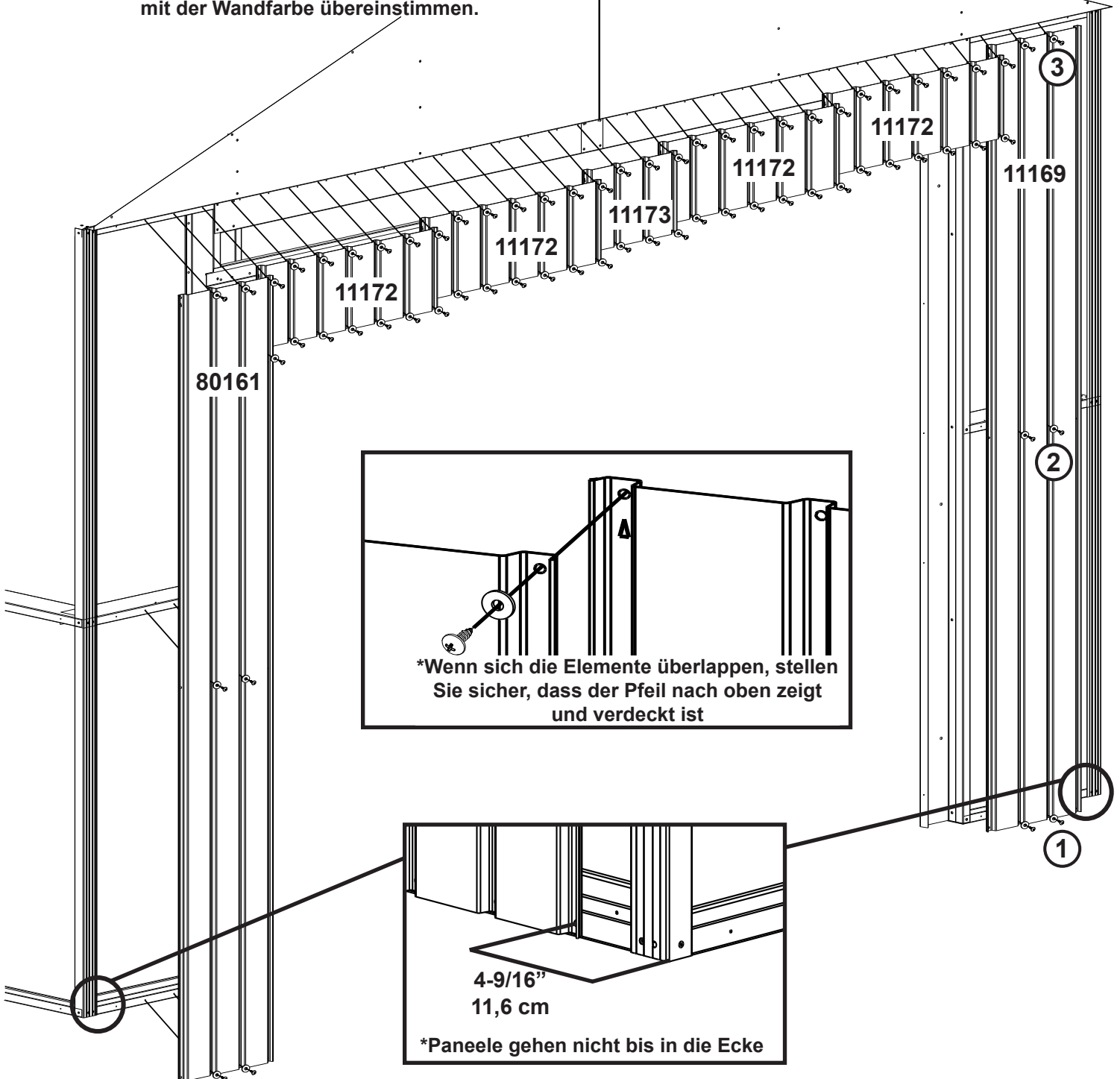


Schritt 14

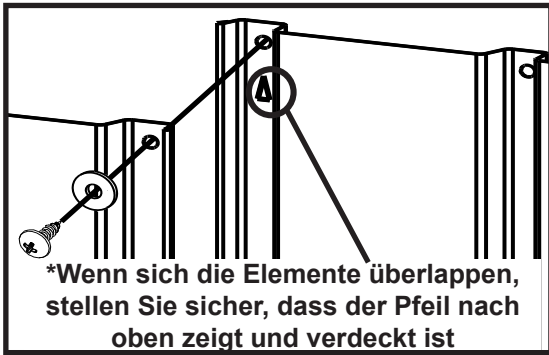


HINWEIS

Beschichtete Befestigungselemente dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Befestigungselemente mit der Wandfarbe übereinstimmen.



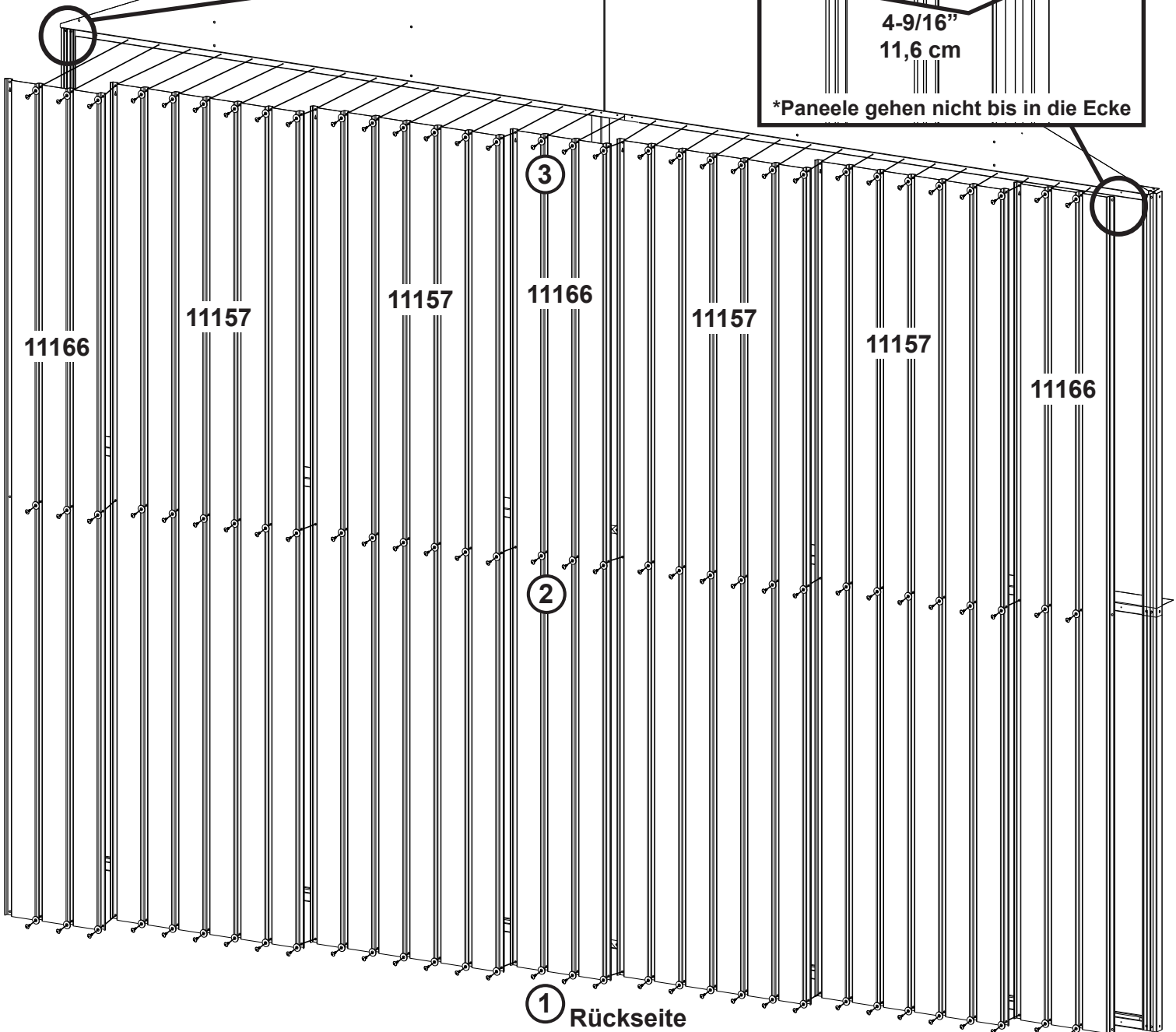
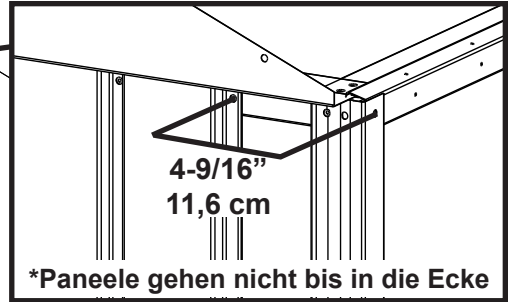
Schritt 15



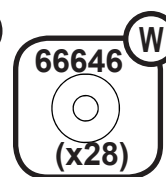
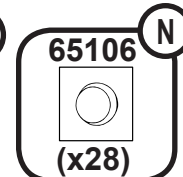
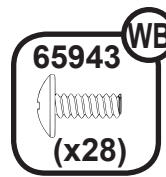
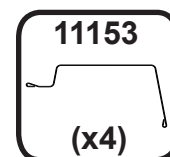
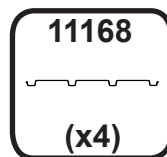
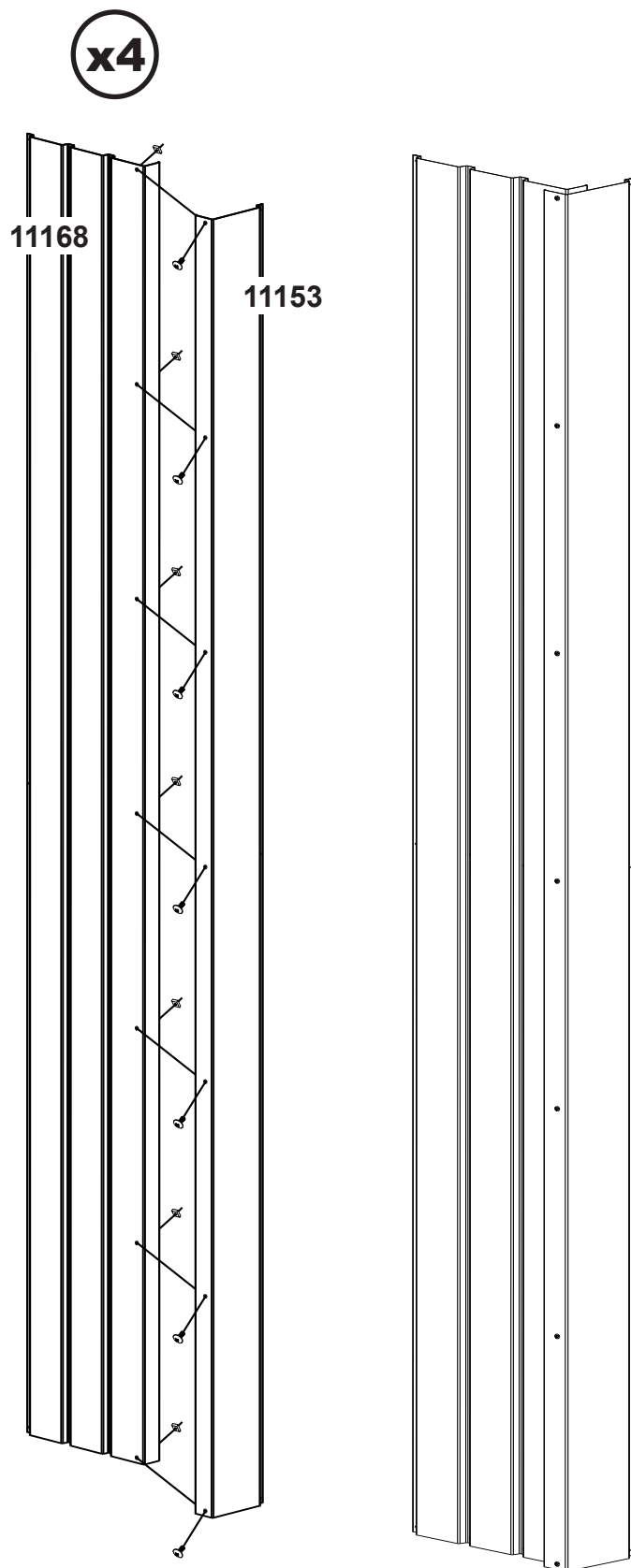
<p>66611 ^{WS}</p> <p>(x96)</p>	<p>11166</p> <p>(x3)</p>	<p>11157</p> <p>(x4)</p>	<p>66646 ^W</p> <p>(x96)</p>
-----------------------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------------------------

HINWEIS

Beschichtete Befestigungselemente dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Befestigungselemente mit der Wandfarbe übereinstimmen.

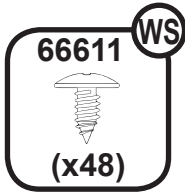
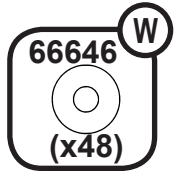


Schritt 16A



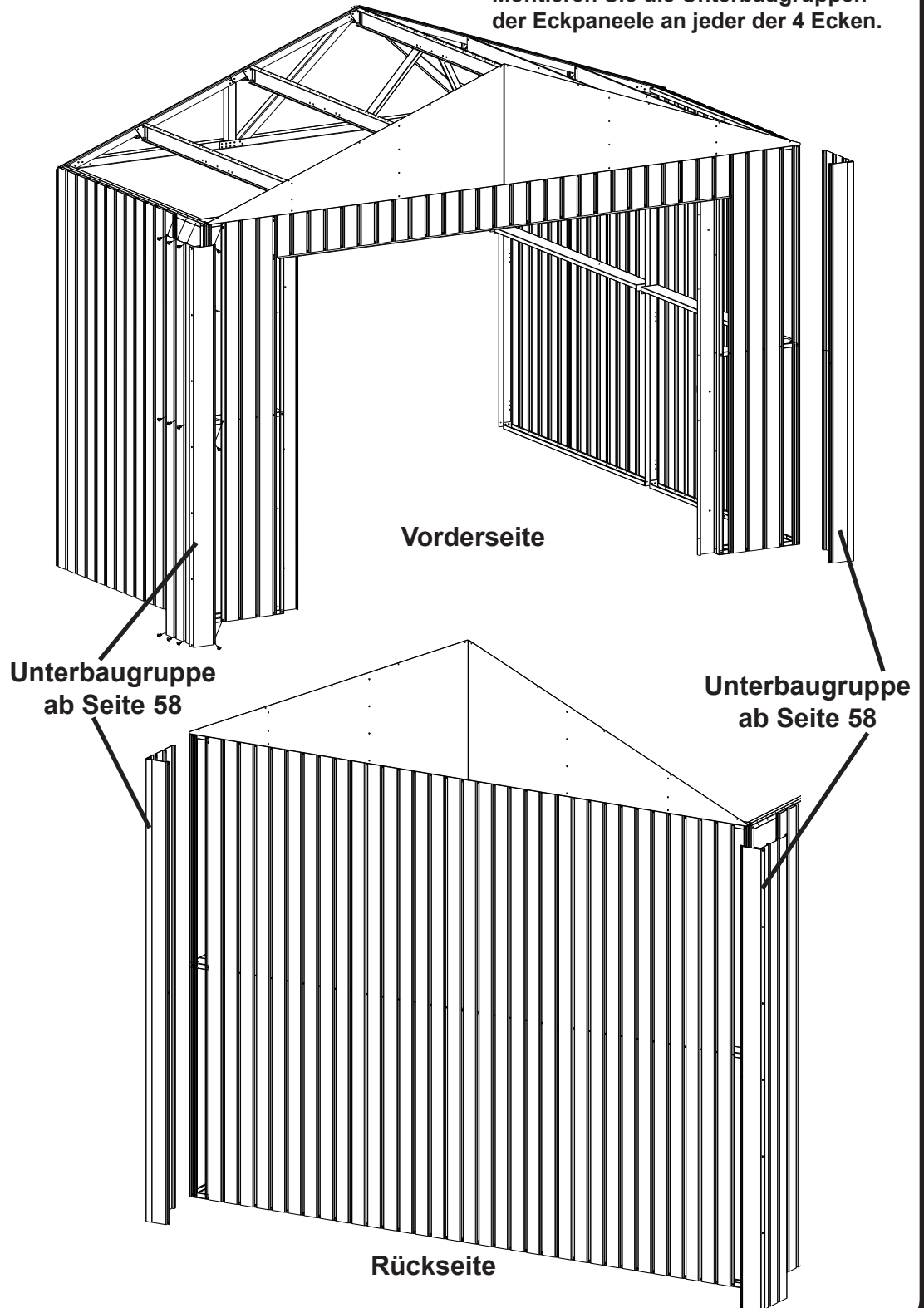
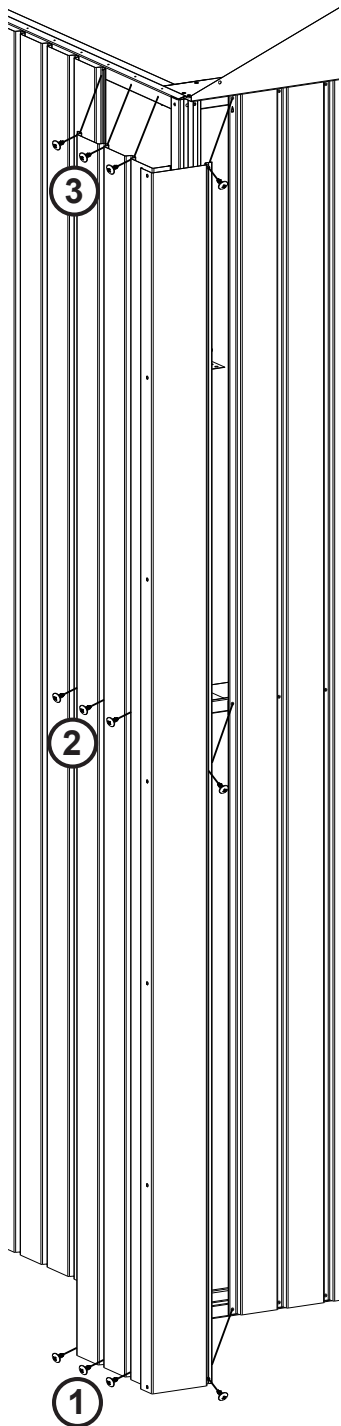
HINWEIS Beschichtete Befestigungselemente dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Befestigungselemente mit der Wandfarbe übereinstimmen.

Schritt 16B

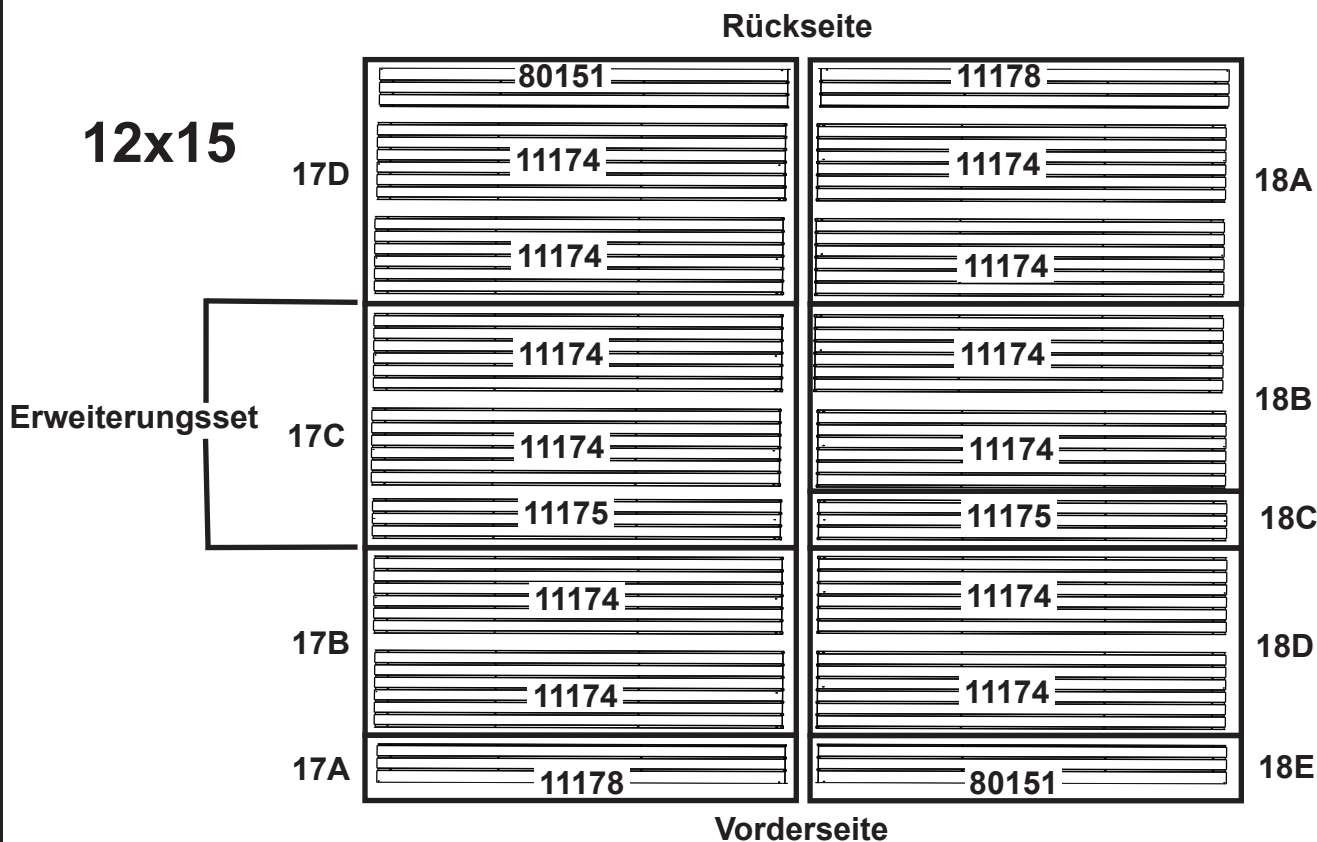
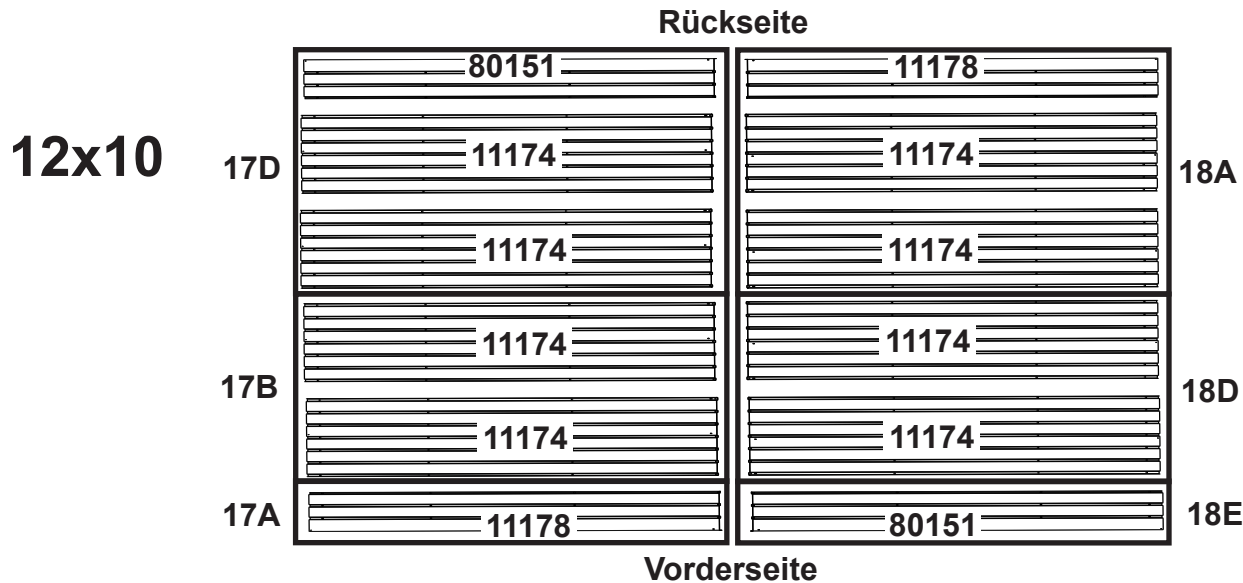


HINWEIS Beschichtete Befestigungselemente dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Befestigungselemente mit der Wandfarbe übereinstimmen.

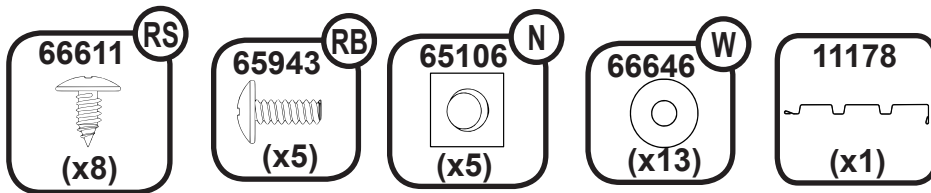
Montieren Sie die Unterbaugruppen der Eckpaneele an jeder der 4 Ecken.



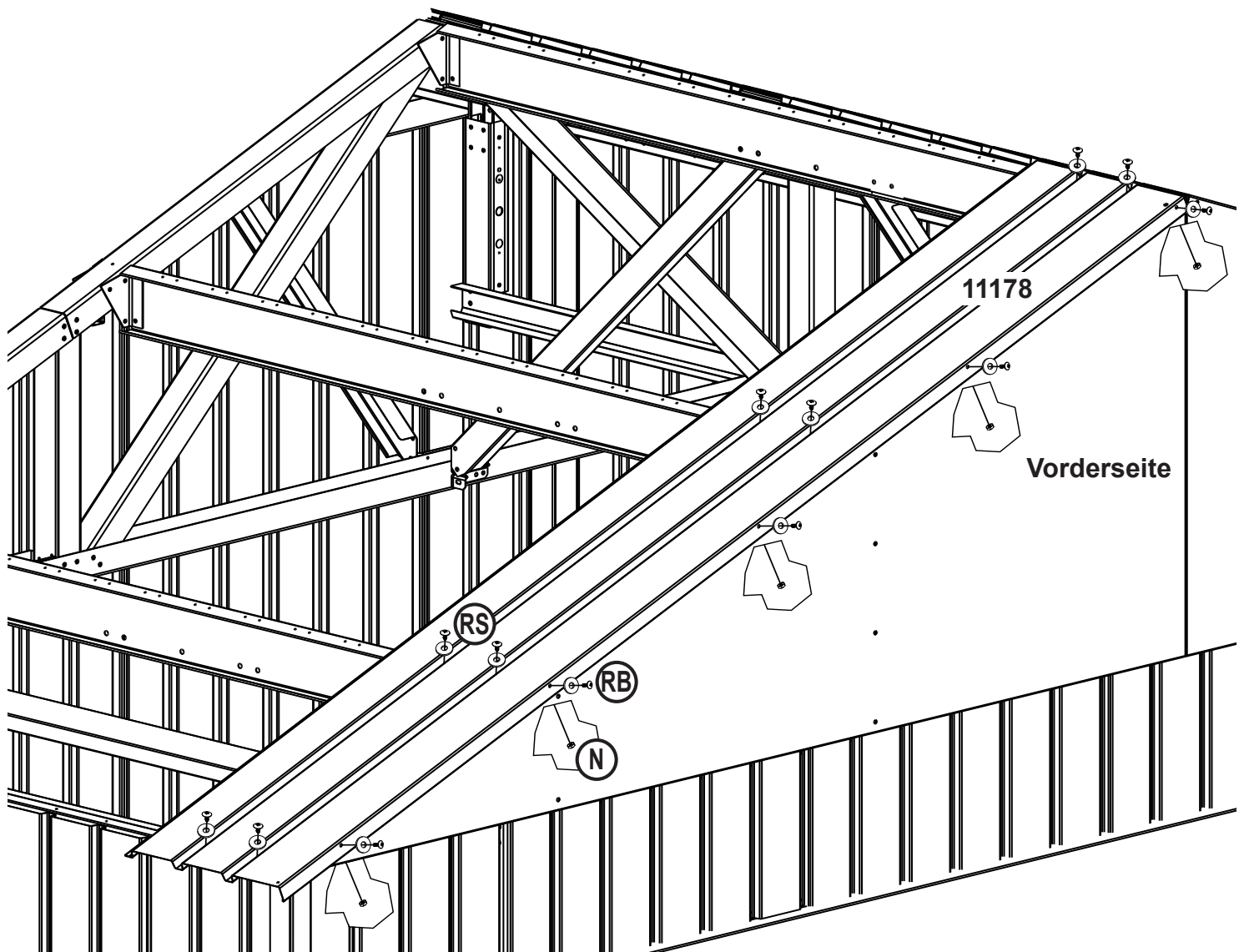
Ausrichtung der Dach-paneele



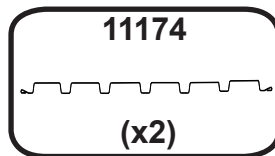
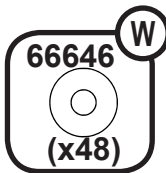
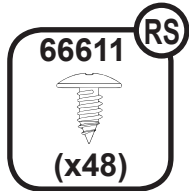
Schritt 17A



HINWEIS Verwenden Sie gestrichene Befestigungselemente, die der Farbe der Dachpaneele entsprechen

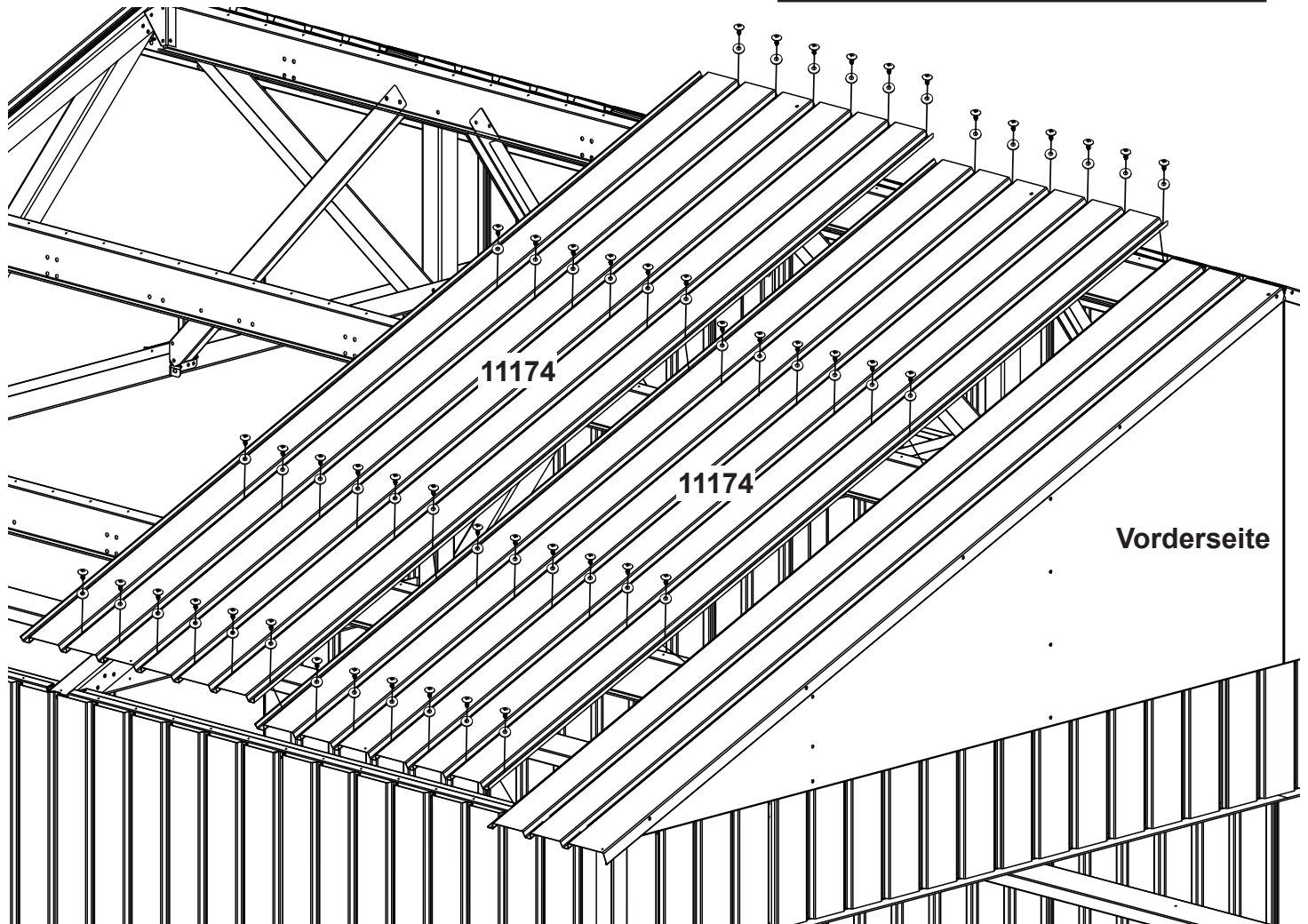
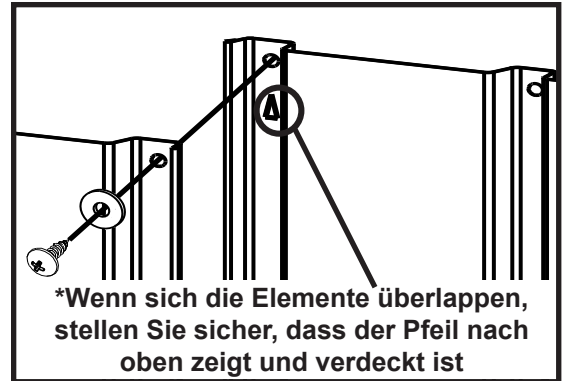


Schritt 17B



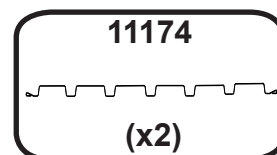
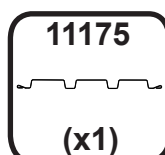
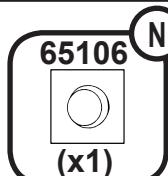
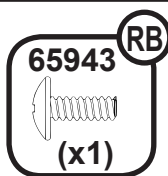
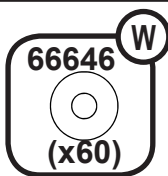
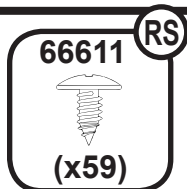
HINWEIS

Verwenden Sie gestrichene Befestigungselemente, die der Farbe der Dachpaneele entsprechen



Schritt 17C

Erweiterung x1

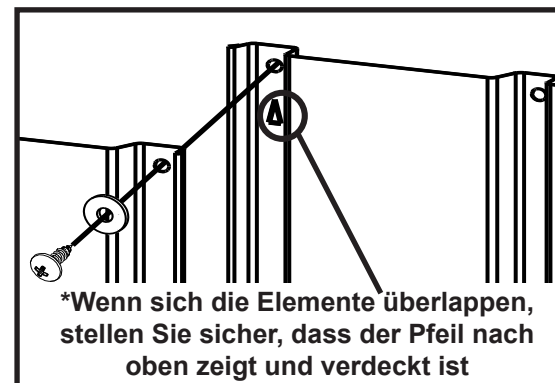


12x15+

*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern

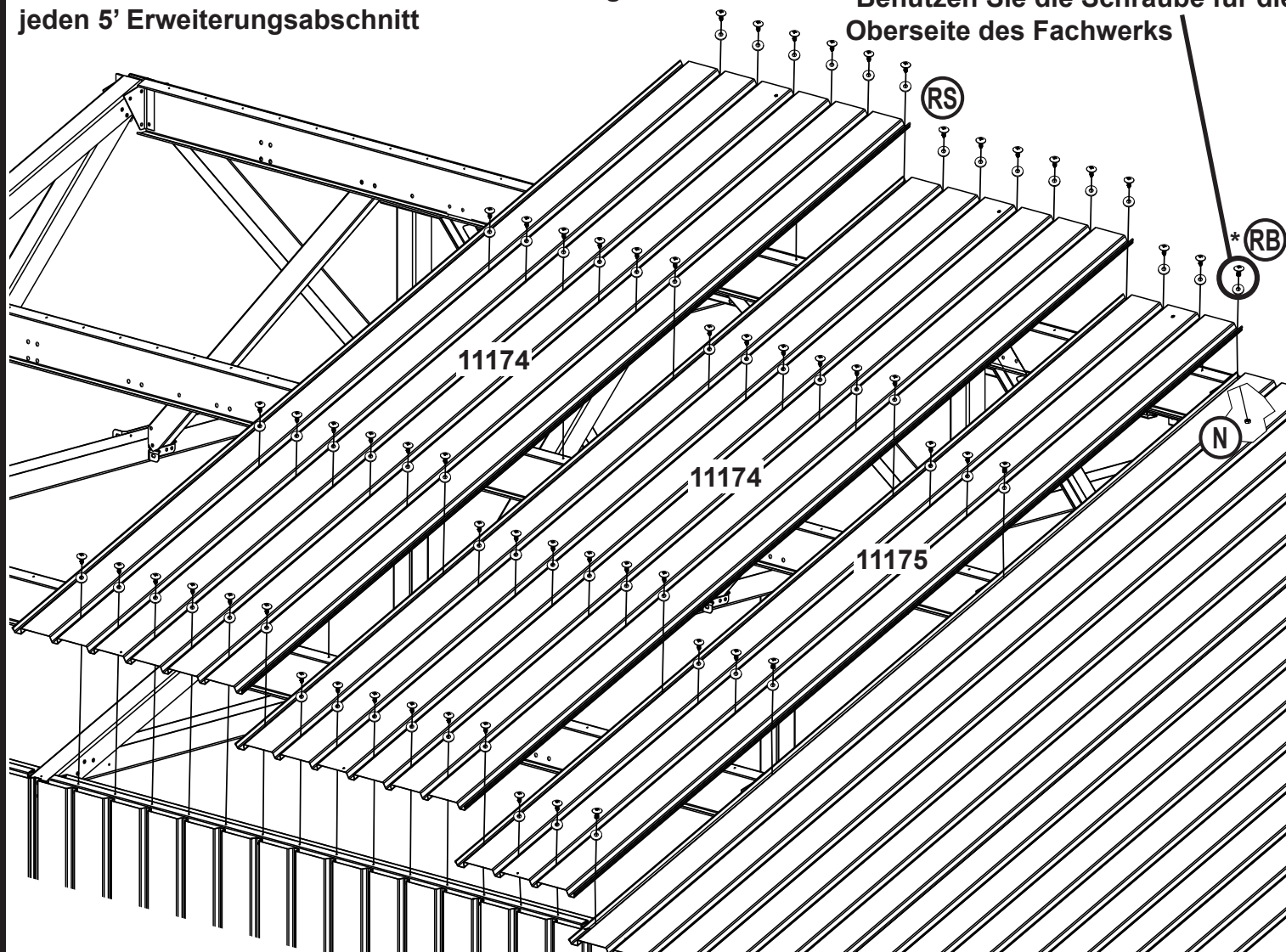
HINWEIS

Verwenden Sie gestrichene Befestigungselemente, die der Farbe der Dachpaneele entsprechen

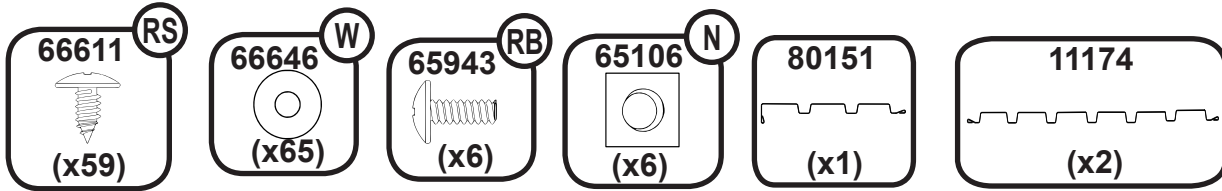


Montieren Sie die Paneele in dieser Reihenfolge für jeden 5' Erweiterungsabschnitt

*Benutzen Sie die Schraube für die Oberseite des Fachwerks

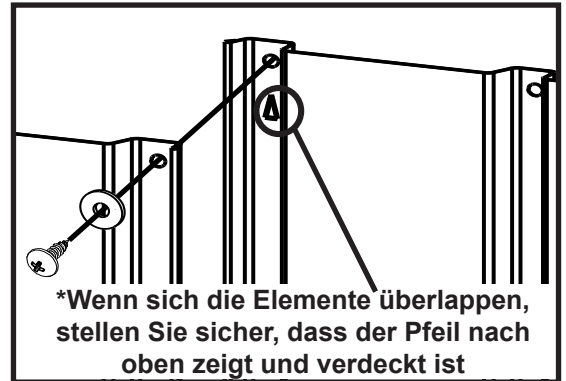


Schritt 17D

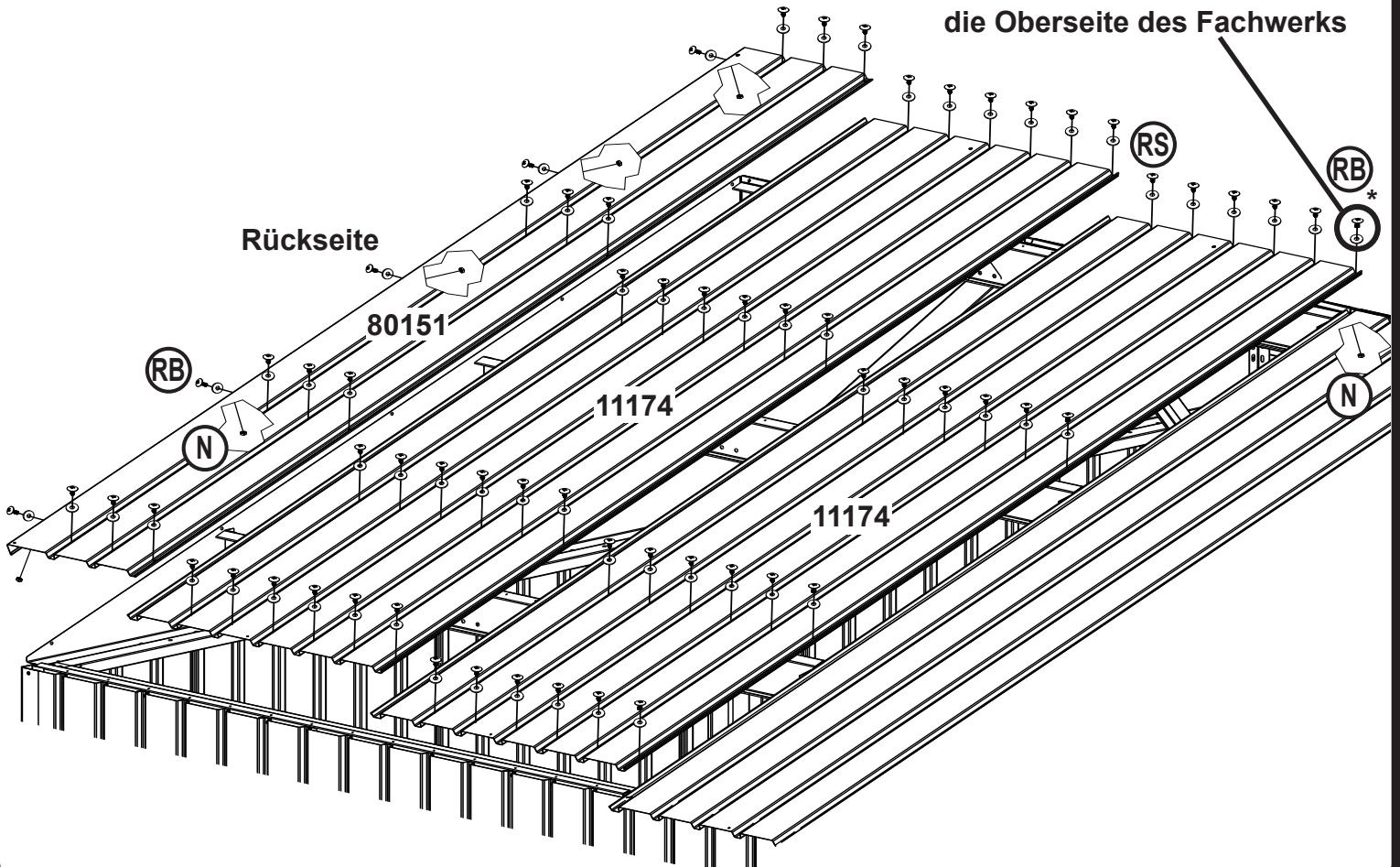


HINWEIS

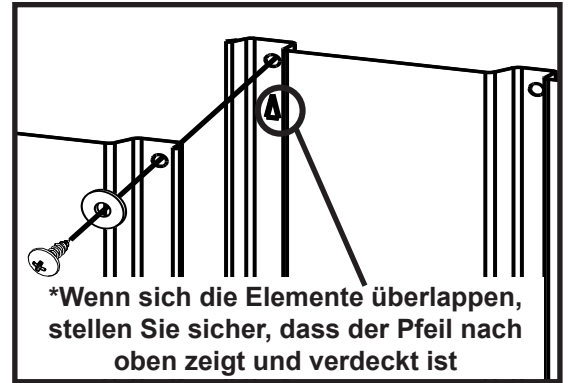
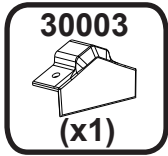
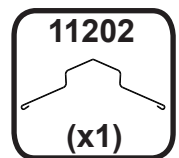
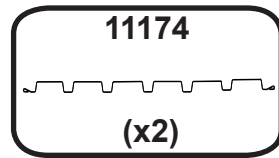
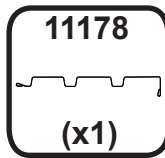
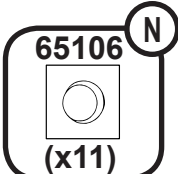
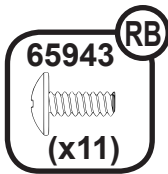
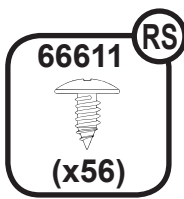
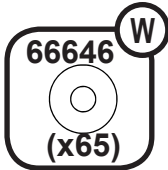
Verwenden Sie gestrichene Befestigungselemente, die der Farbe der Dachpaneele entsprechen



*Benutzen Sie die Schraube für die Oberseite des Fachwerks

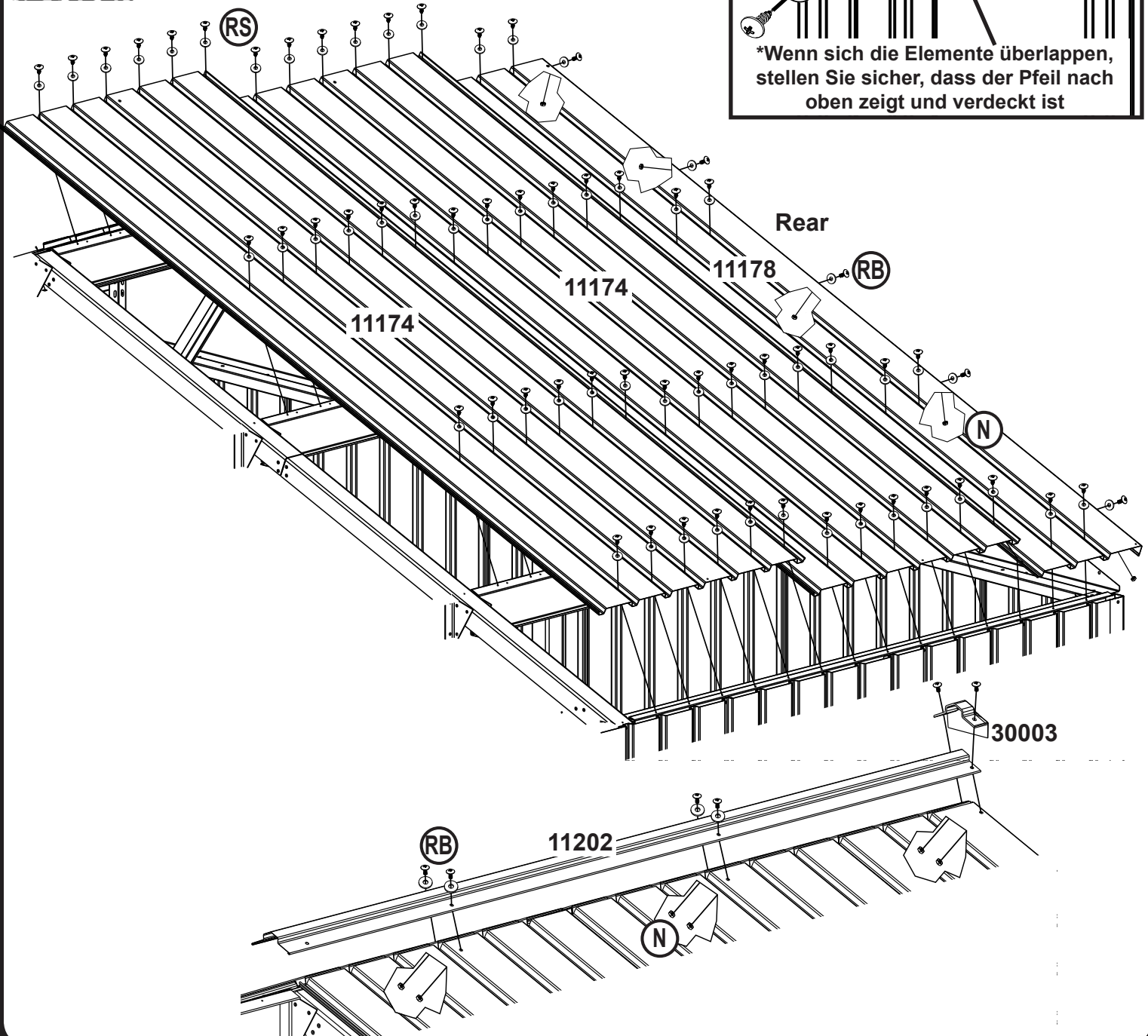


Schritt 18A



HINWEIS

Verwenden Sie gestrichelte Befestigungselemente, die der Farbe der Dachpaneele entsprechen



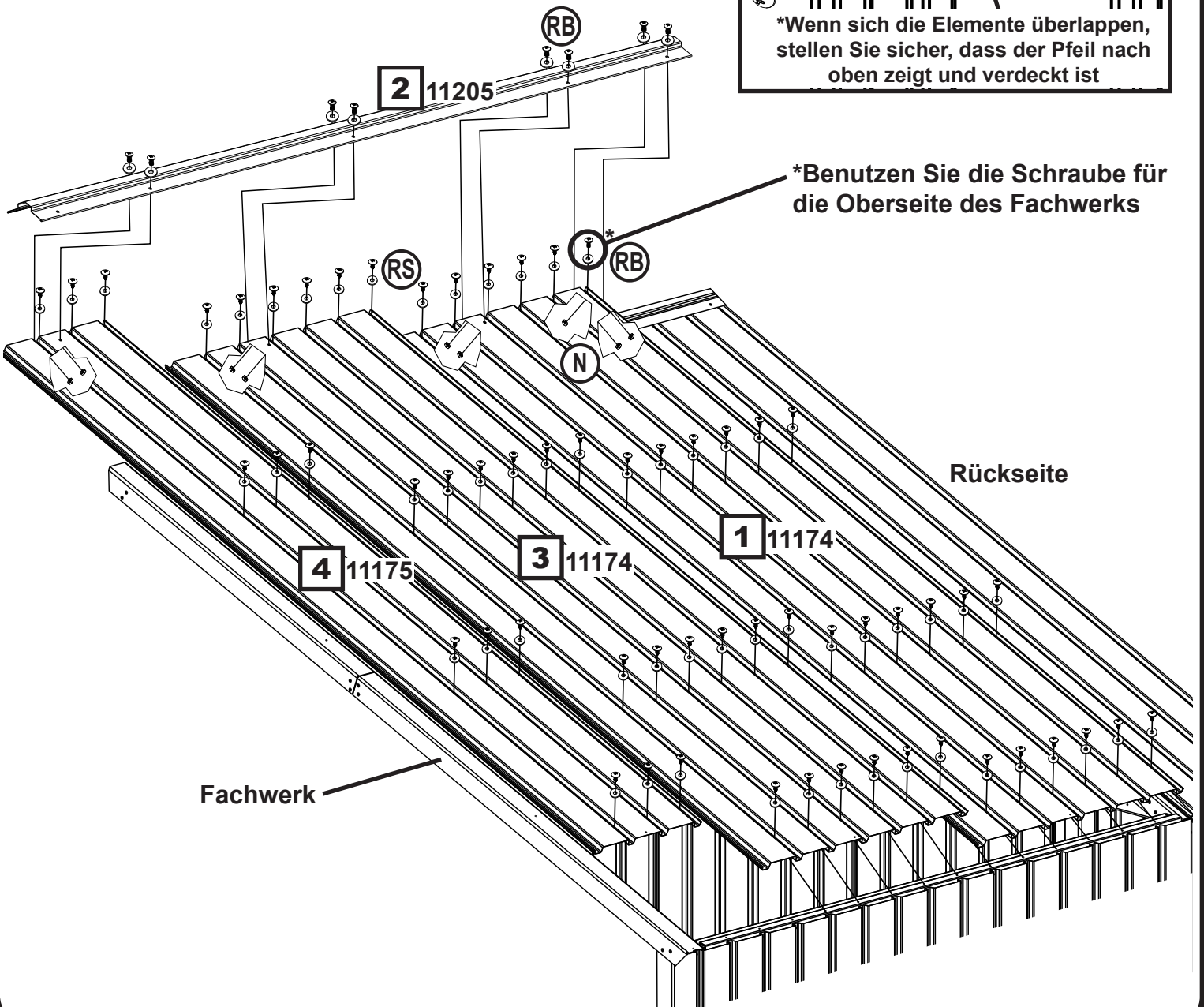
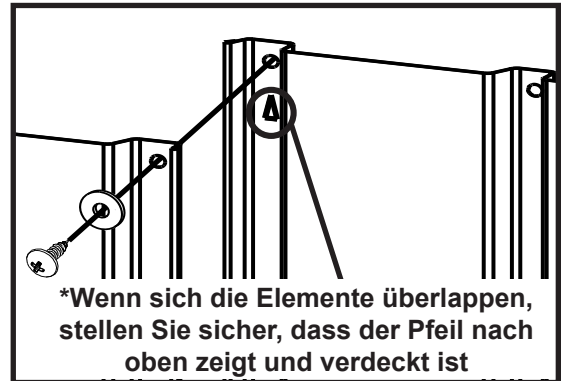
Schritt 18B

Erweiterung x1

12x15+

<p>66611 (RS) (x59)</p>	<p>66646 (W) (x68)</p>	<p>11174 (x2)</p>	<p>11205 (x1)</p>	<p>11175 (x1)</p>
<p>*Schmieren Sie die Schrauben, um die Montage zu erleichtern</p>		<p>65943 (RB) (x9)</p>	<p>65106 (N) (x9)</p>	

HINWEIS Verwenden Sie gestrichene Befestigungselemente, die der Farbe der Dachpaneele entsprechen



Schritt 18C

66611

RS



(x47)

66646

W



(x54)

65943

RB



(x7)

65106

N



(x7)

11174

(x2)

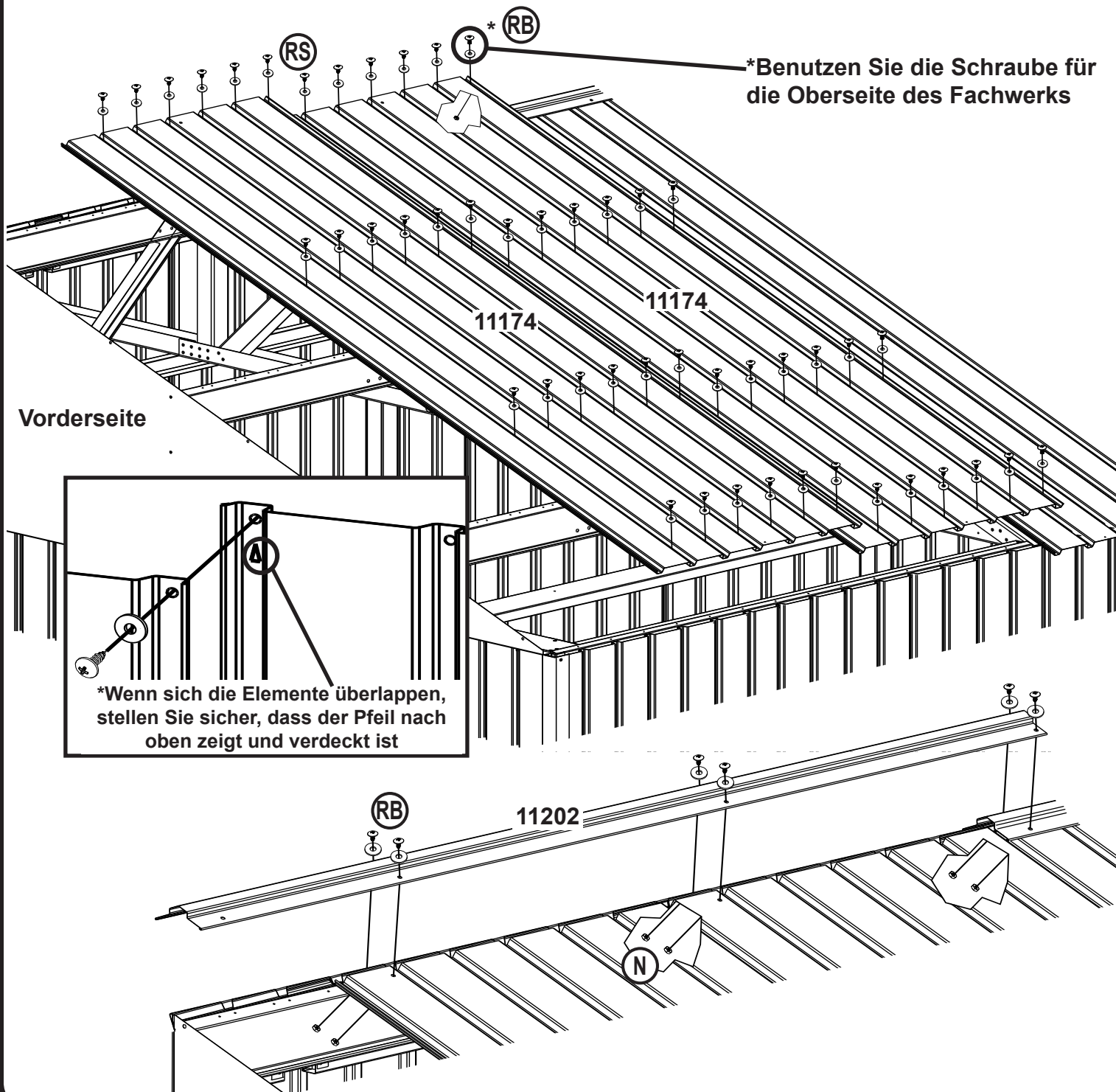
11202

(x1)

*Schmieren Sie die
Schrauben, um die
Montage zu erleichtern

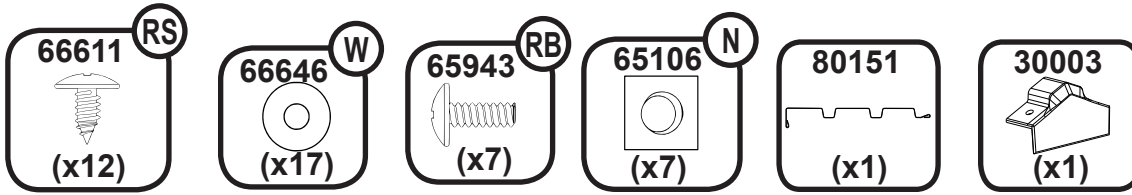
HINWEIS

Verwenden Sie gestrichene Befestigungselemente, die
der Farbe der Dachpaneele entsprechen

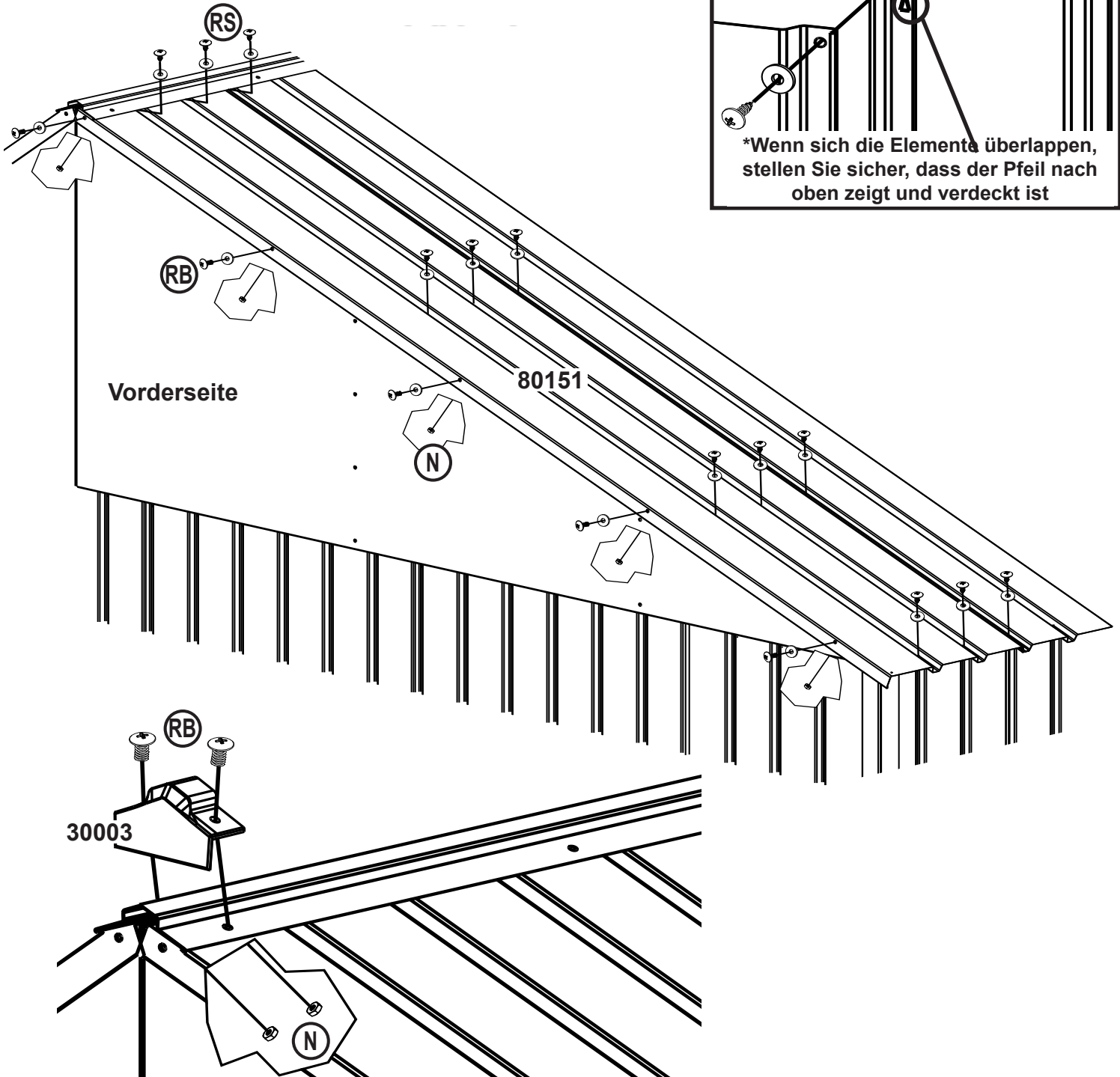
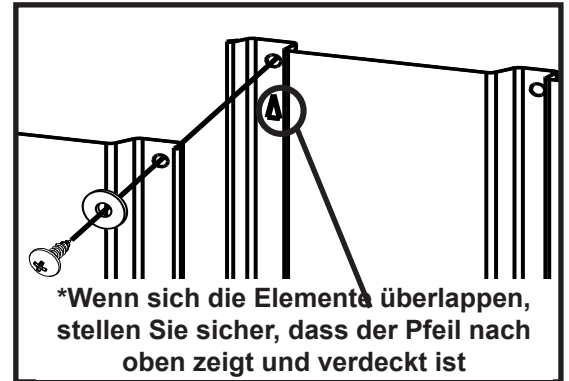


*Wenn sich die Elemente überlappen,
stellen Sie sicher, dass der Pfeil nach
oben zeigt und verdeckt ist

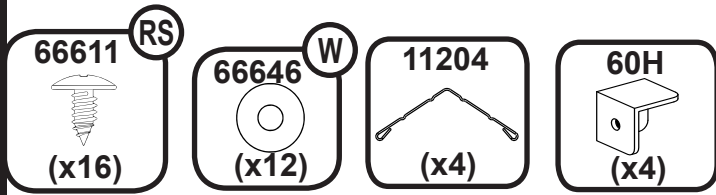
Schritt 18D



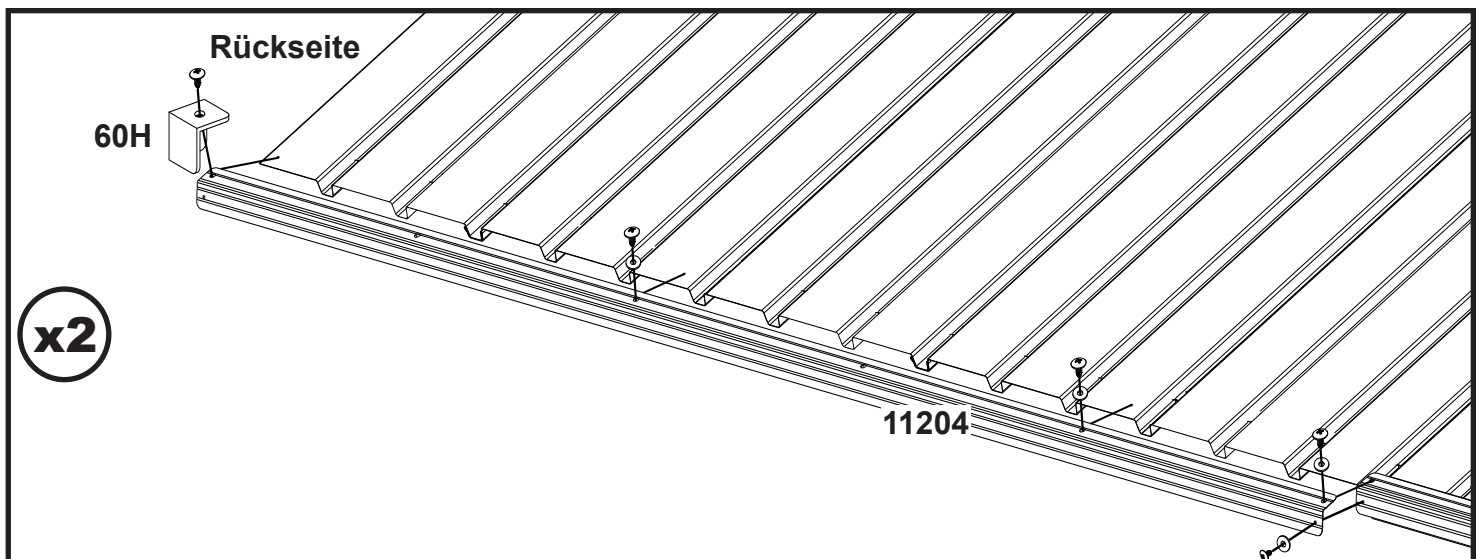
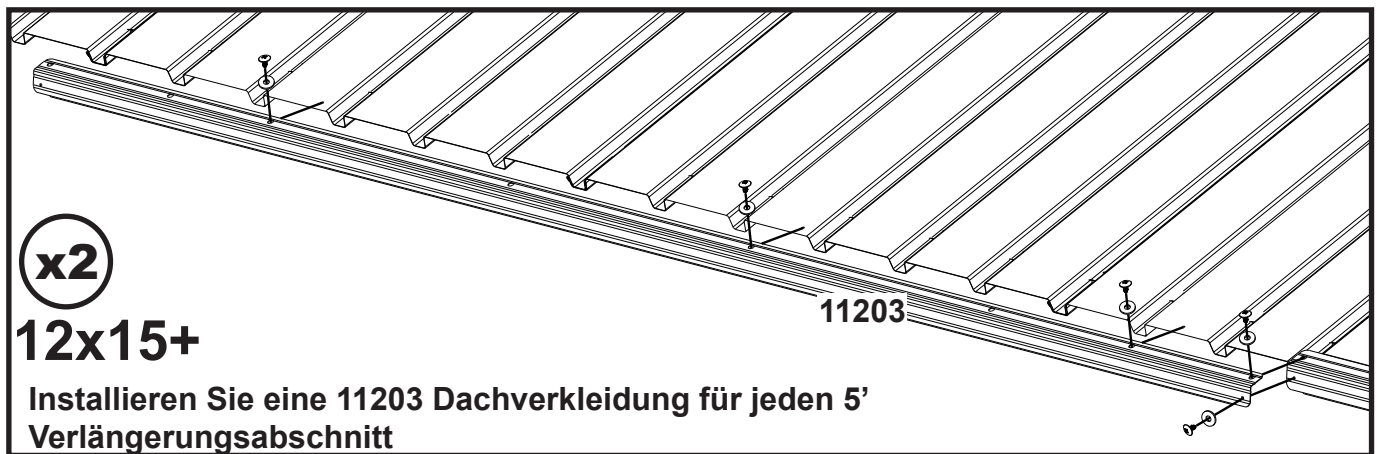
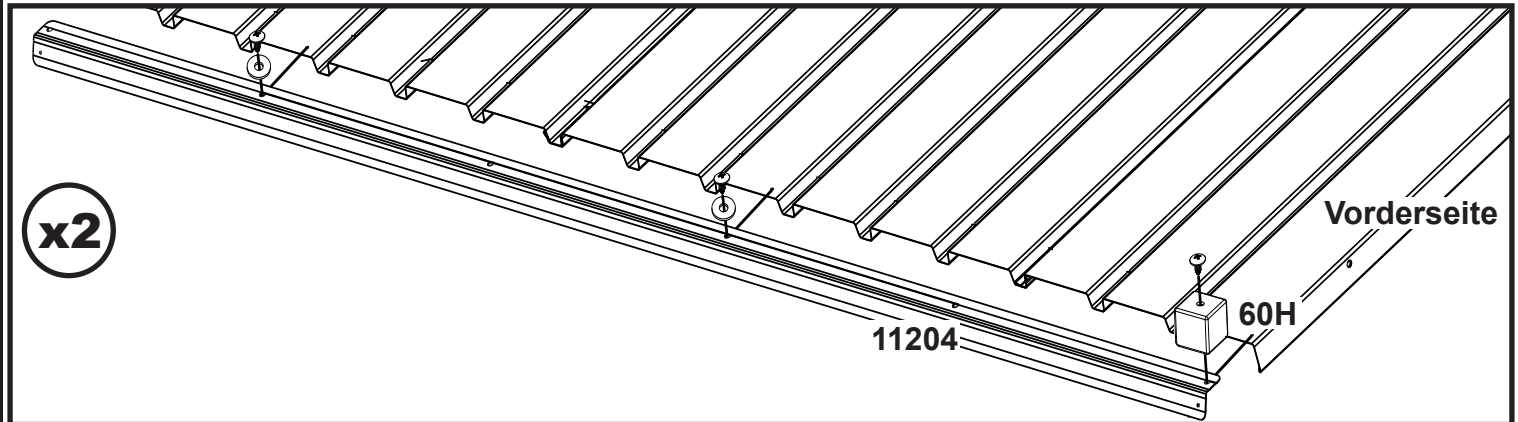
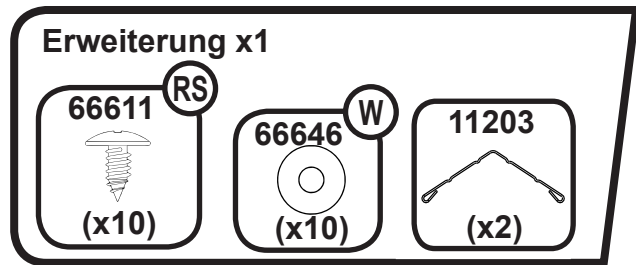
HINWEIS Verwenden Sie gestrichene Befestigungselemente, die der Farbe der Dachpaneele entsprechen



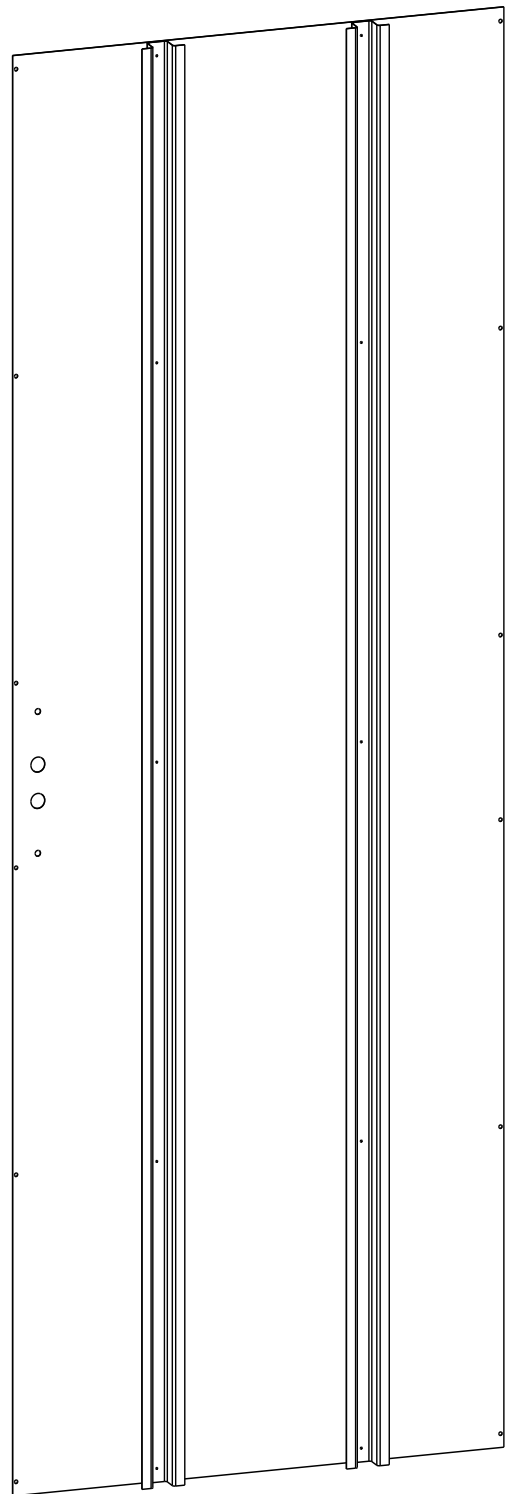
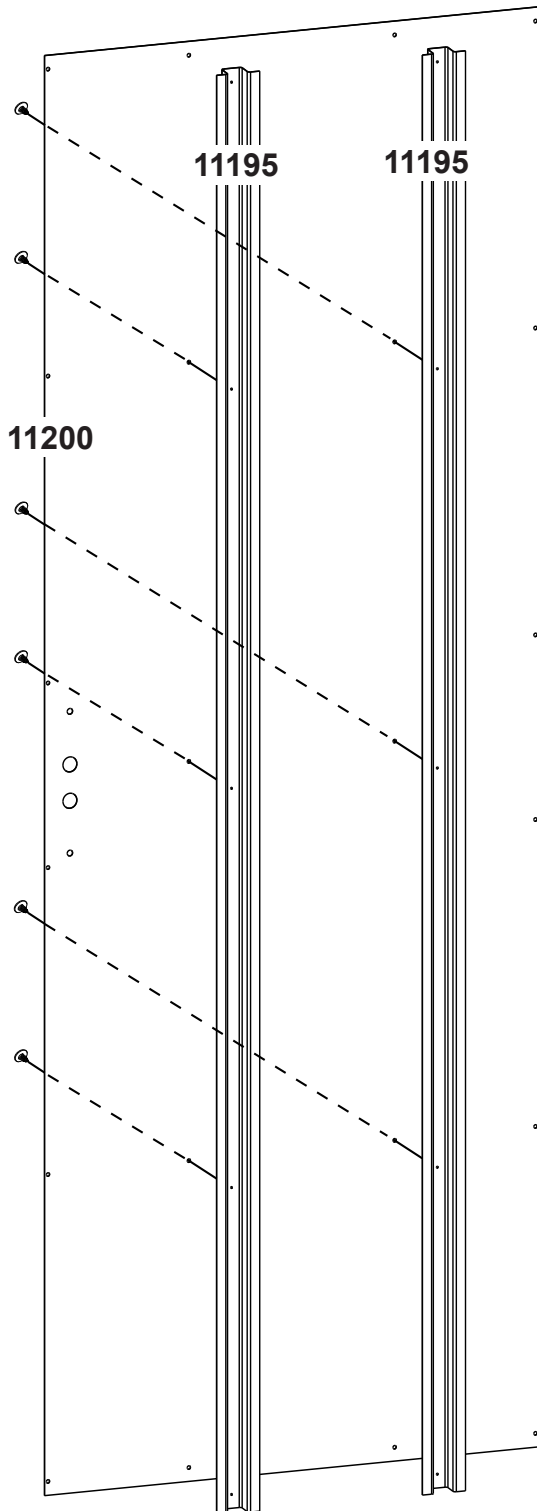
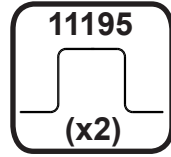
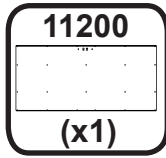
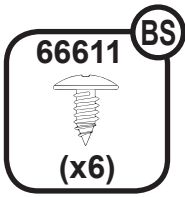
Schritt 19



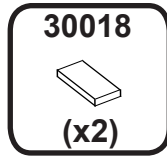
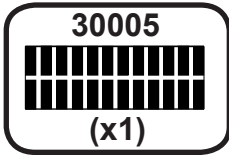
Montieren Sie die Dachbeschläge auf beiden Seiten des Schuppens



Schritt 20A

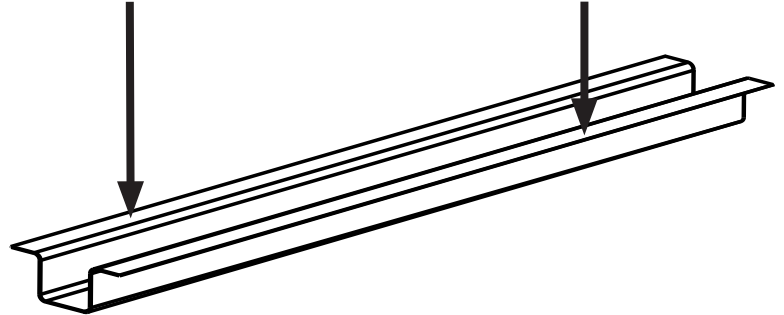


Schritt 20B

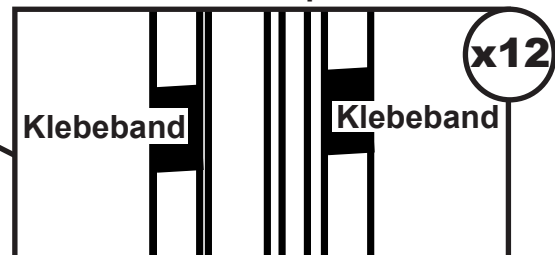
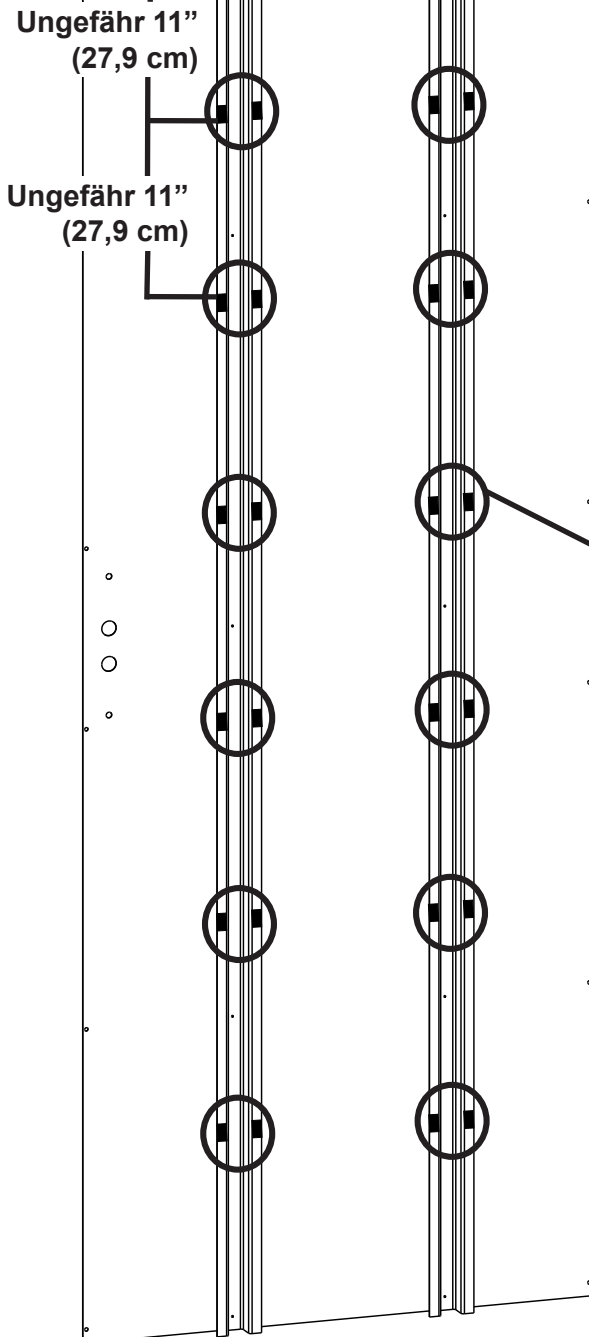


Sobald das Klebeband auf einer Oberfläche haftet, kann es NICHT entfernt werden.

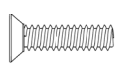


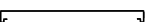
Die Beine von 11195 mit Alkohol-Pads (30018) gründlich abwischen, bevor Sie Klebeband (30005) auftragen

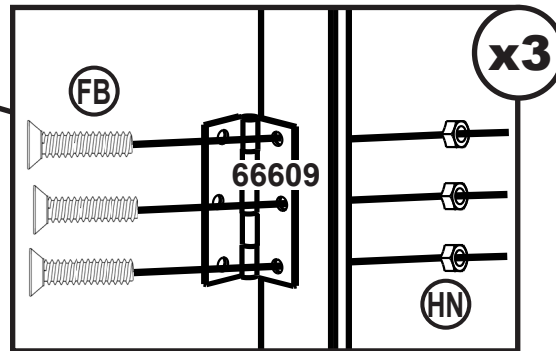
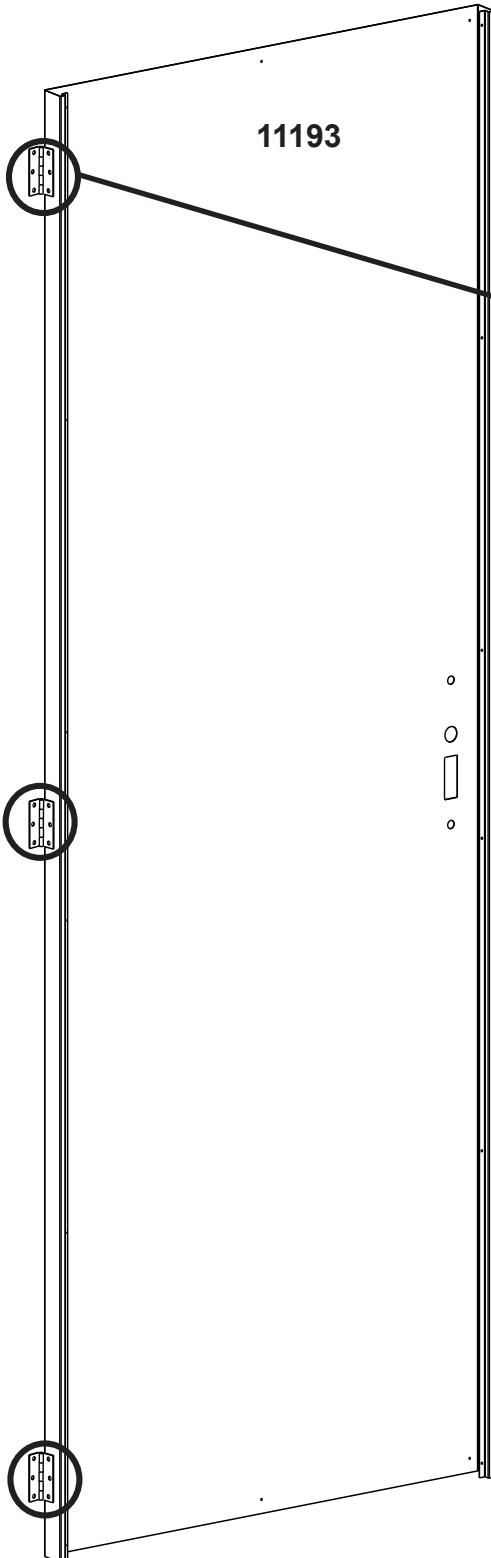


Drücken Sie das Klebeband fest an entlang der Türstreben im Abstand von ca. 11" (27,9 cm). Ziehen Sie die Rückseite zu diesem Zeitpunkt NICHT ab.



Schritt 20C

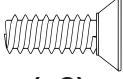
66783 (FB)  (x9)	65103 (HN)  (x9)	66609  (x3)	11193  (x1)
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------





Schritt 20D

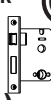


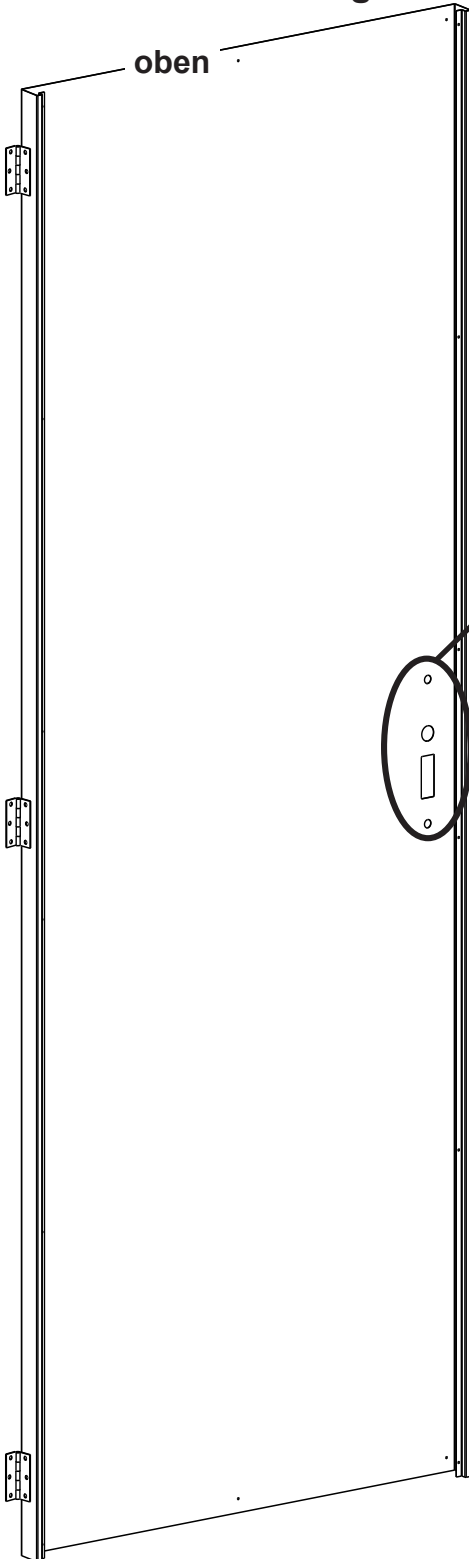
Verwenden Sie für diese Seite die mit dem Montagekasten (6PP30002) gelieferten Beschläge

M5x10 Schraube (A)

 (x2)

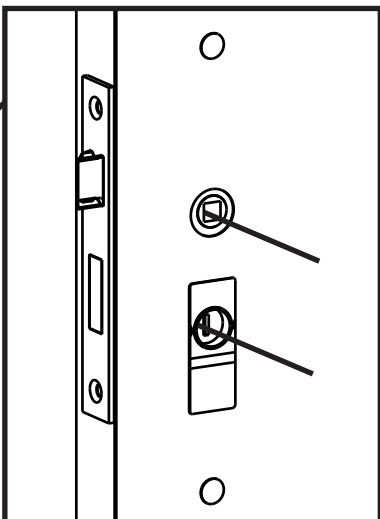
M5 Sechskantmutter (D)

 (x2)

M5 Unterlegscheibe (E)

 (x2)

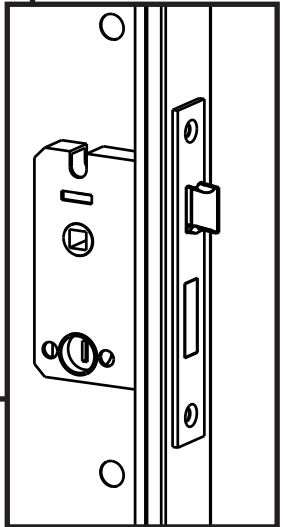
Einsteckschlitz (CC)

 (x1)



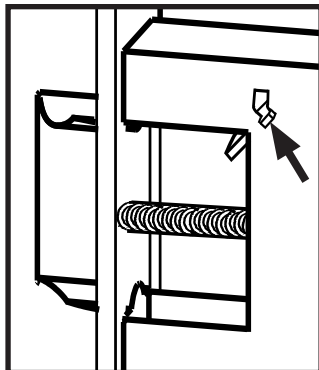
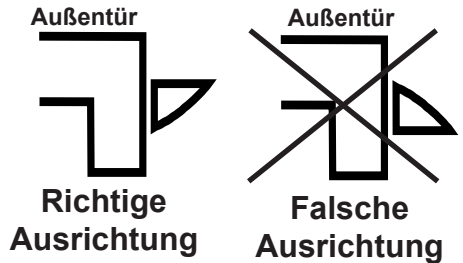
Vergewissern Sie sich, dass die Löcher in der angegebenen Ausrichtung sind



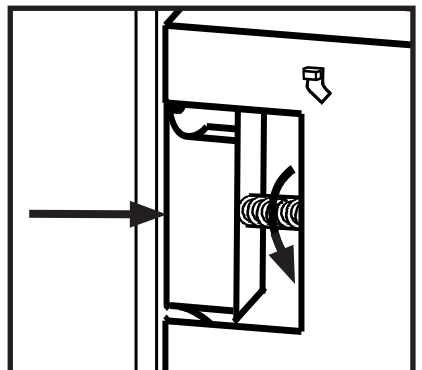
Stellen Sie sicher, dass die Löcher in einer Linie liegen



Ausrichtung der Türverriegelung Draufsicht



Wenn sich die Türverriegelung in der falschen Ausrichtung befindet, drücken Sie die Lasche nach oben

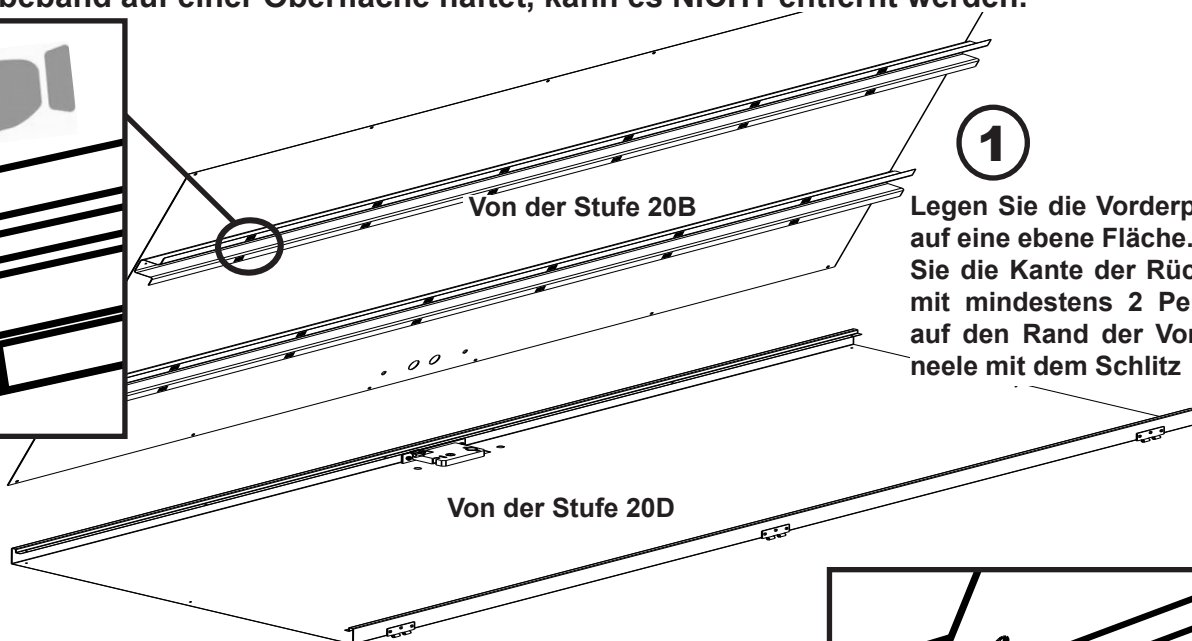
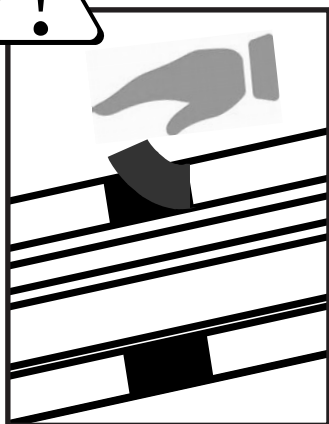


Drücken Sie die Verriegelung ein und drehen Sie zur korrekten Ausrichtung

Schritt 20E



Ziehen Sie die Rückseite des Klebebandes ab, bevor Sie fortfahren. Sobald das Klebeband auf einer Oberfläche haftet, kann es NICHT entfernt werden.

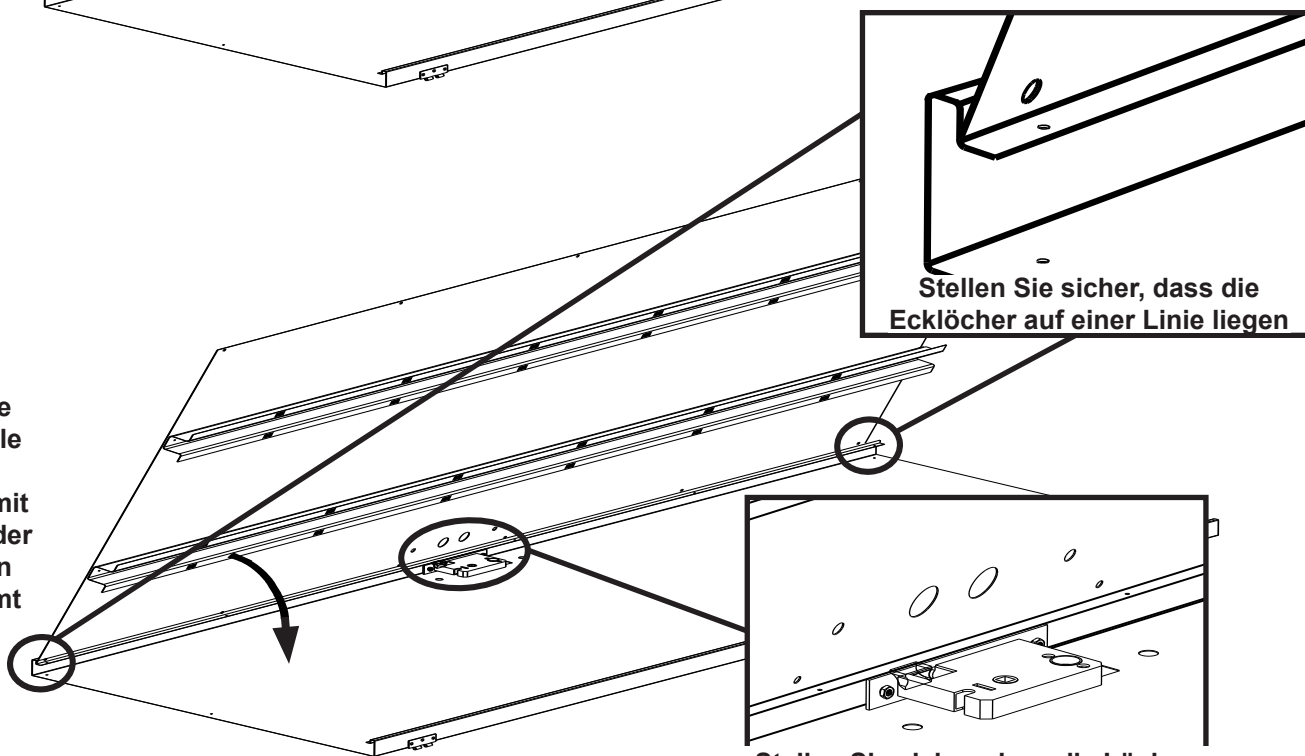


1

Legen Sie die Vorderpaneele auf eine ebene Fläche. Legen Sie die Kante der Rückwand mit mindestens 2 Personen auf den Rand der Vorderpaneele mit dem Schlitz

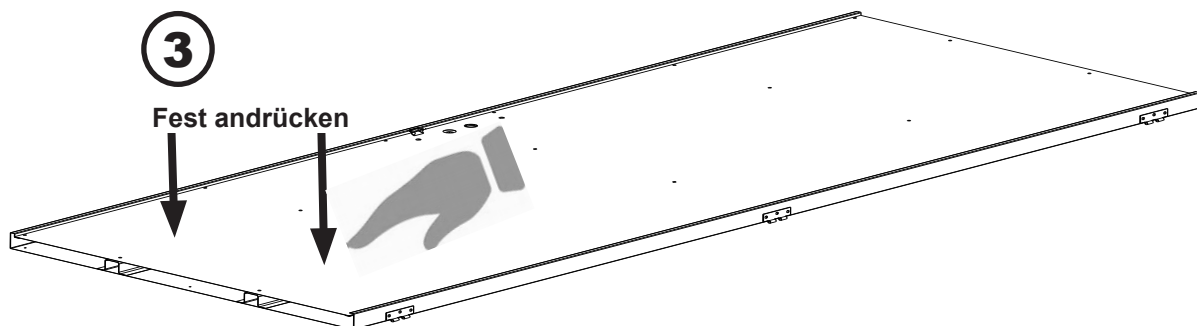
2

Vorsichtig die Rückenpaneele nach unten absenken, damit das Band mit der Vorderseite in Kontakt kommt

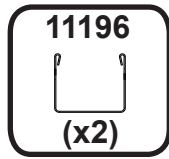
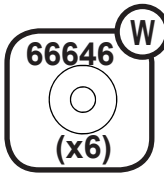
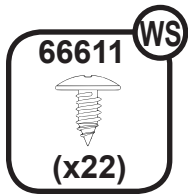


3

Fest andrücken



Schritt 20F

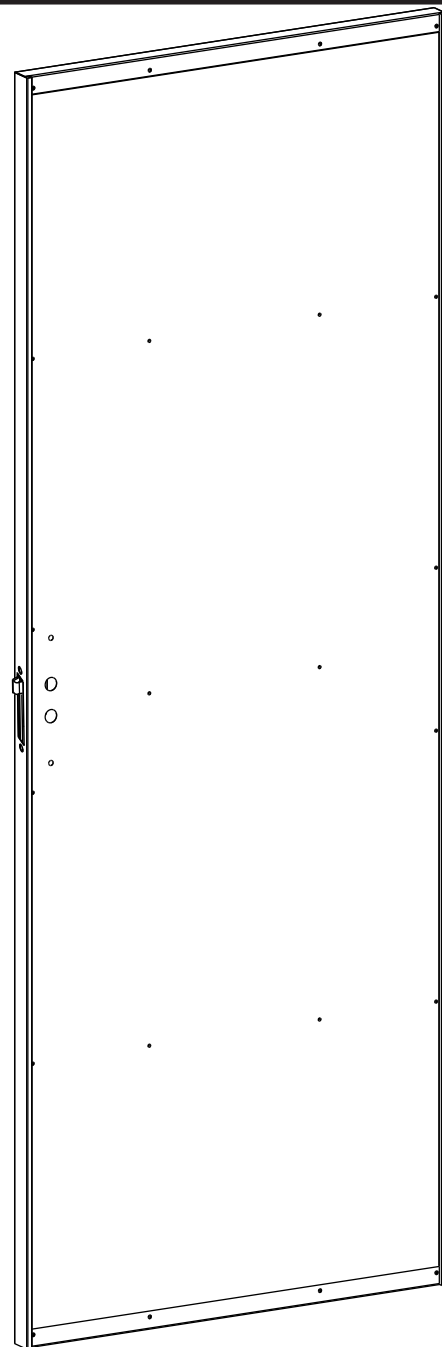
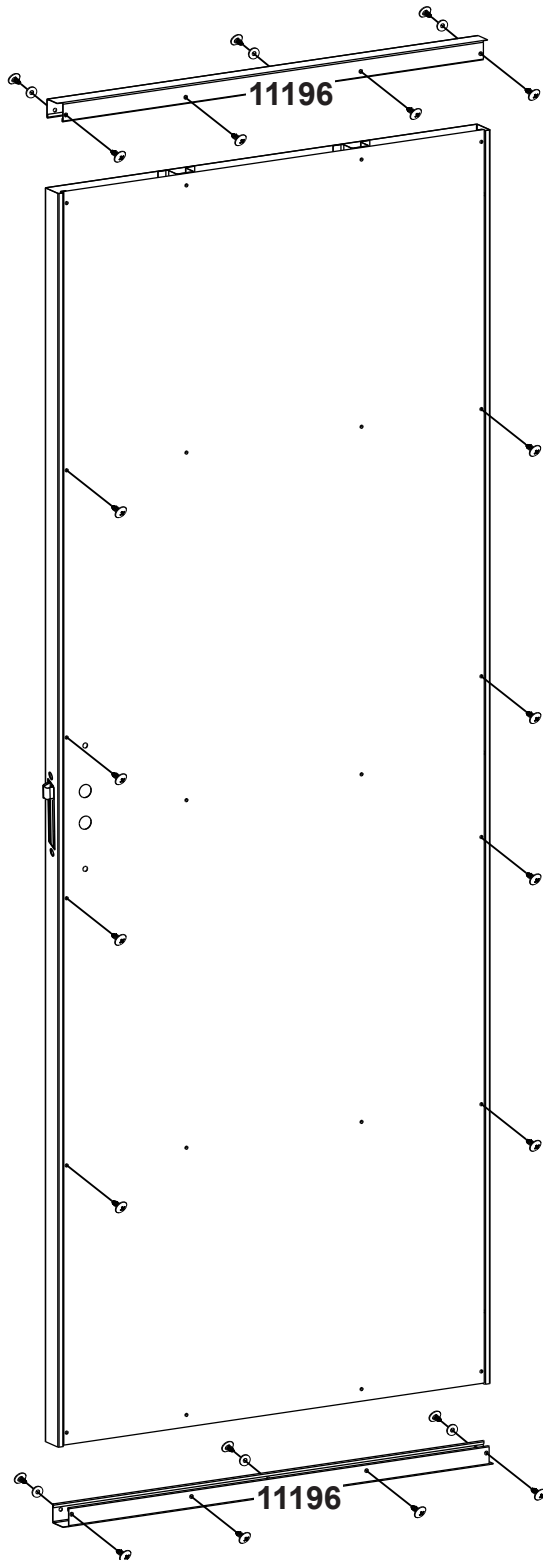
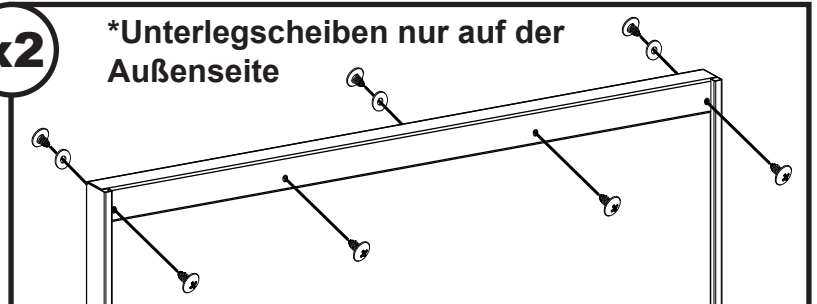


HINWEIS

Verwenden Sie beschichtete Befestigungselemente, die der Wandfarbe entsprechen

x2

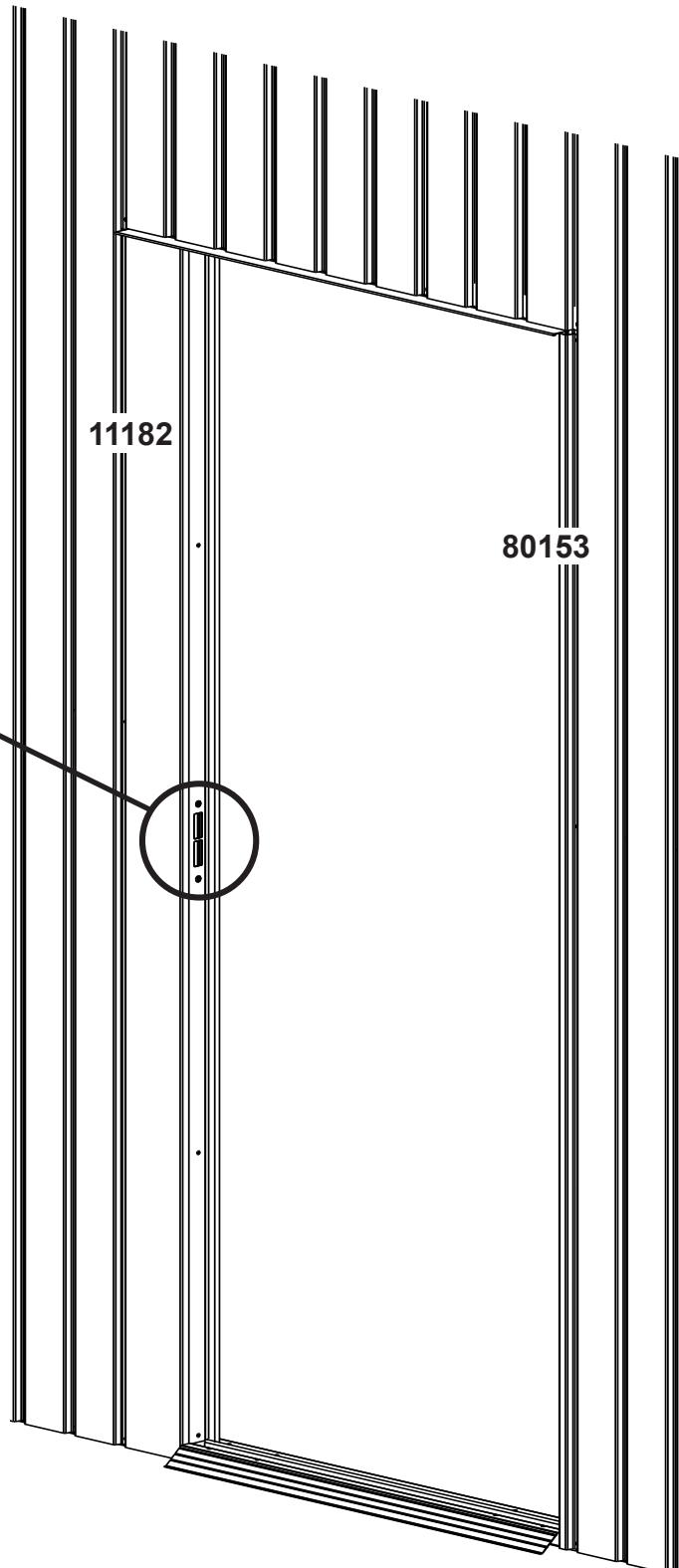
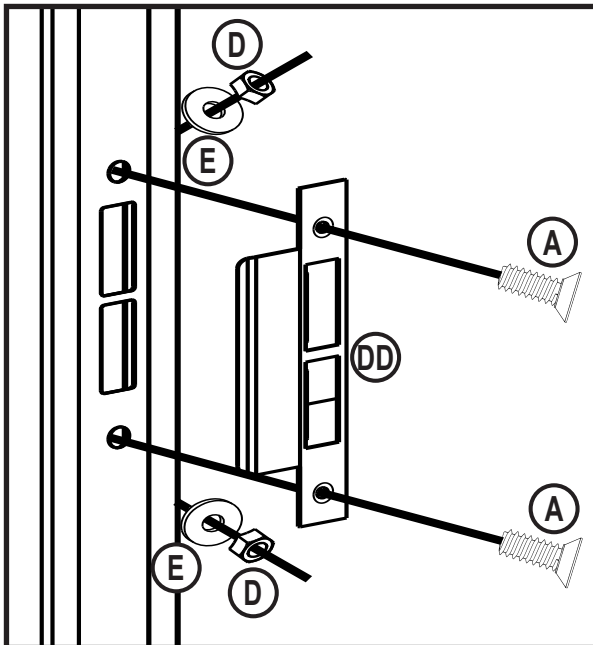
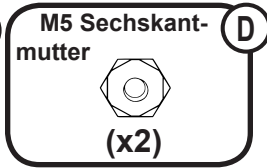
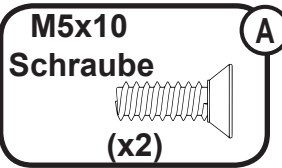
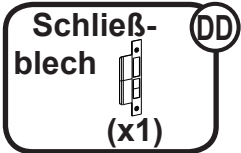
*Unterlegscheiben nur auf der Außenseite



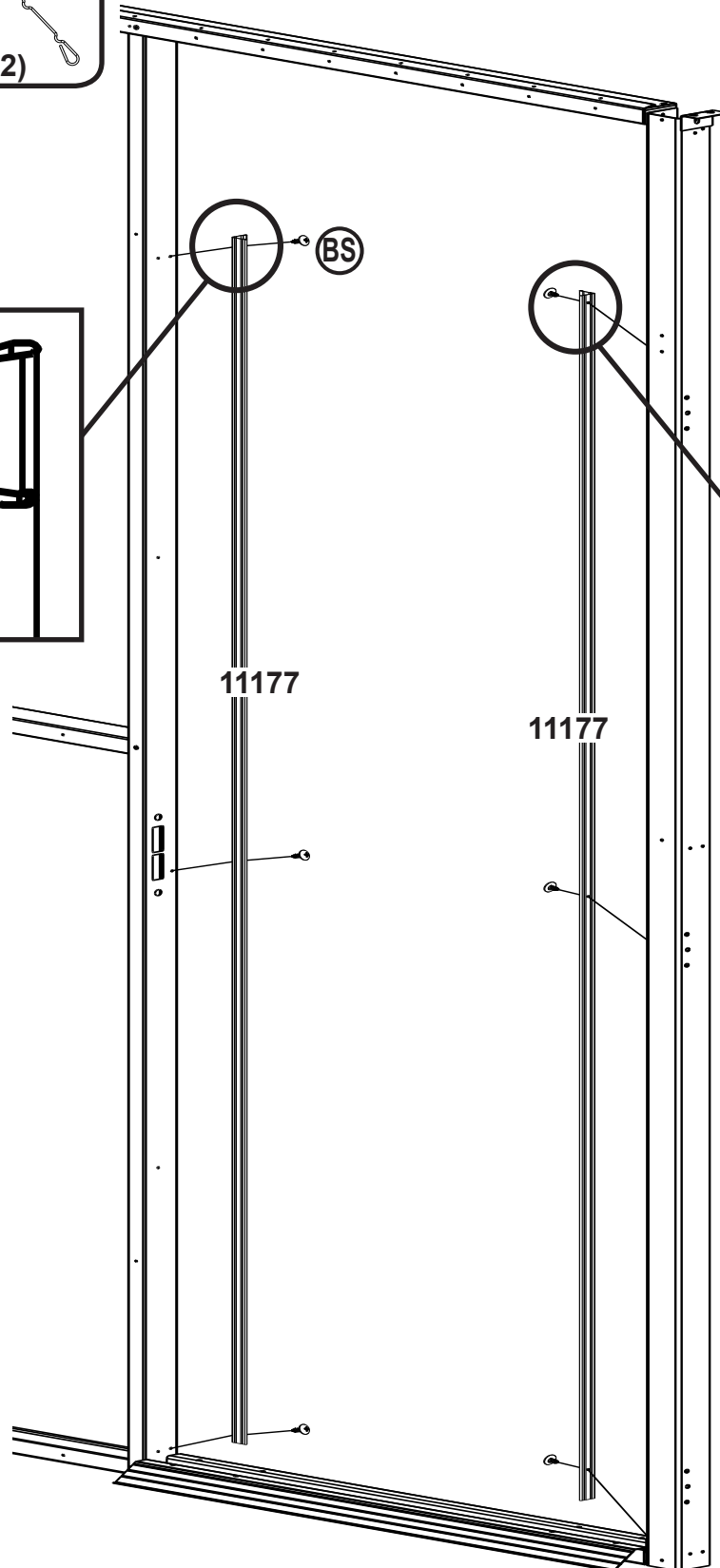
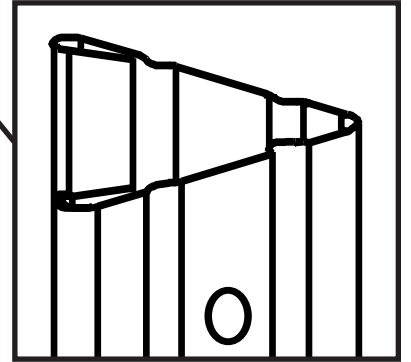
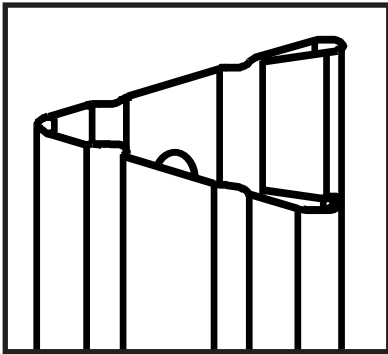
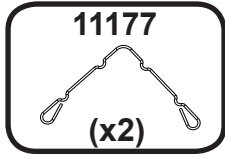
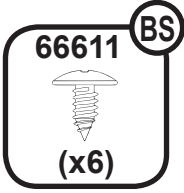
Schritt 21A



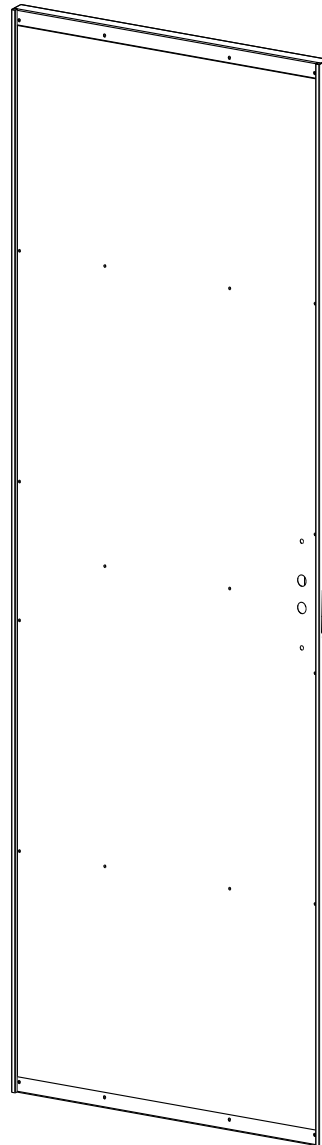
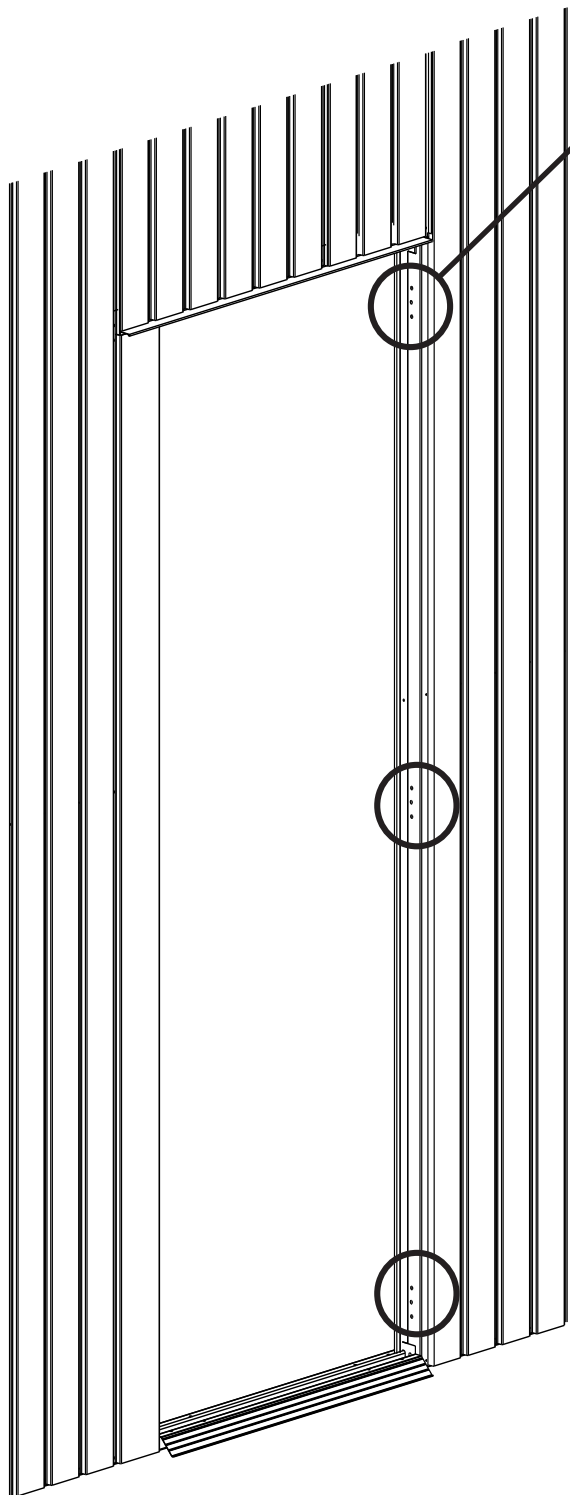
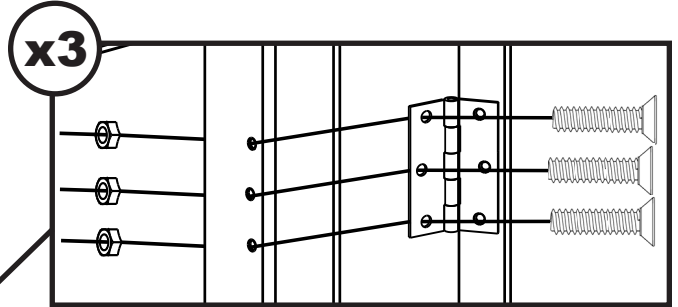
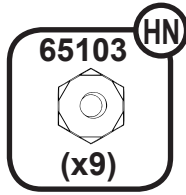
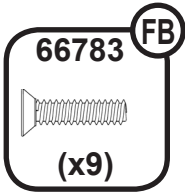
Verwenden Sie für diese Seite
die mit dem Montagekasten
(6PP3002) gelieferten Beschläge



Schritt 21B



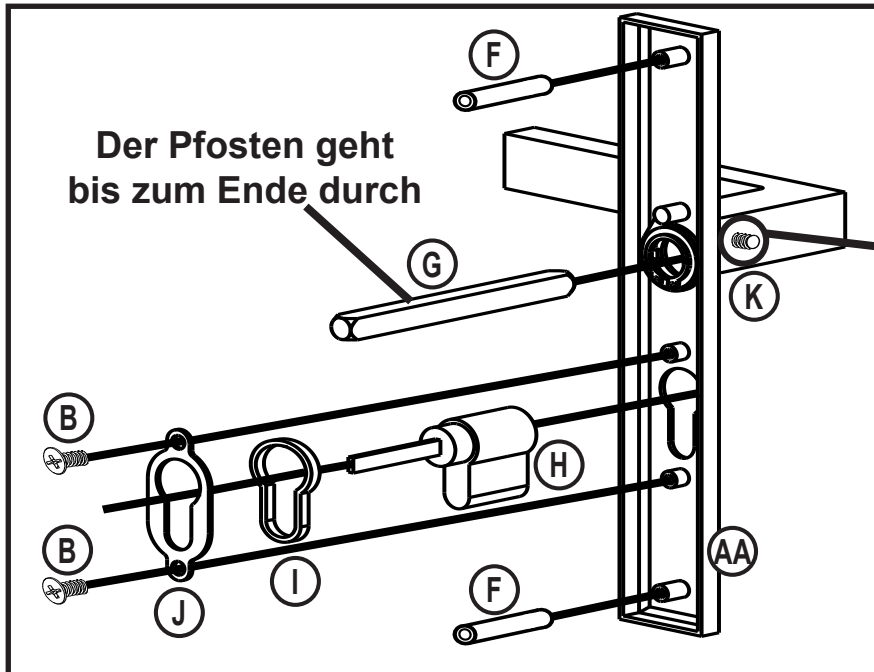
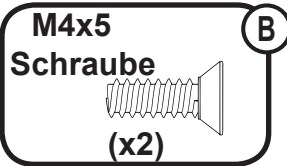
Schritt 21C



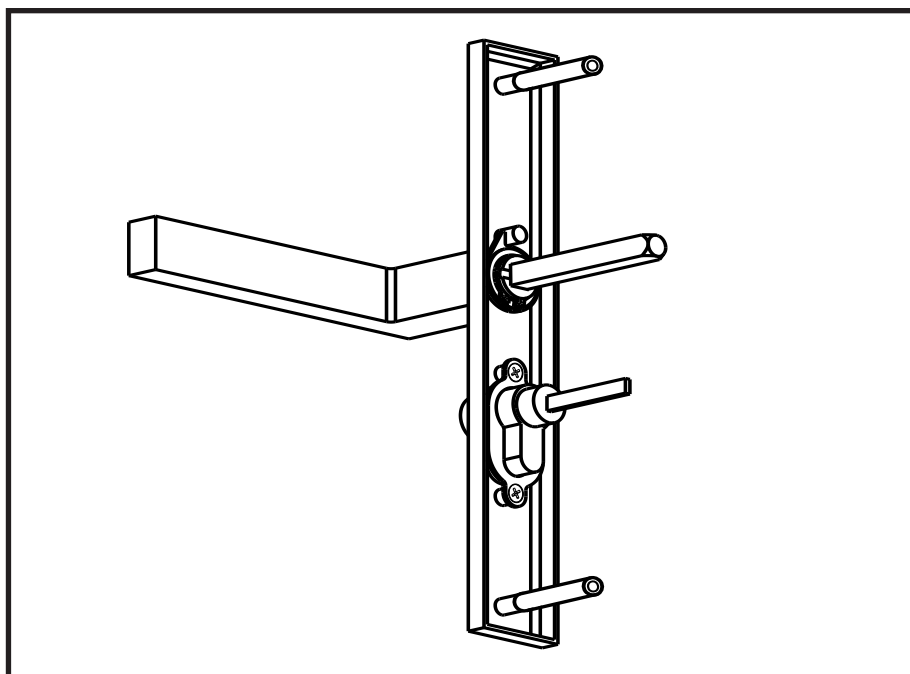
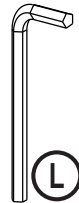
Schritt 22A



Verwenden Sie für diese Seite
die mit dem Montagekasten
(6PP30002) gelieferten
Beschläge



Verwenden Sie einen
Inbusschlüssel, um
die Stellschraube
anzuziehen

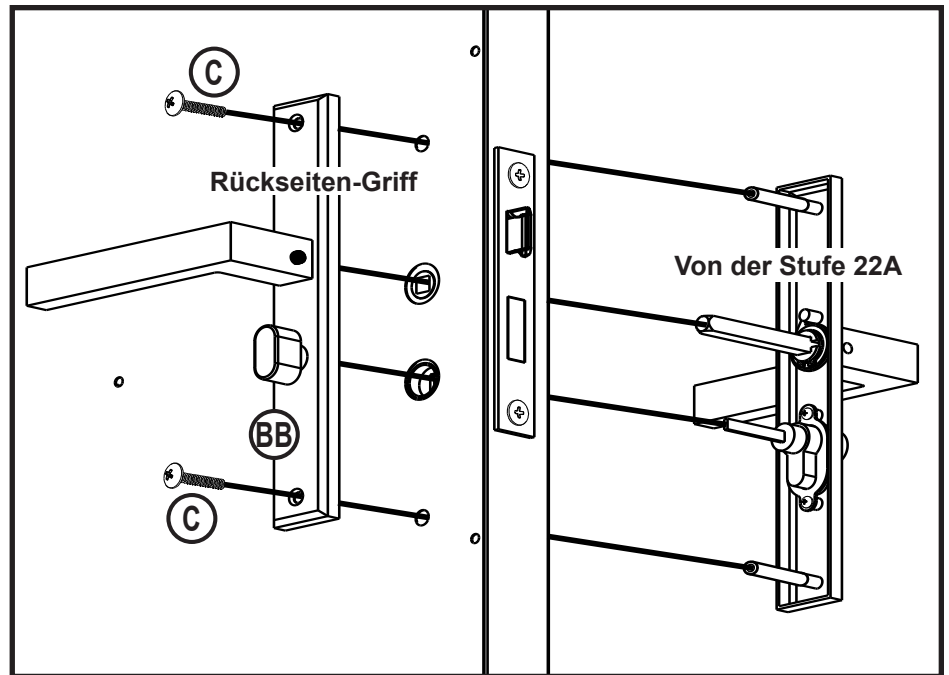
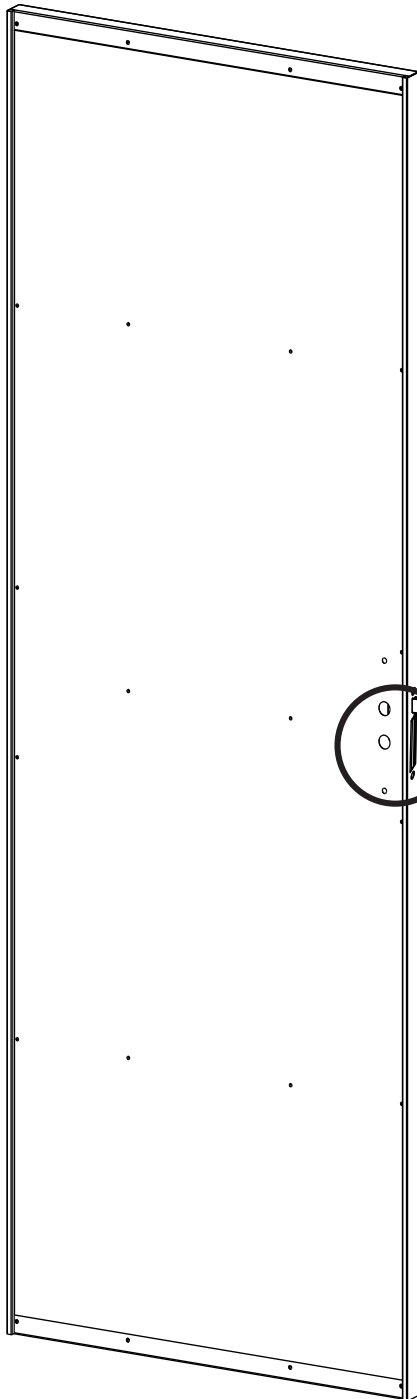
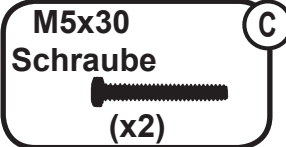


Verlieren Sie KE-
INE Schlüssel. Er-
satzschlüssel sind
nicht verfügbar

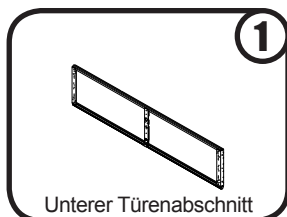
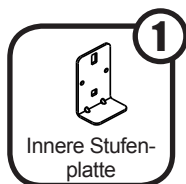
Schritt 22B



Verwenden Sie für diese Seite die mit dem Montagekasten (6PP30002) gelieferten Beschläge



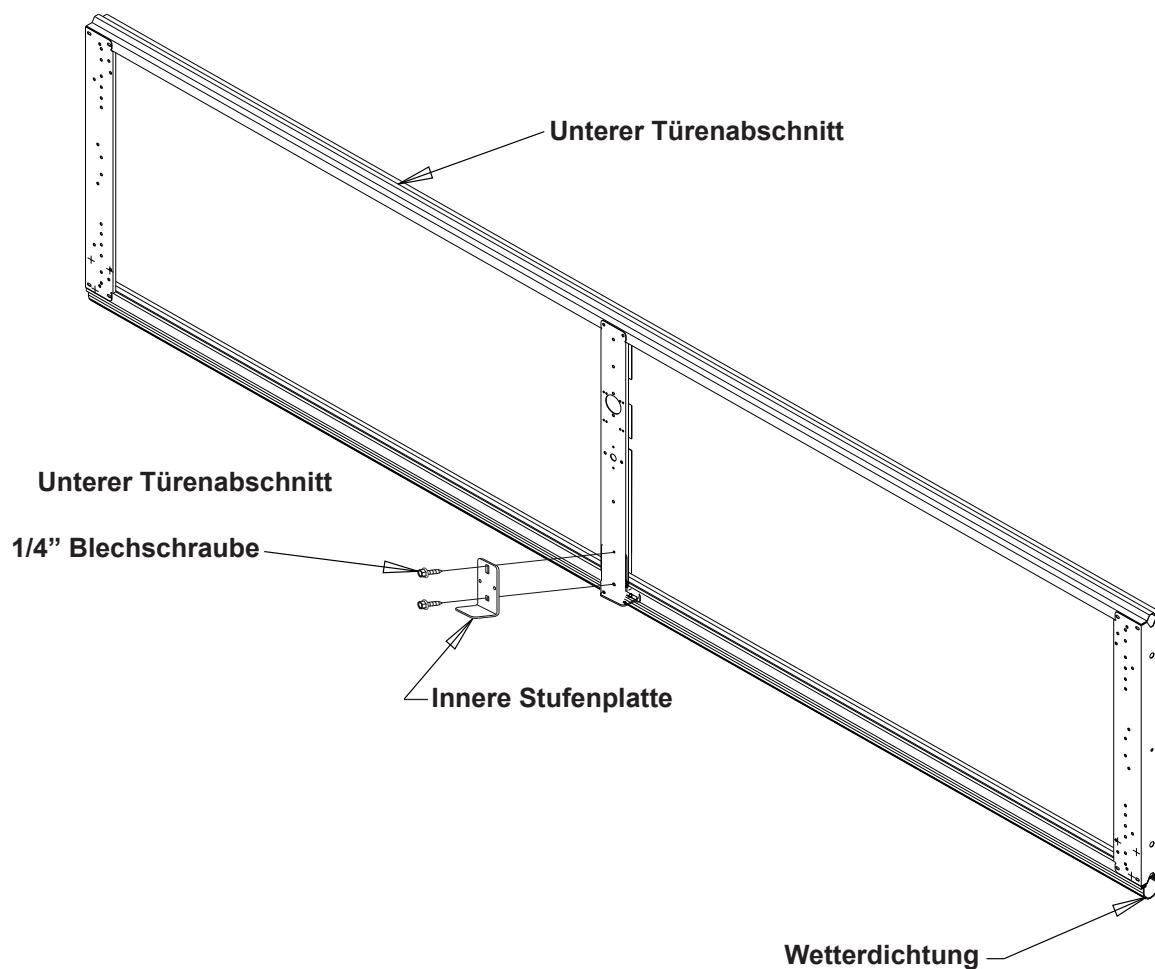
Schritt 23A: Untere Paneele



Untere Greifstelle/Stufenplatte Kit

Achten Sie auf den Abschnitt mit der dazugehörigen Wetterdichtung. Das ist der untere Teil. Stellen Sie es auf den Tisch mit der Vorderseite nach unten (die Stirnseite ist die Außenseite der Tür).

- 1** Verwenden Sie Schrauben, um die innere Stufenplatte wie abgebildet am unteren Abschnitt zu befestigen.

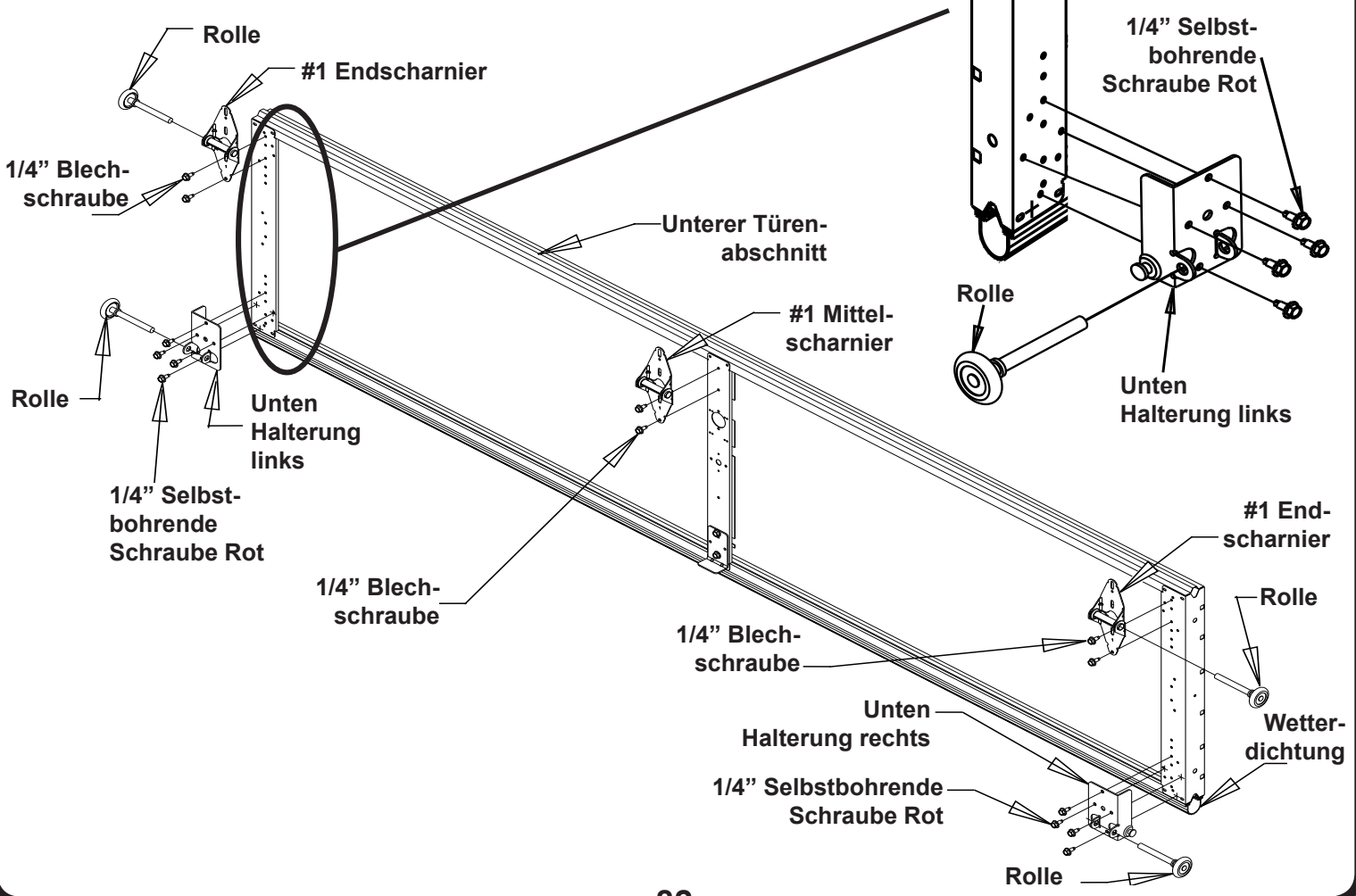
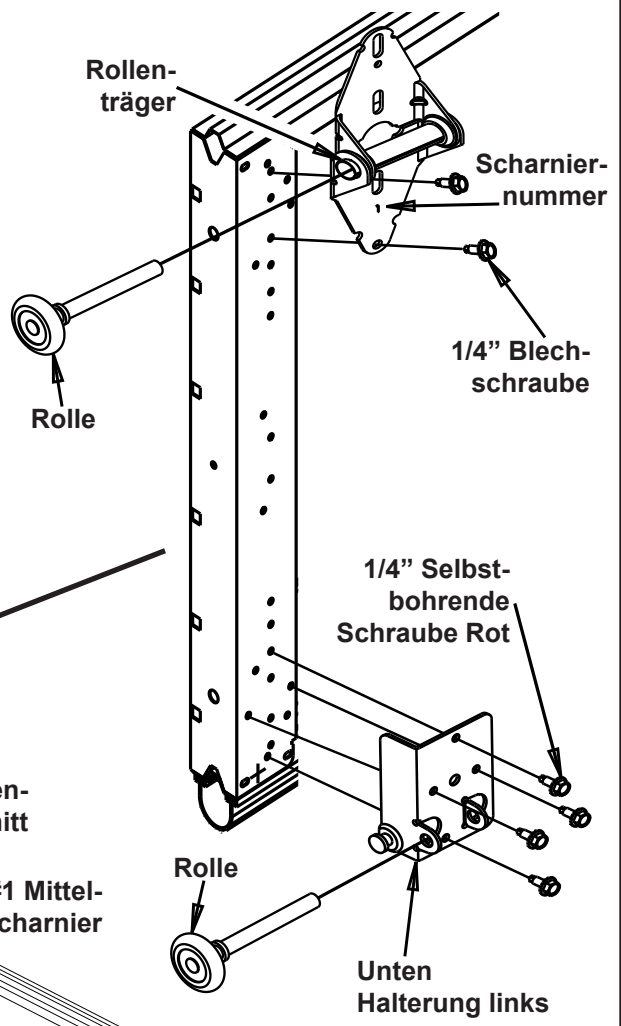


Schritt 23B: Untere Paneele

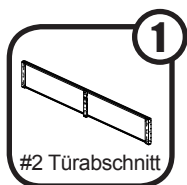


2 Die Profile sind mit Scharnieren miteinander verbunden. Befestigen Sie die mit #1 gekennzeichneten Scharnieren an der Oberseite des Unterteils an jedem Holm mit (2) 1/4" Blechschrauben pro Scharnier. Achten Sie darauf, dass sich die beiden Schlitz oben auf dem Scharnier befinden. Dies ermöglicht eine Anpassung beim Stapeln von Profilen. Befestigen Sie jede untere Halterung mit (4) roten 1/4" Blechschrauben.

3 Die Tür wird mit Rollen in der Laufschiene gehalten. Rollen in die unteren Halterungen und Endscharniere einsetzen.

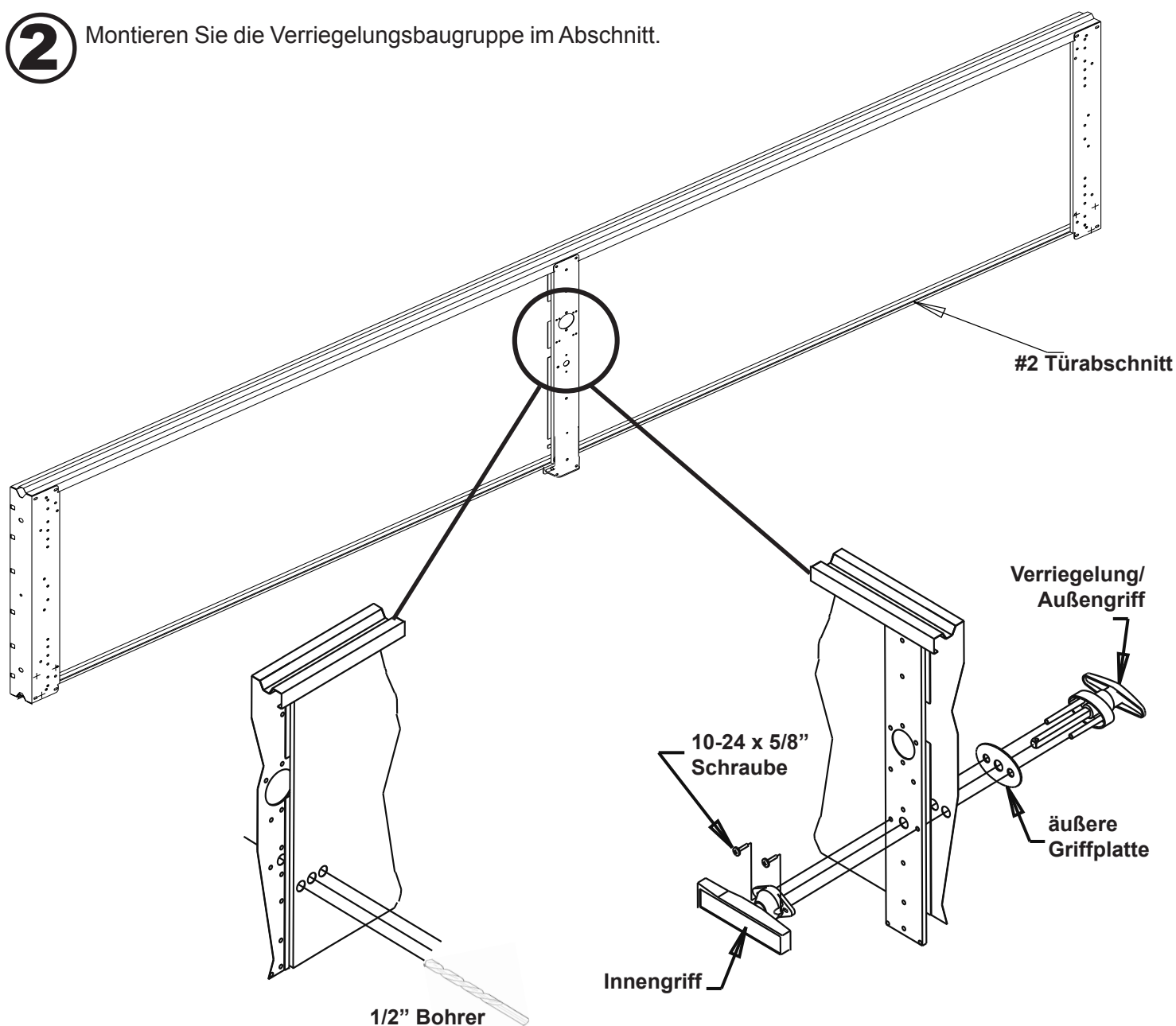


Schritt 24A: #2 Paneele



1 Bohren Sie drei 1/2" Löcher in die Profilstirnfläche. Bohren Sie vollständig durch das Profil für das mittlere Loch.

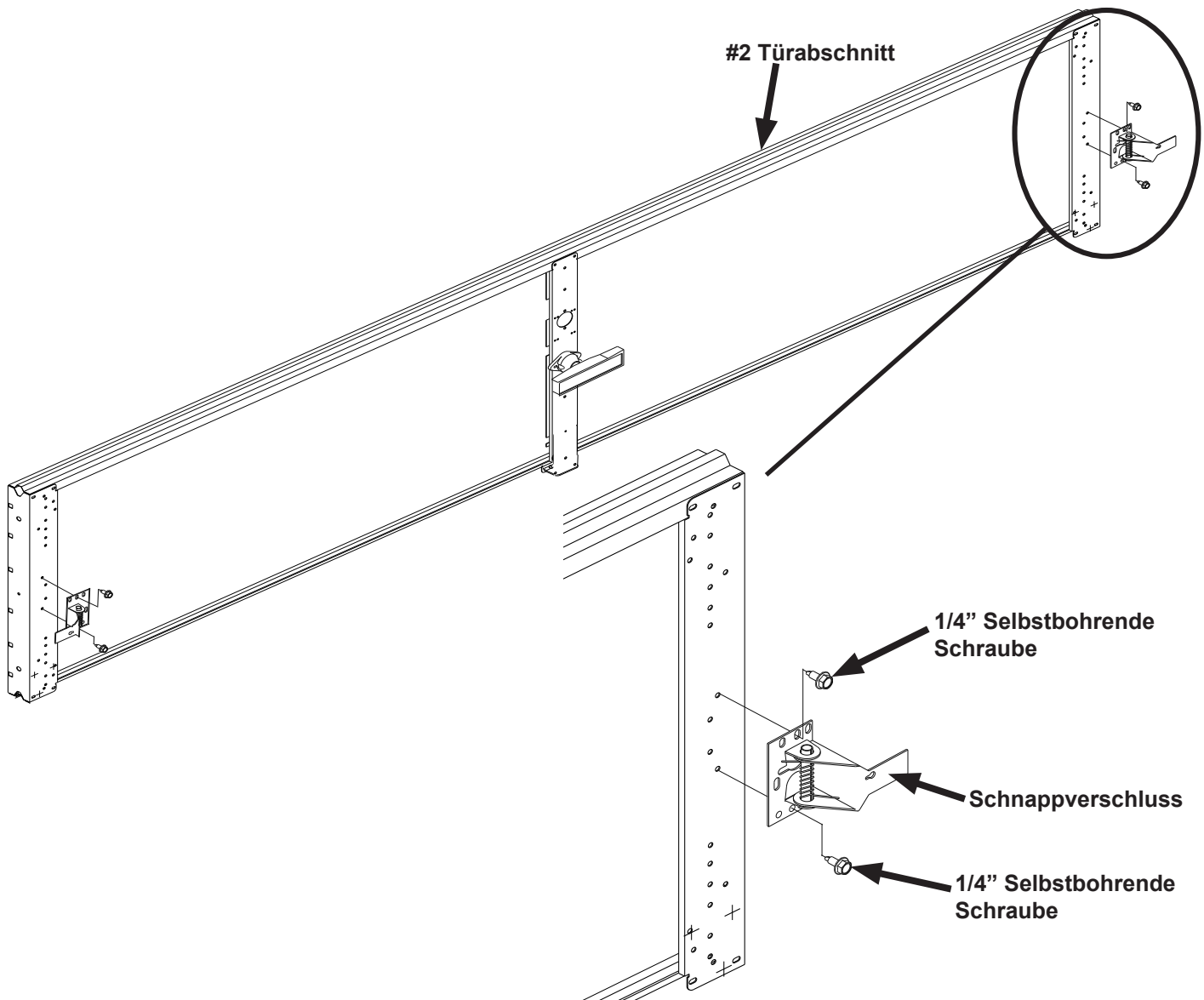
2 Montieren Sie die Verriegelungsbaugruppe im Abschnitt.



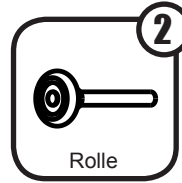
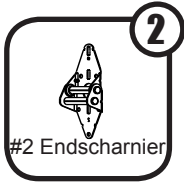
Schritt 24B: #2 Paneele



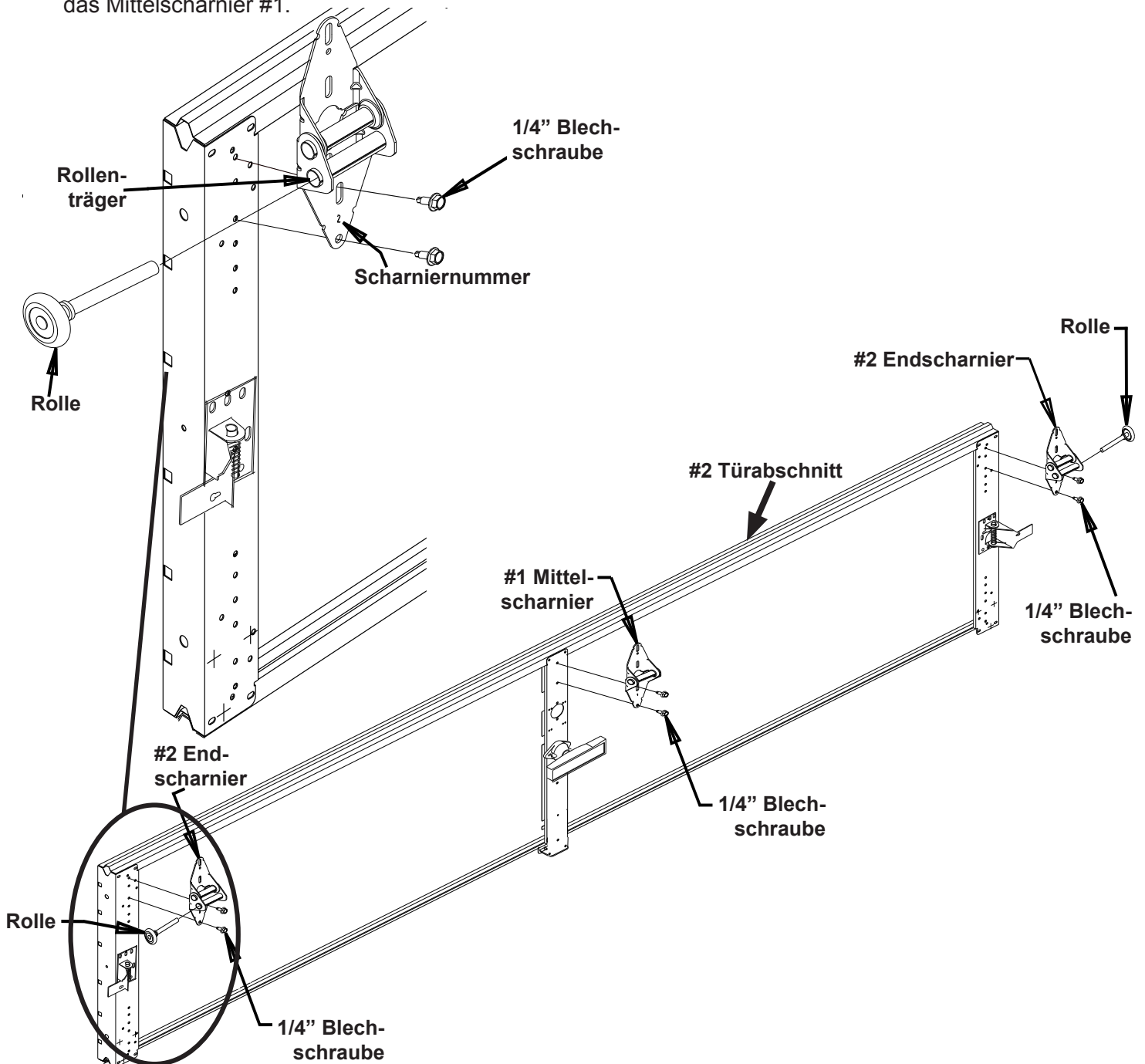
- 3** Befestigen Sie eine Schnappverriegelung an jedem Endholm mit zwei selbstbohrenden 1/4" Schrauben.



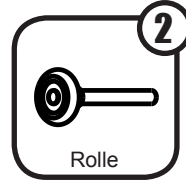
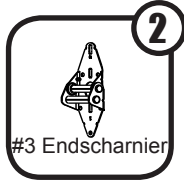
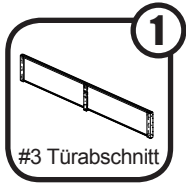
Schritt 24C: #2 Paneele



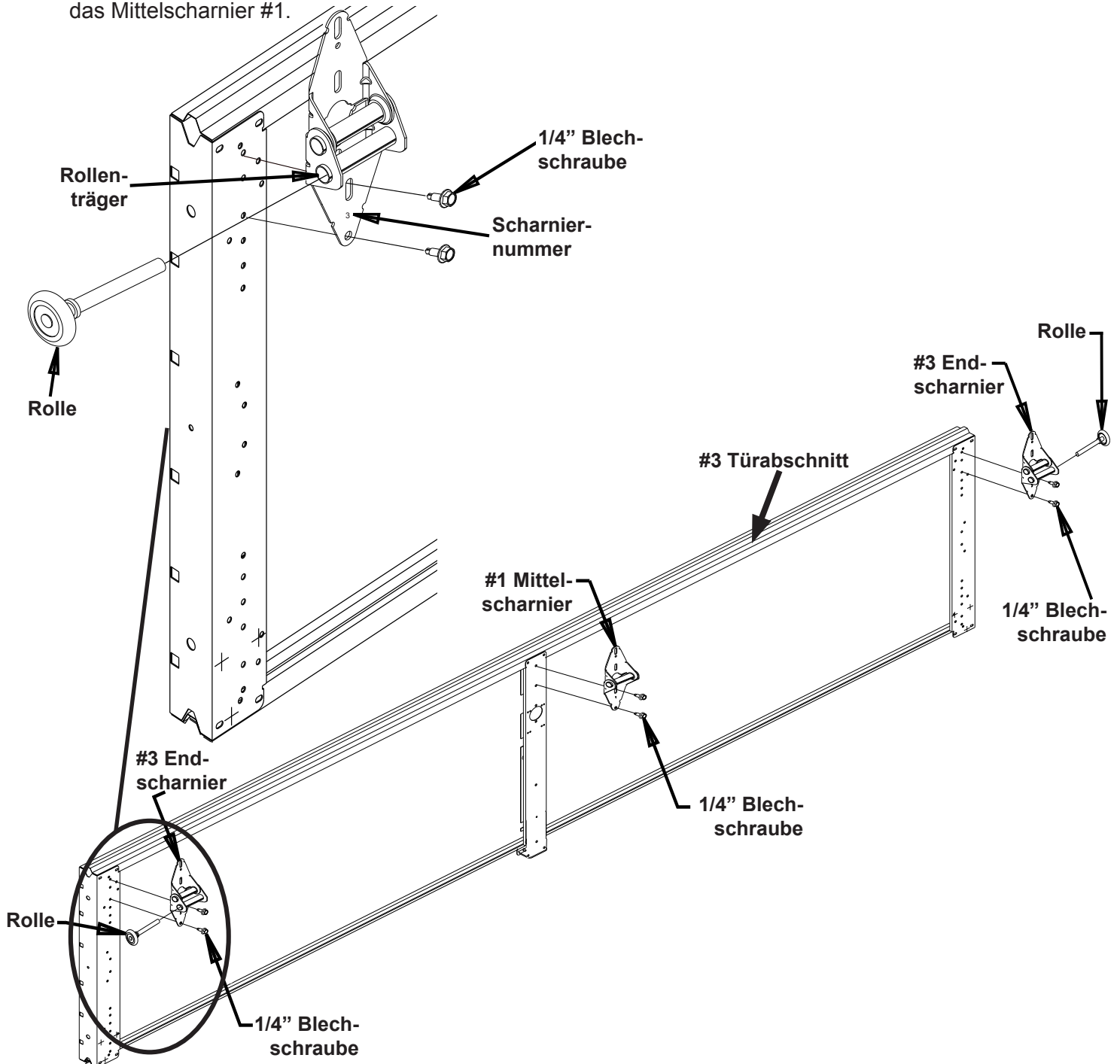
- 4** Befestigen Sie die mit #2 markierten Endharniere an der Oberseite des Profils an jedem Endholm. Verwenden Sie (2) 1/4" Blechschrauben pro Scharnier. Achten Sie darauf, dass sich die beiden Schlitz oben auf dem Scharnier befinden. Setzen Sie eine Rolle in jedes Endgelenk ein, wie abgebildet. Befestigen Sie das Mittelscharnier #1.



Schritt 25: #3 Paneele



- 1** Befestigen Sie die mit #3 markierten Endscharniere an der Oberseite des Profils an jedem Endholm. Verwenden Sie (2) 1/4" Blechschrauben pro Scharnier. Achten Sie darauf, dass sich die beiden Schlitzlöcher oben auf dem Scharnier befinden. Setzen Sie eine Rolle in jedes Endgelenk ein, wie abgebildet. Befestigen Sie das Mittelscharnier #1.



Schritt 26A: Schienen-installation

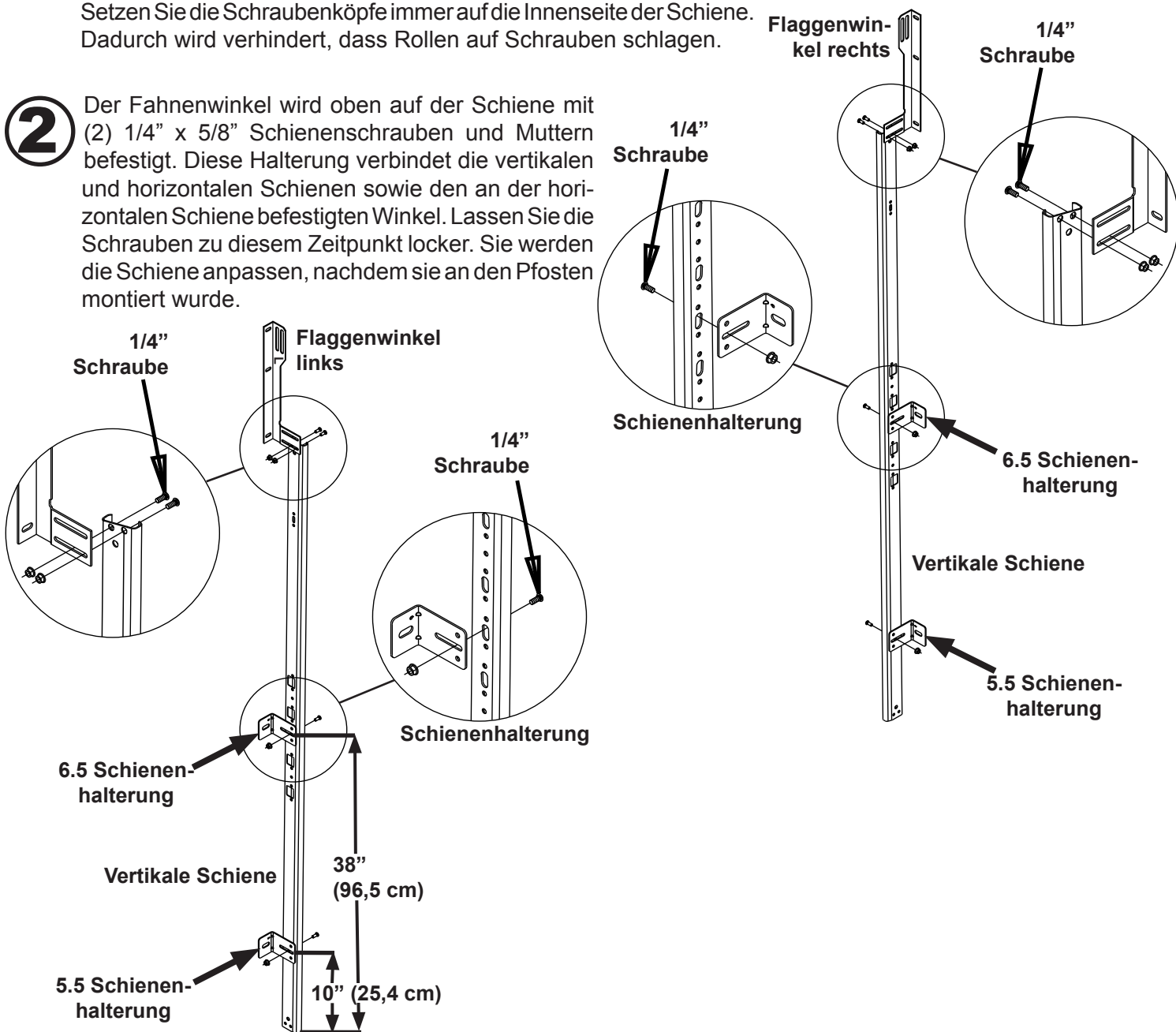


Vertikale Schienen vorbereiten.

1 Die Oberseite der vertikalen Schiene muss vom Pfosten zurückstehen, damit die Tür richtig abdichtet. Dieser Abstand wird durch die Verwendung von abgestuften Schienenhalterungen eingestellt. Befestigen Sie die Halterungen mit 1/4" x 5/8" Schienenschrauben und Muttern, ziehen Sie aber nicht vollständig an. Das Detail wird mit zwei verschiedenen Schienenhalterungen dargestellt.

Setzen Sie die Schraubenköpfe immer auf die Innenseite der Schiene. Dadurch wird verhindert, dass Rollen auf Schrauben schlagen.

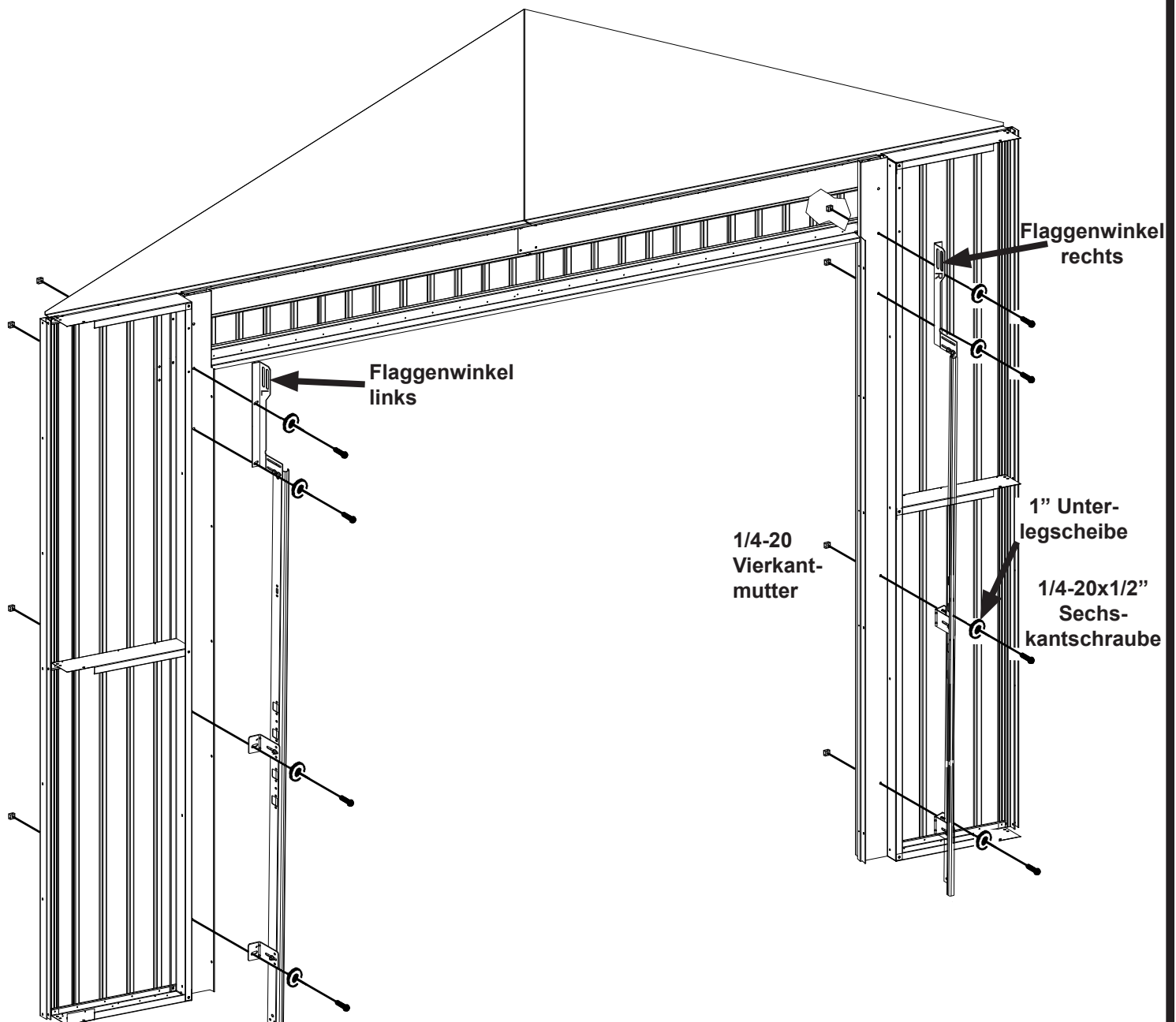
2 Der Fahnenwinkel wird oben auf der Schiene mit (2) 1/4" x 5/8" Schienenschrauben und Muttern befestigt. Diese Halterung verbindet die vertikalen und horizontalen Schienen sowie den an der horizontalen Schiene befestigten Winkel. Lassen Sie die Schrauben zu diesem Zeitpunkt locker. Sie werden die Schiene anpassen, nachdem sie an den Pfosten montiert wurde.



Schritt 26B: Schienen-installation



- 3** Befestigen Sie die vertikale Schienen- und Fahnenwinkelbaugruppe mit 1/4" Schraube und Sechskantmutter mit 1" Scheibe am Türrahmen. Folgen Sie der Ausrichtung wie unten gezeigt. Dies gilt sowohl für die rechte als auch für die linke vertikale Schiene.

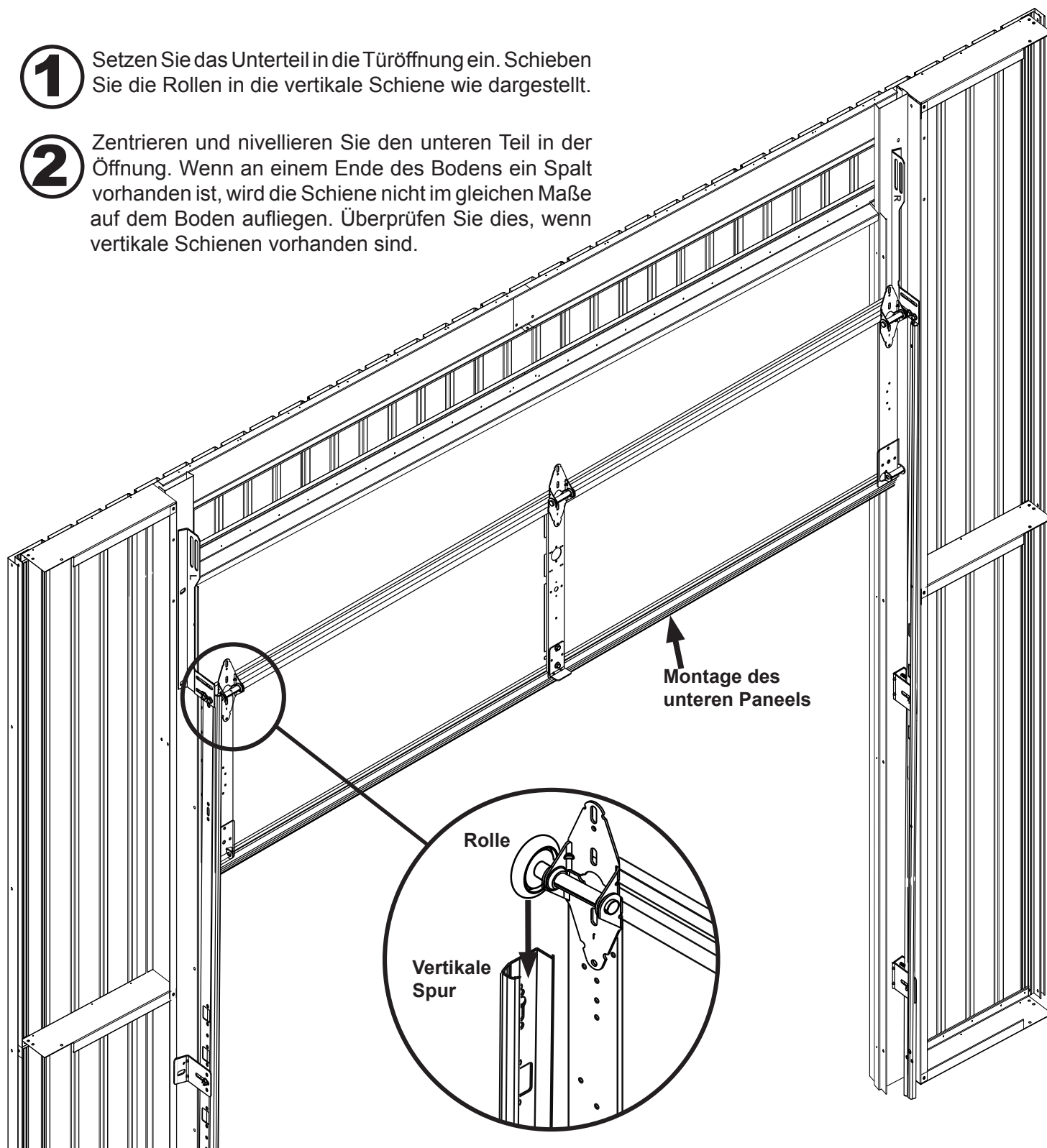


Schritt 27A: Paneele einfügen

- Baugruppen aus Schritt 23:
- Montage des unteren Panels

1 Setzen Sie das Unterteil in die Türöffnung ein. Schieben Sie die Rollen in die vertikale Schiene wie dargestellt.

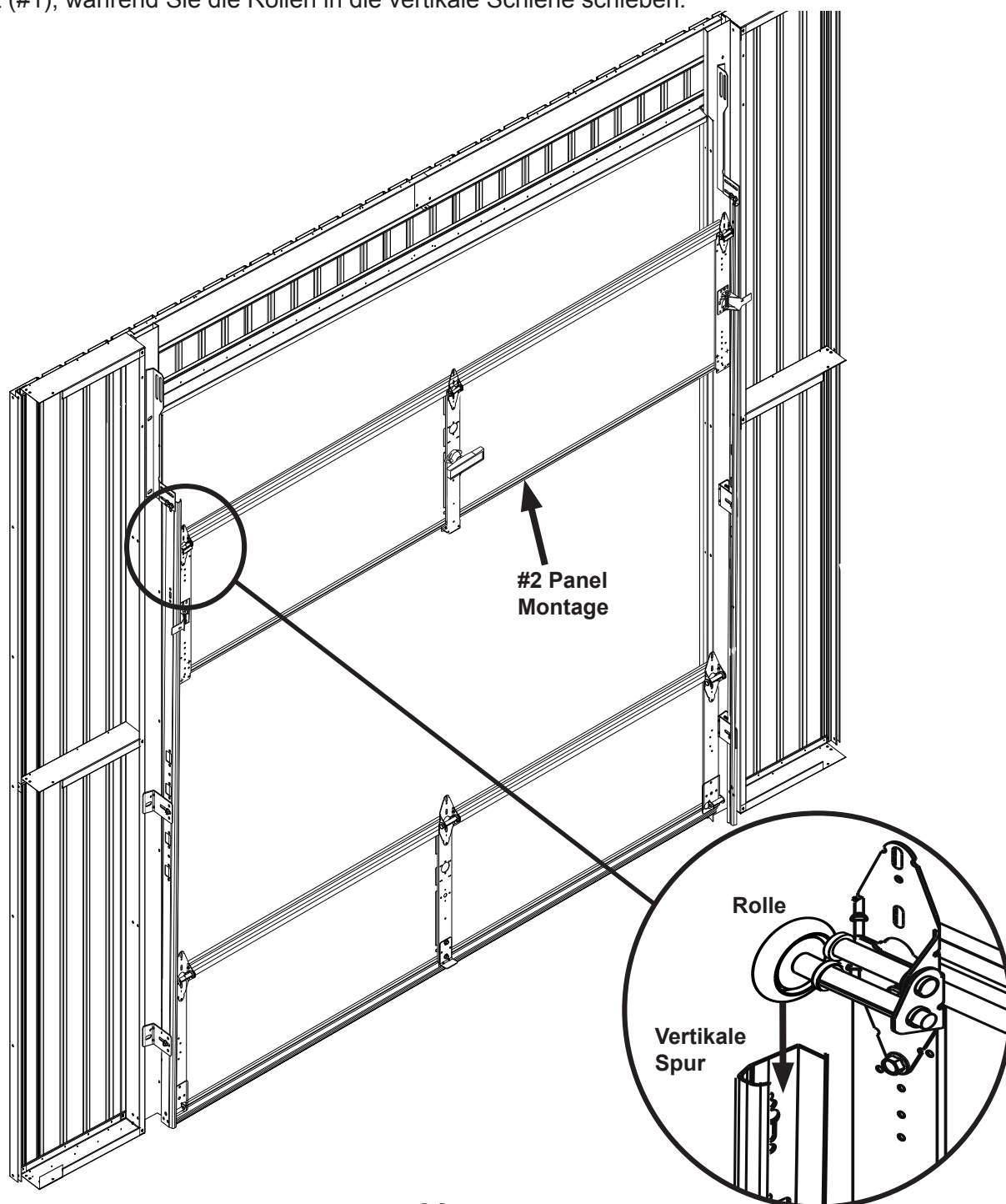
2 Zentrieren und nivellieren Sie den unteren Teil in der Öffnung. Wenn an einem Ende des Bodens ein Spalt vorhanden ist, wird die Schiene nicht im gleichen Maße auf dem Boden aufliegen. Überprüfen Sie dies, wenn vertikale Schienen vorhanden sind.



Schritt 27B: Paneele einfügen

- Baugruppen aus Schritt 24:
- #2 Panel Unterbaugruppe

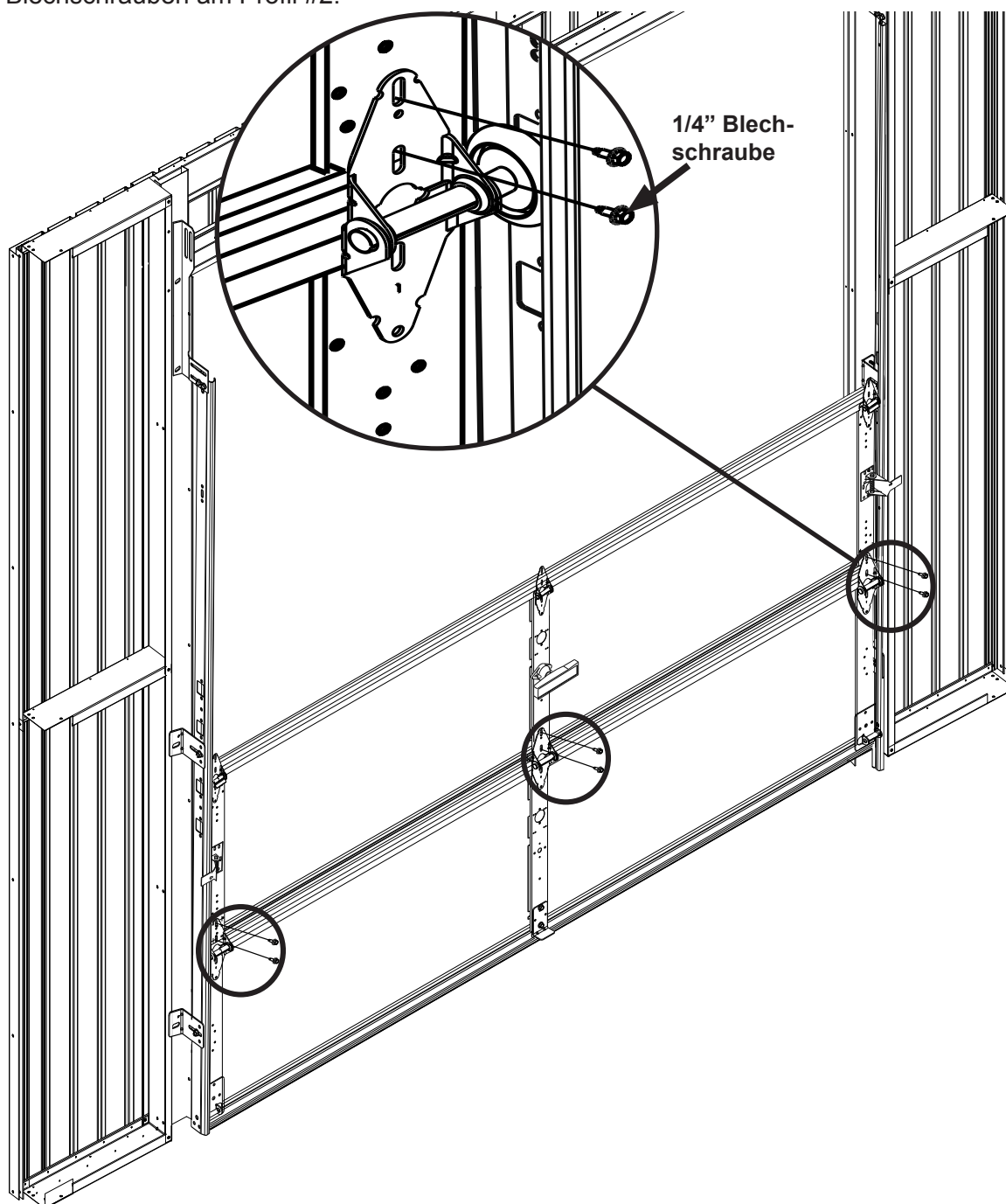
3 Stapeln Sie den Abschnitt #2 (mit #2 Endscharnieren) oben auf dem unteren Abschnitt (#1), während Sie die Rollen in die vertikale Schiene schieben.



Schritt 27C: Paneele einfügen



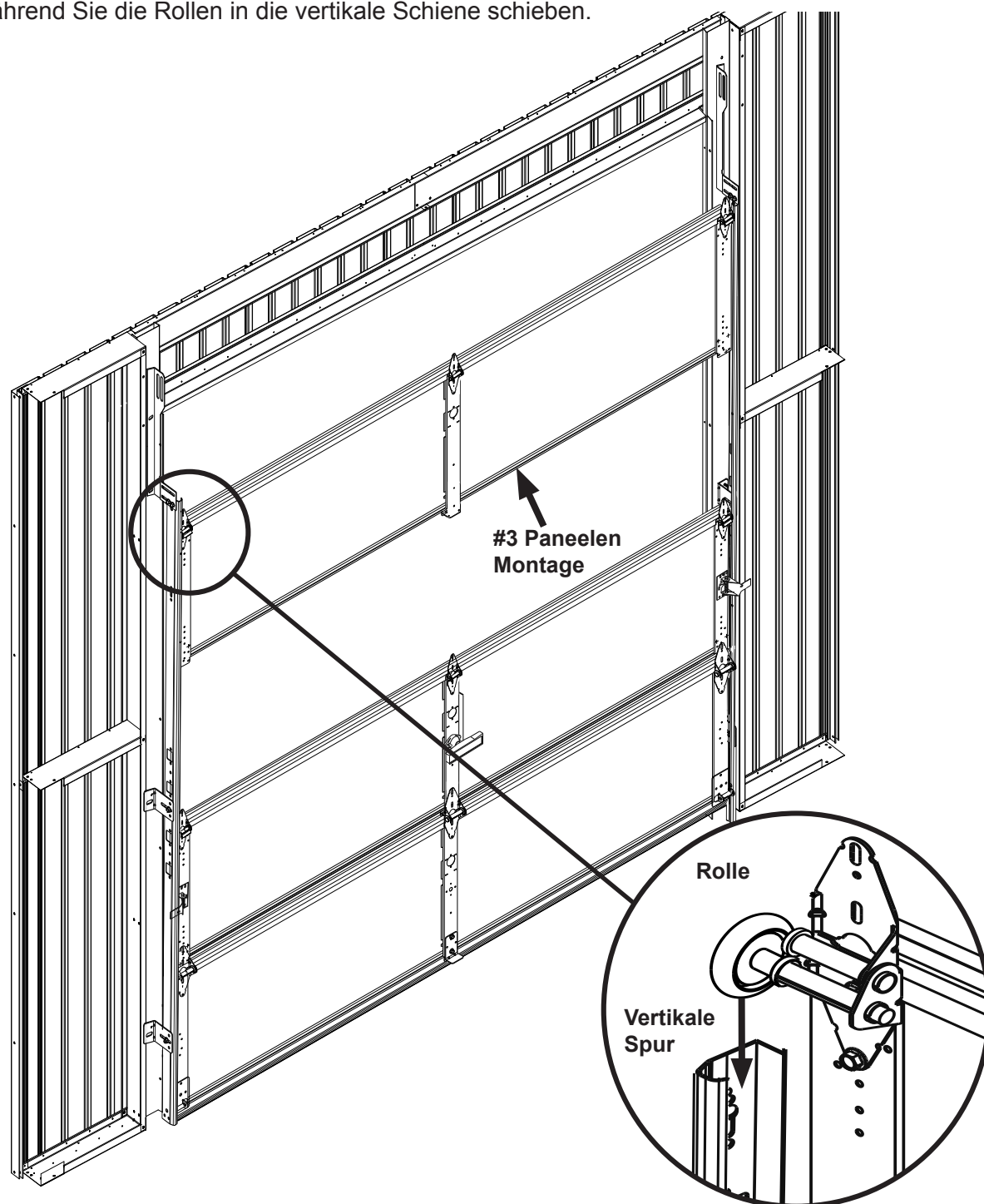
- 4 Befestigen Sie die Endbänder #1 und das Mittelscharnier mit 1/4" Blechschrauben am Profil #2.



Schritt 27D: Paneele einfügen

- Baugruppen aus Schritt 25:
- #3 Paneelen-Unterbaugruppe

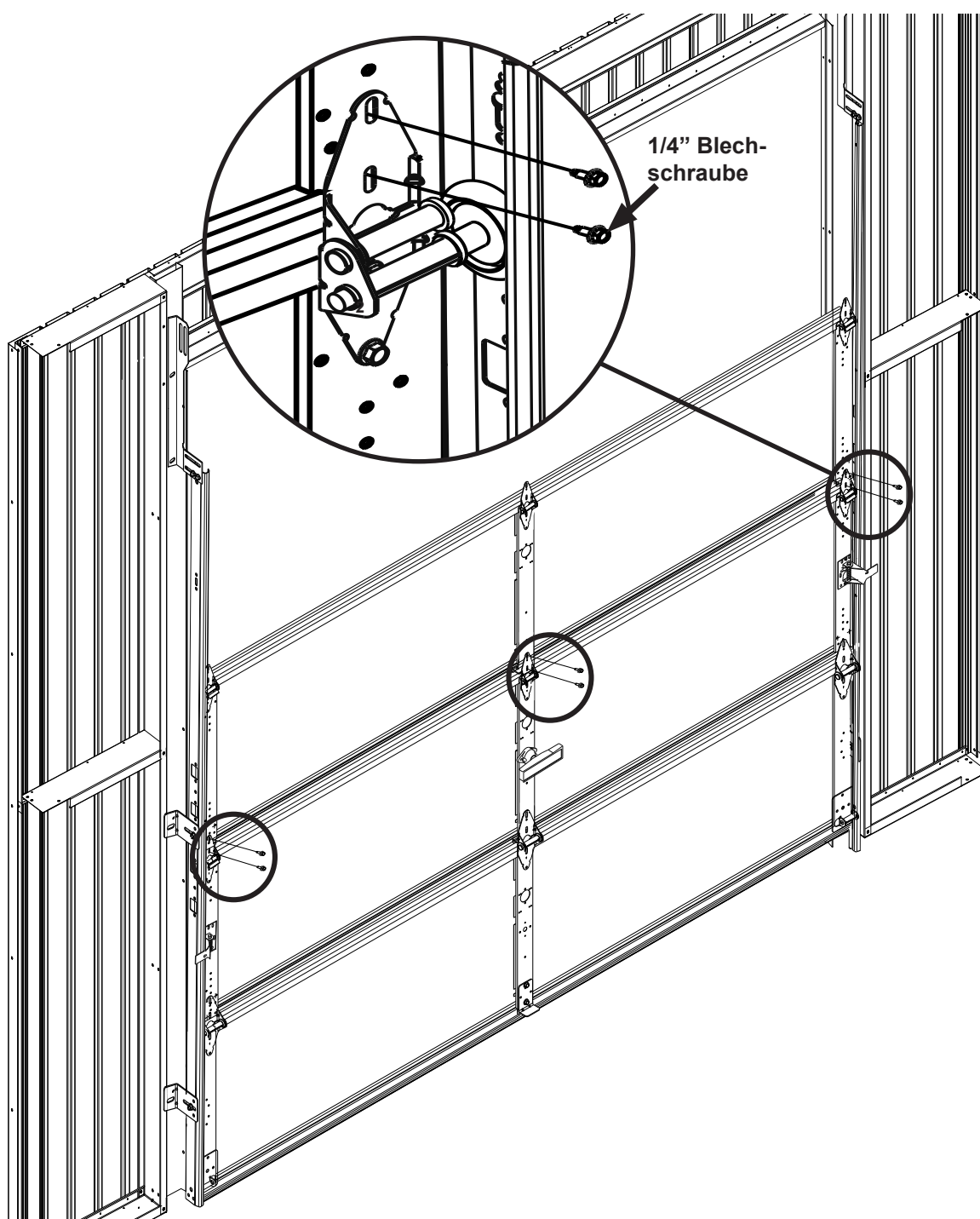
5 Stapeln Sie den Abschnitt #3 (mit Scharnieren #3 am Ende) auf den Abschnitt #2, während Sie die Rollen in die vertikale Schiene schieben.



Schritt 27E: Paneele einfügen



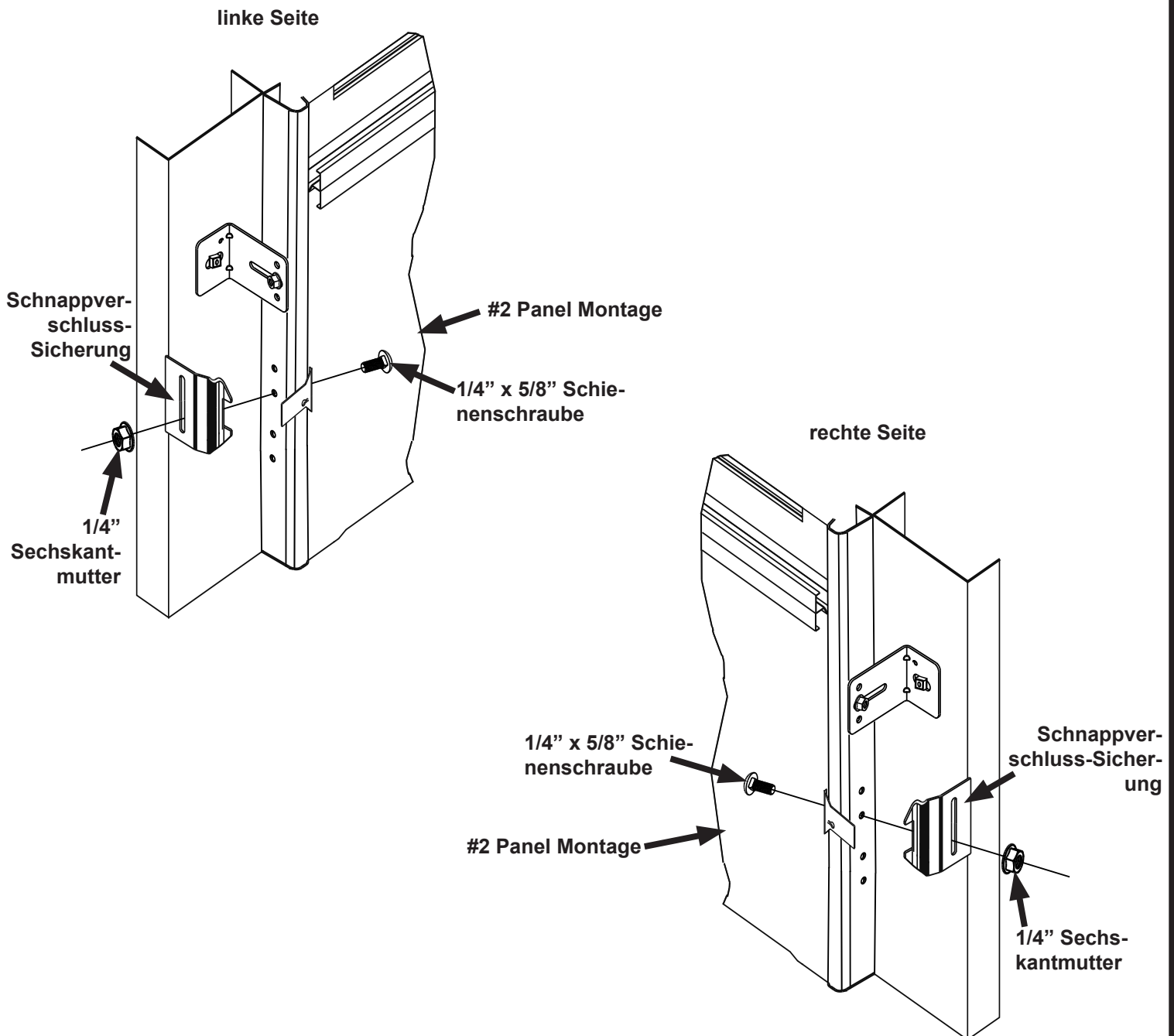
- 6** Befestigen Sie die Endbänder #2 und das Mittelscharnier mit 1/4" Blechschrauben am Profil #3.



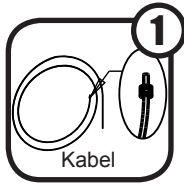
Schritt 28: Schnappverschluss-Sicherung



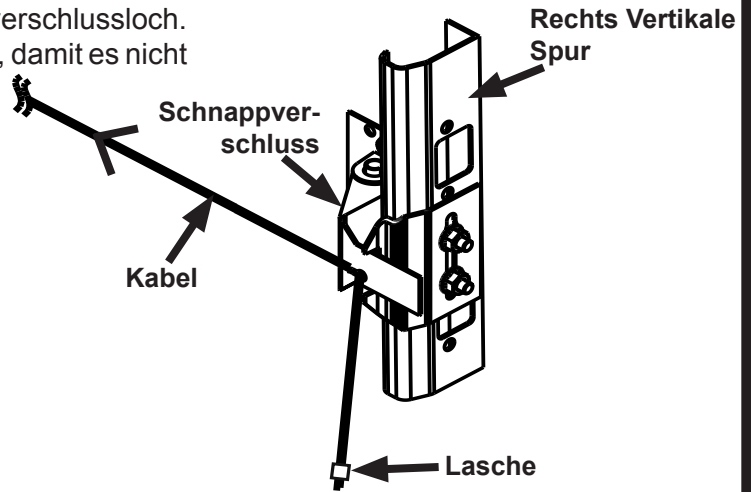
- 1** Befestigen Sie einen Schnappverschluss an jeder vertikalen Schiene mit einem Bolzen und einer Mutter.



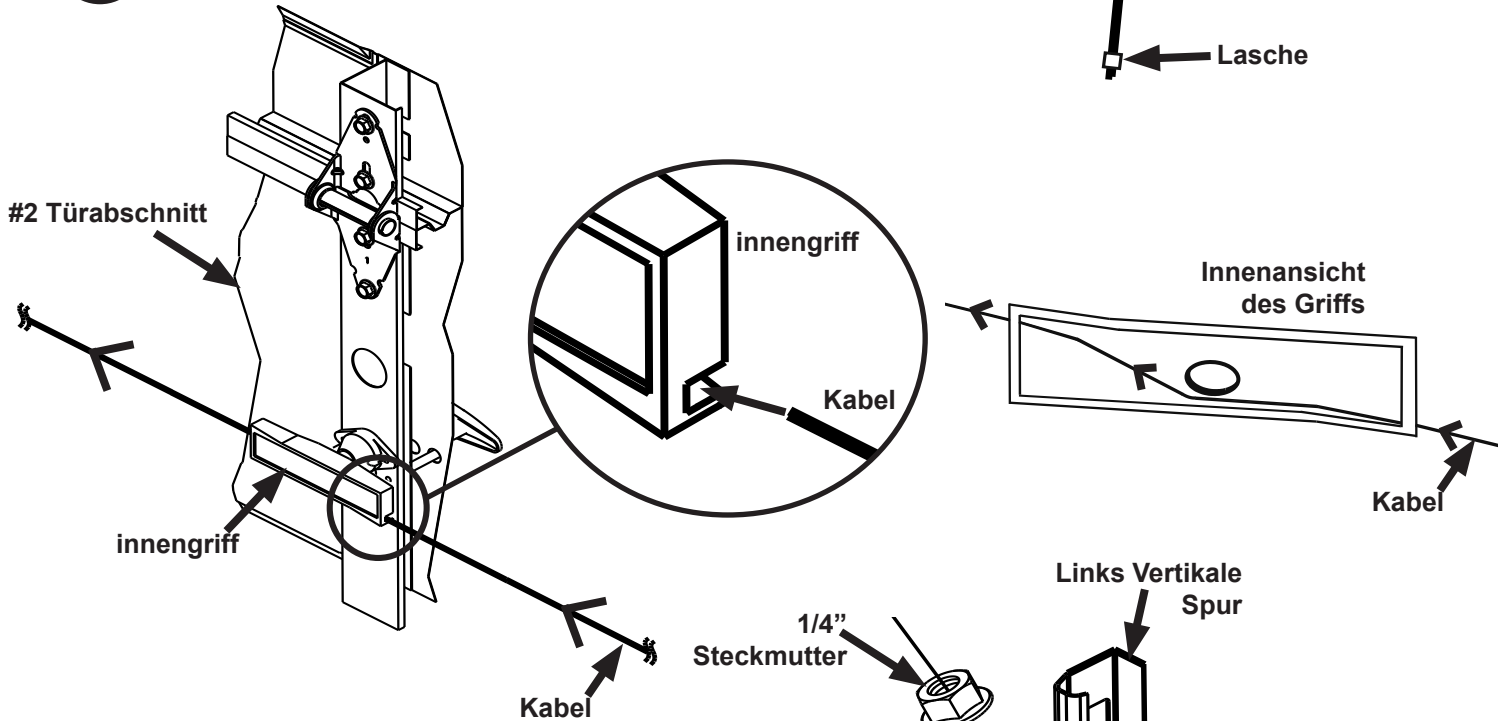
Schritt 29: Gewin-dekabel



1 Führen Sie das Kabel durch das linke Schnappverschlussloch. Bringen Sie eine Lasche am Ende des Kabels an, damit es nicht herausrutscht.

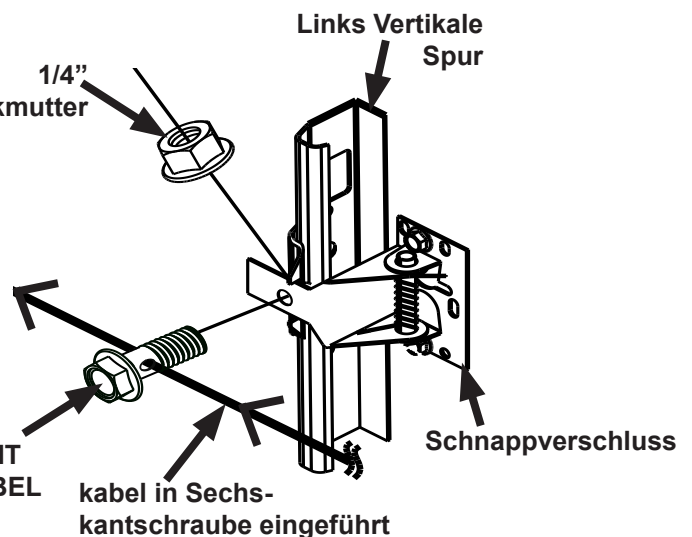


2 Führen Sie das Kabel durch den inneren Griff.

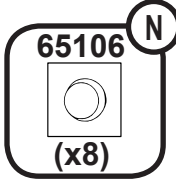
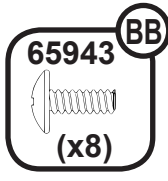
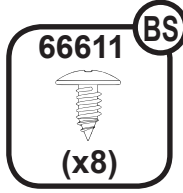
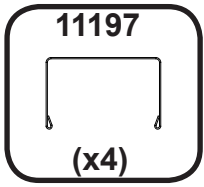


3 Kabel durch das 1/4" Sechskantschraubenloch führen. Setzen Sie den Sechskantbolzen in den Schnappverschluss ein. Mit 1/4" Zauber-mutter anziehen.

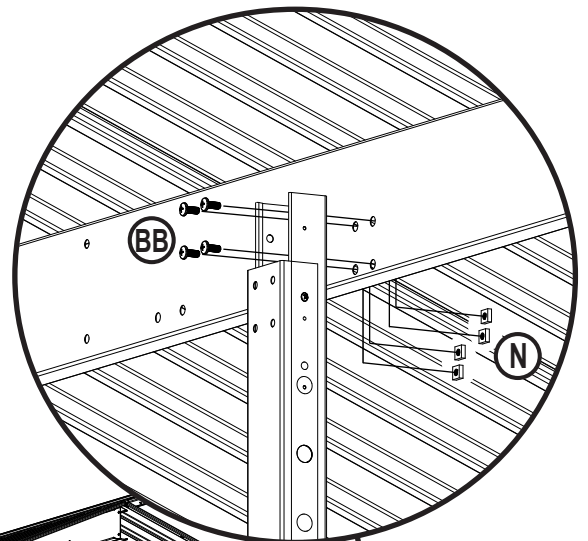
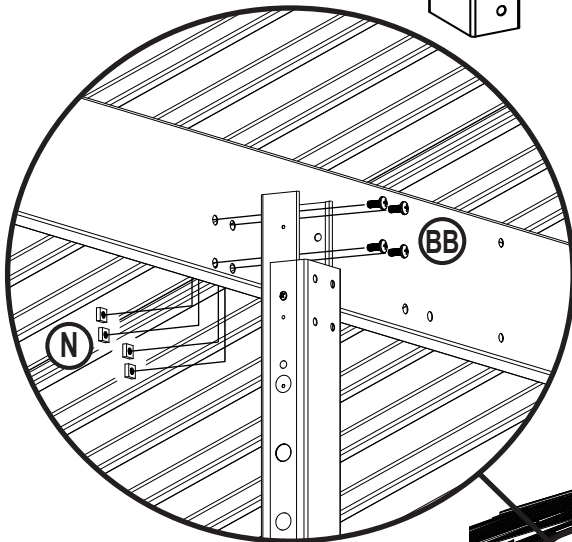
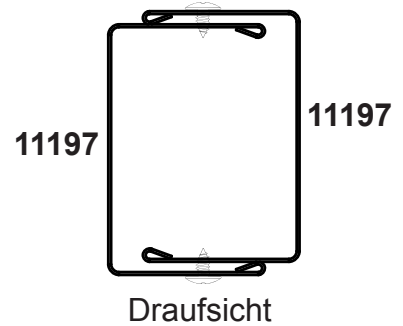
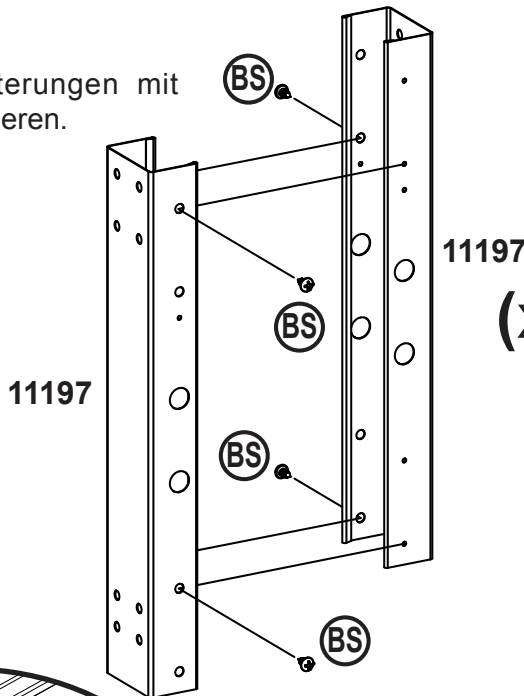
1/4" SECHS-KANTSCHRAUBE MIT BOHRUNG FÜR KABEL



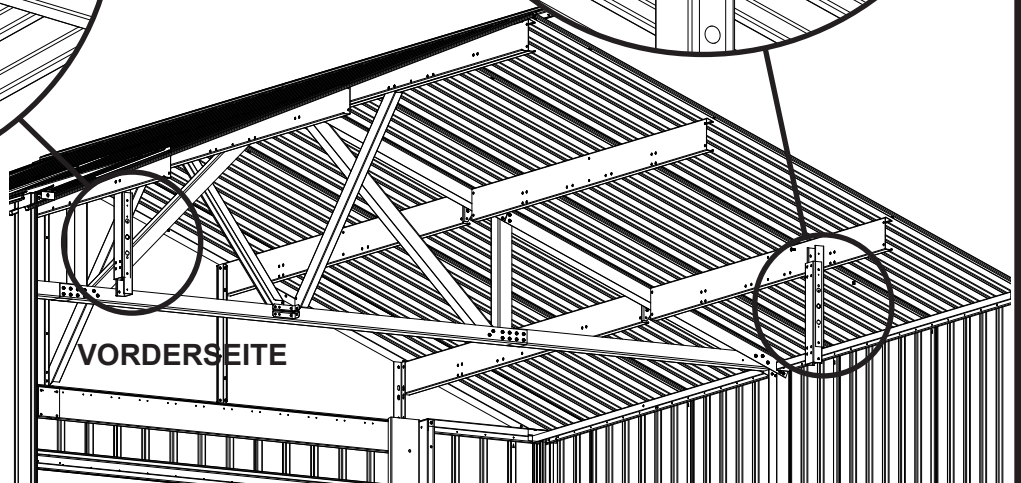
Schritt 30A: Horizontale Schiene



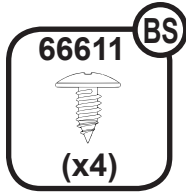
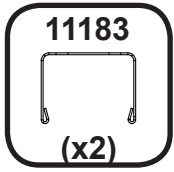
1 Türschienenhalterungen mit Schrauben montieren.



2 Befestigen Sie die Türschienenhalterung mit vier Schrauben und Vierkantenmutter am Dachträger.

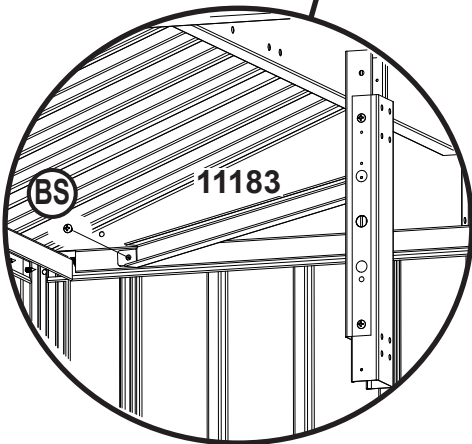
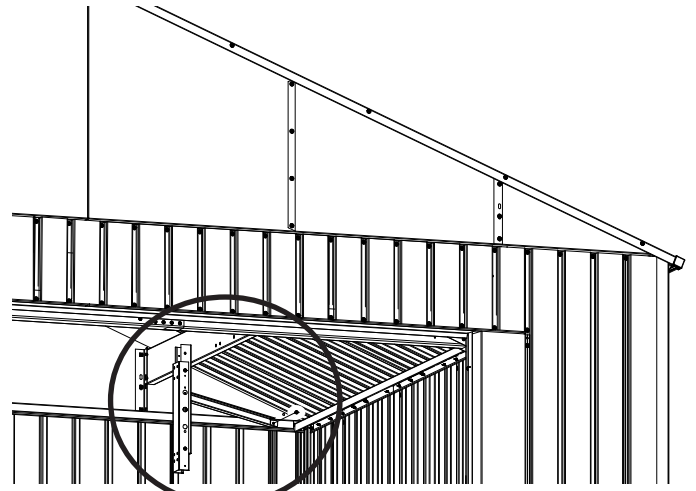
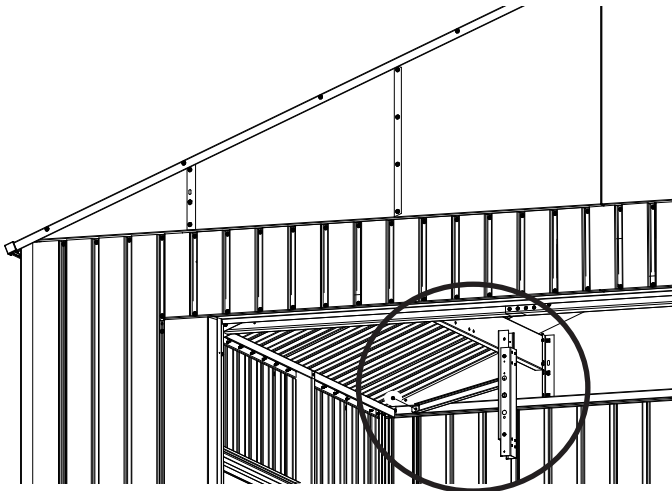


Schritt 30B: Horizontale Schiene

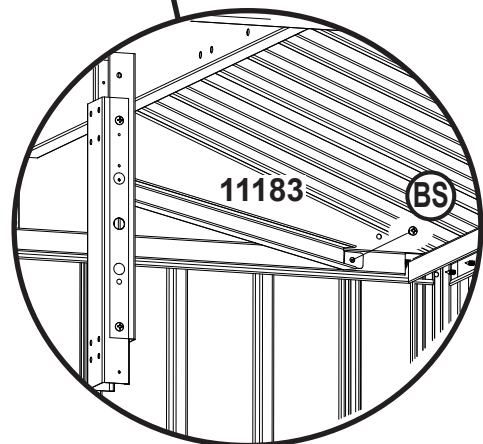


3 Befestigen Sie die Schienenstrebe mit einer Schraube am Hinterrahmen.

12x10

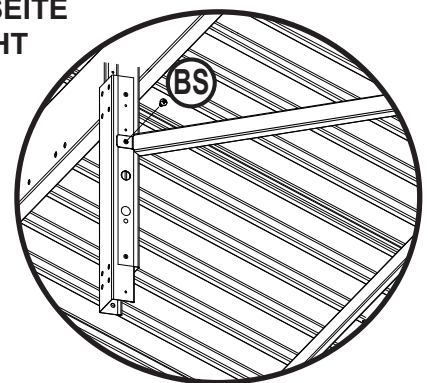
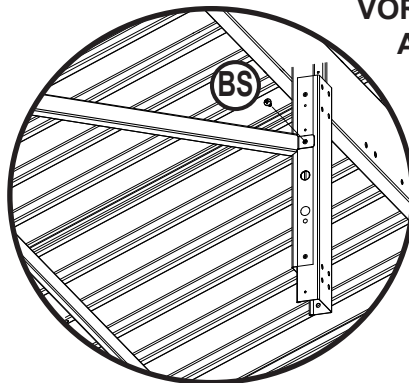


RÜCKSEITE ANSICHT

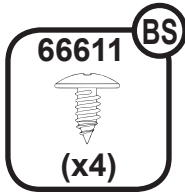
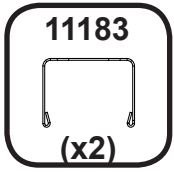


4 Befestigen Sie die Schienenstrebe mit einer Schraube an der Türschienenhalterung.

VORDERSEITE ANSICHT

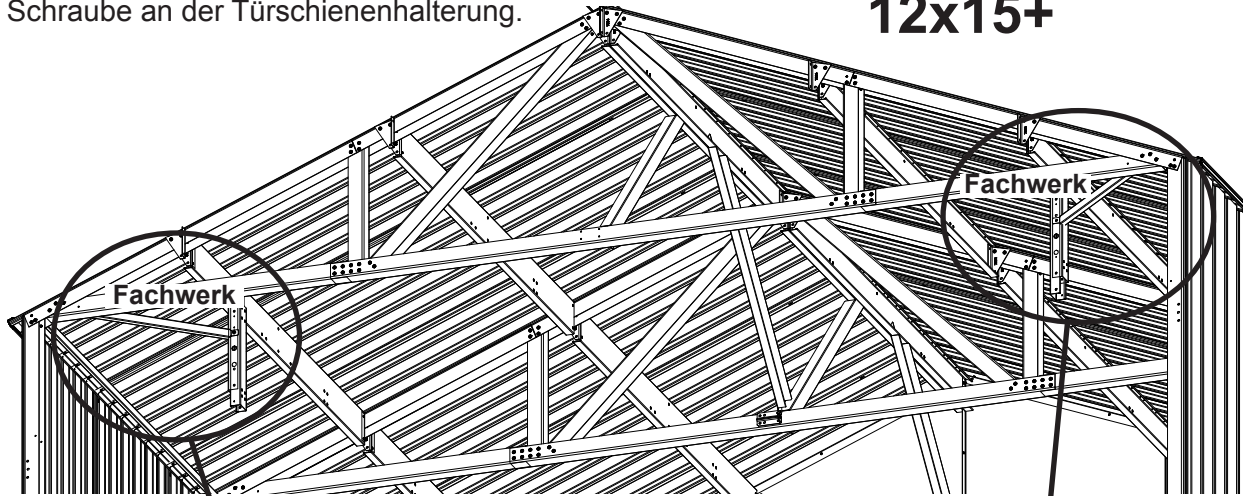


Schritt 30C: Horizontale Schiene

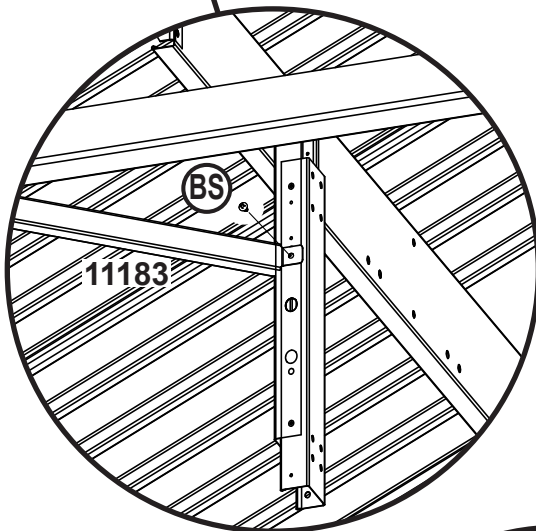


5 Befestigen Sie die Schienenstrebe mit einer Schraube an der Türschienenhalterung.

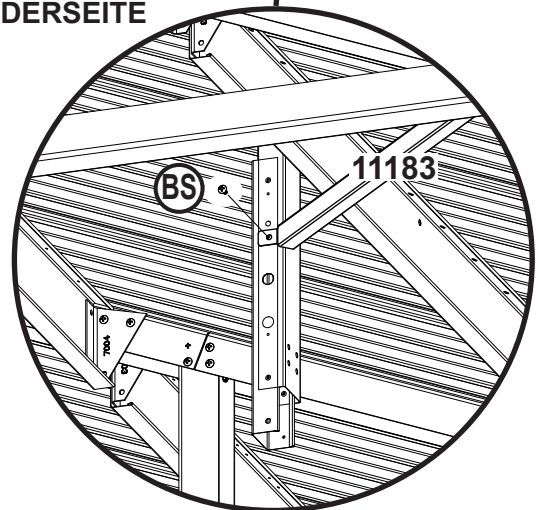
12x15+



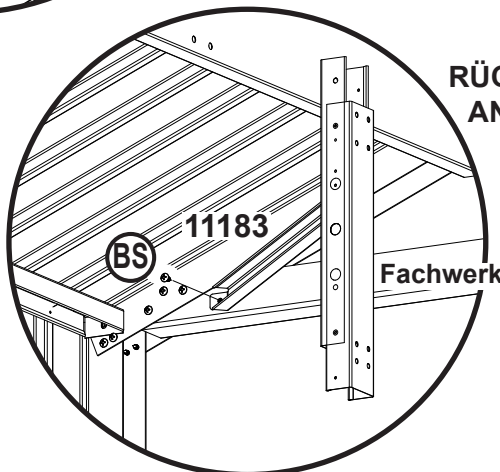
VORDERSEITE



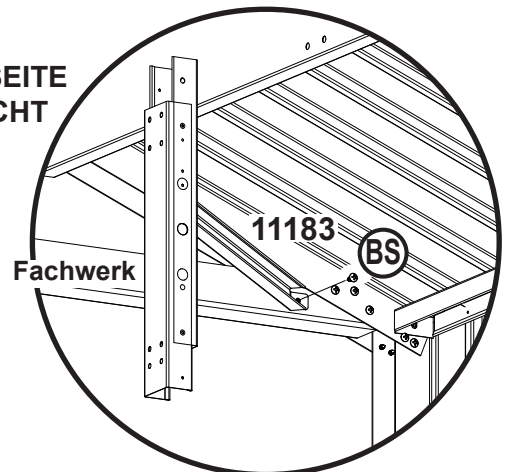
VORDERSEITE ANSICHT



6 Befestigen Sie die Schienenstrebe mit einer Schraube am Hinterahmen.



RÜCKSEITE ANSICHT



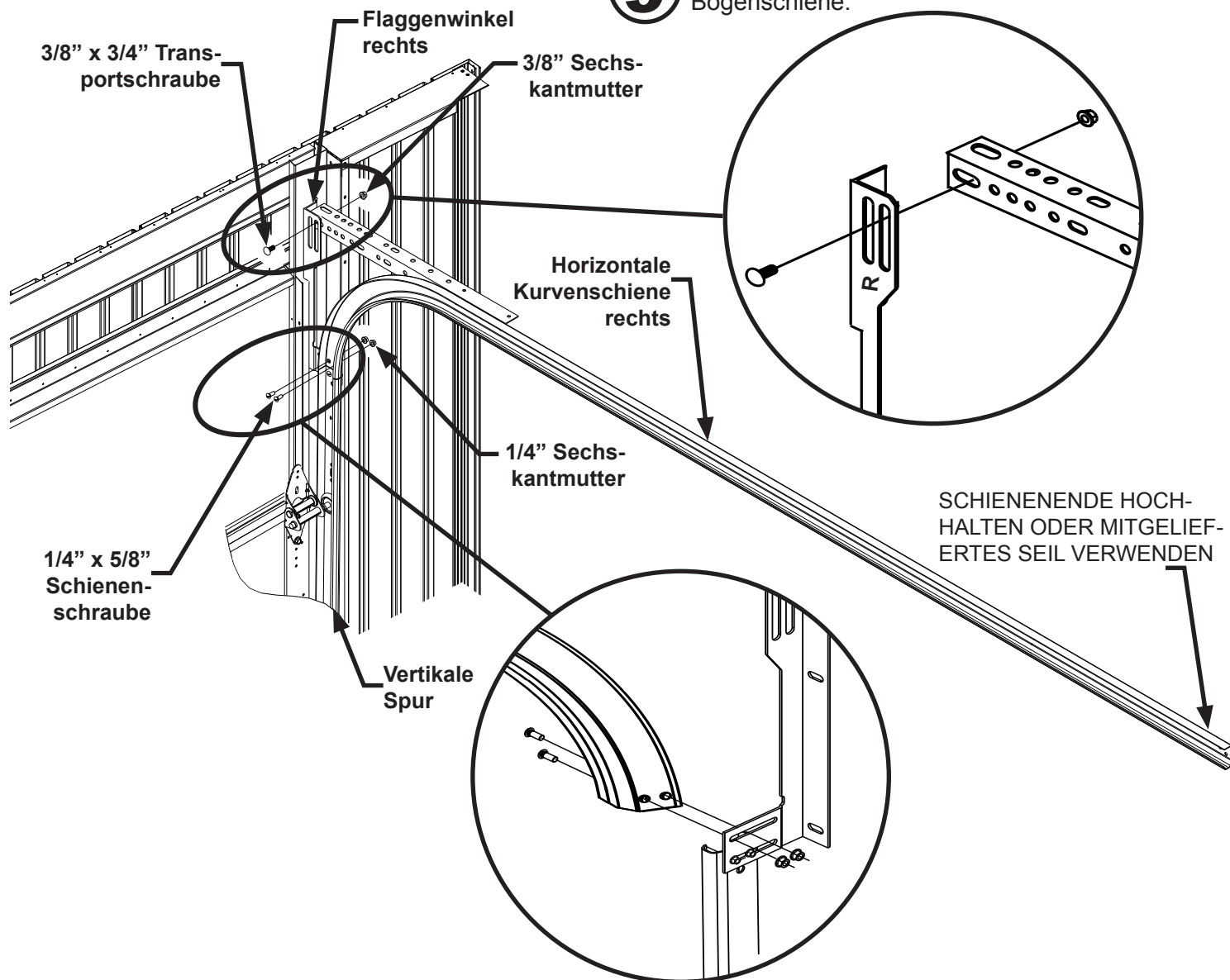
Schritt 30D: Horizontale Schiene



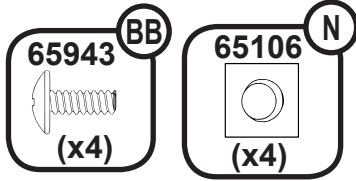
7 Lassen Sie eine andere Person das Ende der rechte horizontale Bogenschiene halten. Befestigen Sie die Vorderseite der Schiene am Markierungswinkel mit (2) 1/4" x 5/8" Schienenschrauben und Muttern. Platzieren Sie die Schraubenköpfe immer innerhalb der Schiene. Dadurch wird verhindert, dass Rollen auf Schrauben schlagen.

8 Befestigen Sie den Winkel (befestigt an der horizontalen Bogenschiene) am Markierungswinkel mit einer 3/8" x 3/4" Schlittenschraube und Mutter. Setzen Sie die Schraubenköpfe immer auf die gleiche Seite wie die Türprofile. Dadurch wird verhindert, dass die Tür auf Schrauben schlägt.

9 Wiederholen Sie dies für die linken horizontale Bogenschiene.

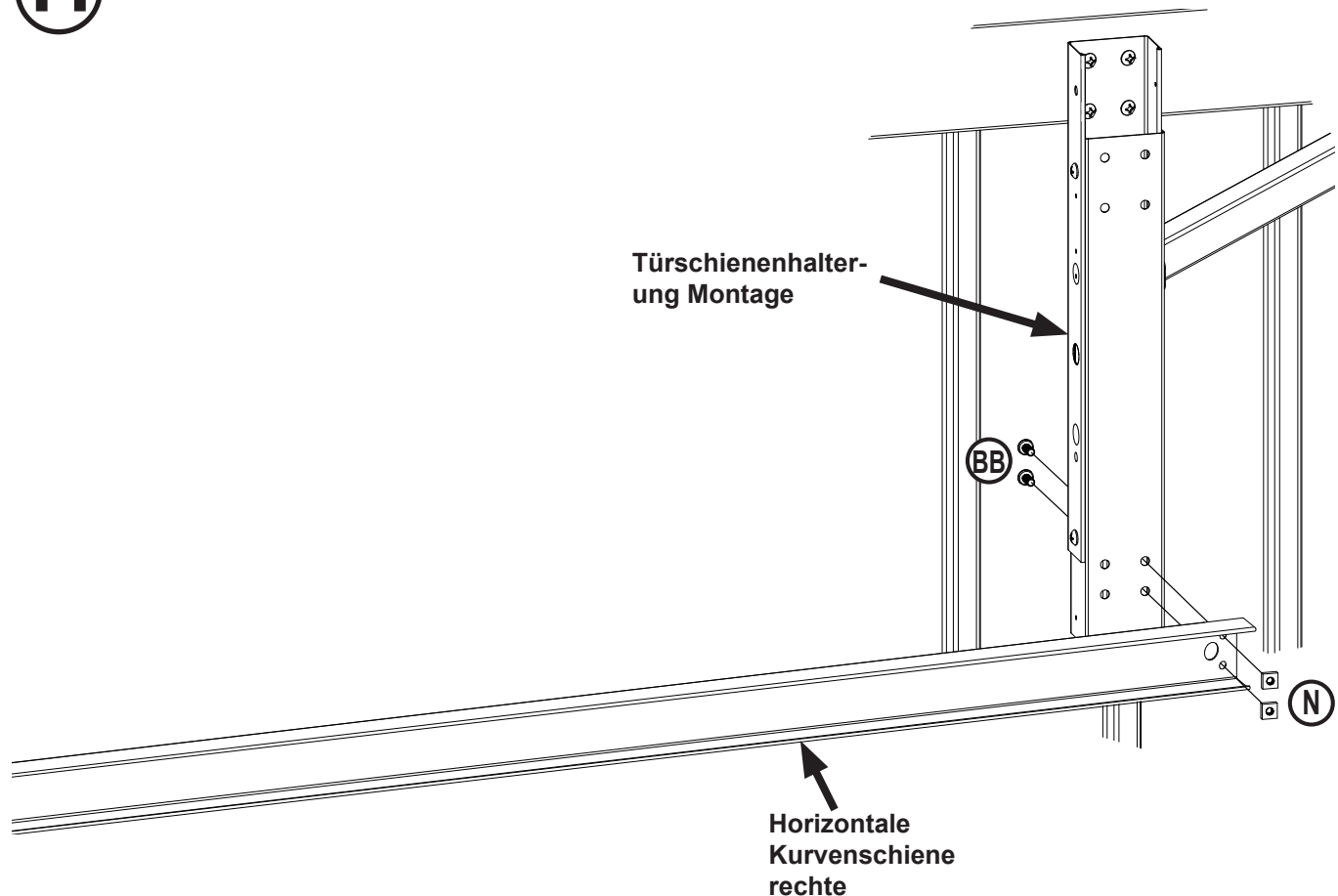


Schritt 30E: Horizontale Schiene

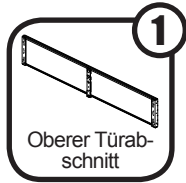


10 Befestigen Sie das Ende der rechten horizontale Bogenschiene mit Schrauben und Muttern, wie abgebildet an der Türschienenhalterung.

11 Wiederholen Sie dies für die linken horizontalen Schiene.

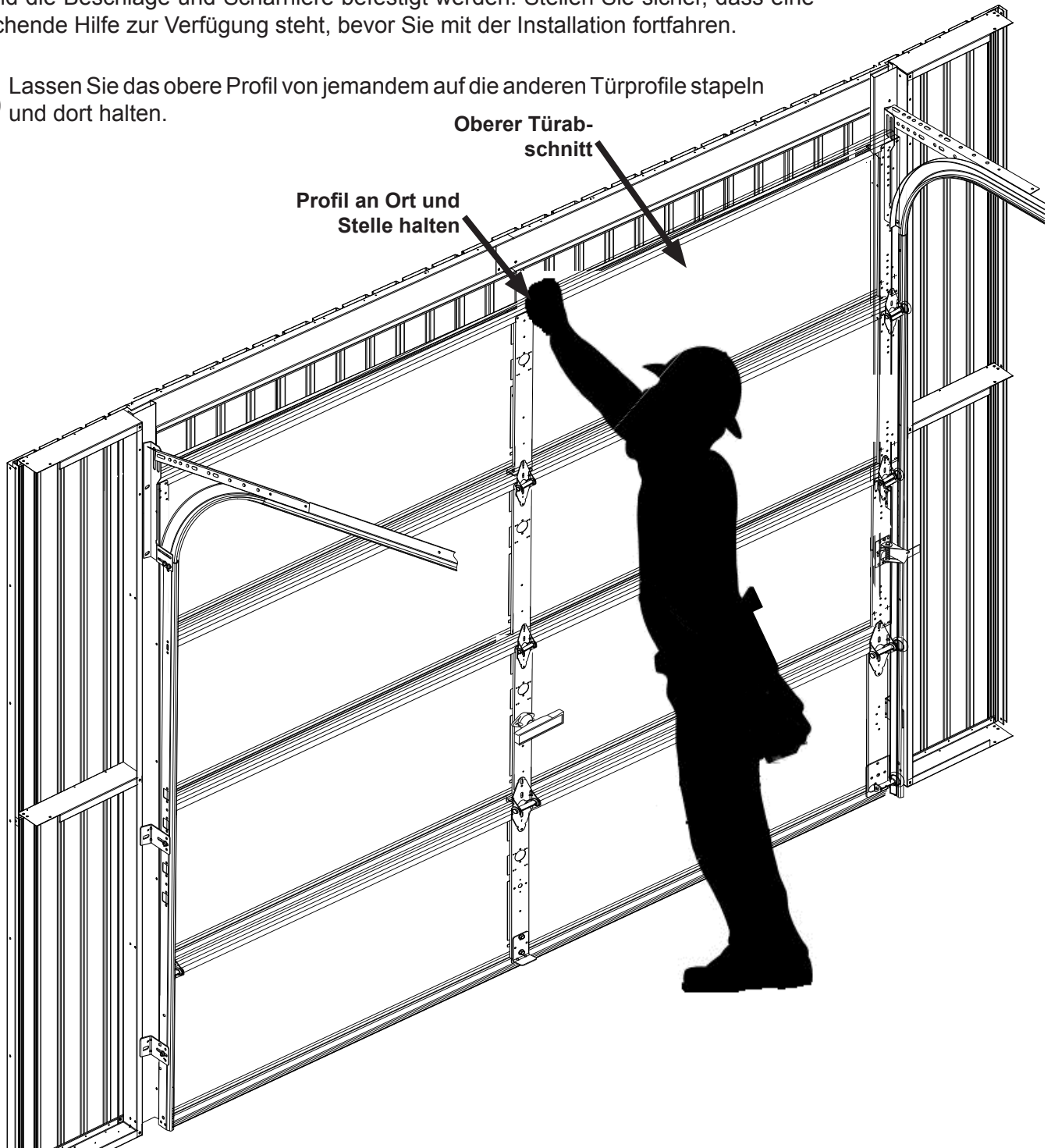


Schritt 31A: Obere Paneele einsetzen

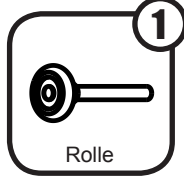


Die Montage der oberen Türpaneele erfordert eine andere Person, die das Türprofil hält, während die Beschläge und Scharniere befestigt werden. Stellen Sie sicher, dass eine ausreichende Hilfe zur Verfügung steht, bevor Sie mit der Installation fortfahren.

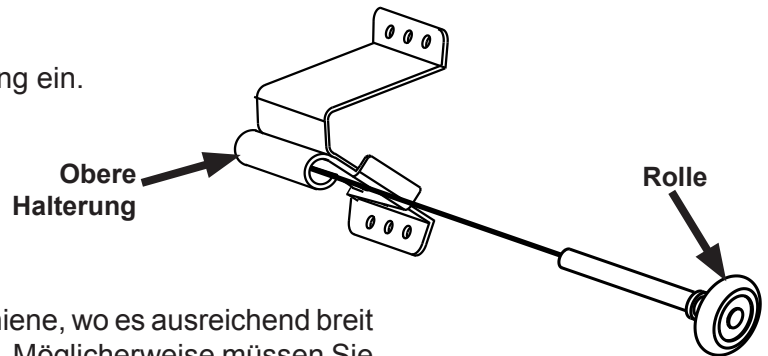
- 1** Lassen Sie das obere Profil von jemandem auf die anderen Türprofile stapeln und dort halten.



Schritt 31B: Obere Paneele einsetzen

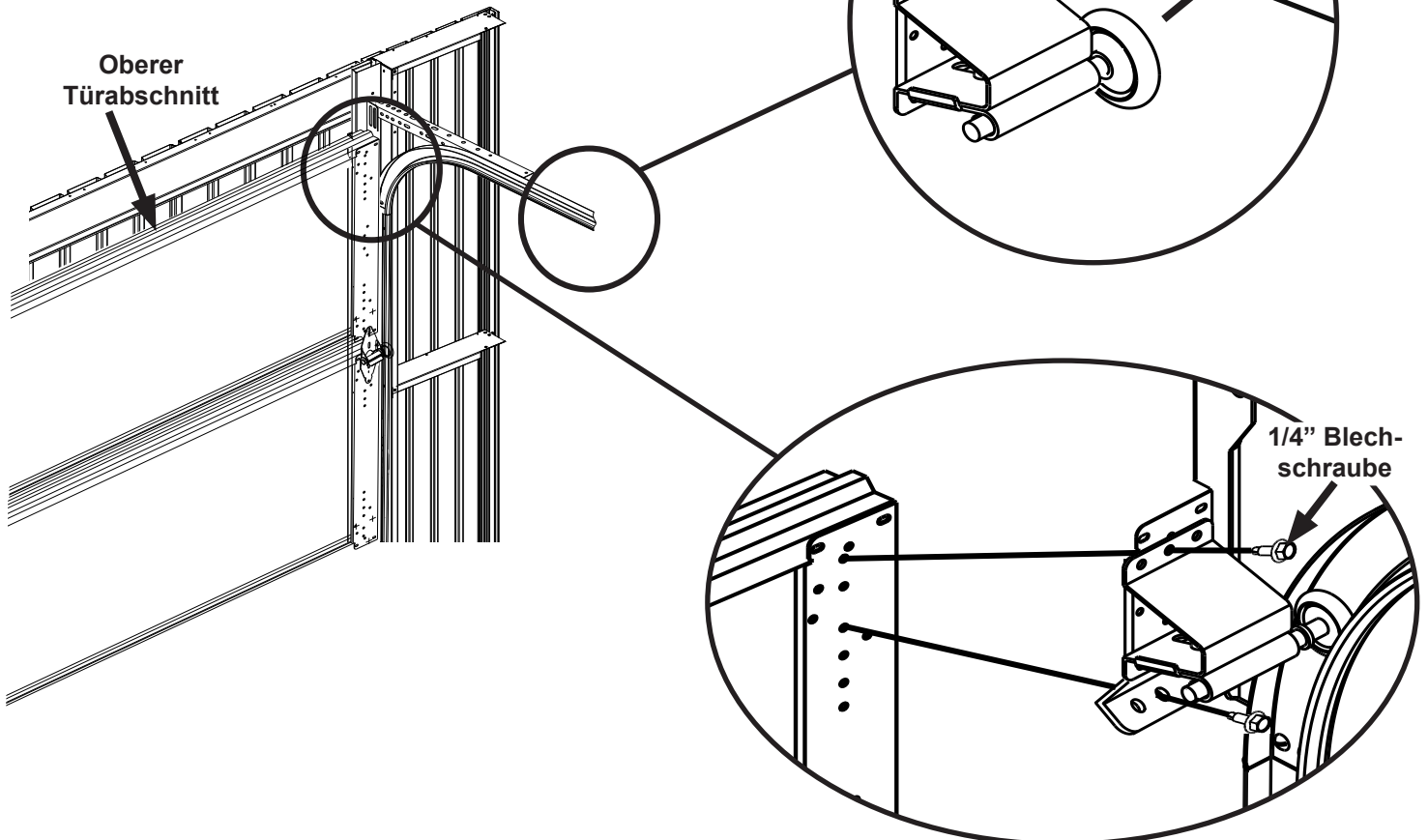


- 2** Setzen Sie eine Rolle in eine obere Halterung ein.

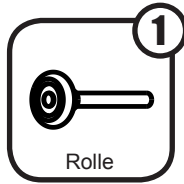


- 3** Schieben Sie die Rolle in die horizontale Schiene, wo es ausreichend breit ist, um die Rolle wie abgebildet aufzustellen. Möglicherweise müssen Sie einwinkeln.

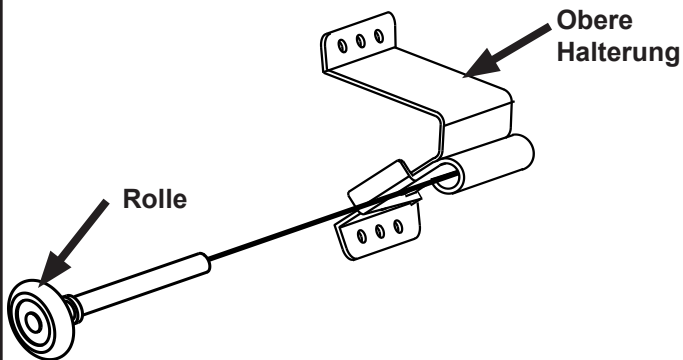
- 4** Schieben Sie die Rolle durch die Schiene, sodass sie mit der oberen Schiene übereinstimmt. Befestigen Sie die obere Halterung mit 1/4" Blechschrauben am oberen Abschnitt.



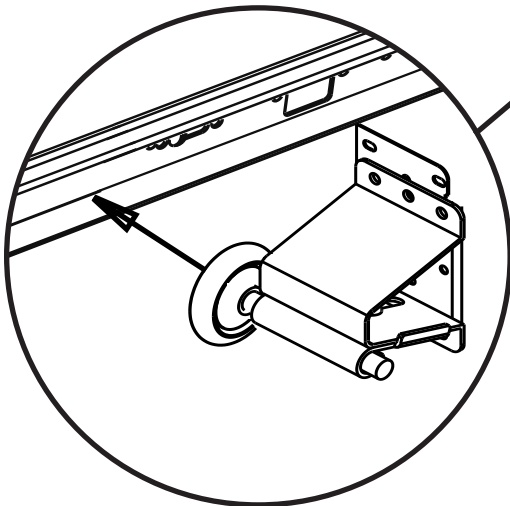
Schritt 31C: Obere Paneele einsetzen



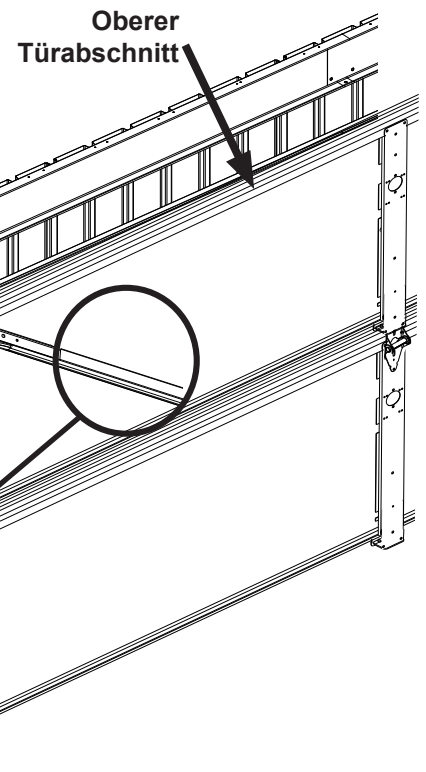
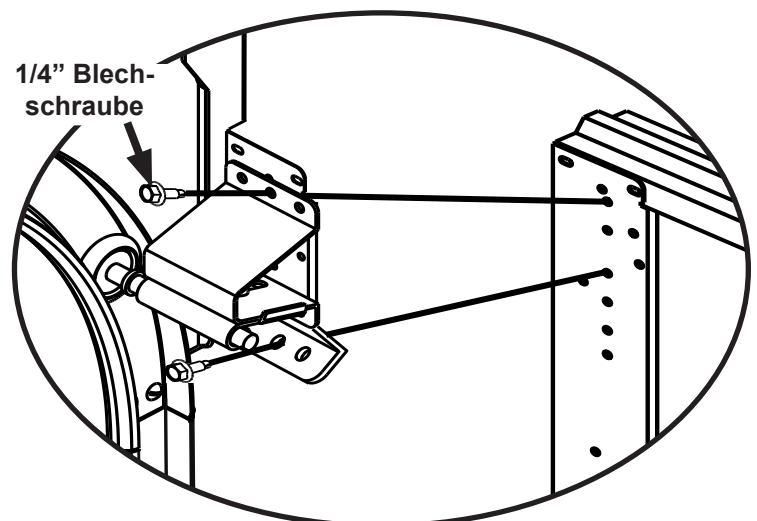
- 5** Setzen Sie eine weitere Rolle in die andere obere Halterung ein.



- 6** Schieben Sie die Rolle in die horizontale Schiene, wo es ausreichend breit ist, um die Rolle wie abgebildet aufzustellen. Möglicherweise müssen Sie einwinkeln.



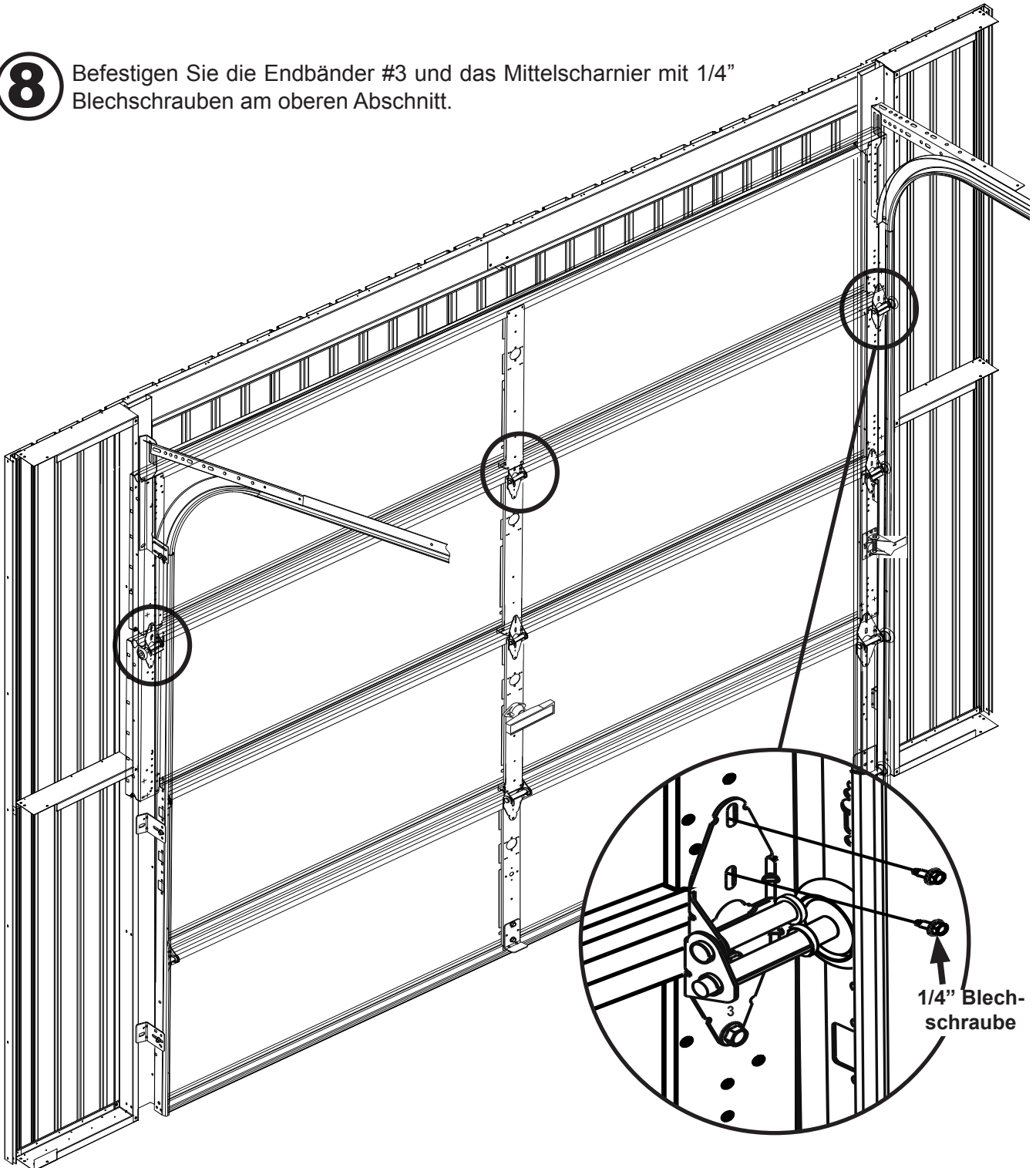
- 7** Schieben Sie die Rolle durch die Schiene, so dass sie mit der oberen Schiene übereinstimmt. Befestigen Sie die obere Halterung mit 1/4" Blechschrauben am oberen Abschnitt.



Schritt 31D: Obere Paneele einsetzen



- 8** Befestigen Sie die Endbänder #3 und das Mittelscharnier mit 1/4" Blechschrauben am oberen Abschnitt.



Vorbereitung der Federmontage

Überprüfen Sie alle Montageanleitungen und Teile der Feder.

Achtung! Wenn irgendwelche Teile fehlen, halten Sie hier an und wenden Sie sich sofort an Ihren Arrow-Kundendienst. Ersetzen Sie keine Teile.

Achtung! Entfernen Sie keine werkseitig angebrachten Federschilder oder Warnschilder! Wenn irgendwelche Markierungen oder Etiketten fehlen oder nicht lesbar sind, wenden Sie sich sofort an Ihren Arrow-Kundendienst.

Achtung! Platzieren Sie Ihre Finger niemals in oder in der Nähe von Profilverbindungen, während sich die Tür bewegt.

Nehmen Sie sich Zeit, um die Teile zu studieren und zu identifizieren.

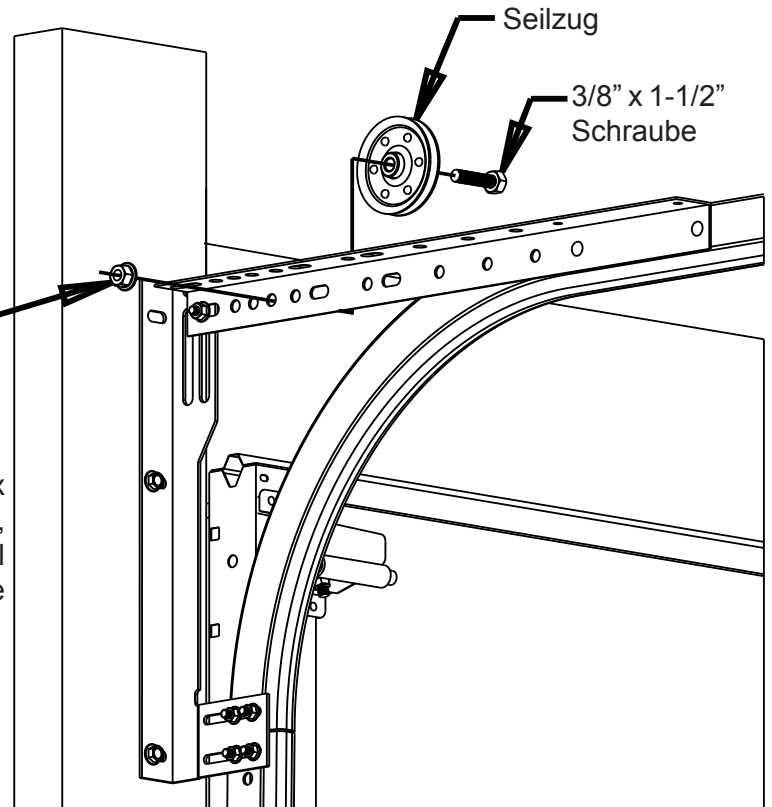
Zugfedern: Zugfedern werden entlang der horizontalen Schiene montiert. Sie dehnen sich beim Schließen der Tür aus und ziehen sich beim Öffnen der Tür zusammen. Diese Art von Feder wird immer paarweise verwendet, eine auf jeder Seite der Tür. Beide Federn sind gleich, es spielt keine Rolle, welche Sie zuerst montieren.

Sicherheitskabel: Zugfedern können schwere Schäden, Verletzungen oder sogar den Tod verursachen, wenn sie nicht ordnungsgemäß eingespannt sind. Im Falle eines Federausfalls verhindert das Sicherheitskabel, dass die Feder von der Tür weggetrieben wird.

Schritt 32A: Zugfeder-montage

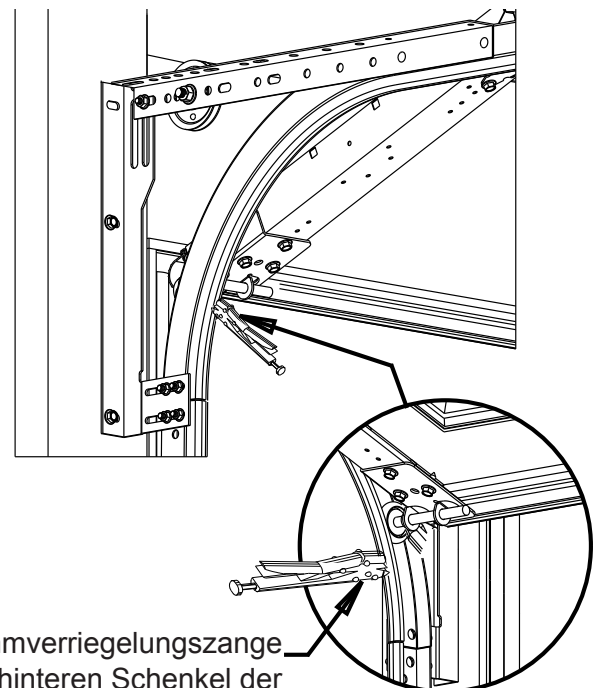
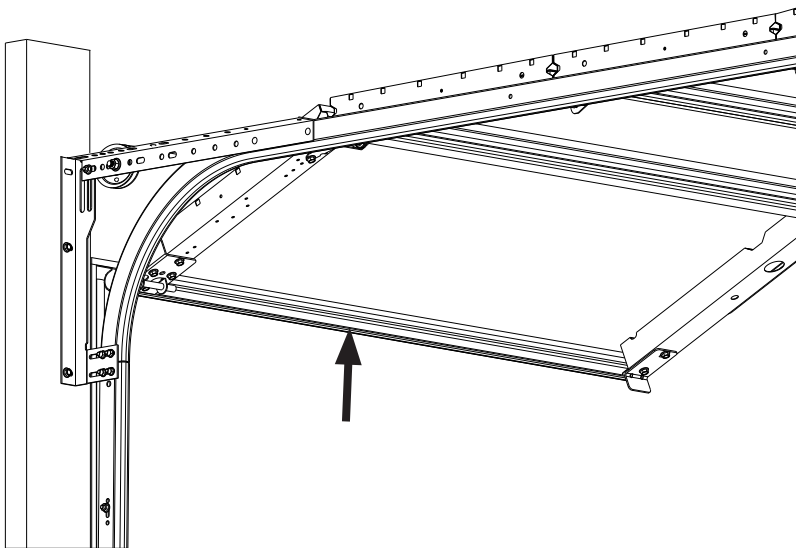


Seilzug

3/8" x 1-1/2"
Schraube &
Sechskantmutter

- 1** Befestigen Sie die Riemenscheibe mit einer 3/8" x 1-1/2" Schraube und Sechskantmutter im Winkel, der die horizontale Schiene am Fahnenwinkel befestigt. Wiederholen Sie diesen Schritt für die gegenüberliegende Seite der Tür.

- 2** Heben Sie die Tür mit mindestens zwei Personen in die vollständig geöffnete Position.

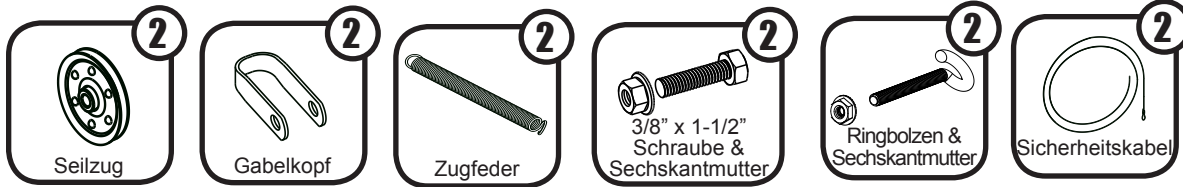


- 3** Sichern Sie die Tür beidseitig mit einer Verriegelungszange. Wird wie abgebildet mit der Schiene verbunden.

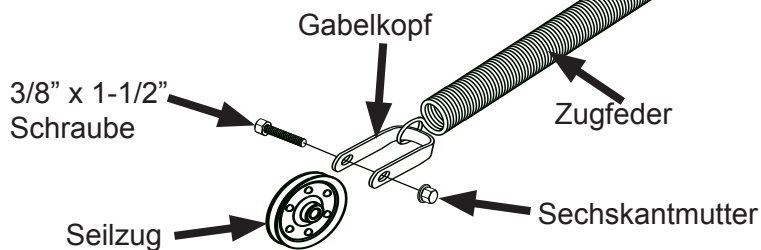
Klemmverriegelungszange
am hinteren Schenkel der
Schiene befestigen

UMGEKEHRTE
SEITE

Schritt 32B: Zugfeder-montage



- 4** Montieren Sie die Feder wie abgebildet. Schrauben Sie einen Gabelkopf und eine Riemenscheibe an einem Ende fest

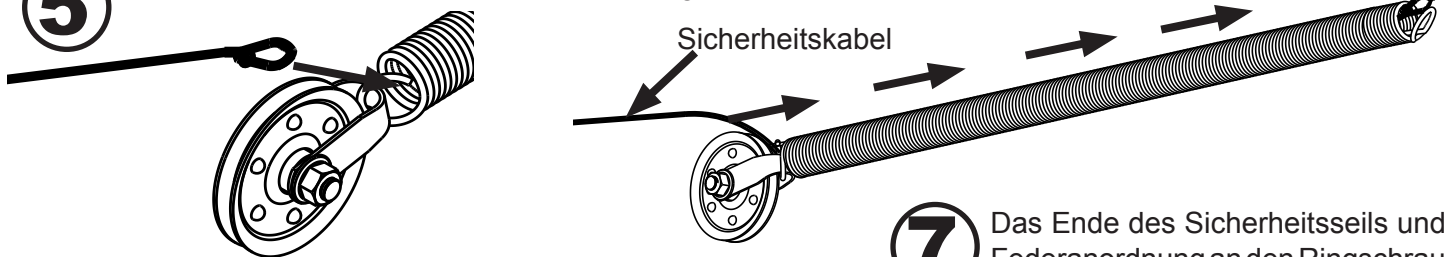


Achtung! Zugfedern können schwere Schäden, Verletzungen oder sogar den Tod verursachen, wenn sie nicht ordnungsgemäß eingespannt sind. Im Falle eines Federausfalls verhindert das Sicherheitskabel, dass die Feder von der Tür weggetrieben wird.

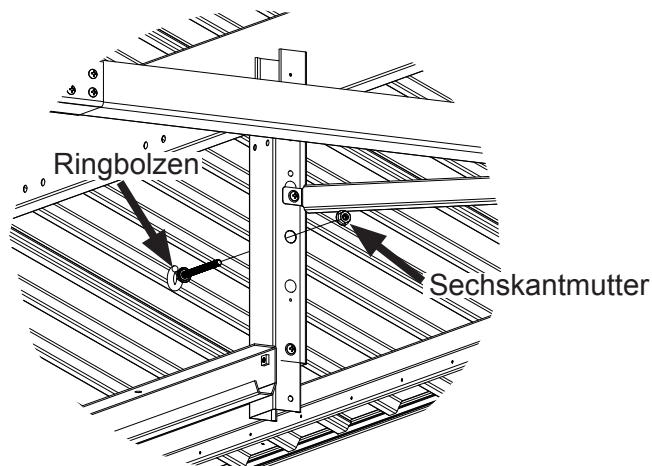
Beide Federn sind gleich, es spielt keine Rolle, welche Sie zuerst montieren.

Das Federkabel ist dicker als das Sicherheitskabel. Achten Sie darauf, dass Sie das richtige Kabel für den entsprechenden Schritt verwenden.

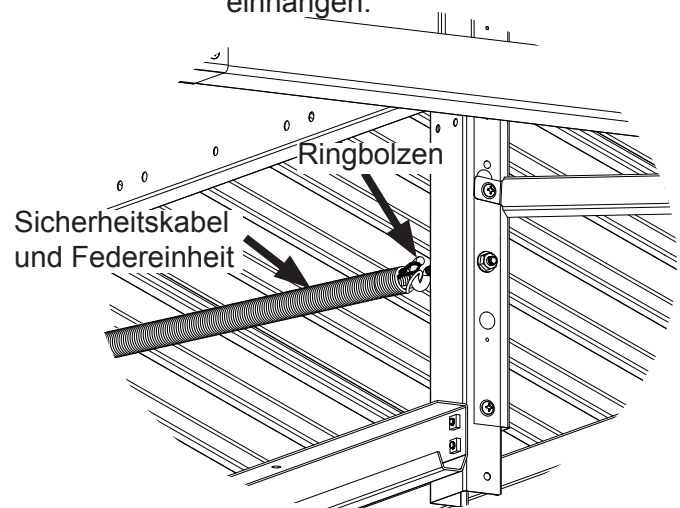
- 5** Sicherheitskabel durch die Federvorrichtung führen.



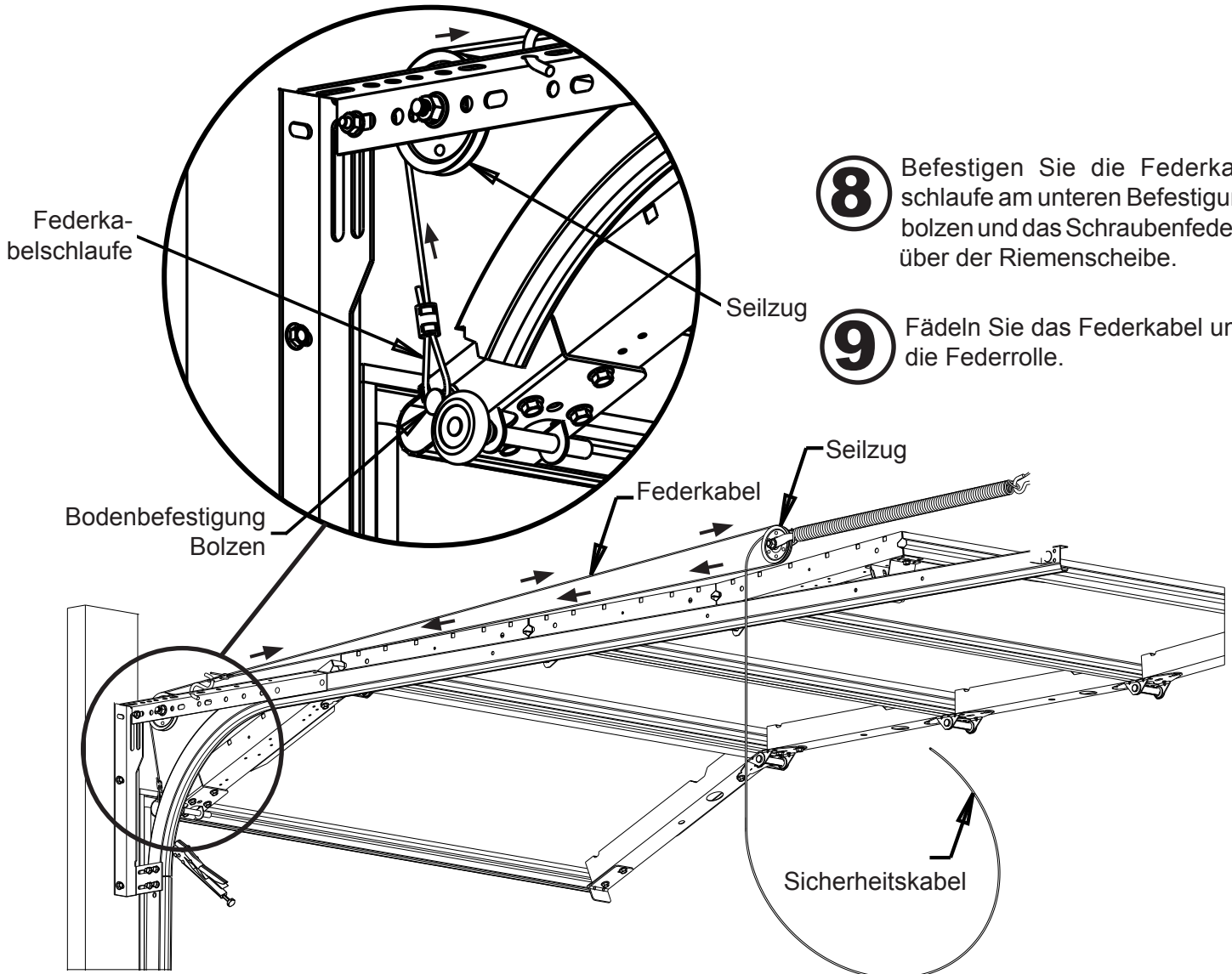
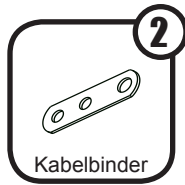
- 6** Befestigen Sie die Augenbolzen an beiden Türschienenhalterungen.



- 7** Das Ende des Sicherheitsseils und die Federanordnung an den Ringschrauben einhängen.



Schritt 32C: Zugfeder-montage

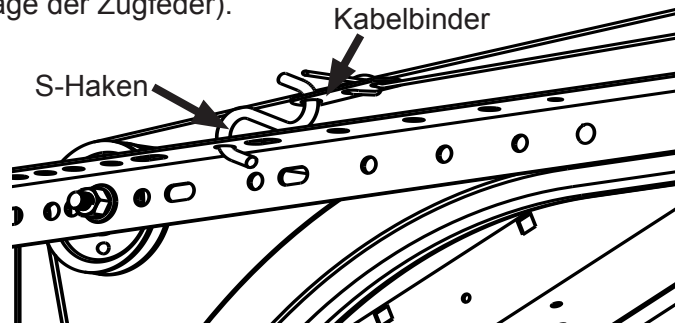
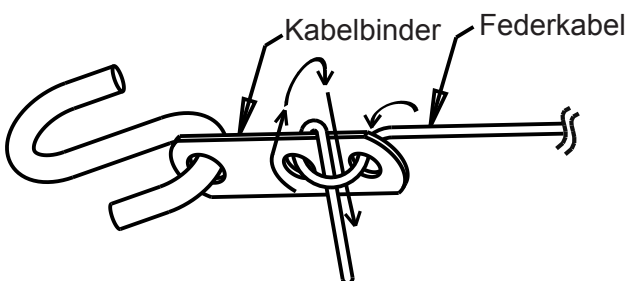


8 Befestigen Sie die Federkabelschleife am unteren Befestigungsbolzen und das Schraubenfederseil über der Riemenscheibe.

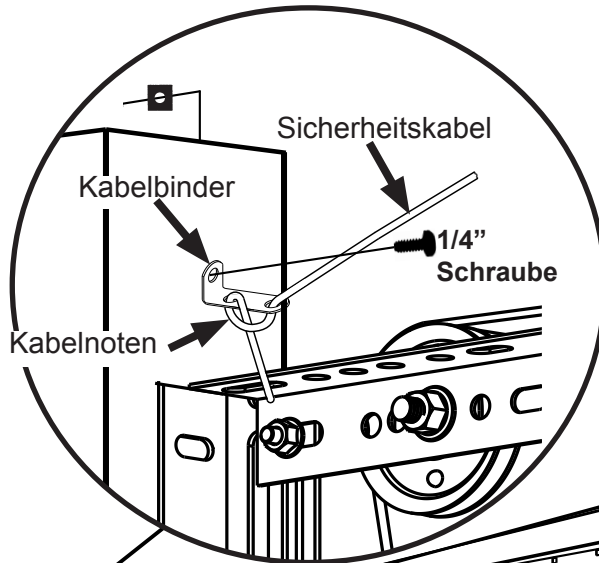
9 Fädeln Sie das Federkabel um die Federrolle.

10 Binden Sie eine Kabelschelle an das Federkabel und verbinden Sie es mit einem S-Haken.

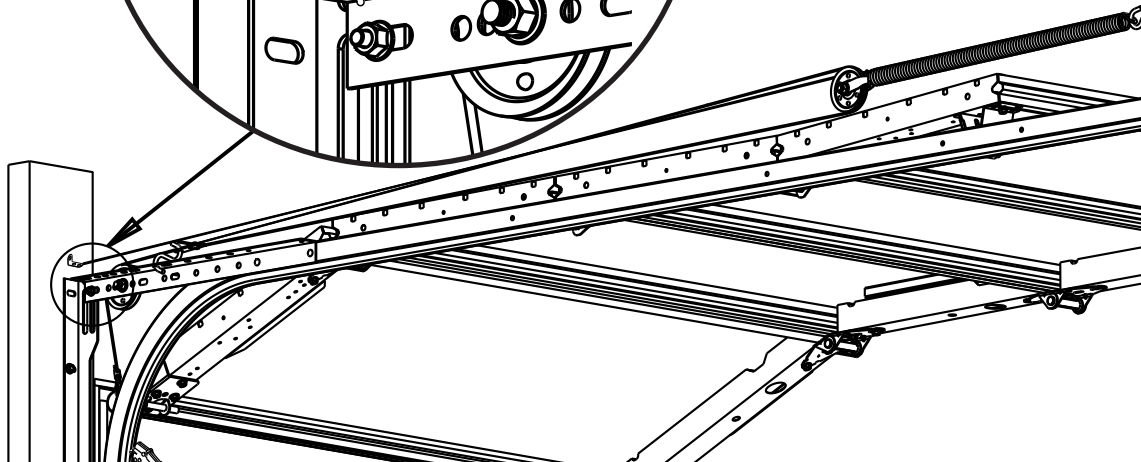
11 Feder 2"-3" spannen und den S-Haken in ein Loch im horizontalen Winkel einhängen. Dies wird als anfängliche Dehnung bezeichnet und kann eine Anpassung erfordern (siehe Ende der Details zur Montage der Zugfeder).



Schritt 32D: Zugfeder-montage



12 Befestigen Sie den Kabelclip mit Schraube und Mutter an der Schienenstütze. Befestigen Sie das Sicherheitskabel wie abgebildet fest mit der Kabelklemme.



Wiederholen Sie die Schritte ④ bis ⑫ für die andere Feder.

Absenken der Tür und Federeinstellung.

Achtung! Bis alle Einstellungen abgeschlossen sind, gehen Sie immer davon aus, dass Sie das volle Gewicht der Tür körperlich tragen müssen. Stellen Sie sicher, dass eine angemessene Hilfe zur Verfügung steht.

Achtung! Platzieren Sie Ihre Finger niemals in oder in der Nähe von Profilverbindungen, während sich die Tür bewegt. **Achtung!** Alle Federbauteile, ob Teil der Federbaugruppe, an der Tür oder an der Wand befestigt, stehen nun unter Spannung und sind äußerst gefährlich.

Achtung! Die Federeinstellung ab diesem Zeitpunkt muss in Übereinstimmung mit allen Warnhinweisen und Richtungen wie zuvor beschrieben durchgeführt werden.

Achtung! Die Federeinstellung kann nur durchgeführt werden, wenn die Tür vollständig geöffnet ist und die Türverriegelungen an den Schienen angebracht sind.

Während eine Person die Tür in der vollständig geöffneten Position hält, entfernen Sie vorsichtig die Verriegelungszange.

Langsam die Tür absenken und die Balance der Federn prüfen.

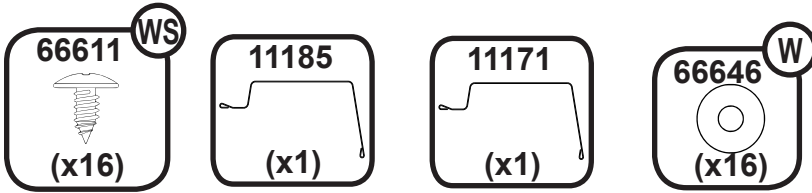
Wenn die Tür nicht von selbst vom Boden abhebt oder nicht zurück auf den Boden rollt, wenn sie nicht gestützt wird, ist sie richtig ausbalanciert. Wenn sich die Tür von selbst vom Boden hebt, sind die Federn zu stark und die anfängliche Dehnung muss reduziert werden.

Wenn die Tür wieder zum Boden zurückrollt, sind die Federn zu schwach und die anfängliche Dehnung muss erhöht werden.

Finalisieren der Schienenanpassungen

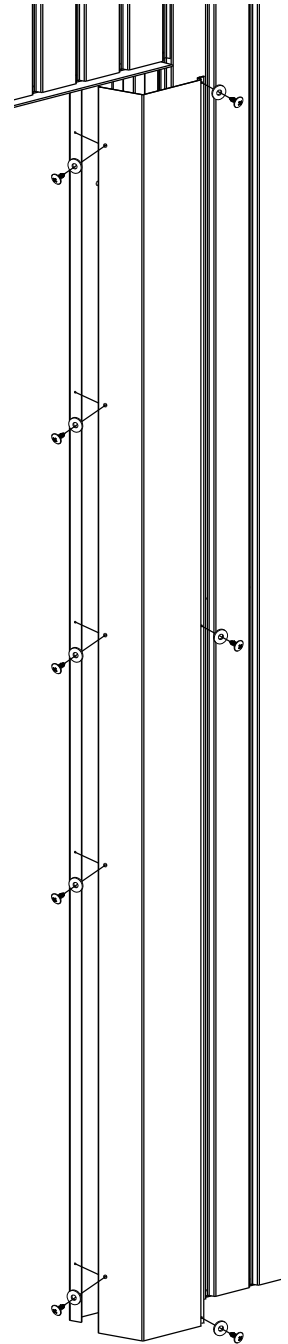
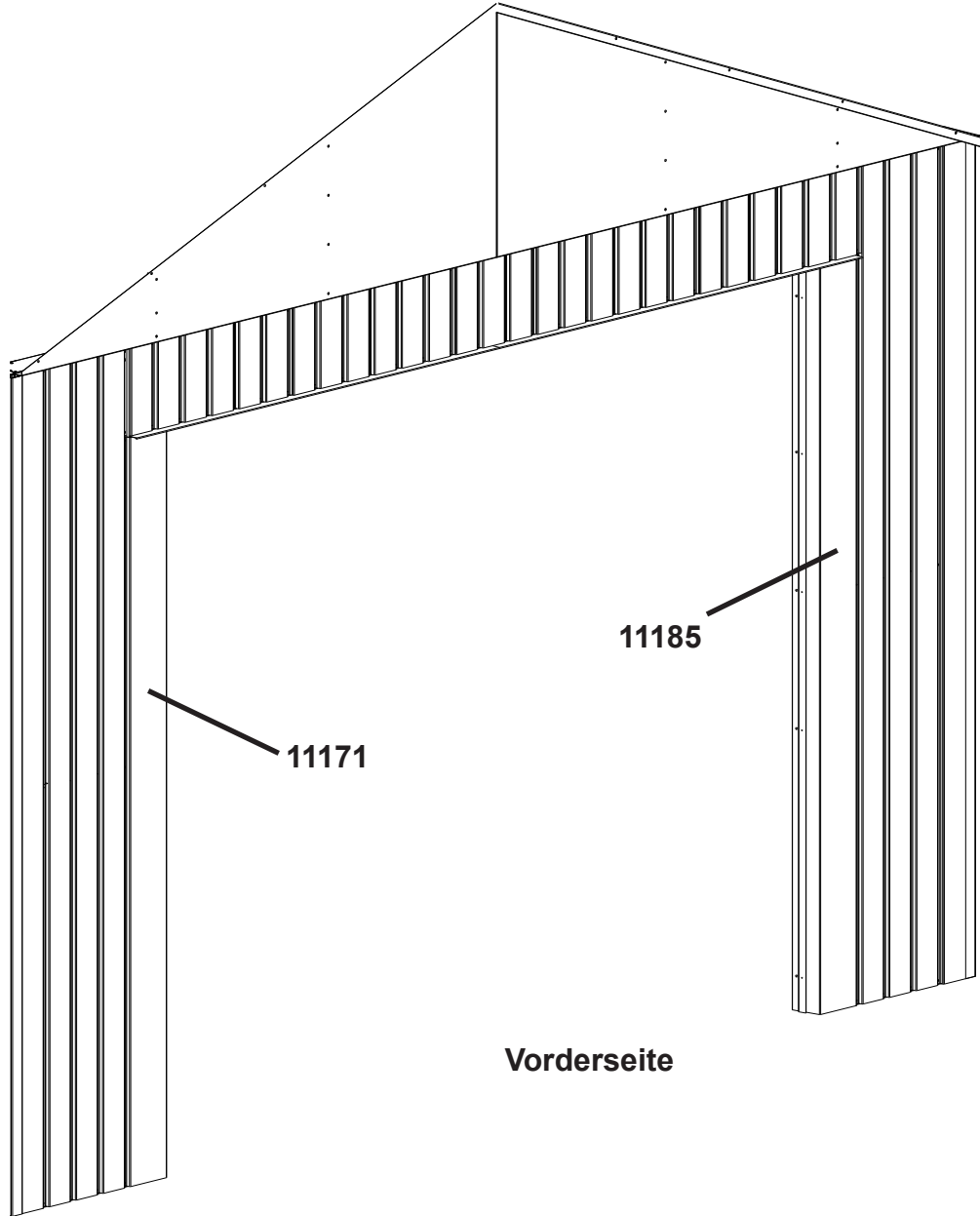
Betätigen Sie die Tür in einem vollständigen Zyklus. Überprüfen Sie die Türanschläge und die obere Halterung auf korrekte Abdichtung. Wenn die Tür nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie die Bindung gegen Pfosten, Kopfstück oder Schienen.

Schritt 33



HINWEIS

Beschichtete Befestigungselemente dürfen nur an beschichteten Teilen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die beschichteten Befestigungselemente mit der Wandfarbe übereinstimmen.



WICHTIG:

Es ist darauf zu achten, dass das Gebäude nach dem Bau verankert wird. Siehe Seite 6 für empfohlene Verankerungsarten.

NOTIZEN

NOTIZEN